

Zeitungs-LINKs T. 173 Oktober, H. 2022 Zusammenstellung Ch. Sitte PHnoe

wie CORONA die „Flüchtlingskrise“ überdeckt > Seit 2015 auf <https://fachportal.ph-noe.ac.at/gwk/aktuelle-themen/>
„Coronaprotokolle“ (und zur „MIGRATIONSEITE an PH noe“ https://www.ph-noe.ac.at/index.php?id=1905&no_cache=1

& UKRAINEKRIEG >> ... https://de.wikipedia.org/wiki/Flüchtlingskrise_in_Europa_ab_2015 >>>
<https://www.swp-berlin.org/themen/dossiers/flucht-und-migration> >>

>>> die weiteren LINKEINSTIEGE zu Migration – wie bei den vorherigen Zusammenstellungen T 1 bis T 51 >>>
+ sind HIER HINTEN am Ende des files angefügt >>>>>>

von März 2020 an wurden Meldungen zu Migration durch das Thema Vormarsch des Coronavirus überdeckt
ab Mai 2021 schwoll die Migration nach Europa wieder stärker an + kollabierte Afghanistan Mitte August 2021
und ab Mitte Oktober 2021 begann sich die Situation zuerst an der Belarus-Grenze zuzuspitzen ...

24. Februar 2022 überfiel Russland die UKRAINE > T157 >+ [Hintergrund](#) > + EU euvsdisinfo.eu/de/ > & [Podcasts faz](#)
das sogar Ende Februar 22 die Coronakrise aus den Medien verdrängte ! schule.at/unterrichtsportale/konflikt-in-der-ukraine
<https://www.understandingwar.org/> und <https://www.criticalthreats.org/> > UA War Updates + KARTEN >>
<https://www.theguardian.com/world/ukraine> tägliche Übersicht >> bzw auch <https://twitter.com/defencehq> >
<https://interaktiv.tagesspiegel.de/lab/wie-weit-sind-die-soldaten-aktuelle-karte-der-russischen-invasion-in-der-ukraine/> interaktiv
!!!!<https://www.tagesanzeiger.ch/der-ukraine-russland-konflikt-in-grafiken-890723979558> > KARTENSerie!!!!
<https://zdfheute-stories-scroll.zdf.de/putin-kriege-ukraine/index.html> < zum Hintergrund

www.derstandard.at/story/2000133815521/die-besten-datenquellen-um-den-ukraine-krieg-besser-zu-verstehen >>
<https://www.deutschlandfunk.de/chronologie-zeitstrahl-ukraine-russland-konflikt-krieg-udssr-100.html>

< T. 1 Aug. 2015 < < [106 Jan 2020 1.H](#) < [107 Jan 20 2.H](#) < [108 Feb 1.H](#) < [109 Feb.2.H](#) < [110 März 1.H](#) < [111 März 2.H](#) < [112 April 1.H](#) <
< [113 April 2020 2.H](#) < [114 Mai 1.H](#) < [115 Mai 2.H](#) < [116 Juni 1.H](#) < [117 Juni 2.H](#) < [118 Juli 1.H](#) < [119 Juli 2.H](#) < [120 Aug 1.H](#) < [121 Aug.2.H](#) <
< [122 Sept 2020 1.H](#) < [123 Sept 2.H](#) < [124 Okt 1.H](#) < [125 Okt 2.H](#) < [126 Nov. 1.H](#) < [127 Nov. 2.H](#) < [128 Dez 1.H](#) < [129 Dez. 2.H](#) <
< [130 Jan 1.H 2021](#) < [131 Jan 2.H](#) < [132 Feb 1.H](#) < + *Version T 123 in WORD* < [133 Feb 2.H](#) < [134 März 1.H](#) < [135 März 2.H](#) < [136 April 1.H](#) <
< [137 April 2.H 2021](#) < [138 Mai 1.H](#) < [139 Mai 2.H](#) < [140 Juni 1.H](#) < [141 Juni 2.H](#) < [142 Juli 1.H](#) < [143 Juli 2.H](#) < [144 Aug 1.H](#) < [145 Aug 2.H](#) <
< [146 Sept 1.H 2021](#) < [147 Sept 2.H](#) < [148 Okt 1.H](#) < [149 Okt 2.H](#) < [150 Nov 1.H](#) < [151 Nov 2.H](#) < [153 Dez 2.H](#) <
< [154 Jan 1.H.2022](#) < [155 Jan 2.H 22](#) < [156 Feb 1.H 2022](#) < [157 Feb 2.H](#) << >> weitere/neue s.u. >>

Klima - flüchtlinge Klimaschutz am Ende des files ... **73 Folge**
<https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/rekord-1235-neue-corona-faelle-in-oesterreich;art58,3310654>

+ Tipp: <https://news.feed-reader.net/7719-fluechtlinge.html> zur Suche von Zeitungsartikeln >>

& https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php?title=Asylum_statistics/de
<https://migration.iom.int/europe?type=arrivals> tägliche Zahlen

<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/agenda/integration/integrationsbericht.html> >>>
<https://bmi.gv.at/301/Statistiken/start.aspx> Österreichische Asylstatistik >>> <https://migration-infografik.at/>
<https://de.qantara.de/> Portal zum Verstehen der islamischen Welt
<https://www.epochtimes.de/wissen/forschung/verbreitung-des-internet-foerdert-migration-a3408980.html>
<https://data2.unhcr.org/en/situations> Daten zu unterschiedlichen Fluchtgebieten >

<https://orf.at/corona/> bzw auch <https://www.wienerzeitung.at/coronakarten/>
https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ bzw auch <https://tirolatlas.uibk.ac.at/topics/covid/index.html>
<https://rudolphina.univie.ac.at/coronavirus-wie-es-unser-leben-veraendert> Themenartikel Univie
Eine CHRONOLOGIE zur Pandemieausbreitung seit Dezember 2019 ... u.a. >>> s.u. [findet man hier unten](#) >>

< [157 Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 M 2.H](#) < [160 April 1.H](#) < [161 A 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 M 2.H](#) < [164 Juni 1.H](#) < [165 J 2.H](#) < [166 Juli 1.H](#) < [167 Juli 2.H](#) <
< [168 Aug 1.H](#) < << [169 Aug 2.H](#) < < [170 Sept 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) < [T 172 Okt. 1.H als WORD](#) <<< >> [173 Okt 2.H](#) >>>

Annexion. Das Parlament in Moskau segnet den Anschluss ukrainischer Gebiete ab. Doch die Bevölkerung wird unruhig.
Putins Traum und Russlands Wirklichkeit Di-Press 5.X.22

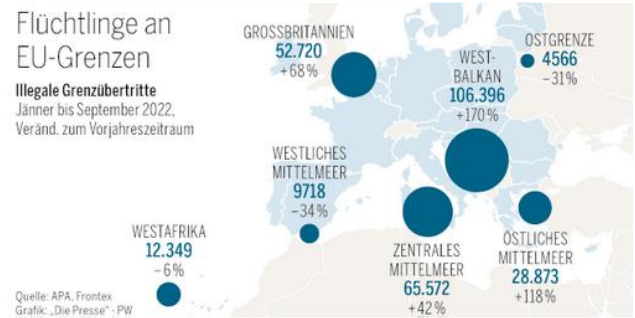
Inflation, Gaskrise, Schulden, Migration: „Jetzt sind sie halt da“ in der EU

HOTSPOT WESTBALKAN 13.10.2022 16:13 |
Illegale Migration in EU: Höchststand seit 2016

Die illegale Migration in die EU ist laut Frontex auf dem höchsten Stand seit 2016.
Zwischen Jänner und September seien 228.240 irreguläre Grenzübertritte

16. Oktober 2022 GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 16. 10. 22 CORONAKRISE So 16. Okt. 2022
15. Oktober 2022

- a) (<https://www.diepresse.com/6203107/die-balkanroute-ist-nicht-geschlossen>) weil bereits viele von ihnen seit Längerem in der Region gestrandet sind und nun vor dem Winter versuchen, Lücken in den Grenzkontrollen auszunutzen. Zweitens – und das ist der Hauptgrund –, weil die visafreie Einreise nach Serbien von den Schleppernetzwerken als günstige Möglichkeit erkannt und es entsprechend vermarktet wird, einfach in die EU zu kommen. Das Innenministerium erklärt das hohe Aufkommen gegenüber der „Presse“ mit mehreren Faktoren: Zum einen gebe es einen „Abfluss der aufhältigen Migranten und Migrantinnen aus Griechenland. Dazu komme eine Zunahme der Grenzübertritte aus der Türkei nach Bulgarien und Griechenland.... Laut Innenministerium gebe es „primär ausgehend von der Türkei“ viele direkte Flugreisen, um nach Serbien und dann weiter in die EU zu gelangen



<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/eu-innenminister-159.html> Druck auf Serbien wegen seiner Visfreiheit ...als Hub für Migranten

- .Zudem „erfolgte Ende 2019 mit der Verlagerung des Migrationsknotenpunkts von Bosnien und Herzegowina nach Serbien nochmals eine deutliche Zunahme des Migrationsdrucks“.... Wie allerdings all diese Menschen aus Serbien in die Slowakei kommen können, obwohl doch die ungarische Regierung einen elektronisch überwachten und mit unzähligen Patrouillen versehenen Zaun entlang der Grenze zu Serbien installiert hat, können auch Experten des Ministeriums nicht schlüssig beantworten. Der Zaun habe auch Lücken, und an der Grenze zu Rumänien gebe es gar keinen, hieß es. Bloß gibt es keine Daten über große Ausweichbewegungen von Migranten über Rumänien; auch in der Europäischen Kommission hält man das für wenig plausibel..... Jene Migranten, die es schaffen, bis Österreich zu reisen, haben sehr unterschiedliche Chancen, aufgenommen zu werden. Am höchsten ist sie wegen des Bürgerkriegs nach wie vor für Syrerinnen und Syrer. 4466 erhielten im ersten Halbjahr laut Innenministerium einen positiven Asylbescheid, weitere 1189 einen Aufenthalt als subsidiär Schutzberechtigte. Auch afghanische Staatsbürger und Somalier werden nach wie vor aufgenommen. Allerdings versucht Österreich, Ankommende, die bereits durch ein anderes EU-Land eingereist sind, entsprechend der Dublin-Regel dorthin zurückzuschieben. Allen voran ist das derzeit Bulgarien. Laut Dublin-Reglement hätten die Asylwerber dort, im ersten Land ihrer EU-Einreise, einen Antrag stellen müssen. Griechenland, Bulgarien, aber auch Ungarn winken allerdings derzeit viele Migranten durch
- b) <https://www.deutschlandfunk.de/berlin-und-bruessel-machen-wegen-steigender-fluechtlingszahlen-druck-auf-serbien-100.html>
- c) <https://de.euronews.com/2022/10/15/orban-im-osten-donnern-die-kanonen-im-suden-bewaffnete-migranten>
- d) <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/oesterreich-fluechtlinge-migration-eu-100.html> ...auf der Durchreise... Auf der Balkanroute steigt die Zahl der Migranten, die versuchen, in die EU zu gelangen. Immer mehr Geflüchtete erreichen auch Österreich. Bleiben wollen die meisten aber nicht ...weiter nach England...
- e) <https://www.sn.at/politik/innenpolitik/massiver-widerstand-gegen-zelte-fuer-asylwerber-in-st-georgen-im-atteggau-128428579>
- f) <https://ooe.orf.at/stories/3178014/> Im Erstaufnahmезentrum **Thalham in St. Georgen im Atteggau** (Bezirk Vöcklabruck) werden zehn bis zwölf Zelte aufgestellt, mögliche weitere Standorte sind Polizeidirektionen, die entsprechende Flächen haben. **In den Zelten werden laut BBU alleinreisende junge Männer, die keine Bleibewahrscheinlichkeit haben, untergebracht**
- g) <https://www.krone.at/2833595> Zeltlager als Ergebnis heimischer Asylpolitik
- h) <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/aktuell/streit-um-asyl-zelte-gemeinde-droht-autobahn-zu-sperren/533213597>
- i) <https://orf.at/stories/3289896/> Großen Widerstand gegen die Zeltpläne gibt es in Oberösterreich, konkret in der 4.800-Einwohner-Gemeinde St. Georgen im Atteggau, wo am Samstag Zelte auf dem Grund des Bundes beim bestehenden Erstaufnahmезentrum aufgestellt werden sollten. „Zur Not sperren wir halt die Autobahn“, sagte Bürgermeister Ferdinand Aigner (ÖVP). Er will sich – wie 2015 – gegen die Zelte wehren. Im Erstaufnahmезentrum würden bereits 150 junge Männer leben Nun zusätzlich noch einmal zehn Zelte für bis zu hundert Menschen aufzustellen, das sei zu viel, so Aigner. Er habe sich mit allen Fraktionen in der Gemeinde und den Bürgermeistern der Nachbargemeinden Straß im Atteggau und Berg im Atteggau zusammengetan. „Wir werden uns wehren. Bis Montag schauen wir uns die Lage an, und dann wissen wir wie“, so Aichinger. Es

müssten auch andere Gemeinden etwas beitragen, die Unterbringung in Zelten sei zudem „mensenrechtlich verwerflich“ – *mehr dazu in [oee.ORF.at](https://www.oe.orf.at) >>*

- j) <https://www.diepresse.com/6203240/widerstand-gegen-zelte-fuer-asylwerber-auch-vorarlberg-und-tirol-dagegen>
- k) <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/asyl-auch-vorarlberg-und-tirol-wollen-keine-zelte-aufstellen;art385,3727841> Und auch die Opposition hat mit den Zelten aus unterschiedlichen Gründen keine Freude. "Diese Zelte sind 'Monumente des Totalversagens' dieser Bundesregierung und von Innenminister Karner. Sie haben unser Land sehenden Auges in dieselben Zustände geführt, wie wir sie aus dem Katastrophenjahr 2015 kennen und die sich noch verschärfen werden", so FPÖ-Chef Herbert Kickl. Er tritt per Aussendung für ein sofortiges Aussetzen des Asylrechts und echten Grenzschutz samt Legalisierung von Zurückweisungen ein. Illegal eingereiste Migranten müssten konsequent in Ausreisezentren untergebracht werden..... NEOS-Asylsprecherin Stephanie Krisper fordert Karner wiederum auf, er solle "endlich von seinem Durchgriffsrecht Gebrauch machen und dieser Managementkrise ein Ende setzen". Er solle nicht länger hinnehmen, dass sich vor allem die ÖVP-geführten Bundesländer weiter weigern, bereits zugelassene Asylwerber aufzunehmen, und nun trotz leerstehender Quartiere Zelte aufgestellt werden sollen. "Der Föderalismus darf nicht dazu führen, dass Menschen in Österreich kein echtes Dach über dem Kopf haben und der Innenminister genauso tatenlos zuschaut wie der ÖVP-Parteichef Bundeskanzler (Karl) Nehammer", so Krisper in einer Aussendung.
- l) <https://www.heute.at/s/zelte-sind-fuer-kickl-monumente-des-totalversagens-100233295>
- m) <https://www.sn.at/salzburg/chronik/diphtheriefaele-in-asylquartier-bergheim-30-personen-ignorierten-quarantaene-128401843>
- n) <https://kurier.at/chronik/welt/griechische-grenzbeamte-greifen-92-nackte-migranten-auf/402183636> die die Türkei über die Grenze geschickt hatte... >> vgl. aber dazu https://www.deutschlandfunk.de/eu-fluechtlingspakt-mit-der-tuerkei-hintergruende-zur-2897.de.html?dram:article_id=471712 > mit GRAPHIK
- o) <https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/griechische-grenzschaetzer-griffen-92-nackte-migranten-auf;art17,3727893>
- p) <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/griechische-grenzer-greifen-92-nackte-migranten-auf-18390102.html>
- q) <https://taz.de/Gefluechtete-in-der-Westukraine/!5885251/>

GEOPOLITIK >> **Ukrainekrieg 15. 10. 22**

1. <https://kurier.at/politik/ausland/sky-shield-oesterreich-nicht-eingeladen-cyberangriffe-auf-verkehrsbranche-der-ukraine/402183207> >> *Übersicht mit weiteren verlinkten Artikeln >*
2. <https://www.diepresse.com/6199225/deutsche-gruene-wollen-mehr-waffen-an-ukraine-liefern> >>< *Überblick >>*
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-gouverneur-bombardement-auf-tanklager-im-russischen-belgorod-18134628.html> >> **mit KARTE >>**
4. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/ukraine-ueberblick-ereignisse-krieg-russland> "Die ersten Konvois russischer Soldaten des regionalen Truppenverbands sind in Belarus angekommen", ... Der Auftrag der Soldaten bestehe "ausschließlich darin, den Schutz und die Verteidigung der Grenze zu stärken" ... >>> *mit KARTE >*
5. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/ukraine-ueberblick-ereignisse-saudi-arabien-selenskyj> Die **Ukraine** kommt beim Reparieren (Anm.: der durch Raketenangriffe jüngst getroffenen) kritischer Infrastruktur offenbar gut voran.... Rückhalt bekommt Selenskyj weiterhin von den militärisch und finanziell stärksten Staaten der Welt. Der saudi-arabische Kronprinz Mohammed bin Salman etwa sagte Selenskyj in einem Telefongespräch zusätzliche 400 Millionen Dollar an humanitärer Hilfe zu.
6. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/15/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-234-of-the-invasion>
7. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-meldet-beschuss-auf-mehrere-regionen-auch-in-saporischschja/402183237> >> *Lagebericht mit KARTE >>*
8. <https://www.n-tv.de/politik/Russland-greift-auf-breiter-Front-an-Foltereinsatz-in-AKW-Saporischschja-article23653452.html>
9. <https://www.diepresse.com/6203123/warum-der-ukrainische-vorstoss-stockt>
10. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/kiew-berichtet-von-raketentreffer-auf-energieanlagen;art391,3727832>
11. <https://www.heute.at/s/ukraine-feuert-raketen-auf-russland-ab-ort-ohne-strom-100233313>

12. <https://www.sn.at/politik/weltpolitik/selenskyj-strebt-kompletten-schutz-vor-luftangriffen-an-128422714>
13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2165084-Selenskyj-strebt-kompletten-Schutz-vor-russischen-Luftangriffen-an.html>
14. <https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/ukrainer-ueber-den-krieg-so-erleben-sie-die-angriffe-auf-ihr-land-18387526.html>
15. <https://iz.ru/1410799/2022-10-15/lukashenko-nazval-uslovie-dlia-zaversheniia-konflikta-na-ukraine-za-nedeliu> Lukaschenka nannte die Bedingung für die Beendigung des Konflikts in der Ukraine Lukaschenko sagte, dass der Konflikt in der Ukraine in einer Woche gelöst werden kann, aber nur mit Zustimmung von Washington und London.... „Wenn Sie, die USA und das Vereinigte Königreich, daran interessiert sind, dass der [Konflikt] in der Ukraine beendet wird, kann dies innerhalb einer Woche geschehen. Noch früher. Aber das interessiert Sie nicht“, sagte Lukaschenka. Das Oberhaupt der Republik betonte, dass 2014 in Minsk Vereinbarungen zur Lösung der Krise in der Ukraine getroffen wurden. Wenn damals die Ukraine das Abkommen erfüllen würde, würde sie heute innerhalb der Grenzen der Sowjetzeit existieren. „Wir dürfen nicht darüber reden, wie schlimm es ist, <...> wir müssen die Feindseligkeiten in der Ukraine stoppen und nach Auswegen aus der aktuellen Situation suchen. Ich habe kürzlich gesagt, dass die Welt jetzt mit einem Problem beschäftigt ist und sie nach einer Antwort auf die Frage suchen, wer daran schuld ist. Hör zu, dann finden wir heraus, wer schuld ist. Jeden Tag sterben Menschen“, betonte der Republikchef. Ebenfalls in einem Interview sagte Lukaschenka, dass der russische Präsident [Wladimir Putin Optionen zur Lösung des Ukraine-Konflikts angeboten habe](#), aber man wolle ihn noch nicht hören. Ihm zufolge kämpfen derzeit 50 Staaten auf dem Territorium der Ukraine gegen Russland. Darüber hinaus stellte der Präsident von Belarus fest, dass [Putin sich nie das Ziel gesetzt hat, Atomwaffen auf dem Territorium der Ukraine einzusetzen](#).
17. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-krieg-ausweitung-polen-belarus-101.html> Polen warnt Lukaschenko vor Ausweitung des Krieges
18. <https://kurier.at/politik/ausland/dmitrij-medwedew-portraet-russland-ukraine-putin/402182523> der Scharfmacher Putins <https://www.heute.at/s/wladimir-putin-deutet-kehrwende-im-ukraine-krieg-an-100233333> keine großen Angriffe mehr ?
19. <https://www.heute.at/s/plant-putin-jetzt-false-flag-angriffe-im-eigenen-land-100233334>
20. <https://www.oe24.at/welt/ukraine-krieg/armut-in-der-ukraine-hat-sich-heuer-verzehnfacht/533239173>
21. <https://www.tagesschau.de/ausland/asien/iran-proteste-173.html> Irans Präsident Raisi kündigt an, einige Gesetze überprüfen zu lassen. Er wolle in den Dialog mit den Demonstrierenden treten. Die Proteste, die durch den Tod von Mahsa Amini ausgelöst wurden, gingen weiter
22. <https://www.sueddeutsche.de/politik/iran-proteste-eu-sanktionen-raisi-1.5675573>
23. <https://www.tagesschau.de/ausland/asien/iran-proteste-171.html> Im Iran solidarisieren sich immer mehr Menschen mit den Protestierenden, die bisher nichts mit den Protesten zu tun haben. Das Regime geht mit aller Härte gegen Demonstranten vor - für Dialog scheint es zu spät zu sein
24. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/irans-polizei-in-erklarungsnot-nach-griff-an-po-einer-demonstrantin-18389713.html>
25. <https://www.sueddeutsche.de/politik/china-kp-xi-jinping-1.5674590> Was von dem alle fünf Jahre stattfindenden großen KP-Treffen diesmal zu erwarten ist
26. <https://www.derstandard.at/story/2000139998049/xi-jinping-vom-roten-prinzen-zum-alleinherrscher>
27. (<https://www.diepresse.com/6202865/china-experte-opposition-gibt-es-jetzt-keine-mehr>)
28. <https://www.derstandard.at/story/2000139998343/fuer-europa-und-die-usa-wird-china-zum-feind-im> Die Mischung aus Diktatur und Staatskapitalismus unter Xi Jinping hat China zu einer wirtschaftlichen Weltmacht gemacht, von der auch der Westen stark profitiert
29. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2165034-China-sieht-eine-einmalige-Chance.html> das heutige China ist ganz anders: Kein chinesischer Führer stand jemals einer derart großen Wirtschaft vor. Das unterscheidet Xis Führung. ... Die Kommunistische Partei ist fest davon überzeugt, dass der Zweck die Mittel heiligt. Xi Jinping bekommt die dritte Amtszeit, weil der Glaube vorherrscht, dass dies der risikoärmste Weg ist, damit China seine Ziele erreicht. Es stellt sich aber auch die Frage, was passiert, wenn es nicht funktioniert, wenn das Land plötzlich in schwere ökonomische Turbulenzen gerät. Dann könnten die Konsequenzen für die derzeitige Führung dramatisch sein.... China will keine Allianzen, sondern nur lose Bindungen. Ich glaube, China will eine



T IPP:
für Handy
QR-Code u.
dann
automatische
Übersetzung
nutzen
>> oder:
translate.google.com

flexible, opportunistische Weltordnung, in der es aber eine gewisse Vorhersagbarkeit gibt. Die Volksrepublik will einen Raum, in dem sie nach seinen Vorstellungen agieren kann. Das gilt besonders in der eigenen Region ... Der Blick von Chinas Führung auf die USA war immer zwiespältig. Einerseits haben sie die USA sehr bewundert. Andererseits hatten sie immer eine große Abneigung dagegen, wie die USA ihnen ihre Werte auferlegen und China auf diese Weise beurteilen. Ich glaube, das große Problem für China ist, dass es von den USA niemals als ebenbürtig anerkannt wurde. In den USA war wiederum oft die Rede davon, dass China nur nimmt und nichts zurückgibt.... Russland und China sind große Nachbarstaaten, und man will keinen großen Kampf mit seinen Nachbarn. Xi ist aber alles andere als glücklich über Russlands Vorgehen gegen die Ukraine, weil es so viele Probleme verursacht hat

CORONAKRISE Sa 15. Okt. 2022

1. <https://kurier.at/coronavirus/corona-11238-neuinfektionen-am-samstag-gemeldet/402183489> >> mit DIAGRAMMEN u.a. bzw. >>> orf.at/corona/daten/bundeslaender >> und weitere Daten/Diagramme bei <https://www.diepresse.com/coronavirus> bzw <https://www.derstandard.at/story/2000124389425/aktuelle-zahlen-coronavirus-oesterreich-weltweit> + KARTEN bei https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ >>>
2. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/hat-die-corona-welle-das-plateau-erreicht-11238-neuinfektionen-am-samstag;art58,3727877> >>< [mit Daten](#) >>
3. <https://www.heute.at/s/zu-viele-krank-jetzt-wieder-maskenpflicht-im-buero-100233280>
4. <https://www.derstandard.at/story/2000140005582/corona-ampel-mittlerweile-eher-ein-kuriosum>
5. <https://www.taqesschau.de/inland/gesellschaft/maskenpflicht-innenraum-krankenhaus-101.html> Deutschland
6. <https://www.zeit.de/wissen/aktuelle-corona-zahlen-karte-deutschland-landkreise> >>>
7. <https://kurier.at/politik/ausland/china-will-bei-null-covid-politik-noch-genauer-werden/402183510>
8. <https://www.diepresse.com/6203297/china-will-bei-null-covid-politik-nachschaerfen>
9. <https://kurier.at/politik/inland/korosec-will-beitragsstopp-fuer-arbeitende-pensionisten/402182478> ... dem Dachverband der Sozialversicherungsträger zufolge 88.000 Pensionsbezieher erwerbstätig ... (es) wird der Fachkräftemangel immer größer. Daher sei es „dringender denn je, das Wissen und die Fähigkeiten der Älteren, die für die Arbeitswelt bereitstehen, zu nutzen“, sagt Seniorenbund-Präsidentin Ingrid Korosec (ÖVP). Wichtig sei dafür, Pensionsbeitragszahlungen für Senioren, die in der Pension arbeiten wollen, zu streichen. Diese Beiträge würden jegliches Bruttozusatzeskommen nämlich bereits vor dem Abzug der Einkommenssteuer empfindlich verringern
10. <https://www.sn.at/wirtschaft/oesterreich/nationalbank-rechnet-mit-8-5-prozent-inflation-2022-128397658>
11. <https://www.heute.at/s/tomaten-5-euro-teurer-preis-explosion-im-supermarkt-100233340>
12. <https://www.heute.at/s/hausbau-massiv-teurer-das-koennte-sich-bald-aendern-100233290>
13. <https://www.heute.at/s/keine-entspannung-laut-experte-bleibt-diesel-teuer-100232404> Am 1. Oktober wurde die CO2-Bepreisung eingeführt, seither lässt sich an den Zapfsäulen ein starker Preisanstieg beobachten. "Da kann man sich dann von Spritpreisen unter 2 Euro verabschieden"....Es gebe jedoch nach wie vor die Sanktionen gegen Putin: "Und Europa war ein großer Diesel-Importeur aus Russland." Eine "große Unbekannte" sei zudem eine mögliche Umstellung bei Kraftwerken oder Unternehmen von Erdgas auf Heizöl: "Öl ist günstiger für Unternehmen als Gas. Der sehr hohe Erdgas-Preis kann bei manchen zum Umstieg führen", sagt der Experte.... Der ÖAMTC fordert weiterhin, die Mineralölsteuer (MöSt) zumindest im selben Ausmaß zu reduzieren.
14. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2164990-Strom-und-Gaspreiskopplung-wuerde-Inflation-mindern.html>
15. <https://www.diepresse.com/6203302/steuer-auf-zufallsgewinne-ist-in-griffweite> Die Abgabe für Energieunternehmen soll Anfang 2023 kommen und rückwirkend gelten, kündigt Vizekanzler Werner Kogler an... Es könne nicht sein, dass die Unternehmen in einem solch hohen Ausmaß von der Krise profitieren, während die Konsumenten enorm hohe Energierechnungen zu begleichen hätten, so Kogler. Die Frage, wie das genau eine solche
16. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2165081-Kogler-kuendigt-Steuer-auf-Zufallsgewinne-fuer-2023-an.html>
17. <https://www.taqesschau.de/inland/stromausfall-faq-101.html> was tun wenn der Strom ausfällt ?
18. <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/parteitag-in-bonn-gruene-wollen-dass-zwei-atomkraftwerke-weiterlaufen-18389330.html>
19. <https://www.zeit.de/politik/deutschland/2022-10/stromversorgung-atomkraft-gruene-bundesparteitag> ist dafür

14. Oktober 2022

- a) <https://kurier.at/politik/ausland/entzug-der-visa-freiheit-eu-setzt-serbien-unter-druck/402182331> ... sollte Serbien die irreguläre Migration von seinem Land aus nicht zum Stoppen bringen, könnte Serbien selbst einen hohen Preis zahlen müssen, warnte die Kommissarin beim Treffen der EU-Innenminister in Luxemburg: Dann nämlich könnte die serbische Bevölkerung den visafreien Zugang zur EU verlieren.... **Rund 228.000 Menschen sind von Jänner bis Ende September auf irregulären Wegen in der EU angekommen** - um + 70 % mehr als im Vergleichszeitraum 2021, teilt die EU-Grenzschutzagentur Frontex mit ... Besonders viele kamen dabei über die **Balkanroute: Allein im September waren es 19.160 Personen, und damit doppelt so viele wie im Jahr davor**. Einer der Gründe, warum die Zahlen so stark stiegen, liegt in der Visa-Politik Serbiens: Inder, Tunesier und Bewohner vieler afrikanischer Staaten können problemlos in Serbien einreisen, ein Visum brauchen sie dafür nicht. Von dort aus machen sich die meisten Migranten auf illegalen Wegen weiter auf in die EU... Österreich bekam dies heuer deutlich zu spüren: **70.000 Asylanträge wurden heuer schon in Österreich gestellt**. Erstmals waren Inder dabei - ihre Chancen, hier Asyl zu bekommen, liegen bei null
- b) <https://kurier.at/politik/inland/eu-innenminister-beraten-ueber-zunehmende-migration-via-balkanroute/402181755> "Ich hoffe, dass Serbien jetzt schnell handelt", betonte die Sozialdemokratin und deutsche Innenministerin. Es sei nicht akzeptabel, dass sich die serbische Visa-Vergabe daran orientiere, "welche Staaten den Kosovo nicht anerkennen"... In Serbien können derzeit etwa Inder oder Tunesier ohne Visum einreisen >> + vgl. dazu vorher <https://www.diepresse.com/6202430/illegale-migration-in-eu-auf-hoehstem-stand-seit-2016> >
- c) <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/eu-innenminister-159.html> Druck auf Serbien wegen visafreier Einreise
- d) <https://taz.de/EU-Innenministertreffen-in-Luxemburg/!5885228/> Zuletzt war vielfach [vor einem Anstieg der Migration über die Balkanroute gewarnt worden](#). 2022 registrierte die EU-Grenzschutzagentur Frontex bislang rund 106.000 Menschen, die auf diesem Weg in die EU kamen. Das sind etwa dreimal so viele wie im Vorjahr. Allerdings sagt diese Zahl wenig über das tatsächliche Migrationsgeschehen aus. Da alle Staaten des Westbalkans von EU-Mitgliedsstaaten umgeben sind, waren die meisten, die hier von Frontex gezählt werden, bereits zuvor in die EU eingereist – in der Regel [über Griechenland](#), Bulgarien oder Rumänien. Über diese Länder ist das Einreisegeschehen – von UkrainerInnen abgesehen – aber derzeit eher konstant... Serbien ist eine Ausnahme: Es lässt relativ großzügig Menschen als Ländern einreisen, die mit Blick auf das Kosovo die Linie der Regierung in Belgrad teilen. Die Zahl der irregulären Ankünfte über Serbien in der EU hat sich deshalb bei einigen Herkunftsländern stark erhöht.
- e) <https://www.diepresse.com/6203027/bund-stellt-erste-zelte-fuer-asylwerber-auf> ... die Bundesbetreuungsagentur appellierte einmal mehr an die Länder, Unterkünfte zur Verfügung zu stellen ...
- f) <https://www.heute.at/s/asyl-lage-eskaliert-jetzt-zelt-ansage-von-minister-100233102> Ein burgenländischer Polizeibeamter vermeldete etwa kürzlich 487 aufgegriffene Flüchtlinge im Bezirk Neusiedl am See an nur einem Tag. "Ich kann mich nicht erinnern, dass es jemals mehr waren", so der Beamte,
- g) <https://kurier.at/politik/inland/asyl-mangels-unterkuenften-werden-nun-zelte-aufgestellt/402182367>
- h) <https://www.derstandard.at/story/2000139991434/quartiernot-rueckkehr-der-fluechtlingszelte> Die Fluchtbewegung nach Österreich ist ungebrochen. Täglich kommen hunderte Menschen neu an, mehr, als das Land auf eigene Faust wieder verlassen. Jeden Tag muss die Bundesbetreuungsagentur BBU um 100 Menschen mehr unterbringen als am Tag davor Österreich ist jedoch nicht das einzige EU-Land, in das die Flüchtlingszelte zurückkehren. Auch im deutschen Hamburg haben steigende Ankunftszahlen dazu geführt, dass Zelte aufgestellt werden mussten, berichtete der NDR. >>> vgl. dazu die Leserpostings u deren Bewertungen >>>> + vgl. dazu aus September <https://www.arabnews.com/node/2167091/middle-east>100,000 Syrian refugees in Turkey plan to form caravan and cross border into Greece...bzw : <https://greekreporter.com/2022/09/23/refugees-enter-greece-through-turkey/> According to The Guardian, refugees are rallying together along the border between Turkey and Greece to eventually collectively enter the EU. Since early September, Syrians have been planning the journey via a Telegram channel containing more than eighty-five thousand members. The actual number of the refugees in the caravan named "[Caravan of Light](#)" remains unclear. Organizers, who are themselves Syrian refugees, reveal that there are about one hundred thousand people....
- i) <https://www.derstandard.at/story/2000139914319/wiener-parkpickerl-trotz-deutscher-nummerntafel-genehmigt>

- j) <https://www.heute.at/s/massenschlaegerei-nach-messer-vorfall-in-favoriten-100233190>
- k) <https://kurier.at/politik/ausland/aus-afrika-stammender-aktivist-zieht-mit-stiefeln-in-parlament-in-rom-ein/402181509>
- l) <https://www.diepresse.com/6202730/14-millionen-kinder-im-suedsudan-leiden-an-unterernaehrung> Die Folgen des Ukraine-Kriegs, der die Preise für Lebensmittel und Treibstoff weltweit in die Höhe getrieben hat, haben die Nahrungsmittelknappheit weiter verschlimmert>> vgl. dazu 1980 4 Mio Ew.... 2000 6 Mio Ew ...2010 9 Mio Ew.... 2016 11 Mio Ew.... ([Diagramm hier](#) >>)
- m) <https://www.diepresse.com/6202734/schweden-rueckt-nach-rechts> Die Schwedendemokraten profitierten im Wahlkampf von Migrationsproblemen und der eskalierenden Bandengewalt im Königreich. Sie wurden erstmals zweitstärkste Kraft, noch vor den „Moderaten“ des künftigen Premiers Kristersson. Dessen Öffnung gegenüber den Schwedendemokraten wird auch mit der Einsicht erklärt, dass der Rechtsblock ohne Åkessons Partei mittelfristig keine Aussicht auf eine Mehrheit hat... Für seine Schwedendemokraten bedeute der Macht auch „einen Paradigmenwechsel in der Integrations- und Migrationspolitik“, sagte Åkesson, der seit 17 Jahren Chef und Gesicht der Partei ist. Wobei zuletzt auch schon die regierenden Sozialdemokraten Asyl- und Einwanderungsgesetze und auch den Ton verschärft hatten. Viele Details sind noch offen, aber die künftige Regierung beabsichtigt auch, Strafen für Bandenkriminalität zu verschärfen, Steuern zu senken, Sozialleistungen zu deckeln und auch die internationale Hilfe zu drosseln

GEOPOLITIK >> **Ukrainekrieg 14. 10. 22**

1. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-macron-betont-redebereitschaft-mit-putin-wollen-keinen-weltkrieg/402181386> >> *Übersicht mit weiteren verlinkten Artikeln* >
2. <https://www.diepresse.com/6199225/russland-erwartet-kaempfe-in-cherson-ruft-zur-flucht-auf-schwedens-militaerchef-ruehmt-kampf-der-ukrainer> >>> *Übersicht* >>
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-flugabwehr-iris-t-bereits-in-ukraine-18134628.html> > **mit KARTE** >
4. <https://www.zeit.de/politik/ausland/ukraine-krieg-russland-newsblog-live>
5. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/14/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-233-of-the-invasion>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/kiew-ueber-600-ortschaften-im-september-zurueckerobert/402181380> ...(aber)... Russische Truppen haben bei ihrem Angriff auf die Stadt Bachmut in der Ostukraine nach britischer Einschätzung Fortschritte gemacht >> *Lagebericht mit KARTE* >>
7. <https://www.tagesschau.de/ausland/eu-ausbildung-ukraine-soldaten-101.html>
8. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/ukraine-ueberblick-belarus-soldaten-mobilmachung-ausbildung-spacex> Die EU will 15.000 Ukrainer ausbilden
9. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-selenski-tausende-reservisten-als-kanonenfutter-an-der-front/402181359>
10. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/14/ukraine-red-cross-frustrated-lack-of-access-pow-russian-occupied-donetsk>
11. <https://www.derstandard.at/story/2000140002830/putin-haben-uns-nicht-zum-ziel-gemacht-ukraine-zu-zerstoeren> "Es braucht derzeit keine massiven Schläge mehr. Jetzt gibt es andere Aufgaben", sagte der russische Präsident im kasachischen Astana.... Putin erklärte in Astana erneut, er sei verhandlungsbereit. Gespräche mit der Ukraine müssten unter internationaler Vermittlung geführt werden. Ein Fehler sei die Invasion nicht gewesen: "Ich will es deutlich sagen: Das, was heute passiert, ist unangenehm, um es milde auszudrücken. Aber wir hätten das Gleiche etwas später tun müssen, nur unter schlechteren Bedingungen für uns, das ist alles." Putin warnte die NATO erneut vor einer Intervention, dies würde zu einer globalen Katastrophe führen. Putin hatte zu Beginn der Invasion, die nach seiner Wortwahl kein Krieg, sondern eine militärische Spezialoperation ist, die Befreiung der Ukraine von Nazis als Ziel ausgegeben
12. <https://taz.de/Krieg-in-der-Ukraine/!5885299/> Die russischen Angriffe ändern nichts daran, dass Putin schwächt. Außerdem dürfen Verhandlungen nicht über den Kopf der Ukraine hinweg geführt werden Russlands Annexion von vier Gebieten der Ukraine, die die [UN-Vollversammlung](#) am Mittwoch mit überragender Mehrheit als völkerrechtswidrig verurteilt hat, soll Fakten schaffen. Mit der Realität hat das wenig zu tun. So wurde auch die Stadt Saporischschja in den vergangenen Tagen wiederholt Ziel von Luftangriffen – nach dem Motto: Wenn sich die Menschen nicht freiwillig „befreien“ lassen wollen, muss ihnen der Wunsch nach Anschluss an den großen Bruder eben in die Köpfe gebommt werden.

13. (<https://www.diepresse.com/6202841/putins-ex-berater-illarionow-es-gibt-eine-drohende-katastrophe-ueber-die-putin-nicht-reden-will>) (Nach seinem Ausscheiden aus dem Kreml im Jahr 2005 ging Illarionow in die USA Viele beurteilen Putin ausgehend von ihrer zivilisierten, demokratischen Gesellschaft. Aber er hat andere Kriterien. Seines Erachtens ist er noch am Siegen. Gewiss, die Kontrolle über die ganze Ukraine hat er nicht erlangt, auch über die Hälfte nicht. Die Ukraine vom Schwarzmeer abzuschneiden, hält er immerhin noch für möglich. Was er aber schon erzielt hat, ist die Annexion von vier ukrainischen Gebieten. Auch wenn inzwischen von bis zu 90.000 Gefallenen die Rede ist, so kann er zynisch berechnend sagen, das sind Bauernopfer, für die er ein Gebiet mit sechs bis sieben Millionen Menschen gewonnen hat. Seit dem Jahr 2000 redet er ja davon, das demografische Problem Russlands lösen zu wollen.... Die größte Fehleinschätzung der meisten war, die Integration Russlands in die Weltwirtschaft zu überschätzen. Die Integration ist einseitig auf Öl- und Gaslieferungen konzentriert. Und da hat Russland aufgrund der hohen Preise seit Kriegsbeginn mindestens gleich viel verdient wie davor. Hier läuft also alles weitgehend wie gehabt. Aber es gibt eine drohende Katastrophe, die Putin kennt und über die er nicht reden will, weil sie gefährlich für ihn ist. Und die auch im Westen kaum wer sieht oder kennt: Am 18. Februar, 6 Tage vor Kriegsbeginn, betrugen die Reserven 643,2 Milliarden Dollar. Seither sind sie um 102,5 Milliarden Dollar geschrumpft, was die besagten - 16 % ergibt. Aber diese Rechnung enthält noch nicht die ca. 300 Milliarden Dollar, die durch die westlichen Sanktionen eingefroren wurden und über die Russland nicht verfügen kann. Demnach hatte Russland schon zu Kriegsbeginn nur noch 343 Milliarden Dollar an liquiden Reserven zur Verfügung. Zieht man nun die 102,5 Milliarden ab, so bleiben nun nur noch 240 Milliarden... 102,5 Milliarden decken sich weitgehend mit den Kriegsausgaben, die der Kreml angibt. Was muss man aber daraus schließen? Hätte der Westen zu Kriegsbeginn nicht die 300 Milliarden Dollar eingefroren, hätten die russischen Reserven für 47 Kriegsmonate gereicht. Putin hat also mit vier Jahren Krieg gerechnet. Durch die Sanktionen reichen sie aber nur für gut zwei Jahre und jetzt nur noch für 17, 18 Monate. Dazu kommt als Problem, dass ein Teil der verbliebenen Reserven Sonderziehungsrechte beim IWF sind, die nicht so leicht verwendet werden können. Und 130 Milliarden Dollar, also mehr als die Hälfte, sind in Gold angelegt, auf dessen Verwendung auch Sanktionen bestehen – der Verkauf würde sich also schwer gestalten und ginge nur mit Preisabschlägen. **Kurz: Die Reserven reichen also real nur noch für gut ein Jahr** ... wenn die Zentralbank den Menschen, die ihre Rubel ja in Dollar tauschen wollen, keine Dollar mehr anbieten kann, beginnen eine Währungskatastrophe und ein Bankrun. Und wenn die Banken zusammenbrechen, kann auch die Wirtschaft im Nu krachen, was jeden Krieg beenden kann. Die Dollareinnahmen aus dem Öl- und Gasverkauf wären ja da, aber die Ausgaben durch den Krieg sind enorm gestiegen. Und [mehr Öl und Gas kann Russland auch nicht exportieren](#), zumal jetzt [westliche Exportbeschränkungen wirksam werden](#). In einer Kriegssituation sind die Gold- und Währungsreserven ein weitaus wichtigerer Indikator als die Wirtschaftsleistung, auf die alle schauen.... Er hat eine Reihe aggressiver Maßnahmen gesetzt, die Referenden, die Teilmobilisierung, der Terror mit den Bombardierungen, die aggressive Rhetorik gegen den Westen im Verein mit der nuklearen Erpressung. Es ist die Folge einer Verzweiflung, die Putin erfasst. Er will den Krieg mit einer Verschärfung beenden ... (und ein weiterer Grund ist...) Im Februar konnte Putin mit China noch eine „umfassende strategische Partnerschaft“ unterzeichnen. Und er hat darauf gebaut. Und man muss sagen: Hätten die Chinesen wirklich geholfen, wäre das Schicksal der Ukraine besiegelt gewesen. Aber das machten sie nicht.... **Putin will den Krieg auf Teufel komm raus schnell beenden**. Deshalb erhöht er mit der jetzigen Eskalation überall den Einsatz, um eine Tauschmasse bei den Verhandlungen für eine mehr oder weniger akzeptable Vereinbarung – in der Art von Minsk 3 oder Istanbul 1 oder sonst wie – zu haben. Er versucht, die Ukraine, Europa und die USA einzuschüchtern, um sie zu einer Verhandlungslösung zu bewegen... Putin will ein Treffen mit Biden durchsetzen, denn letztlich ist er der wichtigste im Westen
14. https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/krisen/id_100060160/ukraine-krieg-historiker-damit-ruiniert-sich-wladimir-putin-selbst-.html Warum es dem Kremlchef ähnlich wie einem Mafia-Boss ergeht, erklärt der Historiker im Gespräch Ein schneller Vorstoß gen [Kiew](#), danach wäre die [Ukraine](#) wieder [Russland](#) untertan: So einfach hatte es sich [Wladimir Putin](#) wohl gedacht. Wie konnte sich der sonst so gewiefte russische Machthaber derart verkalkulieren? Weil er seiner eigenen Propaganda aufgesessen ist, sagt mit dem Sicherheitsexperten Mark Galeotti einer der besten Kenner Russlands.... Putin wird sich derzeit eher fragen, wie er eine Niederlage vermeiden kann. Schauen wir uns doch an, welche Männer nun durch die Teilmobilisierung aktiviert werden: Das sind keine Soldaten, mit denen man eine große Offensive starten kann. Wenn diese Männer wenigstens die Stellung halten, hat Putin schon viel Glück gehabt. Falls dann noch die westliche Unterstützung für die Ukrainer schwinden sollte, wäre für ihn einiges gewonnen. Auf mehr kann Putin nicht hoffen Putin selbst konzentriert sich auf den von ihm selbst zum Existenzkampf erklärten Konflikt mit dem Westen. Das sehen manche anders. Ein pensionierter Armeeeoffizier erzählte mir seine Sichtweise auf die Weltlage: In 20 Jahren müsse Russland ein Verbündeter des Westens sein, sonst würde das Land als Vasall Chinas enden >> [ganzer Artikel gesichert via waybackmachine](#) >>
15. <https://www.diepresse.com/6202836/internet-in-der-ukraine-musk-will-pentagon-geld-fuer-starlink>
16. <https://kurier.at/politik/ausland/musk-will-ukraine-gratis-satellitenzugang-abschalten/402181770> Elon Musks Raumfahrtfirma SpaceX hat laut einem US-Medienbericht gewarnt, dass sie womöglich nicht länger die Kosten für

den kriegswichtigen Betrieb seines Satelliten-Internetdienstes in der Ukraine übernehmen kann. Die Firma forderte laut dem Sender *CNN* im September in einem Brief das US-Verteidigungsministerium auf, die Kosten für die Nutzung von Starlink durch die ukrainische Regierung und deren Militär zu übernehmen.... In dem Brief von SpaceX hieß es laut *CNN* weiter, der Betrieb koste bis Ende des Jahres mehr als 120 Millionen Dollar (rund 122,6 Millionen Euro). In den kommenden zwölf Monaten seien es fast 400 Millionen Dollar. Wenige Tage nach Beginn des russischen Angriffskriegs Ende Februar hatte Tech-Milliardär Musk seinen Starlink-Dienst in der Ukraine aktiviert und später die nötigen Empfangsanlagen geliefert. Das System stellt schnelle Internet-Verbindungen über eigene Satelliten her.

17. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/elon-musk-ukraine-koennte-finanzierung-von-starlink-verlieren-18386714.html>
18. <https://www.diepresse.com/6199225/eu-staaten-werden-ukrainische-soldaten-ausbilden>
19. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-belarus-ruft-antiterror-einsatz-aus/402181764> Belarus dient Russland als Aufmarsch- und Rückzugsgebiet. In den Monaten vor Beginn des russischen Militäreinsatzes in der Ukraine hatte Lukaschenko russischen Truppen etwa erlaubt, in Belarus aufzumarschieren
20. <https://www.diepresse.com/6203130/danone-suche-nach-kaeufuer> Das russische Geschäft soll nun endgültig verkauft werden – daraufhin stieg die Aktie
21. <https://kurier.at/wirtschaft/nord-stream-reparatur-wird-mindestens-ein-jahr-dauern/402181443>
22. <https://www.derstandard.at/story/2000139999662/kein-gas-austritt-mehr-bei-nord-stream-lecks-sichtbar>
23. <https://www.derstandard.at/story/2000139988148/putins-ukraine-invasion-koennte-turbo-fuer-schwarzmeergas-sein> Rumänien hat es jetzt eilig mit der Gasförderung vor seiner Küste. Die OMV will über die Milliardeninvestition in das Gasfeld Neptun Mitte 2023 entscheiden Die Gasvorkommen werden auf 200 Milliarden Kubikmeter geschätzt. Zum Vergleich: Das ist in etwa die Menge, die Russland zuletzt in einem Jahr an die EU geliefert hat, also sehr viel. Erstes Gas könnte 2027 fließen
24. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/gaspipeline-tuerkei-russland-101.html> Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan hat den Bau neuer Gasinfrastruktur in der Türkei für die Weiterverteilung russischer Lieferungen angeordnet. Die Vorbereitungen würden die Türkei und Russland gemeinsam treffen, sagte Erdogan nach Angaben der staatlichen türkischen Nachrichtenagentur
25. <https://kurier.at/politik/ausland/ungarn-befragt-bevoelkerung-zu-russland-sanktionen/402182328> Die Regierung Orbán macht "Brüsseler Bürokraten" verantwortlich für die Preisanstiege.
26. <https://www.derstandard.at/story/2000139957581/viele-gefluechtete-kehrten-zurueck-in-die-ukraine-und-in-die>
27. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-bittet-oesterreich-um-hilfe-fuer-nahenden-winter-fordert-weitere-sanktionen/402181371> Dringend benötigen die Ukrainer Stromaggregate, warme Kleidung und Ausrüstung sowie winterfeste Schlafsäcke, erklärte Chymynez. Der Botschafter dankte gleichzeitig der österreichischen Bundesregierung, den Landesregierungen und der Bevölkerung für die bisherige Unterstützung
28. <https://kurier.at/politik/ausland/der-kurier-schwerpunkt-zum-chinesischen-parteitag-im-ueberblick/402182658> Dass der Autokrat Xi in seiner zehnjährigen Herrschaft so viel Macht auf sich konzentriert wie kein anderer Chinese seit Jahrzehnten, betrifft auch uns hier in Europa direkt. Er will China zur Weltmacht Nummer eins erheben, die Vorherrschaft des Westens brechen. Und das in einer Phase, in der die Wirtschaft der Volksrepublik zum ersten Mal seit Jahren ins Stottern gerät
29. <https://www.diepresse.com/6203105/china-wird-noch-autokratischer-und-damit-auch-fehleranfälliger>

CORONAKRISE Fr 14. Okt. 2022

1. <https://www.diepresse.com/6203026/12459-neuinfektionen-zahl-der-spitalspatienten-leicht-gesunken> ... Die effektive Reproduktionszahl (R-Zahl) ging gegenüber der Vorwoche (1.19) wieder leicht nach unten und lag mit 1.04 (12. Oktober) jedoch noch knapp über der kritischen Eins, ... Die R-Zahl bezieht sich jeweils auf die vorangegangenen 13 Tage und besagt, wie viele weitere Menschen eine infizierte Person ansteckt
2. <https://www.diepresse.com/6202237/virologe-hendrik-streeck-wir-muessen-nicht-mehr-jede-einzelne-infektion-verhindern>) ... Wir müssen uns künftig auf den Schutz von Risikogruppen konzentrieren, anstatt weiterhin zu versuchen, jede Infektion zu verhindern. In diesen Risikogruppen gibt es leider immer noch erhebliche Impflücken, die mit gezielten Impfkampagnen geschlossen werden können. In Einrichtungen wie Alten- und Pflegeheimen

braucht es auch Hygienekonzepte, die an das aktuelle Infektionsgeschehen angepasst sind. So können während einer hohen Infektionswelle verpflichtende Tests für Bewohner wie für Besucher ebenso sinnvoll sein wie Empfehlungen zum richtigen Tragen einer FFP2-Maske..... Das Problem ist nur, dass Masken nur dann wirksam sind, wenn sie richtig und vor allem an Orten mit hohem Infektionsgeschehen getragen werden. Busse, Straßenbahnen und Supermärkte gehören nicht dazu. Die höchste Gefahr, sich in öffentlichen Innenräumen anzustecken, besteht beispielsweise in Bars, Restaurants und Konzerten – also an Orten, an denen ja ironischerweise gerade keine Maske getragen wird. Daher halte ich ein generelles Maskengebot in bestimmten Bereichen für effektiver als eine Maskenpflicht für alle. Denn wer die Maske nicht tragen will, trägt sie gern nicht richtig..... Bei jüngeren gesunden Menschen ohne schwere Vorerkrankungen wie etwa Diabetes, Bluthochdruck, COPD, Adipositas und chronische Herz-Kreislauf-Erkrankungen hat die vierte Impfung keinen zusätzlichen Vorteil, was den Schutz vor schweren Verläufen angeht. Die Grundimmunität ist mit drei Impfungen vollständig abgedeckt. Und einen Schutz vor Infektionen bieten die verfügbaren Impfstoffe nach derzeitigem Wissensstand ohnehin nicht, das wird sich auch nicht mehr ändern. Daher lautet mein Ratschlag, dass die vierte Impfung von Personen ab 60 Jahren und jenen mit den genannten Vorerkrankungen in Anspruch genommen werden sollte.

3. <https://www.diepresse.com/6202802/corona-deutlicher-rueckgang-der-geimpften-schueler>
4. <https://www.diepresse.com/6202816/corona-impfung-erinnerungsbriefe-werden-zugestellt> >> + Verlauf Bundesländer bei <https://orf.at/corona/daten/impfung> >>
5. <https://www.diepresse.com/6203112/weniger-babys-in-europa-neun-monate-nach-erstem-lockdown>
6. <https://www.diepresse.com/6202682/die-teuerung-ist-in-den-haushalten-angekommen> Jeder sechste muss einen Kredit oder Überziehungsrahmen zur Deckung seiner Fixkosten nutzen, jeder neunte Haushalt kann seine Fixkosten aktuell nicht decken. Gleichzeitig sind die Hoffnungen auf hohe Lohnabschlüsse in der Herbstlohnrunde gering, während die Einkommensverluste aus den Corona-Lockdowns nachwirken, so das Ergebnis einer Umfrage der Onlineplattform durchblicker.at ... Teurere Anschaffungen wie Kfz, Wohnungsrenovierung und größere Reisen seien bei 55 Prozent der Haushalte generell gestrichen. Im Alltag schränkten 77 Prozent der Befragten ihre Ausgaben in der Gastronomie ein, 69 Prozent kauften weniger Kleidung, und 63 Prozent verminderten ihre Ausgaben für Reisen. 60 Prozent würden beim Auto sparen. Am unteren Ende des Sparwillens stehen die Körperpflege, Gesundheit und Bildung
7. <https://www.derstandard.at/story/2000139968326/gewerkschafter-niedrige-gehaelter-bewahren-haendler-nicht-vorm-zusperrern>
8. <https://kurier.at/wirtschaft/spritsparen-neun-von-zehn-autofahrern-aendern-verhalten/402181368> "Für einen Liter Eurosuper ist mit derzeit rund 1,76 Euro um 28 Cent mehr zu bezahlen als vor Beginn von Russlands Angriffskrieg, Diesel kostet mit zwei Euro um 54 Cent mehr" >>> dazu vom 30.9. > <https://kurier.at/wirtschaft/co2-bepreisung-laesst-ab-morgen-die-spritpreise-steigen/402165525>
9. <https://kurier.at/wirtschaft/hohe-strompreise-viele-schrecken-vor-kauf-eines-e-autos-zurueck/402180993> >>> + dazu <https://www1.wdr.de/mediathek/video-sind-elektroautos-umweltfreundlicher-als-benziner-100.html> bzw oder doch so ? - ebenso WDR & Lesch (2min) : <https://www.youtube.com/watch?v=Ai8H3p-iBxU> >> bzw derselbe ausführlicher (26min) <https://www.youtube.com/watch?v=shc6hnCrAQ0> >>
10. <https://www.diepresse.com/6202610/energiekosten-bringen-wellness-hotels-unter-druck>
11. <https://kurier.at/wirtschaft/wien-energie-hoehere-preise-ab-oktober/402179838> Wien Energie hat mit Oktober für Neukunden nochmals kräftig an der Preisschraube gedreht. Nach den rund 29 Cent brutto pro Kilowattstunde (kWh) Strom im Tarif "Optima entspannt", den der städtische Energieversorger bis Ende September seinen bestehenden und neuen Kunden anbot und der vielfach als teuer kritisiert wurde, verlangt die Wien Energie bei Neuverträgen nun einen Arbeitspreis von über 40 Cent für eine Kilowattstunde Strom - und ist dennoch der billigste Anbieter
12. <https://www.diepresse.com/6202608/strom-und-gaspreisentkopplung-reduziert-inflation-um-ein-viertel> Die Arbeiterkammer simulierte die Entkopplung des Strompreises vom Gaspreis. Das Resultat: Ein halbiertes Strompreis verringert auch Reallohnverluste und Beschäftigungsrückgang
13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2164990-Strom-und-Gaspreisentkopplung-wuerde-Inflation-mindern.html>
14. <https://www.taegesspiegel.de/politik/nach-debatte-auf-parteitag-gruene-stimmen-atom-einsatzreserve-zu-8755891.html>

13. Oktober 2022

- a) <https://www.diepresse.com/6202430/illegale-migration-in-eu-auf-hoehstem-stand-seit-2016>
- b) <https://www.krone.at/2831879> **Die illegale Migration in die EU ist laut Frontex auf dem höchsten Stand seit 2016. Zwischen Jänner und September seien 228.240 irreguläre Grenzübertritte** festgestellt worden, teilte die EU-Grenzschutzbehörde am Donnerstag mit. Das entspricht einem Anstieg um 70 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Ukrainische Flüchtlinge waren nicht mitgezählt Mit 106.396 Fällen kamen die meisten Menschen laut Frontex über die Westbalkanroute - ein Anstieg um 170 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die hohe Zahl an illegalen Grenzübertritte kann auf wiederholte Versuche von Migranten zurückgeführt werden, die sich bereits auf dem westlichen Balkan aufhielten“, erklärte Frontex. Am zweithäufigsten kamen die Migranten demnach über die zentrale Mittelmeerroute. Auf diesem Wege versuchten 65.572 Menschen, in die EU zu gelangen. Dies entspricht einem Anstieg um 42 Prozent. Über diese Route kamen laut Frontex vor allem Tunesier, Ägypter und Bangladescher. >>> vgl. dazu Daten bei <https://data2.unhcr.org/en/situations/mediterranean> >>>
- c) <https://www.derstandard.at/story/2000139951424/irregulaere-migration-in-die-eu-laut-frontex-auf-hoehstem-stand> ... + vgl. dazu die Leserkommentare >>
- d) <https://www.deutschlandfunk.de/pushbacks-nach-libyen-neue-voruerfe-gegen-frontex-100.html> >> vgl. Dazu aber https://www.deutschlandfunk.de/historiker-winkler-zur-migrationsdebatte-rettung.694.de.html?dram:article_id=422990 Rettung verpflichtet nicht einwandern zu lassen! ... und <https://www.dw.com/de/sind-pushbacks-an-europas-seegrenzen-legal/a-54075933> Innerhalb der EU dürfen Flüchtende nicht auf See schon abgewiesen werden, außerhalb aber schon. (D.h. also nicht außerhalb des Küstenmeeres eines Landes, das sich bis zu 12 Seemeilen von der Küste aus erstrecken kann "In dem Moment, in dem jemand das Staatsgebiet eines EU-Mitgliedsstaates erreicht, hat die betreffende Person einen Anspruch darauf, einen Asylantrag zu stellen, der dann überprüft werden muss", erläutert der Hamburger Seerechts-Experte Alexander Proelß. Aber: "Ein solcher Anspruch besteht grundsätzlich nicht jenseits des europäischen Territoriums."
- e) <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/eugh-unternehmen-duerfen-kopftuch-verbieten.art15,3726781>
- f) <https://www.welt.de/vermischtes/article241582261/Kopftuch-Streit-Unternehmen-duerfen-Tragen-religioeser-Zeichen-verbieten.html> wenn die Regel für alle gilt
- g) <https://www.tagesspiegel.de/meinung/eugh-urteil-zur-diskriminierung-kopftuch-kreuz-und-kippa-mussen-gleichbehandelt-werden-8745583.html>
- h) <https://www.krone.at/2830860> **Burgenland....** Im Höllentempo raste ein Schlepper auf Soldaten an der Grenze zu, weil er vor der Kontrolle flüchten wollte. Festnahme! Im Laderaum des Kastenwagens waren 18 Migranten versteckt.... Mittwoch ab Mitternacht bis am Vormittag wurden im Bezirk Oberpullendorf mehr als 180 Aufgriffe gemeldet.
- i) <https://kurier.at/chronik/oesterreich/fluechtlinge-zeltlager-koennten-auch-in-oesterreich-noetig-werden/402180651> Die Zeltlager seien ausschließlich für männliche allein reisende Flüchtlinge vorgesehen....da Serbien, und das meint Karner mit der Torschlusspanik, eine Harmonisierung der Visaregeln mit der EU voraussichtlich mit Jahresende anstrebt, wäre dieser Weg nach Europa unterbunden - was die Schlepper dazu bewegen könnte, jetzt noch möglichst viele Menschen nach Europa zu bringen.... Und das vor allem aus Ländern, aus denen es wenig bis kaum Chancen gibt, Asyl in Österreich zu bekommen. BM Karner: "Wir haben 91.000 Menschen in der Grundversorgung, 56.000 davon aus der Ukraine." >> + vgl. dazu die Leserkommentare >>
- j) <https://www.deutschlandfunk.de/situation-balkanroute-fluechtlinge-100.html>
- k) <https://www.diepresse.com/6202393/asylquartiere-karner-appelliert-an-laender>
- l) <https://www.heute.at/s/pflicht-deutsch-in-schulpausen-statt-jugo-sprech-100233074>
- m) <https://www.gmx.net/magazine/regio/baden-wuerttemberg/turnhallen-suedwesten-notunterkuenften-37378940>
- n) <https://www.merkur.de/lokales/garmisch-partenkirchen/garmisch-partenkirchen-ort28711/naechste-fluechtlingsswelle-rollt-auf-landkreis-garmisch-partenkirchen-zu-91848184.html> Das Anker-Zentrum Oberbayern ist mittlerweile vollkommen überbelegt. Doch der Zustrom reißt nicht ab. Im Bezirk kommen täglich 120 bis 140 neue Flüchtlinge an. Allerdings handelt es sich dabei keineswegs um Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine, sondern vielmehr um Syrer, Afghanen und Türken, die ihre Länder verlassen
- o) <https://www.merkur.de/lokales/fuerstenfeldbruck/fuerstenfeldbruck-ort65548/landrat-keine-turnhallen-mehr-fuer-fluechtlinge-91847701.html>
- p) <https://www.welt.de/politik/ausland/article241581391/Proteste-im-Iran-Fuer-eine-Revolution-fehlen-zwei-Dinge.html> Trotz brutalen Vorgehens des Regimes gehen seit Wochen Tausende Menschen im Iran auf die

Straße. Die Proteste haben selbst einst treue Milieus erfasst. Die Streiks kommen für das Regime zum denkbar ungünstigsten Zeitpunkt. Doch reicht das, um die herrschenden Mullahs zu stürzen?

q) <https://taz.de/Proteste-im-kurdischen-Teil-des-Iran/!5883861/>

r) <https://www.ndr.de/kultur/musik/Iran-Musik-ist-Ausdruck-fuer-Protestbewegung,musikimiran100.html> Seit fast vier Wochen erlebt der Iran eine neue, anhaltende Protestbewegung. Neben Parolen und Sprechchören werden die Versammlungen vor allem musikalisch begleitet ... > mit weiteren Beiträgen verlinkt >>

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 13. 10. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-nato-staaten-beraten-ueber-moskaus-atomdrohungen-erdogans-trifft-erneut-putin/402179772> >> Übersicht mit weiteren verlinkten Artikeln >>
2. <https://www.diepresse.com/6199225/russischer-gouverneur-der-besetzen-region-cherson-ruft-zur-flucht-auf> >> Übersicht >>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241571265/Ukraine-News-Gasspeicher-in-Deutschland-zu-mehr-als-95-Prozent-gefuellt.html> Spanien wird nach Angaben von Nato-Generalsekretär Jens Stoltenberg Flugabwehrraketensysteme an die Ukraine liefern... Gefangenen austausch
4. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/13/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-232-of-the-invasion>
5. <https://www.tagesspiegel.de/politik/die-neue-taktik-der-russen-wiederaufnahme-einer-strategischen-bombardierung-der-ukraine-8747392.html> „In Moskau kursieren Gerüchte über die Wiederaufnahme einer strategischen Bombardierung der Ukraine“, sagte Militärexperte Gustav Gressel am Mittwoch in einem [Podcast des europäischen Think-Tanks ECFR](#). Die Angriffe begannen nur zwei Tage nach der [verheerenden Explosion auf der russischen Krim-Brücke](#).... Die russische Taktik scheint einfach aber effizient: Die ukrainische Luftabwehr kann nicht alle Objekte zerstören. Eine gewisse Anzahl an Raketen und Drohnen wird es immer schaffen, ihre Ziele zu erreichen – und zu zerstören.... Das Pentagon ging im Sommer davon aus, dass Russland weiterhin mehr als 50 Prozent seiner Lagerbestände an Marschflugkörpern zur Verfügung stünden, berichtet CNN. In jüngerer Vergangenheit hätte Putins Armee aber häufig ältere und weniger präzise Munition eingesetzt, was für eine Verknappung der Ressourcen spräche.... Russland habe bisher mehr als 2000 Präzisionsraketen auf die Ukraine abgefeuert, so der Militärexperte. Das übersteige die Jahresproduktion dieser Waffengattung deutlich. Jährlich würden nur etwa 100 Präzisionswaffen in Russland hergestellt, rechnet Gressel vor. Die Sanktionen gegen das Land erschweren die Produktion zusätzlich..... Laut Selenskyj habe Russland 2400 Shahed-136-Drohnen aus dem Mullahstaat geordert. Anfang der Woche habe er „alle zehn Minuten eine Nachricht über den Einsatz von iranischen Shaheds durch den Feind erhalten“. Mit einem Stückpreis von 20.000 US-Dollar sei der Einsatz der unbemannten Flugkörper deutlich billiger als der von präzisen Raketen, >>> **mit KARTE** >>
6. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/12/ukraine-gains-kherson-air-defences-iris-t-germany> Ukraine's army boasted of territorial gains near the strategically vital southern city of Kherson on Wednesday as Nato allies including the UK delivered new air defence systems in the wake of Russia's recent missile attacks across the country. >>> **mit KARTE** >>
7. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/13/russia-announces-kherson-evacuation-raising-fears-city-will-become-frontline> >> mit KARTE >
8. <https://www.heute.at/s/putin-baut-riesige-marginot-linie-hinter-der-front-100233080>
9. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/russland-beschiesst-ukraine-wieder-mit-marschflugkoerpern;art391,3727079>
10. <https://kurier.at/politik/ausland/europaeische-nato-staaten-planen-luftabwehr-system/402179913>
11. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/flugabwehrsystem-european-sky-shield-initiative-101.html>
12. <https://www.derstandard.at/story/2000139955356/15-europaeische-nato-staaten-wollen-luecken-in-europas-raketenabwehr-schliessen>
13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164908-Das-Comeback-des-europaeischen-Raketenschildes.html>
14. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241582021/Militaerisch-nutzbar-Noch-2021-viel-deutsche-Technik-fuer-Putin.html> Während Wladimir Putin 2021 bereits Truppen an den Grenzen zur Ukraine zusammenzog, genehmigte die Bundesregierung noch einmal Dual-Use-Güter im Wert von 1,5 Milliarden Euro für Russland. Das zeigt eine bisher unveröffentlichte interne Liste.... Wie [WELT](#) im Februar berichtet hatte, gaben die deutschen Behörden im Jahr 2020 grünes Licht für Dual-Use-Güter für Russland im Wert von gut einer Milliarde

Euro..... Seit der Annexion der Krim im Jahr 2014 gelten laut einer EU-Verordnung für solche Exporte nach Russland schärfere Kriterien als für andere Länder wie selbst China. Auch darum erstaunen die hohen Zahlen für Putins Reich.....u.a. ... Das Embargo für große Schiffsdiesel, das die EU 2014 verhängt hatte, umgingen die Russen wiederum, indem sie Motoren des chinesischen Herstellers Henan Diesel Engine Industry besorgten. Dessen Maschinen beruhen offenbar auch auf Know-How aus früheren Kooperationen mit Deutz.

15. <https://www.tagesspiegel.de/politik/nato-beitritt-durch-die-hintertur-in-brussel-ist-passiert-was-putin-eigentlich-verhindern-wollte-8747248.html> Die ukrainischen Streitkräfte sollen demnach an Nato-Standards angepasst werden. Dabei gehe es konkret um den Umstieg auf westliche, Nato-kompatible Ausrüstung, aber auch um die Militärdoktrin und Themen wie Taktik und Ausbildung, wie ein Nato-Vertreter am Mittwoch am Rande des Treffens sagte... Bislang nutzt die Ukraine überwiegend Ausrüstung, die noch in der Zeit der früheren Sowjetunion entwickelt wurde. Das erschwert es dem Westen, Nachschub an Waffen und Munition für die Verteidigung gegen Russland zur Verfügung stellen. Außerdem sind die Instandhaltung und die Lieferung von Ersatzteilen ein Problem.... Sollte der Plan verwirklicht werden, hätte der Nato-Plan weitreichende Konsequenzen: Theoretisch stünden der Ukraine damit große Teile des westlichen Waffenarsenals zur Verfügung. Auch die Produktion der westlichen Militärindustrie könnte in das Land fließen. Ein Mangel an Waffen und Munition müsste Kiew in diesem Szenario nicht mehr fürchten. >> [gesichert via waybackmachine >>](#)
16. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-russland-droht-mit-drittem-weltkrieg/402179850> Die Aufnahme der Ukraine in die NATO könnte in einen Dritten Weltkrieg münden. "Kiew ist sich bewusst, dass ein solcher Schritt eine sichere Eskalation hin zu einem Dritten Weltkrieg bedeutet", sagte der Vizesekretär des Sicherheitsrats der Russischen Föderation
17. <https://kurier.at/politik/ausland/macron-betont-redebereitschaft-mit-putin-wollen-keinen-weltkrieg/402180858> "Wir helfen der Ukraine dabei, ihren Boden zu verteidigen, niemals dabei, Russland anzugreifen. Wladimir Putin muss diesen Krieg beenden und die territoriale Integrität der Ukraine respektieren.".... Zugleich erläuterte Macron die von ihm am Vorabend angekündigten weiteren Waffenlieferungen an die Ukraine: "Caesar-Haubitzen zur Durchführung der Gegenoffensive, Radare, Systeme und Raketen zum Schutz vor Luftangriffen, gepanzerte Fahrzeuge und Ausbildung: Wir werden den ukrainischen Widerstand weiterhin unterstützen und unsere militärische Hilfe verstärken."
18. <https://taz.de/Atomare-Abschreckung-der-Nato/15887949/>
19. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241587817/Nato-Die-Russen-wissen-dass-ein-Atomkrieg-nicht-gewonnen-werden-kann.html>
20. <https://www.tagesspiegel.de/politik/gewappnet-gegen-putin-nato-plant-fur-atomares-schreckensszenario-8750005.html>
21. <https://www.theguardian.com/world/live/2022/oct/12/russia-ukraine-war-live-russia-sustains-losses-in-southern-ukraine-biden-doesnt-think-putin-will-use-nuclear-weapons>
22. <https://www.theguardian.com/commentisfree/2022/oct/12/putin-nazi-terrorist-ukraine-desperation-russia> ... in their vicious efforts to extinguish Ukraine, the Russians have reached an unprecedented state of weakness and cluelessness
23. <https://www.derstandard.at/story/2000139945003/die-uno-abstimmung-ist-eine-internationale-botschaft-an-putin>
24. <https://www.derstandard.at/story/2000139918660/embargo-und-preislimit-so-greift-der-westen-putins-oeleinnahmen-an>
25. (<https://www.diepresse.com/6202480/wieso-der-eu-gaseinkauf-scheitert>) Die seit April bestehende Plattform für gemeinsame Gasbeschaffung der EU hat bisher nichts gebracht... 8 Monate später ist die Bilanz trist. „Wir haben noch keine gemeinsamen Einkäufe gemacht“, erklärte ein Sprecher der Kommission... Ziel sei der nächste Winter ... Das ist jener 2023/2024. Der wird noch härter, als der heurige es ohnehin schon zu werden droht. Denn während jetzt noch russisches Gas fließt (Öster-reich bezieht beispielsweise noch immer rund die Hälfte seiner Importe von Gazprom) und die VR China aufgrund ihrer Null-Covid-Politik deutlich weniger Flüssiggas importiert als in den Jahren zuvor, wird es nächstes Jahr wohl fast kein Gas mehr aus Russland, dafür aber eine verstärkte Nachfrage in China geben... Vor diesem Hintergrund haben nun die beiden bisher größten Gegner gemeinsamer Einkäufe, Deutschland und die Niederlande, ihre Haltung um 180 Grad gedreht. Die Staaten der Union dürften „nicht länger in einer Position sein, in der sie jeden Preis einfach akzeptieren müssen“, heißt es in einem gemeinsamen Papier der beiden Regierungen... Was Deutschland will, wird Brüssel zum Auftrag. Die Kommission wird den von Simson angekündigten Vorschlag nächste Woche präsentieren, damit er auf dem Europäischen Rat am Donnerstag und Freitag auf Chefebene diskutiert werden kann.... In der Realität allerdings scheitert diese einleuchtende und einfache Idee an der Struktur des Energiemarktes und an den politischen Realitäten. „Ein gemeinsamer Gaseinkauf ist ziemlich schwierig. Das ist

seit Jahrzehnten ein privatwirtschaftlich organisierter Markt mit Privatunternehmen“, sagte ein europäischer Diplomat am Donnerstag. Ein Ansatz wäre es, zumindest die Gasmengen für die Füllung der Speicher gemeinschaftlich zu beschaffen. Diese Aufgabe wurde schon heuer unter mehr oder weniger sanftem Druck

der Staaten auf nationaler Ebene bewältigt. Generell stehe der gemeinsamen Beschaffung eine simple politische Realität im Wege, sagte ein anderer europäischer Diplomat vorige Woche: „Politiker lieben es, wenn sie herumreisen und verkünden können: ‚Ich habe so und so viel Gas für euch gesichert.‘“

26. <https://www.derstandard.at/story/2000139959969/mahrer-kritisiert-deutschen-alleingang-bei-staatshilfen-und-fordert-reaktion-oesterreichs>
27. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2164867-Europas-Haertetest.html> Die Bewältigung des Klimawandels und eine gleichzeitige Teuerungs- und Energiekrise, ausgelöst durch den russischen Einfall in der Ukraine: Eine harte Probe für die Zusammenarbeit Europas. Die Daten, Fakten und Zahlen liefert der vom Europäischen Ausschuss der Regionen veröffentlichte jährliche Bericht zur Lage der Städte und Regionen
28. <https://kurier.at/wirtschaft/ukraine-krieg-gas-hub-in-der-tuerkei-als-loesung-im-russischen-gasstreit/402180627> Ein Gas-Verteilerzentrum in der Türkei könnte russisches Gas nach Europa bringen. Und könnte nebenbei die Preise drücken
29. <https://www.diepresse.com/6202246/ungarn-plant-mit-russischem-gas-ueber-turkstream-statt-ueber-oesterreich>
30. <https://www.tagesspiegel.de/politik/die-ukraine-oder-der-balkan--wer-tritt-frueher-bei-6004129.html> Der Druck auf Brüssel steigt, Neumitglieder zu akzeptieren. Die EU kann das für einen Wettbewerb nutzen: Wer treibt Reformen schneller voran? Ein Kommentar.

CORONAKRISE Do 13. Okt. 2022 >> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>

1. <https://www.diepresse.com/6202426/13599-neuinfektionen-und-2550-spitalspatienten>
2. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/corona-weniger-infektionen-und-rueckgang-bei-spitalsbelegung.art58.3726880> >>> dazu Daten bei [orf.at/corona/daten/bundeslaender](https://www.orf.at/corona/daten/bundeslaender) >> und weitere Daten/Diagramme bei <https://www.diepresse.com/coronavirus> bzw <https://www.derstandard.at/story/2000124389425/aktuelle-zahlen-coronavirus-oesterreich-weltweit> + KARTEN bei https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ >
3. <https://www.wienerzeitung.at/themen/sars-cov-2/2164664-Prognose-sieht-weiteren-Anstieg-bei-Hospitalisierten.html> Die Expertinnen und Experten geben aber zu bedenken, dass mit vollem Eintreten der saisonalen Wintereffekte der Infektionsdruck wieder steigen wird. >> mit DIAGRAMM >>
4. <https://www.diepresse.com/6202499/corona-ampel-zeigt-erneut-hohes-risiko-fuer-ganz-oesterreich>
5. <https://www.sn.at/salzburg/chronik/pandemie-vier-von-fuenf-salzburger-covidpatienten-ohne-ausreichende-immunisierung-128350312>
6. <https://www.derstandard.at/story/2000139920551/maskenpflicht-es-waere-wuensenswert-wenn-es-nicht-immer-dieses-auf> und ab gäbe
7. <https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/maskenverweigerer-zueckt-spielzeugschwert-in-deutschem-zug.art17.3726048>
8. <https://www.tagesschau.de/inland/deutschlandtrend/deutschlandtrend-3187.html> Mehr als zwei Drittel der Bundesbürger sind laut aktuellem ARD-DeutschlandTrend dafür, die geltende Isolationspflicht für Corona-Infizierte beizubehalten. Zudem wünschen sich fast genauso viele der Befragten mehr Diplomatie mit Russland
9. <https://www.diepresse.com/6202503/19-von-20-menschen-in-deutschland-haben-corona-antikoerper>
10. <https://www.faz.net/aktuell/politik/streeck-ueber-corona-studie-95-prozent-der-deutschen-haben-antikoerper-18384768.html>
11. <https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/maskenpflicht-145.html> Angesichts steigender Infektionszahlen fordern Ärztevertreter die Länder zum raschen Handeln auf. Der Marburger Bund rät zum Tragen von FFP2-Masken im ÖPNV und in öffentlichen Innenräumen. Die Kliniken dürften nicht überlastet werden
12. <https://www.wienerzeitung.at/themen/sars-cov-2/2164697-WHO-sieht-Europa-vor-weiterer-Coronawelle.html>
13. <https://kurier.at/politik/inland/von-energiewende-bis-bundesheer-die-wichtigsten-punkte-im-budget/402179568> >>> dazu Kurzfassung bei https://www.bmf.gv.at/dam/jcr:fc168e53-8bfe-4f3c-8938-77e25ef51a27/Budget_2023_im_Ueberblick.pdf bzw. www.bmf.gv.at/dam/jcr:f2f44039-640a-4456-aaeb-205e9b94307c/Budgetbericht_2023.pdf bzw <https://www.bmf.gv.at/themen/budget/das-budget/budget-2023.html> >>>
14. <https://www.diepresse.com/6202030/budget-in-der-krise-wenn-papa-staat-wieder-einspringen-muss>

15. <https://www.diepresse.com/6202194/gefaehrliche-finanzielle-masslosigkeit-opposition-kritisiert-budgetentwurf-scharf>
16. <https://www.derstandard.at/story/2000139896101/budget-mehr-steuereinnahmen-mehr-ausgaben-mehr-schulden>
17. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164899-Sparen-bleibt-das-kuenftige-Budgetraetsel.html>
18. <https://www.derstandard.at/story/2000139919819/wien-energie-soll-laut-medienbericht-doch-auch-spekuliert-haben>
19. <https://www.diepresse.com/6202097/wien-energie-erhoeht-preis-fuer-neukunden-auf-ueber-40-cent> pro Kilowattstunde für Neukunden von den vielen kleineren Stromanbietern, die in den vergangenen Jahren Tarife mit einem Arbeitspreis von teilweise nur rund fünf Cent pro Kilowattstunde angeboten haben, sind infolge der Preisrallye nicht viele übrig geblieben... Zweitgünstiger Anbieter ist der Verbund, der bei Neukunden für eine Kilowattstunde 49,20 Cent brutto, also inklusive Umsatzsteuer, verlangt.... Kritik an der Wien Energie kommt heute einmal mehr von der Wiener ÖVP. "Wieder einmal werden die Wienerinnen und Wiener massiv belastet. Von der angeblichen so perfekten Daseinsvorsorge der Stadt Wien ist nichts zu sehen", so Landtagspräsident Manfred Juraczka
20. <https://www.heute.at/s/dieser-plan-der-spo-e-soll-den-strompreis-halbieren-100233132>

12. Oktober 2022

- a) <https://burgenland.orf.at/stories/3177659/> Seit Anfang Mai gibt es seitens des Innenministeriums Schwerpunktkontrollen gegen Schlepperei und Asylmissbrauch. Seither **griff die Polizei mehr als 68.000 Migranten auf, zwei Drittel davon (46.000) im Burgenland** „Man ist gleich in der Nähe der österreichischen Staatsgrenze. Dort werden die Flüchtlinge aus den Autos entlassen und werden dann über die Grenze geschickt. Jeder ist mit einem Smartphone ausgestattet. Das heißt, die Flüchtlinge orientieren sich in der Regel selber an an Straßen, Waldrändern oder etwa einem Bach. Wir sehen diese Bewegungen mit den Nachtsichtgeräten, leiten dann eine Streife zu dem Punkt hin, wo die Flüchtlinge sich bewegen, und dann werden die Personen angehalten“
- b) <https://www.stol.it/artikel/politik/scharfe-nehammer-kritik-an-eu-kommission-wegen-migration> „Warum kümmert sich die Kommission als Hüterin der Verträge nicht endlich darum, dass EU-Recht andauernd gebrochen wird, wenn in einem Binnenland wie Österreich so viele irreguläre Migranten ankommen, die zuvor durch mehrere EU-Länder und sichere Drittstaaten gezogen sind, ohne angehalten worden zu sein?“, fragte Nehammer. ... löchrige Aussengrenzen ..
- c) <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241538431/Innenministerin-Faeser-will-Grenzkontrollen-verlaengern-und-Immobilien-fuer-Gefluechtete-anbieten.html> Nach wie vor zeige Deutschland bei der Aufnahme von Ukrainern eine überwältigende Hilfsbereitschaft. Allerdings blicke er mit großer Sorge auf die deutlich gestiegene Zahl an Asylbewerbern. „Dies führt im Ergebnis dazu, dass die Kapazitäten in den Unterkünften am Limit sind“ Von Jahresbeginn bis September haben nach Angaben des Bundes **fast 135.000 Menschen einen Erstantrag auf Asyl** gestellt und damit knapp 35 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.
- d) <https://www.merkur.de/lokales/fuerstenfeldbruck/fuerstenfeldbruck-ort65548/fuerstenfeldbruck-mehr-fluechtlinge-lage-unterbringung-spitzt-sich-ZU-91846003.html>
- e) <https://www.merkur.de/lokales/fuerstenfeldbruck/puchheim-ort29319/asyl-unterbringung-puchheim-lehnt-auch-container-siedlung-ab-91845941.html> Die Empörung über die beantragte Erweiterung der Asylbewerber-Unterkunft in der Siemensstraße in Puchheim ist noch nicht abgeklungen, da musste sich die Stadt jetzt mit einer weiteren Anfrage zur Unterbringung von Flüchtlingen beschäftigen
- f) https://www.focus.de/politik/deutschland/nicht-nur-reden-sondern-handeln-rabbiner-antisemitische-fluechtlinge-notfalls-aus-deutschland-ausweisen_id_163886136.html Brandenburgs Landesrabbiner Ariel Kirzon wurde in Berlin auf offener Straße beleidigt. Im Gespräch mit FOCUS online beklagt er den täglichen Antisemitismus und fordert ein schärferes Einschreiten der Behörden - bis hin zur Ausweisung von Tätern aus Deutschland
- g) <https://www.srf.ch/news/schweiz/heikle-rolle-der-bahn-sbb-lenkt-migranten-von-der-grenze-in-buchs-sg-nach-basel....> In Zürich wartet bereits die SBB Transportpolizei. Die Migranten werden versammelt und zum nächsten Zug begleitet. Wieder steht ein Sonderwagen bereit. In der Weisung der SBB steht dazu: «Migrantinnen und Migranten, welche weder eine Reservierung noch ein Ticket besitzen, sind auf die definierten Züge des IR37 zu lenken.» Dieser Zug fährt nach Basel, zur Grenze nach Frankreich und Deutschland.

Dorthin wollen die meisten Migranten.... Die Zahl aufgegriffener illegaler Migranten an der Schweizer Ostgrenze hat sich laut Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) seit Anfang Jahr vervierfacht. Im September dürften es laut provisorischen Zahlen gegen 4.000 Personen gewesen sein Eigentlich müsste die Schweiz diese Menschen zurückschicken. Denn das Dublin-Abkommen legt fest, dass der Staat, in den ein Flüchtling nachweislich zuerst einreiste, das Asylverfahren führen muss. Doch das versuchen die Behörden mittlerweile schon gar nicht mehr, denn bis solche Verfahren abgeschlossen sind, sind die meisten Migranten bereits weitergereist

- h) <https://www.derstandard.at/story/2000139862767/russland-erlebt-beispiellosen-braindrain> Russland erlebt derzeit einen beispiellosen Braindrain. Die Migrationsforscherin Olga Gulina schätzte bereits vor der Teilmobilisierung Putins am 21. September, dass schon 200.000 hochqualifizierte Fachkräfte ihrer Heimat den Rücken gekehrt haben. "Russland wird von seinen buchstäblich besten Köpfen verlassen – von der akademischen Elite über IT-Spezialisten, Journalisten, politische und ökologische Aktivisten bis hin zu anderen qualifizierten Fachkräften"

GEOPOLITIK >> *Ukrainekrieg 12. 10. 22*

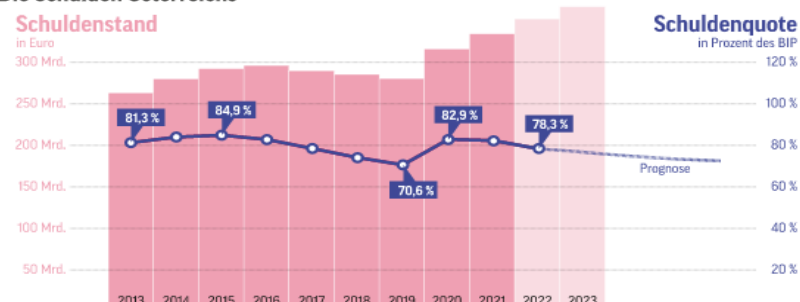
1. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-taq-231-im-live-ticker/402178488> mit verlinkten Artikeln >>
2. <https://www.diepresse.com/6199225/ukraine-meldet-weitere-russische-raketenangriffe> >>> Überblick >>
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-selenskyj-fordert-staendige-arbeitsgruppe-zu-finanzhilfen-fuer-ukraine-18134628.html> >>> mit KARTE >
4. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/12/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-231-of-the-invasion>
5. <https://kurier.at/politik/ausland/virales-video-ukrainer-schiesst-russische-rakete-allein-ab/402179151> 83 Raketen wurden allein am Montag von Russland Richtung Ukraine abgefeuert,... Wenig Wunder, dass Videos wie jenes eines einzelnen ukrainischen Soldaten, der eine solche, Millionen Euro teure russische Präzisionsrakete im Alleingang abfängt, viral gehen... Das System, das der Soldat hier bedient, ist ein tragbares Iglu-Luftverteidigungssystem (MANPAD).
6. <https://www.faz.net/aktuell/politik/schutzschirm-fuer-die-ukraine-abwehr-russischer-raketen-ist-prioritaet-18381156.html> Die Abwehr von russischen Raketen, Marschflugkörpern und Drohnen ist jetzt Priorität Nummer eins für Kiew. Das erste moderne System aus Deutschland ist eingetroffen
7. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241570863/Europaeisches-Raketenabwehrsystem-Deutschland-startet-Initiative-mit-Partnern.html>
8. <https://www.tagesspiegel.de/politik/falsche-lkw-dokumente-russlands-details-zur-explosion-an-krim-bruecke-geben-ratsel-auf-8742919.html>
9. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-akw-saporischschja-wieder-am-strom/402179625>
10. <https://taz.de/Russische-Angriffe-in-der-Ukraine/!5887737/> Zittern um Saporischschja ... Russland beschießt die dortige zivile Infrastruktur. Besorgniserregend ist wieder der Zustand des AKWs. Alle sechs Reaktoren sind in Kaltabstellung
11. <https://www.tagesspiegel.de/politik/getotet-schwer-verletzt-und-vermisst-russischer-geheimdienstmitarbeiter-spricht-von-90000-verlorenen-soldaten-8744017.html> Das US-amerikanische und das britische Verteidigungsministerium haben kürzlich Schätzungen über russische Verluste veröffentlicht, die nahe an den nun proklamierten Zahlen liegen. Das Pentagon nannte im August russische Verluste zwischen 70.000 und 80.000.
12. <https://kurier.at/politik/ausland/russische-soldaten-tagelang-in-corona-zug-gefangen/402178971> Weil unter ihnen Corona grassiert, sind russische Mobilisierte offenbar seit einer Woche in einem Zug gefangen - ohne medizinische Hilfe
13. <https://kurier.at/politik/ausland/russland-soldaten-ukraine-mobilisierung-einblicke/402179535> ... Die "Mobiki", die Mobilisierten, schimpfen da in die Kamera, es sei alles chaotisch – keine Schlafsäcke, kein Verbandsmaterial, ja nicht mal Patronen gebe es für sie.... Da sich mittlerweile auch Ehefrauen und Mütter der Rekrutierten in Gruppen organisieren, um Schutzausrüstung, Schlafsäcke, und anderes Überlebensnotwendiges für ihre Liebsten zu sammeln, lässt sich die Problematik nicht mehr gut verstecken. Die Gruppen auf dem Facebook-Pendant VKontakte und dem Nachrichtendienst Telegram geben sich zwar höchst patriotisch, offenbaren aber so gleichsam unabsichtlich die massiven Defizite der russischen Armee
14. <https://kurier.at/chronik/welt/leck-an-der-druschba-oelpipeline-entdeckt/402178683> In Polen ist ein Leck an der Pipeline Druschba entdeckt worden, durch die Öl aus Russland nach Europa fließt. Die Ursache sei noch unbekannt

15. <https://www.tagesspiegel.de/politik/leitung-von-russland-nach-europa-leck-in-druschba-olpipeline-wohl-keine-folge-von-sabotage-8740495.html>
16. <https://www.sueddeutsche.de/politik/ukraine-g7-finanzhilfen-1.5673980> Die westlichen Industrienationen versprechen Präsident Selenskij, sein Land "so lange es auch dauern mag" finanziell zu unterstützen. Allein für 2023 benötigt Kiew nach eigenen Angaben 38 Milliarden Dollar
17. <https://www.derstandard.at/story/2000139868424/chinas-fragiles-kartenhaus> Politikwissenschaftler Minxin Pei schreibt in seinem Gastkommentar darüber, wie sich die Normen und Regeln der Kommunistischen Partei Chinas verschoben haben – und jetzt vollends wegzubrechen drohen. Am 16. Oktober tritt die Kommunistische Partei zu ihrem Parteitag zusammen
18. <https://www.derstandard.at/story/2000139918908/un-vollversammlung-verurteilt-russische-annexionen-mit-grosser-mehrheit>
19. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/un-vollversammlung-verurteilt-annexionen-moskaus-mit-grosser-mehrheit-18383165.html>

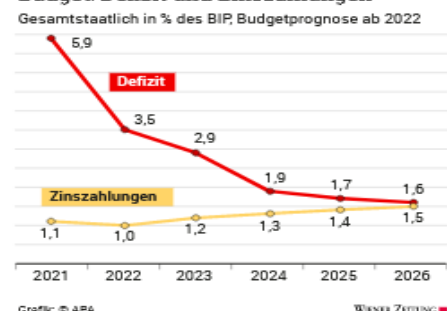
CORONAKRISE Mi 12. Okt. 2022 >>> und **wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a.** >>>

1. <https://kurier.at/politik/inland/corona-17848-neuinfektion-23-todesfaelle/402179346> aber nur wenige Erstimpfungen >>mit DIAGRAMMEN u.a. bzw.>>> [orf.at/corona/daten/bundeslaender](https://www.orf.at/corona/daten/bundeslaender) >> und weitere Daten/Diagramme bei <https://www.diepresse.com/coronavirus> bzw <https://www.derstandard.at/story/2000124389425/aktuelle-zahlen-coronavirus-oesterreich-weltweit> + KARTEN bei https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ >
2. <https://www.diepresse.com/6201947/17848-neuinfektionen-ueber-20000-impfungen-am-Dienstag> in Oö die niedrigste Schutzrate
3. <https://www.derstandard.at/story/2000139927274/rauch-coronazahlen-stagnieren-maskenpflicht-entscheidung-dauert>
4. <https://www.heute.at/s/jetzt-packt-rauch-ueber-masken-und-sperren-aus-100232897>
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241557243/Proteste-in-Ostdeutschland-Es-entsteht-eine-neue-Peqida-warnt-Bodo-Ramelow.html> Seit mehreren Wochen demonstrieren Menschen vor allem in Ostdeutschland gegen die Energiepolitik der Bundesregierung
6. <https://www.tagesspiegel.de/politik/prognose-des-wirtschaftsministers-deutsche-wirtschaft-konnte-bald-in-die-rezession-fallen-8742097.html>
7. <https://kurier.at/wissen/gesundheit/who-warnt-bei-affenpocken-ueberwachung-nicht-nachlassen/402179484>
8. <https://kurier.at/wirtschaft/konsumklima-in-oesterreich-laut-jku-erhebung-katastrophal/402179160> Rund 30 Prozent der 920 im September befragten Personen gaben der Erhebung zufolge an, wegen steigender Preise im Einzelhandel weniger einzukaufen..... Laut Studie habe nun auch der Onlinehandel als vermeintlich billigere Einkaufsalternative nahezu ausgedient, da die Preissteigerungen auch den in- und ausländischen Internet-Einzelhandel erreicht hätten. Laut Erhebung würden nur mehr 28 Prozent versuchen, via Internet günstigere Produkte zu finden, im April waren es noch 43 Prozent
9. <https://kurier.at/politik/inland/brunners-erste-budgetrede-sicher-in-die-zukunft/402178284>
10. <https://www.diepresse.com/6201682/brunners-krisebudget-nicht-alles-was-populaer-ist-ist-auch-vernuenftig>
11. <https://kurier.at/politik/inland/budget-schulden-magnus-brunner-parlament-budgetrede/402178914> >> vgl. Dazu https://www.bmf.gv.at/dam/jcr:fc168e53-8bfe-4f3c-8938-77e25ef51a27/Budget_2023_im_Ueberblick.pdf >>
12. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164758-Im-Zeichen-der-Krisen.html>

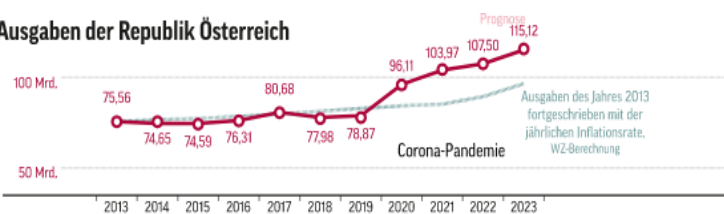
Die Schulden Österreichs



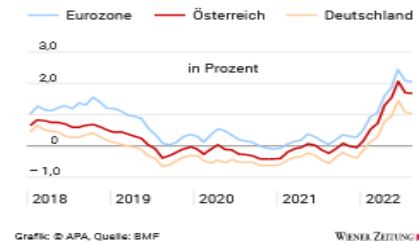
Budget: Defizit und Zinszahlungen



Ausgaben der Republik Österreich



Zinsen für neue Staatsanleihen



>>> vgl. mehr bei <https://www.bmf.gv.at/presse/pressemeldungen/2022/Oktober/budget2023.html> >>

13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2164752-Preis-fuers-Schuldenmachen-steigt-rasant.html> nämlich die Zinsen für die Staatsschuld >> s.o. >>
14. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164708-Die-Steuerreformen-kosten-Milliarden.html> >>> mit GRAPHIK >>
15. <https://www.heute.at/s/es-ist-fix-so-viel-verdienst-du-bereits-ab-2023-mehr-100232895>
16. <https://www.heute.at/s/weitere-einmalzahlung-wird-im-maerz-ueberwiesen-100232894>
17. <https://kurier.at/politik/inland/klima-budget-wie-oesterreich-von-putin-unabhaengiger-werden-soll/402178395>
18. <https://www.derstandard.at/story/2000139905643/eu-klage-wegen-tiroler-kraftwerksprojekten-eingeleitet>
19. <https://www.diepresse.com/6202071/nationalrat-beschliesst-energiehilfen-fuer-unternehmen>
20. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164759-Russisches-Gas-zu-ersetzen-kommt-den-Staat-teuer.html>

11. Oktober 2022

- a) <https://www.krone.at/2829115> Die nächste Welle an illegalen Einwanderern schwappt voll auf das Burgenland über. In der **vergangenen Woche griffen das Bundesheer und die Polizei 3.460 Migranten auf**. Damit wurde der bisherige Höchststand von 3175 Flüchtlingen in sieben Tagen erneut übertroffen ... In ganz Österreich griff die Polizei seither = heuer mehr als 68.800 Migranten auf – 46.000 davon im Burgenland.
- b) <https://www.diepresse.com/6201115/das-mass-ist-voll-nehammer-kritisiert-eu-kommission-scharf-wegen-migration>
- c) <https://www.derstandard.at/story/2000139859057/nehammer-kritisiert-eu-kommission-scharf-wegen-migration> Bundeskanzler Karl Nehammer (ÖVP) beklagt einen massiven Anstieg der Migration in Österreich und kritisiert in diesem Zusammenhang die EU-Kommission in scharfer Form. "Ich erwarte, dass die EU-Kommission in die Gänge kommt, denn immer mehr Mitgliedsländer sind unzufrieden".... "Warum kümmert sich die Kommission als Hüterin der Verträge nicht endlich darum, dass EU-Recht andauernd gebrochen wird, wenn in einem Binnenland wie Österreich so viele irreguläre Migranten ankommen, die zuvor durch mehrere EU-Länder und sichere Drittstaaten gezogen sind, ohne angehalten worden zu sein?", fragte Nehammer. Die EU-Kommission habe "die löcherigen Außengrenzen leider in den vergangenen Jahren außer Acht gelassen".... "Die EU-Grenzschutzagentur Frontex muss ebenso in die Pflicht genommen werden, um endlich die EU-Außengrenze effektiv zu schützen und ein Schutzwall für die Mitgliedsstaaten und gegen Schlepperkriminalität zu sein." Außerdem müsse die EU-Kommission dafür sorgen, dass die Heimatländer illegale Migranten schnellstmöglich zurücknehmen.... Unterdessen verlängert Deutschland angesichts zunehmender Migration über die sogenannte Balkanroute die Kontrollen an der Grenze zu Österreich.
- d) <https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Fluechtlinge-in-SH-Mehr-Menschen-kommen-ueber-die-Balkanroute,fluechtlinge7150.html>
- e) <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/schlepper-fuhr-in-niederoesterreich-gegen-polizeiauto/402177864>
- f) <https://www.heute.at/s/schlepper-pkw-mit-12-fluechtlingen-kracht-in-polizeiauto-100232602>
- g) <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/deutschland-verlaengert-grenzkontrollen-zu-oesterreich;art391,3725770>
- h) <https://www.tagesschau.de/inland/faeser-fluechtlingsgipfel-101.html> in Deutschland
- i) <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241538431/Fluechtlingspolitik-Faeser-will-Grenzkontrollen-verlaengern-und-Immobilien-fuer-Gefluechtete-anbieten.html>
- j) <https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/fluechtlinge-2267.html> Kommunen überlastet

- k) <https://www.rtl.de/cms/kommunen-mit-unterbringung-von-fluechtlingen-belastet-be721242-495d-5f1a-b362-4d9aab05a1f5.html>
- l) <https://taz.de/Aufnahme-von-Fluechtlingen-in-Deutschland/!5883872/> Nicht alle gleich erwünscht ... Die Innenministerin spricht sich für Solidarität mit ukrainischen Geflüchteten aus – und gegen illegale Einreise. Und was ist mit Syrern und Afghanen?
- m) <https://www.deutschlandfunk.de/polen-stellt-sich-auf-weitere-fluechtlinge-ein-100.html>
- n) https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/innenpolitik/id_100064160/stehen-wir-vor-einem-zweiten-wir-schaffen-das-.html Seit Februar sind mehr als eine Million Flüchtlinge aus der Ukraine nach Deutschland gekommen. Die Unterbringung der Menschen bereitet zunehmend Sorge
- o) <https://www.diepresse.com/6201369/19-monate-haft-fuer-kontaktmann-von-wiener-terror-attentaeter>
- p) <https://www.diepresse.com/6201308/polizei-wirbt-um-migranten> in Österreich
- q) <https://www.derstandard.at/story/2000139872928/19-monate-haft-fuer-kontaktmann-des-attentaeters-von-anschlag-in> >>> vgl. dazu die Leserkommentare u deren Bewertungen >>

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 11. 10. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/den-russen-gehen-die-high-tech-raketen-aus-warum-das-schlecht-fuer-die-ukrainer-ist/402177798> >> Übersicht mit weiteren verlinkten Artikeln >>
2. <https://www.diepresse.com/6199225/russland-ueberzieht-ukraine-mit-raketen-gibt-sich-aber-offen-fuer-gespraechе-von-putin-mit-biden> >> Überblick >>
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-nach-russischem-raketenangriff-stromausfall-in-leMBERG-18134628.html> >>> mit KARTE >
4. <https://www.zeit.de/politik/ausland/ukraine-krieg-russland-newsblog-live> weitere Massengräber
5. <https://taz.de/-Nachrichten-im-Ukraine-Krieg-/!5886788/> Kremel offen für Gespräche mit USA ?
6. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-krieg-kiew-von-explosionen-erschuettert-18376030.html> Putin droht mit härterer Antwort
7. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/neuerliche-russische-angriffe-101.html> Luftalarm im ganzen Land
8. <https://taz.de/Angriffskrieg-gegen-die-Ukraine/!5883722/> Krieg fernab der Front
9. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/russland-ueberzieht-ukraine-mit-neuen-raketenangriffen;art391,3725455>
10. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/11/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-230-of-the-invasion> >> mit KARTE >
11. <https://www.derstandard.at/story/2000139885456/putins-raketenschlaege-als-beruhigungspille-fuer-die-falken>
12. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-krieg-ukraine-setzt-auf-luftverteidigung-mit-iris-t-slm-18378876.html> noch wichtiger als Kampfpanzer
13. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/leopard-panzer-ukraine-101.html> im Ringtausch mit Tschechien
14. <https://www.heute.at/s/84-raketen-abgefeuert-geht-putin-die-munition-aus-100232514>
15. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-russland-geht-die-munition-aus/402177450> >> mit KARTE >
16. (<https://kurier.at/politik/ausland/den-russen-gehen-die-high-tech-raketen-aus-warum-das-schlecht-fuer-die-ukrainer-ist/402177798>) ...denn die weiter genutzten sind wesentlich weniger treffergenau...
17. <https://www.tagesspiegel.de/politik/wir-wissen-dass-ihnen-die-munition-ausgeht-russland-hat-laut-britischem-geheimdienst-ausrustungsprobleme-8736910.html> Londoner Geheimdienste gehen davon aus, dass es dem russischen Militär bald an elementarer Ausrüstung fehlen könnte. Wladimir Putin begehe zudem strategische Fehler.... Der Militärexperte Pavel Luzin geht derweil davon aus, dass Russland bei den Angriffen am Montag einen Großteil seiner Marschflugkörper verschossen hat. Dem [russischen Portal „The Insider“](#) sagte er: „Diese 83 Raketen, die Russland heute verwendet hat, wurden mehrere Monate lang aufbewahrt“, Zwar gebe es noch Bestände an alten sowjetischen Raketen, diese würden aber nur „für Terror reichen und nicht für mehr“. Strukturell und technisch sei es unmöglich in kurzer Zeit Raketen in ausreichender Stückzahl nach zu produzieren
18. https://www.t-online.de/nachrichten/ukraine/id_100064132/britischer-geheimdienstchef-den-russen-gehen-vorraete-und-munition-aus-.html "Russlands Kräfte sind erschöpft. Die Rekrutierung von Häftlingen und nun die Mobilisierung Zehntausender unerfahrener Vertragssoldaten zeigt, wie verzweifelt die Lage des Kreml ist. Und das versteht inzwischen auch die russische Bevölkerung", so Fleming. "Die Russen erkennen, wie falsch Putin die Situation eingeschätzt hat. Jetzt flüchten sie vor der Einberufung ins Militär und ihnen wird klar, dass sie nicht länger reisen können." >>> vgl. früher <https://www.welt.de/politik/ausland/article241443249/Ukraine-Krieg-Russische-Waffen-befeuern-laut-Experten-Erfolg-der-Ukraine.html> (Beutewaffen)

19. <https://www.derstandard.at/story/2000139860323/ruestungsexperte-kristensen-putin-hat-keinen-roten-knopf-am-schreibtisch> Kristensen erklärt Russlands militärische Kommandokette, wie der Westen auf einen Atomschlag reagieren könnte und wie groß das Risiko von Fehlkalkulationen ist
20. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/belarus-russland-alexander-lukaschenko-wladimir-putin> Lukaschenkos schmaler Grat...wie weit geht er? >> + s.u. >>
21. <https://www.tagesschau.de/inland/bedeutung-putin-angriffe-sasse-101.html> Analyse
22. <https://www.heute.at/s/russland-kenner-gibt-jetzt-dramatische-warnung-aus-100232575>
23. <https://www.tagesspiegel.de/meinung/selbstloser-held-kuhler-strategie-elon-musk-verwirrt-gerne-und-gezielt-8737393.html> Musk ist zur Schlüsselfigur geworden....
24. <https://www.diepresse.com/6201399/russlands-wirtschaft-verliert-deutlich-an-schwung> Die russische Wirtschaft wird heuer und nächstes Jahr schrumpfen, aber deutlich weniger kräftig als noch zuletzt angenommen. Das prognostiziert jedenfalls der Internationale Währungsfonds (IWF). Demnach wird das Bruttoinlandsprodukt (BIP) Russlands 2022 um 3,4 Prozent zurückgehen und 2023 noch einmal um 2,3 Prozent... Die Ölexporte seien aber nicht so schlecht gewesen und auch die Nachfrage im Inland zeige sich relativ stabil. Die Auswirkungen der Sanktionen des Westens wirkten sich nur bedingt auf den Finanzsektor in Russland aus. Auch der Arbeitsmarkt sei widerstandsfähig, so der IWF
25. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/lawrow-russland-zu-verhandlungen-mit-usa-bereit;art391,3725604>
26. <https://www.sueddeutsche.de/politik/ukraine-krieg-newsblog-lwiw-lawrow-putin-biden-1.5670313>
27. <https://www.diepresse.com/6201258/gasfelder-im-mittelmeer-israel-und-libanon-einigen-sich-auf-seegrenze>
28. <https://www.tagesschau.de/ausland/asien/israel-libanon-einigung-seegrenze-101.html>
29. <https://taz.de/Seegrenze-zwischen-Israel-und-Libanon/!5887601/> seltene Einigkeit

CORONAKRISE Di 11. Okt. 2022 >>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>>

1. <https://kurier.at/politik/inland/mehr-als-12500-corona-neuinfektionen-in-oesterreich/402177936> >> Daten bei .>>> [orf.at/corona/daten/bundeslaender](https://www.orf.at/corona/daten/bundeslaender) >>
2. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/corona-wieder-deutlich-mehr-spitalspatienten;art58,3725670>
3. <https://www.heute.at/s/life-gesundheit-diese-virus-variante-breitet-sich-jetzt-rasant-aus-100232295>
4. <https://www.heute.at/s/life-gesundheit-hier-brauchst-du-den-gruenen-pass-noch-100232587>
5. <https://kurier.at/politik/inland/wie-es-mit-der-maskenpflicht-nun-weitergeht/402177765>
6. (<https://www.diepresse.com/6201406/gecko-mitglied-bergthaler-notwendigkeit-der-maske-steht-ausser-frage>)
7. <https://www.derstandard.at/story/2000139850000/vorboten-einer-neuerlichen-maskenpflicht>
8. <https://www.derstandard.at/story/2000139879384/laender-fuer-bundesweite-regel-bei-maskenpflicht>
9. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/maskenpflicht-eine-chronologie;art58,3725651>
10. <https://www.heute.at/s/so-haben-die-wahlkarten-das-ergebnis-noch-gedreht-100232459>
11. <https://www.heute.at/s/so-viele-stimmen-waren-bei-der-hofburg-wahl-unqueltig-100232469>
12. <https://www.derstandard.at/story/2000139865472/chinas-grosstaedte-verschaerfen-nach-urlaubswochenmassnahmen>
13. <https://www.derstandard.at/story/2000139798685/norwegen-bietet-laut-medienbericht-an-mehr-gas-zu-liefern>
14. (<https://www.diepresse.com/6200552/was-kosten-zwei-stunden-fernsehen-pro-tag>) je größer der Bildschirm, umso teurer wird es. Nicht zu unterschätzen sind die Kosten für zusätzliche Stromabnehmer am Gerät... So kann sich im ungünstigsten Fall der Stromverbrauch bei einem Fernseher mit 65 Zoll im Vergleich zu einem mit 32 Zoll vervierfachen... Auf www.stromrechner.com können über eine Eingabemaske einfach die durchschnittlichen Jahresverbrauchswerte berechnet werden. Dazu benötigt man die Daten zur Leistung des Fernsehers, die durchschnittliche Nutzungsdauer pro Jahr und den Strompreis pro Kilowattstunde... So kommt ein modernes TV-Gerät mit einer sehr guten Energieeffizienz mit 50 bis 55 Zoll auf durchschnittlich 60 Kilowattstunden. Ein 65-Zöller bereits auf 80 bis 100 Kilowattstunden. Das sind bis zu 60 Euro im Jahr..... Über die Xbox oder die Playstation direkt auch [Netflix](https://www.netflix.com) zu streamen ist eine wahre Kostenfalle. Hier lohnt tatsächlich der zusätzliche Kauf eines HDMI-Sticks,

um darüber die Dienste zu nutzen. Amazon-Prime-Nutzer sparen nicht nur beim Kauf eines Films in SD- statt HD-Qualität, sondern auch bei der Stromrechnung

15. <https://www.diepresse.com/6200999/kocher-plant-neue-projekte-fuer-oesterreichs-chip-industrie> Die EU will ihren Marktanteil an der weltweiten Chip-Produktion bis 2030 auf 20 Prozent verdoppeln.... Die europäischen Halbleiter-Hersteller fokussieren sich der Aussendung zufolge zunehmend auf den Produktionsstandort Europa, um die Abhängigkeit insbesondere gegenüber Asien zu reduzieren. So seien derzeit etwa zwei Drittel der globalen Kapazitäten für die Auftragsfertigung von Chips und Prozessoren in Taiwan verankert
16. <https://www.faz.net/aktuell/finanzen/iwf-chefvolkswirt-gourinchas-was-macht-die-inflation-so-hartnaeckig-18378790.html>
17. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/einmalzahlung-in-der-energiekrise-erste-zweifel-an-sinnhaftigkeit-18376679.html> Gaspreisbremse mit Tücken
18. <https://www.derstandard.at/story/2000139858906/inflation-hoehere-als-gedacht-ein-drittel-der-welt-in-rezession>
19. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/iwf-erwartet-rezession-in-teilen-der-weltwirtschaft;art15,3725736>
20. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/deutsche-wirtschaft-schneidet-laut-iwf-prognose-besonders-schlecht-ab-18379096.html>

10. Oktober 2022

- a) <https://www.volksblatt.li/nachrichten/International/Politik/sda/6460228/bilanz-68-000-migranten-seit-mai-in-osterreich-aufgegriffen>
- b) <https://www.derstandard.at/story/2000139834870/440-schlepper-seit-anfang-des-jahres-in-oesterreich-aufgegriffen> "Das Asylsystem ist an der Grenze der Belastbarkeit angelangt. Die brutale Schleppermafia treibt ein mieses Spiel auf dem Rücken von Menschen. Da müssen wir dagegenhalten", sagte der Innenminister.... Von den 56.000 Asylanträgen kämen viele aus Ländern, die keine Chance auf einen positiven Bescheid hätten, so Karner. So seien im Juli und August die meisten Asylanträge von Indern gekommen – ein Trend, der sich auch für den September abzeichne. Bisher habe es aber noch keinen einzigen positiven Bescheid für einen indischen Staatsbürger gegeben. Große Steigerungen bei den Anträgen gebe es auch aus Tunesien, Pakistan und Marokko. "Dort wird Werbung gemacht, dass Europa Arbeitskräfte sucht und man hier sofort arbeiten kann", sagt der Innenminister bei der Pressekonferenz
- c) <https://kurier.at/politik/inland/schutz-fuer-fluechtlinge-aus-der-ukraine-in-der-eu-wird-bis-maerz-verlaengert/402176040>
- d) <https://www.tagesschau.de/inland/kommunen-gefluechtete-kapazitaeten-101.html> Die Kommunen dringen auf mehr Hilfe bei der Unterbringung von Geflüchteten. Einige Städte müssten bereits auf Turnhallen und andere Notunterkünfte zurückgreifen, so der Deutsche Städtetag Alleine aus der Ukraine sind seit Beginn der russischen Invasion fast eine Million Menschen nach Deutschland gekommen. > mit DIAGRAMM >>

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 10. 10. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/putin-gibt-ukraine-schuld-an-terrorakt-auf-krim-bruecke/402175689> >> Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>
2. <https://www.diepresse.com/6199225/putin-droht-der-ukraine-mit-weiteren-raketenangriffen-belarus-will-mit-russland-kaempfen> >>> Überblick >>
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-selenskyj-fordert-harte-reaktion-gegenueber-russland-18134628.html> >> mit KARTE >>
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241512643/Russland-zielt-laut-Selenskyj-auf-Menschen-und-Energieanlagen.html>
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/ukraine-krieg-newsblog-ukraine-putin-russland-kiew-explosion-krim-bruecke-1.5670313> Der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba bezeichnet den russischen Präsidenten Wladimir Putin als "einen Terroristen, dessen Sprache Raketen sind". Dies zeige die Serie russischer Raketenangriffe auf die Ukraine am Morgen, schreibt Kuleba auf Twitter. China ruft derzeit zur Entspannung im Ukraine-Konflikt auf, nachdem Russland offenbar aus Vergeltung für die Explosion auf der Krim-Brücke mehrere

ukrainische Städte am Montag mit Raketen angegriffen hat. "Wir hoffen, dass sich die Lage bald deeskaliert", sagt Außenministeriums-Sprecherin Mao Ning in Peking

6. <https://kurier.at/politik/ausland/schwere-explosionen-im-zentrum-von-kiew-tote-und-verletzte/402175752> Russland hat nach offiziellen Angaben aus Kiew am Montag 83 Raketen auf verschiedene ukrainische Städte abgefeuert. 43 davon habe die ukrainische Luftabwehr abgeschossen.... Putin, der die Raketenangriffe Moskaus gegen zahlreiche ukrainische Städte als Reaktion auf die "Terroranschläge" gegen russisches Gebiet bezeichnet. Zugleich drohte der russische Präsident Kiew am Montag bei einer Sitzung des nationalen Sicherheitsrats mit einer noch härteren "Antwort", sollten die "ukrainischen Angriffe" fortgesetzt werden.... Die Angriffe auf die Stadt-Zentren hätten einmal mehr die „terroristische Natur des russischen Regimes“ gezeigt, meinte der Berater des ukrainischen Präsidentenbüros, Mychajlo Podoljak hingegen. „Die Masken sind gefallen: Das ist gezieltes massenhaftes Töten von Zivilisten und die Zerstörung von ziviler Infrastruktur.“ Die russische Armee habe keine Ahnung, wie sie auf dem Schlachtfeld kämpfen solle und schieße deshalb mit Raketen auf Menschen
7. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-krieg-kiew-von-explosionen-erschuettert-18376030.html> >> mit KARTE der getroffenen Ziele Schon am Sonntagabend hatte Putins Stellvertreter im russischen Sicherheitsrats, Dmitrij Medwedjew, der Ukraine Vergeltung für die Explosion auf der für Russland [strategisch wichtigen Krim-Brücke angedroht](#). Am Samstagmorgen hatte eine Explosion die 19 Kilometer lange Brücke, die Russland und die 2014 von Moskau annektierte Schwarzmeer-Halbinsel Krim verbindet, schwer beschädigt. Putin hatte am Sonntag von einem „Terroranschlag“ auf die Brücke gesprochen und – wie auch Medien in Kiew – den ukrainischen Geheimdienst SBU verantwortlich gemacht
8. <https://www.derstandard.at/story/2000139830433/tote-und-verletzte-nach-grossflaechigen-raketenangriffen-in-ukrainischen-staedten>
9. <https://www.heute.at/s/schlimmer-kriegstag-putin-ueberzieht-ukraine-mit-bombene-100232358>
10. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-kiew-raketen-101.html>
11. (<https://www.welt.de/politik/ausland/plus241503345/Kertsch-Bruecke-Nach-dem-Krim-Desaster-bleibt-Putin-nur-noch-eine-Taktik.html>)
12. <https://kurier.at/politik/ausland/gemeinsame-militaereinheit-lukaschenko-will-putins-truppen-verstaerken/402176328> Grund für den Schritt seien die wachsenden Spannungen an der Grenze zur Ukraine, sagte Lukaschenko weiter. Über inoffizielle Kanäle habe er erfahren, dass die Ukraine Angriffe auf das Territorium von Belarus plane. (Anm.: ein Narrativ dass Putin auch schon vor dem 24.Februar in die Welt setzte)... Belarus hat schon von Anfang an zum Ärger der Ukraine seine Militärstützpunkte bereitgestellt für die russischen Angriffe auf die Ukraine. Aus Sicht der Ukraine ist Belarus bereits Kriegspartei.
13. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/alexander-lukaschenko-belarus-russland-militaer-ukraine-krieg> Von belarussischem Gebiet aus starten oft Angriffe auf die Ukraine, auch die von diesem Morgen. Nun will Machthaber Lukaschenko auch gemeinsame Bodentruppen aufstellen.... Über "inoffizielle Kanäle" wolle er erfahren haben, dass die Ukraine einen Angriff auf Belarus plane. Mit ähnlichen Anschuldigungen hatte der Machthaber bereits die russische Invasion im Februar rechtfertigt, ohne Belege für angebliche ukrainische Angriffspläne zu nennen. Zuvor hatte er sein Staatsgebiet monatelang Russland als Aufmarschgebiet für den [Angriff auf die Ukraine](#) zur Verfügung gestellt, damals unter dem Vorschein einer verlängerte gemeinsamen Militärübung.... [Auch die Luftangriffe auf ukrainische Großstädte](#), darunter die Hauptstadt Kiew, am Montagmorgen sind laut ukrainischen Vorwürfen teils vom Gebiet seines nördlichen Nachbarn aus gestartet.
14. <https://www.derstandard.at/story/2000139817745/was-die-eu-gegen-die-energiekrise-plant>
15. <https://www.derstandard.at/story/2000139828779/deutsche-expertenkommission-einigt-sich-auf-vorschlaege-fuer-gaskostenbremse> >>> dazu <https://www.tagesschau.de/inland/energiekrise-expertenkommission-101.html>
16. <https://www.diepresse.com/6199852/leitwaehrung-dollar-heute-wie-vor-40-jahren> ... Das Ziel, mit einer gemeinsamen europäischen Währung dem Dollar als Leitwährung ebenbürtig zu werden, wurde nicht erreicht. Wie weit der Euro davon entfernt ist, zeigt sich derzeit deutlich

CORONAKRISE Mo 10. Okt. 2022 >>> und **wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a.** >>>

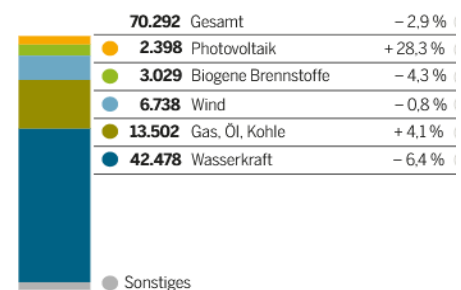
1. <https://www.heute.at/s/neuer-masken-hammer-jetzt-liegt-die-deadline-vor-100232313> Denn die Zahl der Corona-Neuinfektionen ist in den letzten Wochen wieder deutlich nach oben gegangen – **alleine am Wahl-Tag waren es über 12.000 neue Fälle**. Und am Wochenende wird bekanntlich weniger getestet! Das die CoV-Zahlen wieder in die

Höhe schnellen, merkt man auch in Wien. Innerhalb einer Woche stieg die Zahl der Erkrankten um mehr als 10.000 Fälle

2. <https://www.heute.at/s/hier-feiern-gruene-granden-aber-wir-sollen-maske-traegen-100232283>
3. <https://kurier.at/wissen/gesundheit/pandemie-sorgte-fuer-aufschwung-in-impfstoffforschung/402175908>
4. <https://taz.de/Das-Phaenomen-der-Montagsdemos/!5886202/> in Deutschland... wer sind diese Leute?
5. <https://taz.de/Coronamassnahmen-in-China/!5886592/> Null-Covid-Politik dreht durch In China sollen Touristen in Xinjiang arbeiten und Passanten ohne „grünen Code“ landen im Isolationszelt. Es wird immer absurder.

6. <https://www.diepresse.com/6200890/e-control-strompreise-werden-noch-eine-zeit-lang-hoch-bleiben> ... Der Bericht zeigt auch die starke Volatilität der Erneuerbaren: Obwohl die installierte Leistung der Anlagen gestiegen ist, haben sie im vergangenen Jahr deutlich weniger Strom geliefert.... Im vergangenen Jahr machte der Anteil von Strom aus Erneuerbaren 71 Prozent aus.... Zwar hat sich die installierte Leistung von Erneuerbaren im Jahresabstand um 1003 Megawatt (MW) erhöht, doch ging die produzierte Strommenge gleichzeitig um 2433 Gigawattstunden (GWh) zurück

Stromerzeugung in Österreich
in Gigawattstunden 2021, Vergleich zu 2020



7. <https://www.diepresse.com/6200851/340-prozent-ueber-dem-vorjahr-grosshandelspreise-fuer-strom-steigen-weiter>
8. <https://www.derstandard.at/story/2000139833591/analyse-hohe-einkommen-profitieren-staerker-von-antiteuerungsmaßnahmen>
9. <https://www.heute.at/s/mann-zahlt-81-weniger-fuer-strom-das-ist-der-trick-100232190> Statt mehr viel weniger für Energie bezahlen: Was für viele derzeit wie ein Märchen klingt, wurde für einen Österreicher nun wahr. Denn statt 91 Cent/kWh zahlt er 16,79 Cent/kWh als Arbeitspreis. Möglich macht dies ein Trick, zudem etwa der Prozessfinanzierer Padronus, aber auch etwa der Verbraucherschutzverein (VSV) raten. "Es wird einfach die Grundversorgung gemäß § 77 ElWOG (Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetz 2010) beantragt. Diesem Antrag muss stattgegeben werden, weil jeder Österreicher Anspruch darauf hat", erklärt Richard Eibl, Geschäftsführer von Padronus in einer Aussendung, und kritisiert die teils enormen Preissteigerungen: "Die aktuelle Lage wird teilweise grob rechtswidrig dazu ausgenutzt, die eigenen Gewinnmargen auf Kosten der Verbraucherschaft zu steigern.".... der Verbund wirbt laut Padronus seit Jahren damit, den eigenen Strom zu 100 Prozent aus umweltfreundlicher Wasserkraft herzustellen: "Durch die Steigerung des Gaspreises haben sich die Kosten des Verbunds, der tatsächlich Strom aus Wasserkraft an den Kläger liefert, nicht wesentlich erhöht. Dies führt dazu, dass die Verbund AG ihre Gewinne seit dem Angriff gegen die Ukraine erheblich steigern konnte, und zwar nach unserer Ansicht rechtswidrig"
10. <https://www.diepresse.com/6200660/hohe-schulden-und-zinsen-belasten-den-haushalt-2023> Österr. Budget... Die Schulden steigen auf 367 Milliarden Euro, der Anteil am Bruttoinlandsprodukt sinkt aber leicht von 78,3 auf 76,7 Prozent. Der Zinsaufwand steigt von 4,3 auf fast neun Milliarden Euro im Jahr 2023. Die langen Jahre der billigen Schulden sind damit vorbei... Im Jänner hat Österreich 0,09 Prozent für zehnjährige Anleihen bezahlt, aktuell steht man bei 2,68 Prozent. >>> siehe mehr bei www.bmf.gv.at/themen/budget.html >
11. <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/unternehmen/firmenpleiten-insolvenzen-september-101.html> nehmen in Deutschland wegen der hohen Energiekosten stark zu
12. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/deutsche-wirtschaft-vor-rezession-deutlich-mehr-insolvenzen-18376363.html>
13. <https://www.zeit.de/wirtschaft/2022-10/sonderzahlung-und-preisdeckel-qaskommission-leqt-stufenplan-vor>
14. <https://www.diepresse.com/6200396/tuerkei-erwartet-viele-winter-touristen-wegen-energiekosten>
15. <https://www.derstandard.at/story/2000139813308/in-frankreich-wird-das-benzin-knapp>

9. Oktober 2022

- a) <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/fluechtlinge-berlin-verschliesst-die-augen-vor-problemen-18371107.html> Dass bei der Einwanderung wieder etwas schief läuft, auch unter ukrainischen Zuwanderern, die nicht immer Flüchtlinge sind, wird seit Wochen von Leuten kritisiert, die nicht zu den Populisten gehören, sondern wissen, wovon sie reden. Jetzt hat sich auch Bayerns Innenminister zu Wort gemeldet. Weil Ukrainer aus nachvollziehbaren Gründen kein Asyl beantragen müssen, sondern wie anerkannte Asylbewerber sofort in die Grundsicherung fallen, ist der Anreiz hoch, auch ohne Fluchtgrund nach Deutschland zu kommen. Das ist in Kriegszeiten vorübergehend in Kauf zu nehmen, nicht aber auf lange Sicht, wenn im Gastland der Eindruck entsteht, Hilfsbereitschaft werde ausgenutzt.... Die zweite Fehlentwicklung ist die altbekannte: Die Zahl der Asylbewerber steigt rapide, die in sicheren Drittländern schon Zuflucht hätten finden können.
- b) <https://www.stern.de/gesellschaft/regional/sachsen/flucht--linke-fordern-faire-verteilung-von-fluechtlingen-und-hilfe-32797912.html>
- c) <https://www.diepresse.com/6200397/reisewarnung-fuer-den-iran-sei-kein-entscheidungsgrund-abschiebungen-auszusetzen>
- d) <https://www.diepresse.com/6200338/iranische-studentinnen-zu-raisi-verschwinde>
- e) <https://www.derstandard.at/story/2000139818124/religioeser-fuehrer-in-flammen-nachrichten-im-iranischen-staats-tv-gehackt>

GEOPOLITIK >> *Ukrainekrieg 9. 10. 22*

1. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-viele-tote-bei-raketenangriff-auf-saporischschja-cherson-russische-besatzer/402175146> >> *Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt* >>
2. <https://www.diepresse.com/6180518/eu-will-15000-ukrainische-soldaten-ausbilden> >>> *Überblick* >>
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-putin-macht-ukraine-fuer-explosion-auf-krim-bruecke-verantwortlich-18134628.html> >>> **mit KARTE** >
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241496539/Ukraine-News-Geschenk-fuer-Angreifer-Putin-Slowakei-liefert-Haubitzen.html>
5. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/09/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-228-of-the-invasion>
6. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2164349-Nach-Krim-Bruecke-Russland-greift-in-Suedukraine-an.html>
7. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-erneut-raketenangriff-auf-saporischschja-viele-tote/402175143>
8. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/09/russia-ukraine-war-attack-housing-zaporizhzhia> > *mit Karte* >
9. (<https://www.diepresse.com/6200554/moskaus-rache-fuer-explosion-auf-krim-bruecke>) Russlands Militär greift Wohnblocks in Saporischschja mit Raketen an. Kiew weist Berichte zurück, der ukrainische Geheimdienst stecke hinter der Attacke auf Krim-Brücke.... Die 760.000 Einwohner zählende Stadt Saporischschja war erst vergangene Woche von Russland nach einem Scheinreferendum annektiert worden. Sie wird jedoch auch nach 228 Tagen seit der russischen Invasion in die Ukraine noch immer weiterhin von den Truppen Kiews gehalten.... Obwohl die Krim-Brücke nach Südrussland inzwischen wieder teilweise benutzt werden kann, werden Versorgungsengpässe erwartet. Diese dürften bald auch die russische Besatzungsarmee betreffen. Insbesondere wird es mit Nachschub für die russischen Truppen in der besetzten ukrainischen Nachbar-Oblast Cherson noch schwieriger. Dort rückt die ukrainische Armee weiter vor. Im Westen der Oblast sollen Hunderte russischer Soldaten inzwischen von den Ukrainern eingekreist sein
10. <https://www.diepresse.com/6200141/russische-taucher-untersuchen-schaeden-an-krim-bruecke>
11. https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/explosion-auf-krim-bruecke-ein-treffer-mit-hohem-symbolwert-18374423.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2 >>> **mit KARTE** >>
12. <https://taz.de/Angriff-auf-die-Krim-Bruecke/!5884421/> Der [Angriff auf die Krim-Brücke](#) ist für die russische Kriegsmaschine ein schwerer Schlag. Dass das [Putin-Regime](#) nun den Eindruck zu vermitteln versucht, als sei der Verkehr nur kurz unterbrochen worden, passt ins Bild einer Regierung, die ihre Untertanen über den wahren Stand des Kriegs belügt Andererseits: Wenn sich die Helfer der Ukraine von der Atomdrohung beeindrucken ließen, wäre die internationale Ordnung des Planeten künftig nicht vom Gleichgewicht des Schreckens bestimmt, sondern vom Gewicht des atomaren Imperialismus. Gingen Demokratien auf solche Atomerpressungen ein – es wäre über kurz oder lang ihr eigener Untergang
13. <https://www.derstandard.at/story/2000139815173/putins-koch-laesst-geruechtekueche-brodeln> *Machtkampf ?*
14. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164353-Ein-Schlag-in-Putins-Gesicht.html> Zerstörungen auf Krim-Brücke treffen Russland ins Mark und haben großen psychologischen Effekt "Das alles

führt zu einer massiven Schwächung der Loyalität der Sicherheitsstrukturen gegenüber der politischen Führung des Landes", sagte der Politologe Abbas Galljamow. Es könne zu Zwietracht im Machtapparat kommen und die Gefahr eines Putsches erhöhen

15. <https://iz.ru/1407579/2022-10-09/peskov-nazval-reshenie-opek-o-snizhenii-dobychi-nefti-pobedoi-zdravogo-smysla> Peskow nannte die Entscheidung der OPEC+, die Ölförderung zu reduzieren, einen „Sieg des gesunden Menschenverstands“ „Im Allgemeinen hilft die Tatsache, dass es Präsident [Vladimir Putin] gelungen ist, gegenseitig respektvolle Beziehungen [mit Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten] aufzubauen, die auf gegenseitigem Nutzen und gegenseitigem Vertrauen basieren >



16. <https://kurier.at/politik/ausland/nord-stream-deutsche-polizei-und-marine-starten-aufklaerungsmission/402175563> Nach den Explosionen der Nord-Stream-Pipelines in der Ostsee vor zwei Wochen haben die deutsche Bundespolizei und Marine eine Ermittlungsmission gestartet..... Ende September waren nach Angaben von Behörden insgesamt vier Unterwasser-Lecks an den beiden Pipelines festgestellt worden, aus denen tagelang enorme Mengen an Gas austraten.
17. <https://www.sn.at/politik/weltpolitik/wie-sich-europa-mit-notfallplaenen-fuer-den-winter-ruestet-128151538> Steigende Energiepreise stellen nicht nur Österreich vor Herausforderungen im kommenden Winter. Auch in Italien, Serbien, Großbritannien und Frankreich treffen die Regierungen Maßnahmen, um die Energiekrise abzufedern.

18. <https://iz.ru/1407601/2022-10-09/mo-turtcii-soobshchilo-o-vykhode-17-sudov-s-zernom-iz-ukrainskikh-portov> Das türkische Verteidigungsministerium kündigte die Abfahrt von 17 Schiffen mit Getreide aus ukrainischen Häfen an.... Gleichzeitig sagte die Leiterin der UN-Konferenz für Handel und Entwicklung (UNCTAD), Rebeca Greenspan, am 3. Oktober, dass fast 48 % des aus der Ukraine über das Schwarze Meer exportierten Getreides in Industrieländer und 52 % in Entwicklungsländer gingen ... dass es unmöglich sei, genau zu wissen, was der endgültige Bestimmungsort der Getreideexporte wäre. Zuvor hatte der russische Präsident Wladimir Putin am 27. September erklärt, dass sich die Situation bei der Nahrungsmittelversorgung der ärmsten Länder der Welt nicht ändere. Dies, so das Staatsoberhaupt, sei ein "völliger Schwindel" des Westens. Laut Putin gingen am 23. September von 203 Schiffen, die die Häfen der Ukraine verließen, nur 4 im Rahmen des UN-Programms in die ärmsten Länder. ...der Lebensmitteldeal wurde am 22 September in Istanbul beschlossen

TIPP:
für Handy QR-Code u. dann automatische Übersetzung nutzen
>> oder:
translate.google.com

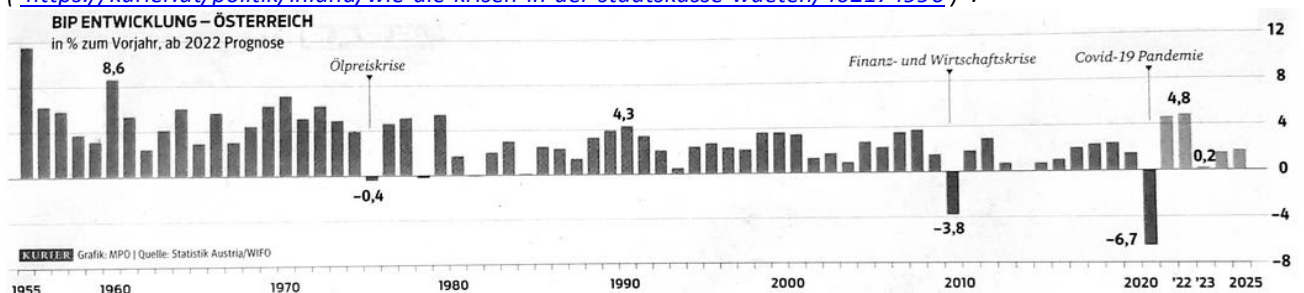


19. <https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/ronya-othmann-die-sicht-des-westens-auf-den-rest-der-welt-18366913.html> Viele Länder des sogenannten „Globalen Südens“ sind selbst Ausbeuter und Unterdrücker. Wie weit kommt man überhaupt mit diesem Begriff, der vom Westen geprägt ist? >> [gesichert via waybackmachine](#) >>

CORONAKRISE So 9. Okt. 2022 >>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>>

1. <https://www.diepresse.com/6200497/10897-corona-neuinfektionen-in-oesterreich> ,,, In den Spitälern werden fast 2300 Menschen behandelt. 99 davon liegen auf Intensivstationen >> mehr bei orf.at/corona/daten/bundeslaender
2. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/corona-zahlen-meiste-neuinfektionen-erneut-in-oberoesterreich;art58,3724533>
3. <https://kurier.at/wissen/gesundheit/comeback-der-maskenpflicht-was-expertinnen-und-experten-sagen/402175251> Die Herbstwelle ist angekommen, die Wiedereinführung der Maskenpflicht steht bevor. Ein Überblick über die Expertenstimmen
4. <https://www.heute.at/s/shops-oeffis-indoor-raeume-neuer-masken-hammer-enthuellt-100232234> "Heute" hat bereits am Donnerstag von dem [Geheim-Plan einer Masken-Rückkehr](#) berichtet, Gesundheitsminister Johannes Rauch wollte die Lage am Samstag "noch ein paar Tage beobachten". Nun dürfte es genau so kommen. Kaum sind die Bundespräsidentchaftswahlen geschlagen, steht Österreich vor der Wiedereinführung der FFP2-Pflicht. Das bestätigte Grünen-Klubchefin Sigrid Maurer am Sonntagabend in einer Diskussionsrunde von Puls24
5. <https://taz.de/Coronazahlen-vom-1-Oktober-2022/!5885070/> für Deutschland >>> mit VerlaufsDIAGRAMMEN >>
6. <https://taz.de/Neue-Corona-Welle/!5885080/> BM Lauterbach für Maskenpflicht ...
7. <https://taz.de/Protest-gegen-AfD-Demo-in-Berlin/!5884493/> Zur AfD-Demo am Samstag erschienen bis zu 10.000 Menschen, zu den Gegenprotesten kamen nur etwa 1.500. Wie konnte das passieren

8. <https://www.welt.de/wirtschaft/article241496529/Proteste-Teure-Energie-drohende-Rezession-Trifft-die-Krisen-den-Osten-haerter.html> Der „Heiße Herbst“ von links und rechts zündet vor allem bei vielen Menschen im Osten. Sie sehen sich in der Krise besonders hart getroffen.
9. <https://www.tagesspiegel.de/politik/wahlerwanderung-in-niedersachsen-alte-wahlen-stephan-weil-fdp-verliert-stark-an-afd-8731990.html>
10. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164351-Erste-Auflösungserscheinungen-bei-der-MFG.html> bzw auch www.oe24.at/oesterreich/politik/hofburgwahl/nur-ein-drittel-der-wahlberechtigten-waehlte-van-der-bellen/532650775 Mehr als ein Drittel der insgesamt 6.363.489 Wahlberechtigten ging am Sonntag aber nicht wählen >>> bzw GRAPHIKEN bei <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/hofburgwahl/wer-warum-wen-waehlte/532642612>
11. <https://orf.at/stories/3288897/> GRAPHIKEN > wer bei welchen Gruppen punkten konnte >> Artikel [gesichert via waybackmachine](#) >
12. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wahlen/bundespraesidenten-wahl-2022/bundespraesidentenwahl-in-zahlen/2163891-Wie-hat-Ihre-Gemeinde-gewaehlt-Ihr-Bezirk.html> bzw <https://www.sora.at/> >
13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164358-Kein-Proteststurm-aber-ein-kraeftiger-Gegenwind.html> Werden die Stimmen der Gegenkandidaten jedoch zusammengezählt, ergibt sich ein Anteil von rund 44 Prozent. Aus dieser Sicht ist Van der Bellens Ergebnis nicht herausragend. Der Bundespräsident wurde nicht nur von der SPÖ, den Grünen, Neos und prominenten ÖVP-Politikern unterstützt. Seine Gegenkandidaten konnten bis auf Walter Rosenkranz auch auf keine etablierte Parteiorganisation zurückgreifen. Die Wahl zeigt, dass in Österreich ein nicht zu unterschätzendes Protestpotenzial und eine Unzufriedenheit mit der türkis-grünen Bundesregierung vorhanden sind.
14. <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/hofburg-wahl-die-wahlmotive-der-oesterreicher;art385,3724611>
15. <https://www.derstandard.at/story/2000139740337/unterschreiben> – die Kompetenzen des Bundespräsidenten
16. <https://www.sn.at/politik/innenpolitik/bundespraesidentenwahl-hofburg-quiz-testen-sie-ihr-wissen-zum-amt-des-bundespraesidenten-128056720>
17. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164260-Nicht-nur-die-Teuerung-sorgt-fuer-ein-weiteres-Krisenbudget.html> "Ich möchte in fünf Jahren nicht Finanzminister sein", sagte Fiskalratspräsident Christoph Badelt deshalb zum Abschluss der Denkwerkstatt St. Lambrecht in der Steiermark im Vorfeld der Budgetrede. Damit brachte er zum Ausdruck, was in den kommenden Jahren als Folge von Corona- und Energiekrise sowie Ukraine-Krieg und mitten im Kampf gegen den Klimawandel auf den Finanzressortchef zukommt. "Man muss sich im Klaren sein, dass hier auch eine Gegenfinanzierung notwendig wird - wie auch immer." Auch wenn dieses "wie auch immer" nicht populär sei
18. (<https://kurier.at/politik/inland/wie-die-krisen-in-der-staatskasse-wueten/402174996>) :

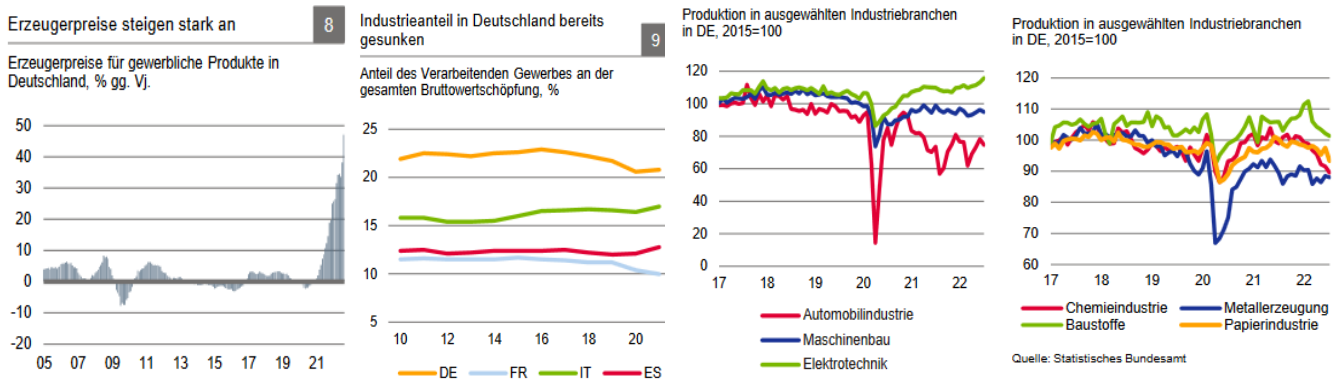


>>> dazu **AL-Rate seit 1946** bei www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2133124-Weniger-Arbeitslose-als-vor-der-Krise-mehr-Langzeitarbeitslose.html bzw vgl. diese GRAPHIK bei [T 154 / 3.Jän.22](#) >> u.waybackmachine gesichert >>

19. <https://www.derstandard.at/story/2000139749720/frischer-wind-ist-erspartes-geld-im-energiesektor-gut-angelegt> Wichtig ist also ein langer Anlagehorizont, dazu rät Kober, bei Erneuerbaren regional zu streuen und sowohl auf Erzeuger als auch auf Betreiber von Anlagen zu setzen. In diesem Bereich erwartet er viel Forschung und Entwicklung. Je länger die hohen Energiepreise anhielten, desto interessanter werde dieser Bereich.... (aber) dass uns fossile Energie noch eine Zeitlang begleiten wird, weil der Anteil hoch ist und der Übergang Zeit braucht." Trotz bereits deutlicher Kursgewinne seien die Aktien aber angesichts der hohen Unternehmensgewinne nicht teuer, sondern eher günstig
20. <https://www.derstandard.at/story/2000139818556/ueber-pausen-deckel-und-bremsen-die-sprachverwirrung-um-die-energiekrise> Fast jede Woche ist irgendwo von einem neuen Deckel oder einer Bremse die Rede, wenn es um Energiepreise geht. Als wäre die inhaltliche Thematik nicht ohnehin schon kompliziert genug: In der Energiekrise

ist darüber hinaus eine gewisse Sprachverwirrung auszumachen. Dabei war es vor einigen Monaten noch ziemlich einfach. Da gab es nämlich im Wesentlichen zwei Konzepte, die Krise zu bekämpfen: Einerseits wäre da der Eingriff in den Großhandel nach spanischem Vorbild, der mit der sogenannten Merit-Order zusammenhängt – dies wurde allgemein als **Strompreisdeckel** bezeichnet. Weiters gab es die Möglichkeit, die Kunden bei der Zahlung ihrer Rechnungen zu unterstützen: Dies nannten Experten und Medien den **Stromrechnungsdeckel**. Eigentlich eine folgerichtige Unterscheidung: Immerhin bezieht sich das eine Konzept auf den Preis, das andere auf die Rechnung... Verwirrung kam später ... Strompreisbremse...

21. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241502189/Energiepreise-Mit-Ruecken-zur-Wand-Diakonie-warnt-vor-Zusammenbruch-der-sozialen-Infrastruktur.html>
22. <https://kurier.at/wirtschaft/karriere/gefahr-fuer-deutsche-industrie-fuehrt-die-gaskrise-zur-deindustrialisierung/402173487> Deutschland ist einer der größten Industriestandorte der Welt. In einer Berechnung der Weltbank liegt der Industrieanteil bei über 30 Prozent. Lediglich in China und Russland ist er noch höher. In Deutschland ist die Industrie groß, exportstark und somit wichtig für den Wohlstand. Doch es stehe nicht gut um die Industrie, so das [Fazit einer Analyse der Forschungsabteilung der Deutschen Bank](#). . Was Eric Heymann, Autor der Analyse, prophezeit, lässt wenig Spielraum für Optimismus: „Wenn wir etwa in zehn Jahren auf die aktuelle Energiekrise zurückblicken werden, könnten wir diese Zeit als Ausgangspunkt für eine beschleunigte Deindustrialisierung in Deutschland betrachten.“ Der Zugang zu preiswerter Energie war über Jahrzehnte ein wichtiger Erfolgsfaktor für die deutsche Industrie.



23. <https://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/endspiel-um-den-globalen-wohlstand-a-e8305f96-9a6b-467d-92cf-3c7772e703d2> Steigende Zinsen, fallende Kurse: Der Inflationsschock könnte weltweit eine lange Kette von Schuldenkrisen auslösen. Halten wir das aus? Über Jahrzehnte habe sich eine Problemlage aufgebaut, die sich nun zu entladen drohe in einem großen weltwirtschaftlichen Schlamassel – einem Endspiel um den globalen Wohlstand.... Borio ist kein abseitiger Untergangsprophet, sondern Chefökonom der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ), dem Zentralinstitut der globalen Notenbanken. Die düsteren Gedanken äußerste er in der abgelaufenen Woche bei einem [Vortrag am renommierten Cato-Institut](#), einem Washingtoner Thinktank. »In gewisser Weise«, sagte Borio, bekomme man nun die Quittung für den ökonomischen Kurs der vergangenen 40 Jahre. Es sei immer klar gewesen, dass der bisherige Entwicklungspfad in einer ausgewachsenen Inflation enden könne. »Vielleicht haben uns nun die Pandemie und der Krieg« diesem Endspiel nähergebracht... »Seit drei Jahren erleben wir Schock auf Schock auf Schock. Erst Covid. Dann Russlands Invasion in der Ukraine. Außerdem Klimadesaster auf allen Kontinenten«, sagt Georgieva. Mit den Folgen klarzukommen sei »wegen der geopolitischen Fragmentierung« umso schwieriger. Weil der Systemgegensatz zwischen dem Westen und autoritären Staaten wie China, Russland oder Saudi-Arabien immer stärker zutage tritt, gibt es kaum noch Ansatzpunkte, zu gemeinsamen Lösungen zu finden – anders als während der Finanzkrise der Jahre 2008 und 2009“

8. Oktober 2022

- a) <https://www.rtl.de/cms/mehr-als-eine-million-fluechtlinge-aus-der-ukraine-erfasst-02c41c00-d9fd-585b-8a37-4b5070cfa26f.html> in Deutschland
- b) <https://www.zeit.de/politik/deutschland/2022-10/russische-deserteure-aufnahme-sicherheit-ukraine> wie groß ist das Sicherheitsrisiko ?

- c) <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/faeser-migrationspolitik-kritik-jusos-spd/> Innenministerin Faesers (SPD) Chancen-Aufenthaltsrecht soll Ausländern, die kein Asyl erhalten haben, eine Aufenthaltsperspektive geben. Ausgerechnet aus der SPD kommt nun Kritik am Gesetzentwurf. Wollen die Juso-MdBs Deutschland als Sozialamt für die ganze Welt? ... Europa befindet sich inmitten eines neuen, gewaltigen Zustroms von Flüchtlingen aus dem Nahen Osten wie zuletzt im Spätsommer 2015 und im Winter 2015/2016. Allein die Zahlen der Flüchtlinge, die via Balkanroute, womöglich mit russischer Hilfe, aktuell an den ungarischen Grenzen aufgegriffen werden, erschrecken. 2022 waren es bislang 182.000 Flüchtlinge. Wahrscheinlich alle mit dem Zielland Deutschland. Was Erdogan Deutschland und der EU in erpresserischer Weise durch Öffnung von Flüchtlingsschleusen zumuten könnte, steht in den Sternen, ist aber eine reale Aussicht. Hier geht es um bis zu dreieinhalb Millionen Menschen, die sich – vor allem von Deutschland und der EU finanziert – [in türkischen Camps aufhalten](#)... Die „neu Hinzugekommenen“ (Jargon von Merkel) gehen zum größten Teil keiner sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit nach, müssen also von den Sozialkassen alimentiert werden.... Beim sogenannten Chancen-Aufenthaltsrecht – einem zentralen migrationspolitischen Anliegen aus dem Koalitionsvertrag – geht es im Kern darum, Ausländern, die schon seit der Flüchtlingskrise 2015/2016 im Land sind, aber kein Asyl oder ein anderes Bleiberecht erhalten haben, eine Aufenthaltsperspektive zu geben. Rund 250.000 dieser „geduldeten“ Menschen gibt es inzwischen, etwa die Hälfte ist schon länger als fünf Jahre hier. Eigentlich müssten sie ausreisen, können aber wegen diverser Hürden nicht abgeschoben werden....die Jussuforderung wörtlich: „Deshalb muss das Asylbewerberleistungsgesetz ersatzlos gestrichen werden.“ Stattdessen sollten alle Asylbewerber Sozialleistungen nach dem Sozialgesetzbuch erhalten
- d) <https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen/bautzen/bautzen-hoyerswerda-kamenz/illegale-migranten-schleuser-haft-fluechtlinge-bundespolizei-100.html> Der festgenommene türkische Fahrer, der sonst in Litauen lebt, hatte sie in Ungarn übernommen und über Tschechien nach Deutschland geschleust.
- e) <https://www.deutschlandfunk.de/polizei-zerschlaegt-schleppernetzwerk-fuer-albanische-migranten-100.html>
- f) <https://www.heute.at/s/polizist-487-fluechtlinge-in-1-bezirk-an-einem-tag-100232031> **Über 400 Flüchtlinge sollen binnen 24 Stunden nur im Bezirk Neusiedl aufgegriffen worden sein**.... Wie mehrmals berichtet, spitzt sich die Asyllage weiter zu, es werden derzeit täglich Hunderte Flüchtlinge aufgegriffen - mehr dazu [hier](#) und [hier](#). Innenminister Gerhard Karner (VP) setzt auf Schwerpunktkontrollen und will den [Großteil der Flüchtlinge wieder zurückschicken](#), in der Realität ist dies oft nicht so einfach.... Zum Vergleich: Im Jahr 2015/16 waren es rund 60.000 Asylwerber, die nach Österreich gekommen waren, heuer sollen es laut Schätzung rund 90.000 werden. Nö. Asyllandesrat Gottfried Waldhäusl (FP) hatte erst Mitte September im Interview gesagt: "Damals zogen viele weiter. Jetzt sind diese Personen gekommen, um zu bleiben. Die räumen uns in den nächsten Jahren unser Sozialhilfe- und Gesundheitssystem komplett aus." - alles dazu [hier](#).
- g) <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/tuerkei-hetze-und-hass-gegen-syrische-gefuechtete-nehmen-zu-18364293.html> Syrerinnen haben eine höhere Geburtenrate als Türkinen, was in der türkischen Bevölkerung von mehr als 80 Millionen Ängste auslöst, im eigenen Land zur Minderheit zu werden. Aksener will Syrern den Zutritt zu Parks und Stränden verbieten, ihnen staatliche Leistungen entziehen, sie in Lager sperren. Das soll laut türkischen Medienberichten jedenfalls ein Strategieplan ihrer Partei vorsehen, die sich „Gute Partei“ nennt. Zunächst ist eine freiwillige Rückkehr nach Syrien vorgesehen, in Kooperation mit dem syrischen Diktator Assad. Die EU soll dafür zahlen, indem sie die Infrastruktur in Syrien wieder aufbaut. Wer nicht freiwillig geht, soll abgeschoben werden..... Die größte Kraft der Opposition, die „Republikanische Volkspartei“, verfolgt ähnliche Pläne wie Aksener, nur dass ihr Vorsitzender Kemal Kilicdaroglu von einer freiwilligen Rückkehr spricht... Erdogan, der zu Beginn des Krieges in Syrien noch einen Sturz Assads als Kardinalziel ausgegeben hatte, zeigt sich nun bereit zu Verhandlungen mit dem syrischen Diktator, auch über die Abschiebung von Geflüchteten
- h) <https://kurier.at/politik/ausland/new-york-ruft-wegen-migranten-notstand-aus/402174933> Laut Adams müsse die Stadt für die Versorgung der Menschen rund eine Milliarde Dollar in diesem Jahr aufwenden Die Menschen, die an der Grenze in die Busse gesteckt werden, sollen systematisch von republikanischen Politikern nach New York geschickt worden sein. Sie sollen auch die Kosten für den Transport von der Grenze in Texas und Arizona in den Nord-Osten des Landes übernommen haben. Dahinter wird ein Versuch vermutet, Druck auf US-Präsident Biden und dessen Regierung auszuüben, um damit eine Änderung in der Migrationspolitik zu erreichen.
- i) <https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/new-york-migration-notstand-101.html>

GEOPOLITIK >> **Ukrainekrieg 8. 10. 22**

1. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-gouverneur-massengrab-in-befreitem-lyman-entdeckt-praeventive-tritte-nicht/402174579> >> *Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt* >>
2. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveblog-russische-besatzer-in-cherson-bereiten-evakuierung-vor-18134628.html> >> **mit KARTE** >

3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241491059/Ukraine-News-Russland-tauscht-Kommandeur-der-Offensive-aus.html>
4. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-massengrab-in-lyman-entdeckt-18372382.html>
5. <https://kurier.at/politik/ausland/russische-besatzer-in-cherson-bereiten-evakuierung-vor/402175020> >>> vgl. Dazu 3.10. 22 <https://kurier.at/politik/ausland/russische-blogger-berichten-von-zusammenbruch-der-front-bei-cherson/402168033>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-akw-saporischschja-von-externer-stromzufuhr-abgeschnitten/402174747>
7. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-schwerer-brand-auf-krim-bruecke-und-strassenschaeden/402174597>
8. <https://www.derstandard.at/story/2000139805070/explosion-auf-bruecke-die-die-krim-enger-an-russland-bindet>
9. <https://www.diepresse.com/6200141/ukraine-spottet-nach-explosion-ueber-putin-happy-birthday-mr-president>
10. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/bombe-auf-krim-bruecke-russland-und-ukraine-weisen-sich-schuld-ZU-18373368.html>
11. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241485843/Ukraine-Krieg-Krim-Bruecke-nach-Explosion-wieder-teilweise-befahrbar.html>
12. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-ukrainischer-gouverneur-massengrab-in-befreitem-lyman-entdeckt/402174573> In der kürzlich von Kiew zurückeroberten Stadt Lyman im ostukrainischen Gebiet Donezk sind nach Angaben des dortigen Militärgouverneurs rund 200 Gräber und ein Massengrab gefunden worden.
13. <https://www.n-tv.de/politik/Der-Osten-der-Ukraine-ist-prorussisch-Falsch-article23636709.html>
14. <https://kurier.at/politik/ausland/kritik-an-militaerfuehrung-innerhalb-russlands-waechst/402174687>
15. <https://taz.de/Propaganda-in-russischen-Staatsmedien/15884294/> Nach den Gebietsverlusten in der Ukraine werden Russlands **Staats-TV**-Moderator*innen immer schriller. Eine inszeniert sich gar als Bürgerrechtlerin „In der Ukraine herrscht Krieg“, sagt er am 4. Oktober in seiner allabendlichen Sendung „Der Abend“ im russischen Staatssender Rossija 1, und bemüht das verbotene Wort in wenigen Minuten gleich mehrmals. Nicht, weil er sich auf einmal der Kritik am Kreml gewahr geworden wäre, sondern weil er **und auch andere Staatsmedien** das geänderte Kreml-Narrativ bedienen: das des Verteidigungskampfes gegen die Nato, des „Heiligen Krieges“ um die Existenz Russlands auf der Erde..... Das Narrativ aber, Russland lasse sich vom „kollektiven Westen“ nicht „in die Knie“ zwingen, bleibt gleich.
16. <https://www.derstandard.at/story/2000139719299/ukraine-krieg-warum-putin-glaubt-den-westen-erpressen-zu-koennen> ... Die meisten jungen Russen scheinen also geneigt zu sein, ihr Schicksal einfach hinzunehmen, selbst wenn das bedeutet, für den verbrecherischen Krieg eines verbrecherischen Regimes sterben zu müssen. Sie werden als Kanonenfutter zum Einsatz kommen, aber nicht, um ein hehres Ziel zu erreichen, sondern weil Putin Angst vor einer Revolution hat, insbesondere vor einer **"orangenen"**, wie sie die Ukraine erfunden hat.... Diese Angst wurde unerträglich, als die Ukrainerinnen und Ukrainer im Jahr 2019 Wolodymyr Selenskyj zum Präsidenten wählten, der in seinem Wahlprogramm für Demokratie eintrat und sich gegen Korruption aussprach. Eine wohlhabende, demokratische, westlich orientierte Ukraine ist Putin ein Gräuel, denn das würde zeigen, dass die Russen nicht im kleptokratischen Autoritarismus leben müssten. Und Putin fühlte sich ganz eindeutig vom Verlust der politischen Kontrolle über die Opposition bedroht. Der Kreml unternahm fast nichts, um die Menschen in der Covid-19-Pandemie zu unterstützen, und die **massenhafte Weigerung** der Russen, sich mit Sputnik V impfen zu lassen, führte vor Augen, wie dramatisch der Vertrauensverlust in das Regime war Dieser atomaren Erpressung durch den Kreml liegen zwei Annahmen zugrunde. Erstens glaubt man, der Westen würde aufgrund seiner "verantwortungsvollen Politik" nachgeben: Angesichts der Aussicht auf einen Atomkrieg würden die verängstigten Bürgerinnen und Bürger ihre gewählten Regierungen zu Verhandlungen und Appeasement drängen.... Zweitens geht man davon aus, dass die politische Einigkeit des Westens gegenüber Russland einem drohenden nuklearen Weltenbrand nicht standhalten könne; vielmehr würde jedes Land einzeln versuchen, durch einen Deal mit dem Kreml zu retten, was zu retten ist. Die Entscheidung des Westens, sich nach Russlands Einmarsch in der Ukraine im Jahr 2014 in Zurückhaltung zu üben, hat diese Annahmen wohl verstärkt
17. <https://www.diepresse.com/6200010/eu-befuerchtet-sanktionstricks> ... Am 5. Dezember wird ein Verbot für in der **EU** registrierte Reeder in Kraft treten, russisches Öl per Tanker an Drittstaaten zu transportieren. Auch dürfen europäische Versicherungsunternehmen diese Ladungen nicht mehr versichern und Finanzdienstleister keine sonstigen erforderlichen Dienste dafür leisten. ... dass dieses Embargo dadurch umgangen werden könnte, dass bisher in der EU und vor allem in Griechenland registrierte Tanker einfach unter anderer Flagge fahren und damit dem Sanktionsregime entschlüpfen könnten. Allen voran Panama, Liberia und die Marshallinseln würden ein

Problem darstellen, sagte ein Kommissionsbeamter... Gleichzeitig am 5. Dezember soll auch der Höchstpreis für russisches Öl eingeführt werden, den die G7-Staaten gemeinsam mit der EU dem Grunde nach vereinbart haben.

CORONAKRISE Sa 8. Okt. 2022 >>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>>

1. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/ueber-13000-neuinfektionen-in-oesterreich/402174912>
2. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/mehr-als-13000-neuinfektionen-in-oesterreich,art58,3724181> >>> mit Daten, DIAGRAMMEN [hier >>](#) bzw bei: <https://orf.at/corona/daten/bundeslaender> >>
3. <https://www.derstandard.at/story/2000139801367/entscheidung-eine-frage-von-tagen-kehrt-die-maskenpflicht-direkt-nach-der-praesidentschaftswahl-zurueck> Die Corona-Herbstwelle nimmt deutlich an Fahrt auf. Schon seit einigen Tagen werden wieder Infektionszahlen jenseits der 10.000er Marke gemeldet. Auch die Hospitalisierungsrate ist im Steigen begriffen
4. (<https://www.diepresse.com/6199844/gesundheitsminister-rauch-entscheidung-ueber-maskenpflicht-eine-frage-von-tagen>) ... Es liegen mittlerweile auch weniger Menschen mit Covid auf Intensivstationen. Aber: Diejenigen, die dort liegen, sind nicht oder nicht vollständig geimpft und gehören zudem der Altersgruppe 60 plus an. Die Botschaft ist somit klar: Impfung schützt zwar nicht vor Infektion, aber vor schwerer Erkrankung und davor, auf einer Intensivstation zu landen. Zurück zu Ihrer Frage nach den Maßnahmen. Wir stehen täglich vor der Entscheidung, wie wir vorgehen sollen. Wann ist der richtige Zeitpunkt, eine FFP2-Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Supermärkten oder in Innenräumen wieder einzuführen? Mir ist es wichtig, dabei auch die Gesamtsituation zu berücksichtigen. Denn im Unterschied zum vergangenen Jahr haben wir eine multiple Problem- und Krisenlage. Die Menschen sind mit unfassbaren Teuerungssprüngen beschäftigt. Wir haben einen Krieg in der Ukraine. Die Existenzsorgen reichen tief hinein in die Mittelschicht. Wir müssen uns daher sehr genau überlegen, wie schaffen wir es, das Commitment für Maßnahmen herzustellen? Sonst laufen wir Gefahr, alibimäßig etwas zu verordnen, was nicht eingehalten wird.... Eine Maßnahme, die kaum eingehalten wird, wie man das derzeit in den öffentlichen Verkehrsmitteln in Wien sieht, bringt nicht viel.... Wir müssen bei den Menschen um Verständnis werben. Noch gibt es bei vielen kein Verständnis für die Notwendigkeit, prophylaktisch Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Bei vielen Menschen gibt es auch kein Verständnis dafür, dass es gescheit ist, im Herbst und Winter in Settings Maske zu tragen, in denen viele Leute zusammenkommen... Ich rede von Eigenverantwortung. Um in Innenräumen, in denen viele Menschen zusammenkommen, zum eigenen und zum Schutz anderer eine FFP2-Maske zu tragen, sollte es keine Verordnung brauchen... Ich muss auch die Verhältnismäßigkeit im Hinblick auf Eingriffe in die persönliche Freiheit berücksichtigen. Jede Verordnung, die ich erlasse, wird über Einsprüche beim Verfassungsgerichtshof auf ihre Verhältnismäßigkeit abgeklopft. Die Maßgröße laut Gesetz ist nun einmal die drohende Überlastung des Gesundheitssystems. Dabei geht es nicht nur um die Belagszahlen in den Spitälern, sondern auch um die Personalsituation insgesamt.
5. <https://www.sn.at/panorama/oesterreich/gecko-raet-zu-ffp2-masken-und-corona-schutzimpfung-128077450>
6. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article241489189/Corona-Infektionen-War-das-Oktobertest-ein-Fehler.html>
7. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/die-teuerung-frisst-uns-die-kaufkraft-weg,art15,3723717> Wirtschaftsforscher erwarten für das kommende Jahr hohe Inflation bei wenig Wirtschaftswachstum
8. <https://www.welt.de/wirtschaft/article241485767/Coronavirus-Fast-jeder-zweite-Arbeitnehmer-fuer-Massnahmen-bei-neuer-Welle.html> Nur 14 % der Arbeitnehmer in Deutschland wollen einer Umfrage zufolge auf Maßnahmen wie Maskenpflicht oder regelmäßige Corona-Tests verzichten, sollte es zu einer neuen Welle im Herbst kommen
9. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/arbeitnehmer-wollen-lieber-maskenpflicht-als-homeoffice-18373135.html> wenn es zu einer neuen Coronawelle kommen sollte
10. <https://kurier.at/wirtschaft/nachgerechnet-finanzministerium-stellt-entlastungsrechner-online/402173889>
11. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/laengere-laufzeiten-deutlich-niedrigere-preise-18371058.html> Weiterbetrieb von **drei AKW** kann Strompreis deutlich senken ----in Deutschland

7. Oktober 2022

- a) <https://www.fr.de/politik/mehr-als-eine-million-fluechtlinge-aus-der-ukraine-erfasst-zr-91836499.html> in Deutschland..... Beunruhigt zeigte sich Faeser (SPD) darüber, dass auch über das Mittelmeer und die Balkanroute wieder mehr Menschen nach Europa kommen. „Das macht mir Sorge“, sagte sie. „Deshalb steuern wir mit einem Bündel an Maßnahmen gegen.“
- b) https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/innenpolitik/id_100062968/nancy-faeser-ueber-fluechtlinge-je-laenger-der-krieg-desto-schwieriger-ist-es-.html Hinzu kommen die regulär Asylsuchenden: Bis Ende August wurden in Deutschland in diesem Jahr laut Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) 115.402 Erstanträge auf Asyl gestellt, 35 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.... > mit *Diagramm Anträge seit 2010* >>
- c) <https://www.welt.de/debatte/kommentare/plus241458687/Migration-Europa-muss-Haerte-zeigen-seine-Mittel-sind-endlich.html> unsere Mittel sind endlich...
- d) <https://www.heute.at/s/deutschland-fuehrt-verstaerkte-grenzkontrollen-ein-100231675>
- e) <https://www.gmx.net/magazine/regio/bayern/schleierfahndung-gefahr-russland-37360418>
- f) <https://www.stern.de/gesellschaft/regional/bayern/illegale-einreisen--mehr-schleierfahndung-auch-wegen-gefahr-aus-russland--32793194.html>
- g) <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/griechenland-havarie-migranten-boot-tote-100.html>
- h) <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/fluechtlinge-lesbos-147.html>
- i) <https://web.archive.org/web/20221006153246/https://de.rt.com/europa/150815-athen-fordert-von-ankara-schaerfere-massnahmen-gegen-illegale-ueberfahrten/> >>> vgl. Graphik bei https://www.deutschlandfunk.de/EU-fluechtlingspakt-mit-der-tuerkei-hintergruende-zur-2897.de.html?dram:article_id=471712
- j) <https://www.n-tv.de/politik/Belarus-schleust-Migranten-nach-Litauen-ein-article23636478.html> Der Minsker Machthaber Lukaschenko betrachtet Migranten als Mittel einer hybriden Kriegsführung gegen die EU. Litauische Grenzschrützer filmen Belarussen dabei, wie sie einen Grenzzaun beschädigen und Flüchtlinge ins Nachbarland schieben
- k) <https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/mafia-rekrutierte-schlepper-via-instagram/532426157> "Ich habe auf Instagram ein Inserat gesehen. Mit einem verlockenden Job-Aufruf. Immerhin sollte es monatlich 7.000 Euro Verdienst geben. Einzige Voraussetzung war ein Führerschein. Also habe ich die angegebene Telefonnummer angerufen. Von einem Kontaktmann bekam ich Handys, ein Auto, Koordinaten und los gings! Alles ganz einfach. Bis zur Verhaftung."
- l) <https://www.diepresse.com/6199754/fpoe-stemmt-sich-gegen-neue-asyl-quartiere-in-niederoesterreich> LRat Waldhäusl verwies auch auf wöchentlich rund 4.000 in Österreich gestellte Asylanträge innerhalb des vergangenen Monats. Völlig konträr sei die Lage in Ungarn. "Wäre ich Innenminister, gäbe es einen aktiven Grenzschutz mit angemessenen Mitteln, illegal dürfte niemand mehr unser Land betreten. Schon gar nicht gäbe es behördliche Schlepperhilfe an den Grenzen, wo Polizei und Bundesheer asylwerbende Personen entgegennehmen und mit Bussen in Aufnahmezentren bringen."
- m) (<https://www.nzz.ch/international/schweden-segregation-mitverantwortlich-fuer-bandenkriminalitaet-ld.1703526>) >> dazu auch früher <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2161189-Schwedens-Sozialdemokraten-schielen-auf-die-Rechtspopulisten.html>
- n) <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/iran-proteste-regime-teheran-polizeigewalt> Seit Wochen protestieren Menschen im Iran gegen das Regime. Warum? Und könnte es weitergehen? *Ein Überblick >> mehr s.u. >>*
- o) <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2164150-Gute-Boesewichte-boese-Boesewichte.html> *Westliche Außenpolitik war und ist eine Gratwanderung zwischen diesen einander oft widersprechenden Interessen; einmal dominierte die moralisch unterfütterte Tangente wie in den Jugoslawien-Kriegen, dann wieder das nationale Interesse wie etwa meist gegenüber Saudi-Arabien. Die Frage, wie das auszutarieren ist, wird sich umso öfter und umso härter stellen, je mehr Konflikte und Krieg das langsame Entstehen einer neuen Welt(un)ordnung nach dem Ende der "Pax Americana" begleiten. Angesichts der ökonomischen, aber auch der intellektuellen Verfasstheit des Westens wäre es ziemlich vermessen zu glauben, dieser wäre imstande, seine moralischen Ansprüche in diesem Ringen um die Weltherrschaft groß durchzusetzen. Es schlägt, ob uns das nun gefällt oder nicht, die Stunde der wenig zimperlichen Realpolitik und der besonderen Beobachtung nationaler Interessen*

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 7. 10. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/selenskij-ruft-nato-zu-praeventivschlag-gegen-russland-auf/402172890> >> Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>>
1. <https://www.diepresse.com/6180518/ukraine-soll-seit-kriegsbeginn-440-russische-kampfpanzer-erbeutet-haben> Mehr als die Hälfte der aktuell aktiven ukrainischen Kampfpanzer stammen schon aus Beständen Moskaus, melden britische Militärs >>> Überblick > >>> + dazu <https://www.heute.at/s/video-russen-panzerbesatzung-hisst-weisse-fahne-100231689>
2. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-drohne-explodiert-auf-militaerflughafen-nahe-moskau-18134628.html> u.a. mit KARTE >>
3. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/07/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-226-of-the-invasion>
4. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2164147-Cherson-im-Fadenkreuz-der-Ukrainer.html> Auf russischer Seite reiht sich Niederlage an Niederlage. ... **Cherson** hat enorme strategische Bedeutung. **Die Hafenstadt am Dnjep**r befindet sich kurz vor dessen Mündung ins Schwarze Meer und kontrolliert einen Weg auf die besetzte Krim. Doch bricht in der Region der russische Widerstand stellenweise komplett zusammen - weil Truppen einfach zusammengeschossen werden oder sich flüchtartig zurückziehen müssen. Gut informierte russische Kriegsreporter bezeichnen die Lage als "kritisch" und bestätigen, dass man sich auf dem Rückzug befinde.... Der Kreml verfüge allerdings kaum noch über qualifizierte und schnell einsetzbare Kräfte zur Stabilisierung der Front. So hat die russische Armee aus Mangel an Soldaten offenbar keine zweite Verteidigungslinie aufbauen können. Die Rede ist davon, dass nur ein Drittel der notwendigen Kräfte bereit stünden. Und die im Zuge der jüngsten Teilmobilmachung mühsam ausgehobenen Kräfte sind noch lange nicht einsatzbereit.... Die Ukrainer hingegen verfolgen eine höchst erfolgreiche Strategie weiter: Zunächst werden Brücken und Infrastruktur im russisch besetzten Hinterland zerstört. Mit satellitengesteuerten US-Himars-Raketen und ähnlichen britischen Systemen greifen die Ukrainer Munitionslager, Kasernen und Kommandostellen gezielt an. Die Koordinaten erhalten die Stäbe in Kiew von US-amerikanischen und britischen Geheimdiensten. All das führt dazu, dass sich aus russischer Sicht derzeit Niederlage an Niederlage reiht
5. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/07/russia-targets-zaporizhzhia-with-kamikaze-drones-for-the-first-time>
6. <https://www.tagesspiegel.de/politik/auf-weisung-des-kreml-russisches-staatsfernsehen-berichtet-erstmal-von-niederlagen-in-der-ukraine-8723305.html>
7. <https://www.tagesspiegel.de/politik/deal-zwischen-musk-und-putin-befurchtet-ukraine-meldet-mehrfach-ausfalle-von-starlink-satelliten-8727622.html> Militärbeamte in der Ukraine fürchten eine geheime Vereinbarung zwischen SpaceX-Chef Elon Musk und dem russischen Präsidenten Wladimir Putin. Bereits [Anfang der Woche sorgte Musk für Aufsehen](#), als er auf Twitter Umfragen zu möglichen „Friedensplänen“ für die Ukraine startete. Die Vorschläge zeigten starke Ähnlichkeiten zu den Forderungen des Kremls.... Die Wochenzeitung „[The Economist](#)“ [vermutet nun](#), dass Wladimir Putin Musk dazu bewegen könnte, den Zugriff auf „Starlink“ für die Ukraine komplett zurückzuziehen. Eine Anfrage für einen Zugriff von der annektierten Halbinsel Krim aus soll er ukrainischen Angaben zufolge bereits verwehrt haben... Auffällig an den Ausfällen in der Ukraine ist, dass diese meist zeitgleich zu Eroberungen vonseiten ukrainischer Truppen auftraten und damit Gegenoffensiven schwächen. Gemeldet wurden die Ausfälle aus Cherson, Saporischschja, Charkiw und Donezk und Luhansk. In eben diesen Regionen machte die Ukraine zuletzt starke Fortschritte
8. <https://kurier.at/politik/ausland/selenskij-ruft-nato-zu-moeglichen-praeventivschlag-gegen-russland-auf/402172842>
9. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/waffenstillstand-im-ukraine-krieg-so-koennte-er-abgesichert-werden-18370164.html> Die Sicherheitsfachleute Heinrich Brauß und Christoph Heusgen erklären, wie ein Waffenstillstand mit Putin abgesichert werden könnte. Dazu müssten Amerika, aber auch Deutschland Soldaten in die Ukraine schicken. Heusgen sagte, trotz der jüngsten militärischen Erfolge der Ukraine wisse zwar heute noch niemand „wann ein Waffenstillstand oder ein Friede zwischen der Ukraine und Russland möglich sein wird“. Im Augenblick solle man sich hier noch „keine großen Hoffnungen machen“. Wenn es aber soweit käme, „wäre ein dauerhafter Friede nur möglich, wenn man die richtige Lehre daraus zieht, dass Putin die von Russland mehrfach gegebenen Versprechen hinsichtlich der ukrainischen Souveränität und territorialen Integrität immer wieder gebrochen hat“.... Merkels damaliger Berater Heusgen sagte dazu jetzt, anders als damals, als die Nato „aus guten Gründen“ Kiew die Mitgliedschaft verweigert habe, müsse sie „nach dem russischen Zivilisationsbruch jetzt bereit sein, die Ukraine nach dem Ende des Konflikts aufzunehmen“. Sollte dies in der Allianz nicht durchzusetzen sein, „muss das Bündnis Garantien geben, die Russland davon abhalten, die Ukraine bei der ersten Gelegenheit wieder

anzugreifen“. Das Bündnis würde dann „im Ergebnis die Ukraine etwa so schützen, wie heute die baltischen Staaten“.

10. <https://taz.de/Perspektiven-im-Ukraine-Krieg/!5882645/> Es muss mit Russland geredet werden. Wer die vollständige Rückeroberung der besetzten Gebiete propagiert, bewegt sich auf eine nukleare Eskalation zu
11. <https://www.sueddeutsche.de/wissen/atom-atomare-konfrontation-wie-gross-ist-die-gefahr-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-221007-99-45263> Die Atomdoktrin besagt, dass Moskau Atomwaffen nur als Antwort in zwei Fällen verwendet werden darf: entweder bei einem atomaren Angriff auf Russland oder bei einem Angriff auf Russland mit konventionellen Waffen, der die Existenz des Landes selbst gefährdet. Der zweite Punkt ist auslegungsfähig: Ist die ukrainische Rückeroberung der von Russland annektierten Gebiete aus Moskauer Sicht schon eine Gefährdung der Existenz des Landes? Kremlsprecher Dmitri Peskow hat zuletzt angedeutet, dass dies nicht der Fall sei.... Die meisten Experten halten einen Atomschlag für unwahrscheinlich. Technisch sind die russischen Atomstreitkräfte zumindest auf dem Papier zwar dafür ausgerüstet - es gibt geschätzt rund 6000 taktische Atomsprenghöpfe und mehr als 1000 strategische. Doch die Folgen einer solchen Aktion wären auch für Russland selbst ungewiss. Ein taktischer Atomschlag gegen die Ukraine birgt ein unkalkulierbares Eskalationsrisiko
12. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/07/biden-putin-nuclear-threats-tactical-strike-us-response-analysis>
13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164243-Der-Protest-hat-ein-weibliches-Gesicht-Frauen-kaempfen-gegen-Putin.html> Besonders Mütter und Partnerinnen protestieren gegen Teilmobilisierung - Ethnische Minderheiten stark von Zwangsrekrutierung betroffen.... Viele Russen sehen nicht ein, warum sie ihr Leben opfern sollen für einen Krieg, den sie nie wollten und der offensichtlich aus Kreml-Sicht alles andere als nach Plan läuft. Weil sich herumgesprochen hat, dass Männern bei einer Protest-Festnahme auf der Polizeiwache direkt die Einberufung droht, stehen auf den Straßen nun vor allem Frauen.... So sollen in Jakutien knapp 1,7 Prozent der wehrpflichtigen Männer von der Zwangsrekrutierung zum Kriegsdienst betroffen sein - fast doppelt so viele wie im westrussischen Kursk. In einigen Dörfern soll es bereits fast jeden Sechsten getroffen haben. "Ich schaue mir die Zahlen zur Mobilisierung nach Regionen an und kann mir deren Missverhältnis nicht erklären", schreibt die ehemalige Bürgermeisterin von Jakutsk,.... Aktivistinnen wie die des Instagram-Accounts "Asians of Russia" sprechen von "ethnischen Säuberungen" und einem systematischen Ausrotten indigener Völker.... Die Wut ist dort besonders groß, denn diese Menschen, die immer wieder dem Rassismus ethnischer Russen ausgesetzt sind, verstehen noch weniger als andere, warum sie für Putin sterben sollten
14. <https://www.tagesspiegel.de/politik/das-dilemma-der-russischen-elite-es-herrscht-allgemeines-verstandnis-dafur-dass-der-krieg-nicht-gewonnen-werden-kann-8726479.html>
15. https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/krise/id_100060158/historiker-zu-russlands-angriffskrieg-wladimir-putin-ist-ein-grosser-verlierer-.html Die russische Armee erleidet im Ukraine-Krieg massive Rückschläge. Warum das die Lage noch gefährlicher machen könnte, erklärt der Historiker Harold James im Interview Warum das Ende von Putins Herrschaft längst begonnen hat, welche Fehler die [Bundesregierung](#) nun unbedingt vermeiden sollte und wie eine revolutionäre Technologie Deutschland mächtig voranbringen könnte, erklärt der Historiker im t-online-Interview *Die Lage in Deutschland ist überaus prekär, die Ängste der Menschen sind vollkommen verständlich. Schließlich ist sogar Deutschlands Zukunft als Industriestandort ungewiss. Nun kommt es erst einmal darauf an, durch den Winter zu kommen.... Deutschland hat viel Wissen und Erfahrung in Biotechnologie, aber auch in Künstlicher Intelligenz. Die verfehlte Strategie, die auf importiertes russisches Gas setzte, ist nicht in Stein festgesetzt: Es ist möglich, eine Wende zu vollziehen. Im Augenblick hat der Kreml eine Energiewaffe gegen Deutschland in der Hand, aber bald wird das vorbei sein. Putin führt Russland in die Sackgasse, er schneidet sein Land vom Wohlstand ab*
16. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164211-Kiew-sagt-russischen-Deserteuren-Schutz-zu.html> "Ihr seid getäuscht und betrogen worden", betonte der Ukrainische Verteidigungsminister. Es sei für die Befehlshaber einfacher, "euch zu erzählen, dass ihr im Kampf gegen imaginäre NATO-Horden heroisch gestorben seid". Zwar lieferten NATO-Länder der Ukraine Waffen, doch seien es "ukrainische Soldaten, die euch mit diesen Waffen schlagen" Russland hat laut den Informationen des Generalstabs der ukrainischen Armee bisher rund 61.680 Soldaten in der Ukraine verloren, wie die Medienplattform Ukrinform am Freitag berichtete
17. <https://www.diepresse.com/6199716/eu-gipfel-nimmt-kurs-auf-gaspreisdeckel> Strittig ist weiterhin, wo der Preis geregelt werden soll. 15 EU-Staaten hatten zuletzt gefordert, den Gaspreis sowohl am europäischen Großhandel zu deckeln als auch den Preis für Importe. Nehammer warnte vor einem "Embargo gegen russisches Gas durch die Hintertür" Der EU-Außenpolitikbeauftragte Josep [Borrell](#) sagte, die hohen Energiepreise seien auch unter dem Aspekt der Sicherheit zu sehen. Russland "spielt ein Spiel" mit den Preisen, so Borrell. Er verwies auf die Entscheidung der Öllianz OPEC, die Ölproduktion zurückzufahren

18. <https://www.derstandard.at/story/2000139793472/eu-sucht-wege-aus-dem-gaspreislabrynth>
19. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164263-Aufbauarbeit-in-Prag.html> Beim Doppelgipfel in Tschechien beschließen die EU-Staats- und Regierungschefs zwar keinen Gaspreisdeckel, doch die Positionen nähern sich an. Streitpunkt bleibt die befürchtete Marktverzerrung durch den deutschen Abwehrschirm ... Hinter der langen Debatte steht die Befürchtung der reichen Länder, ihre Lieferungen zu verlieren, und die der armen Länder, ins Hintertreffen zu geraten. Am Gipfel manifestierte sich das Dilemma am 200 Milliarden Euro schweren deutschen "Doppelwumms", mit dem Kanzler Olaf Scholz Verbraucher und Unternehmen vor hohen Energiepreisen schützen will. ... Schärfere drückte es Polens Premier Mateusz Morawiecki aus: "Es ist klar, dass es nicht sein darf, dass die Energiepolitik der EU unter dem Diktat Deutschlands umgesetzt wird", sagte er am Donnerstag. Deutschland bringe durch massive Finanzmittel den gesamten Binnenmarkt und die Wettbewerbsfähigkeit aus dem Lot...>>> mit KARTE Gasimporte nach Europa >
20. <https://www.zeit.de/politik/2022-10/eu-gipfel-europa-prag-wladimir-putin> Deutlich geworden ist das nach dem "Doppelwumms" des deutschen Kanzlers. 200 Milliarden Euro will die Bundesregierung zur Verfügung stellen, um den Bürgern und der deutschen Wirtschaft durch die Krise zu helfen. Das hat zu einem Aufschrei in Europa geführt. Das viele deutsche Geld, so lautet das Argument, führe zu einer Wettbewerbsverzerrung.
21. <https://www.deutschlandfunk.de/eu-debatte-um-deutsches-hilfspaket-100.html>
22. <https://www.diepresse.com/6199719/weltweite-preise-fuer-lebensmittel-sinken-erneut> Ausschlaggebend für die jüngste Entwicklung war ein Rückgang beim Preis für Pflanzenöl um - 6,6 % zum Vormonat, wobei das gestiegene Angebot und die niedrigeren Rohölpreise zu diesem Rückgang beitrugen. Die Preise für Zucker, Molkereiprodukte und Fleisch sanken alle um weniger als einen Prozentpunkt, was den Inflationsdruck verringerte. Im Gegensatz dazu kletterte der FAO-Preisindex für Getreide von August auf September um 1,5 Prozent, wobei die Weizenpreise um 2,2 Prozent stiegen. Grund dafür sind den Angaben zufolge die Sorge um Trockenheit in Argentinien und den USA, starke EU-Exporte und die erhöhte Unsicherheit über den Zugang zu den ukrainischen Schwarzmeerhäfen nach November

CORONAKRISE Fr 7. Okt. 2022 >>>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>>

1. <https://kurier.at/politik/inland/corona-15000-neuinfektionen-oesterreich-covid/402173604>
2. <https://www.diepresse.com/6199899/wieder-ueber-15000-neuinfektionen-und-mehr-spitalspatienten> In den einzelnen Bundesländern wird aber teils sehr wenig getestet ...etwa Vbg, Oö... Im Schnitt betrug sie in der gesamten vergangenen Woche im westlichsten Bundesland stolze 39,6 Prozent. Auch Oberösterreich testet sehr wenig - gestern etwa nur 453 PCR-Tests pro 100.000 Einwohner, was sich in einer Positiv-Rate von 43,5 Prozent niederschlägt.... Unterdessen steigt die Nachfrage nach (Auffrischungs-)Impfungen weiter an. 105.751 Stiche wurde in der vergangenen Woche verabreicht Insgesamt haben bisher 799.068 Personen eine Auffrischungsimpfung erhalten
3. <https://www.heute.at/s/experten-gehen-von-60000-neuinfektionen-taeglich-aus-100231915> Die Corona-Kurve geht steil nach oben. Aktuelle Hotspots sind die Bundesländer Kärnten, Oberösterreich und Wien. Grund zur Sorge ist das vor allem deshalb, weil viel weniger getestet wird, als noch bei vorangegangenen Wellen. Ein weiteres Indiz, dass die Zahlen um ein Vielfaches höher sind, sind die Abwassertests.... Was die Analyse von Abwasserproben betrifft, so geschehe dies aktuell bei den 25 größten Anlagen – eine ganze Menge, aber weit weg von flächendeckend, so Insam. Ein weiteres Problem: Nicht alle Bundesländer würden die Daten zur Verfügung stellen.... Doch wie groß ist die Dunkelziffer tatsächlich?... Im Sommer sei man noch davon ausgegangen, dass die Zahl der tatsächlich Infizierten rund drei Mal so hoch sei wie die ausgewiesenen Zahlen. Bei fast **20.000 vermeldeten Infektionen wie etwa am Mittwoch** würde das bedeuten, dass es in **Österreich aktuell bis zu 60.000 Neuinfektionen täglich gibt**, so Ziegler >>> mit VERLAUFSDIAGRAMMEN u KARTE >>
4. <https://www.heute.at/s/neue-corona-zahlen-in-diesem-hotspot-beunruhigen-100231906> Laut Experten ist Mitte Oktober mit dem Höhepunkt der aktuellen Corona-Welle zu rechnen. Zum Jahreswechsel kann es dann eine neue Welle geben.
5. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/steigende-coronazahlen-lehrermangel-an-schulen;art58,3723596> Wie viele Schulen bzw. Klassen derzeit genau coronabedingt keinen regulären Präsenzunterricht erhalten oder im Distance Learning sind, weiß man in der Gewerkschaft nicht. Auch im Bildungsministerium hat man keinen Überblick darüber, wie viele Klassen derzeit wegen gehäufter Coronafälle im Fernunterricht sind oder aber eine Masken- oder Testpflicht verhängt haben
6. <https://kurier.at/chronik/wien/wiens-patientenanwalt-pocht-auf-rasche-maskenpflicht/402173931> ...die Corona-Einschätzung des Gesundheitsministers sei zu optimistisch... „Mit solchen Aussagen vermittelt Rauch der Bevölkerung, dass derzeit alles in Ordnung ist“, kritisiert der Patientenanwalt.

7. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/gecko-empfehl-t-tragen-von-ffp2-masken-und-corona-schutzimpfung/402174075>
8. <https://www.wienerzeitung.at/themen/sars-cov-2/2164270-Gecko-empfehl-t-tragen-von-FFP2-Masken-und-Corona-Schutzimpfung.html>
9. <https://www.derstandard.at/story/2000139773881/wien-kritisiert-covid-spitalszahlen-des-bundes> An diesen Zahlen des Covid-19-Registers übt die Stadt Wien nun aber Kritik. Man könne diese niedrigen Werte nicht nachvollziehen, heißt es aus dem Ressort des zuständigen Gesundheitsstadtrats Peter Hacker (SPÖ) zum STANDARD. Im Bereich der Wiener Normalstationen gab es zuletzt in etwa eine 50:50-Verteilung: 50 Prozent der Personen wurden "wegen" Covid hospitalisiert, bei 50 Prozent war Corona eine Nebendiagnose (neben einer anderen primären Diagnose) oder ein Zufallsbefund
10. <https://www.diepresse.com/6199527/wien-bietet-wieder-kostenlose-influenza-impfung-an>
11. <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/corona-800-millionen-masken-sollen-entsorgt-werden-18371008.html>
12. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2164187-Wenn-Nicht-Absteigen-in-der-Gesellschaft-fuer-Junge-zum-Erfolg-wird.html> Vor allem im mittleren Drittel der Gesellschaft gehe es in der heutigen Zeit darum, gesellschaftlich nicht abzustiegen. Vor Jahrzehnten hatte es noch geheißen, der Jugend müsse es einmal besser gehen. Eine Gefahr bestehe dann, wenn die Mitte der Gesellschaft die Sicherheit verliere.... Die Klimaproblematik werde von bildungsnahen jungen Menschen als solche betrachtet, nicht aber von Lehrlingen. Massive Skepsis besteht auch gegenüber Politikern: "Es ist ein Staat der Eliten, der Privilegierten", sei die Meinung. Die Ansicht der jungen Generation über Politiker sei, von diesen habe man nichts, von diesen bekomme man statt Lösungen eine Parole. Alarmiert zeigte er sich vor allem noch über ein anderes Ergebnis der Jugendstudie. Demnach sage eine Mehrheit der 14- bis 29-Jährigen, man komme prinzipiell im Leben weiter, wenn man nichts sage >>> dazu <https://jugendkultur.at/generation-z/>
13. <https://kurier.at/politik/inland/alter-frauenanteil-parteien-die-bundespraesidentenwahlen-im-grossen-rueckblick/402173331>
14. <https://www.diepresse.com/6199891/auf-hervorragendes-jahr-2022-folgt-stagflation>
15. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/experten-prognostizieren-fuer-2023-stagnation-in-oesterreich,ort15,3723557> >> dazu die WIFO-Studie mit Diagrammen : https://www.wifo.ac.at/iart/pr3/wifo/resources/person_dokument/person_dokument.iart?publikationsid=69811&mime_type=application/pdf
16. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2164189-Auf-dem-Weg-in-die-Stagflation.html> Die Abschwungsphase hat jetzt im zweiten Halbjahr bereits eingesetzt. Für 2023 sehen die Konjunkturforscher der beiden Institute Wifo und IHS das Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) nur noch gegen null tendieren – bei gleichzeitig hoher Inflation. Das Land driftet somit in eine **Stagflation**, wie das im Fachjargon heißt.... Grund für die deftige Konjunkturabkühlung ist nicht nur eine schwächere Weltwirtschaft, sondern vor allem die aufgrund des Ukraine-Krieges sprunghaft gestiegenen Energiepreise. Diese schwächen die globale Wettbewerbsfähigkeit der Industrie, schränken damit deren Exporte ein und werden die Branche in Verbindung mit den ebenfalls hohen Kosten bei Rohstoffen und den noch immer bestehenden Lieferkettenproblemen nach Einschätzung von Wifo und IHS in eine Rezession stürzen... "Die Teuerung frisst den Menschen die Kaufkraft weg", erklärte Wifo.... So dürften die Gaspreise, die dabei eine zentrale Rolle spielen, aus Felbermayrs Sicht "noch länger auf hohem Niveau" verharren.... Demgegenüber nannte Felbermayr jedoch mehrere Faktoren, die die Teuerung weiter am Köcheln halten – darunter etwa die Euro-Schwäche zum US-Dollar, die zur Inflationsrate immerhin 1,0 bis 1,5 Prozentpunkte beisteuere, die expansive Fiskalpolitik in Form verschiedener Hilfspakete und Anti-Teuerungsmaßnahmen sowie die absehbar höheren Lohn- und Gehaltssteigerungen
17. <https://www.sn.at/wirtschaft/welt/deutsche-oekonomen-rechnen-mit-rezession-im-winter-128055739>
18. <https://www.diepresse.com/6199575/deutsche-importpreise-stiegen-so-stark-wie-seit-1974-nicht-mehr>
19. <https://www.heute.at/s/aufstand-wiener-gemeindebau-erhoeht-miete-um-bis-zu-300-100231663>
20. <https://www.heute.at/s/neuer-200-euro-bonus-zusaetzlich-zur-strompreis-bremse-100231960> Der Stromkostenzuschuss soll pro Haushalt für bis zu 2.900 Kilowattstunden Strom pro Jahr gelten. Was allerdings außerdem noch besprochen wurde: Neben der Strompreisbremse als sogenannter Stromkostenzuschuss soll es zusätzlich auch einen Netzkostenzuschuss geben – allerdings nicht für alle.... Nur die einkommensschwächsten 35 Prozent der Haushalte sollten eine Stromkostenbremse bekommen, hieß es... Für den Stromkostenzuschuss und den Netzkostenzuschuss sollen für das Jahr 2023 rund 2,73 Milliarden und für das Jahr 2024 rund 1,09 Milliarden Euro budgetiert werden"
21. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2164163-Energieverbrauch-sinkt-Preise-steigen-weiter.html> >>> mit VerlaufsDIAGRAMMEN >>

22. <https://www.diepresse.com/6199866/e-control-sieht-energieversorgung-ueber-den-winter-gesichert>
23. <https://kurier.at/wirtschaft/warum-es-mit-dem-gas-trotz-voller-speicher-eng-wird/402173730> Ohne russisches Gas wird es bei einem kalten Winter schon heuer schwierig. Wirklich große Probleme könnte das kommende Jahre bringen. Das Problem liegt an den Speichern... Industrie und Haushalte verbrauchen in einem Wintermonat 12-13 Terrawattstunden (TWh) Gas, je kälter desto mehr.... In den heimischen Gasspeichern der OMV, der RAG und anderen Anbietern lagern zwar fast 80 Terrawattstunden Gas, wovon rund die Hälfte für Österreich bestimmt ist, der Rest ist bereits an ausländische Abnehmer verkauft. Rein technisch kann etwa die OMV nur 3,6 TWh aus ihren Speichern pro Monat für den Verbrauch in Österreich entnehmen.... Für frisch angeliefertes Gas während der Wintermonate müssen Leitungskapazitäten reserviert werden. Die OMV soll dafür 3,3 TWh pro Monat gebucht haben.... Derzeit fließen aus der Leitung, die durch die Ukraine bis nach Baumgarten führt, noch circa 30 % der üblichen Mengen. Wenn Putin aber das Gas komplett abdreht, wird es eng. Und die Speicher wären nach drei Monaten leer. Noch ein Problem: Wegen der Knappheit am Strommarkt, könnte mehr Gas als üblich für die Stromproduktion benötigt werden, was die Lage weiter verschärft
24. <https://kurier.at/wirtschaft/oesterreich-zahlte-deutlich-mehr-geld-fuer-weniger-russisches-gas-aussenhandel/402173223> Österreich hat von Jänner bis Juli um ein Drittel (32 Prozent) weniger Gas aus Russland importiert als im Vorjahr - dafür aber deutlich mehr gezahlt. Der Wert der Importe schoss um rund das Dreifache (186 Prozent) nach oben. Gas ist das wichtigste Importgut für Österreich im Handel mit Russland, der importseitig ein Plus von 144,7 Prozent auf 4,80 Mrd. Euro aufwies.
25. <https://kurier.at/wirtschaft/ministerium-strategische-oelreserve-spaetestens-ende-maerz-wieder-voll/402173541>
26. <https://kurier.at/wirtschaft/omv-raffinerie-ist-wieder-in-vollbetrieb-oel-treibstoffe-diesel-knappheit/402173070>
27. <https://www.diepresse.com/6199878/omv-raffinerie-schwechat-laeuft-wieder-im-vollbetrieb>
28. <https://www.diepresse.com/6199419/warum-unternehmen-nicht-vom-gas-wegkommen>
29. <https://www.derstandard.at/story/2000139752558/industrie-macht-druck-bei-gasausstieg> Mit den bestehenden Instrumenten wird es so bald nichts mit dem Umstieg von Gas auf Heizöl oder Kohle.... Der große Rest von rund tausend Unternehmen in der Sachgüterindustrie, die ebenfalls auf Heizöl-leicht wechseln könnten, schaut grundsätzlich durch die Finger. Sie müssten die Kosten für eine Erdgassubstitution selber tragen und bekommen nach derzeitiger Gesetzeslage auch keine Entschädigung, obwohl eine Umrüstung dem erklärten Ziel, den Gasverbrauch zu senken und so für Versorgungssicherheit zu sorgen, dienlich wäre....bürokratische Hindernisse ...
30. <https://www.diepresse.com/6199774/gruenes-label-fuer-atomkraft-oesterreich-reicht-klage-bei-eugh-ein> Dass Österreich mit dieser Argumentation vor dem EuGH durchkommt, schätzen Juristen aber als nicht besonders groß ein. ... Das geplante Inkrafttreten der neuen Regeln ließe sich noch verhindern, wenn 20 der 27 EU-Staaten mit mindestens 65 % der EU-Gesamtbevölkerung (= „Doppelte Mehrheit“) dagegen stimmen. Dass die Mitgliedsländer sich noch dagegenstellen, gilt jedoch als unwahrscheinlich
31. <https://www.diepresse.com/6199587/biden-will-komplette-chip-lieferkette-in-den-usa> Die Verlegung der Chipfertigung werde nicht nur der Wirtschaft, sondern auch der nationalen Sicherheit zugutekommen.... Die globale Chip-Fertigung konzentriert sich seit Jahrzehnten in Asien. Das gilt auch als Grund dafür, dass praktisch die gesamte Verbraucher-Elektronik dort produziert wird. Auch Europa versucht gerade, mit Hilfe von Subventionen die Chip-Produktion auf dem Kontinent attraktiver zu machen
32. <https://www.taqesschau.de/wirtschaft/usa-exoportbeschraenkungen-china-101.html> u.a. Computerchips

6. Oktober 2022

- a) <https://www.gmx.net/magazine/regio/berlin/bundespolizei-zahl-schleusungen-jahreshoehchstwert-37357712>
- b) <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/griechenland-havarie-migranten-boot-tote-100.html>
- c) <https://www.tag24.de/thema/unglueck/schwere-schiffsungluecke-in-der-aegaeis-18-tote-zahlreiche-menschen-noch-vermisst-2632020> >>> vgl. Dazu aber https://www.deutschlandfunk.de/eu-fluechtlingspakt-mit-der-tuerkei-hintergruende-zur-2897.de.html?dram:article_id=471712 (GRAPHIK)
- d) <https://www.mallorcazeitung.es/panorama/2022/10/06/153-boots-migranten-mallorca-76913846.html>
- e) <https://kurier.at/politik/inland/oesterreich-verlaengert-grenzkontrollen-zur-slowakei/402171606>
- f) <https://www.krone.at/2825600> Österreich unterstützt Grenzschutz Serbiens

- g) <https://kurier.at/politik/inland/oesterreich-und-ungarn-unterstuetzen-grenzschutz-serbiens/402172170> > mehr zu der Konferenz s.u. >>
- h) <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241456981/Genitalverstuemmelung-Praxis-droht-bis-zu-17-000-Maedchen-in-Deutschland.html>
- i) <https://www.derstandard.at/story/2000139747292/gutachter-ueber-kontaktmann-von-wiener-attentaeter-aufstrebender-jihadistischer-prediger>
- j) <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241442941/Dschihadistenmiliz-Deutschland-holt-erneut-IS-Anhaengerinnen-und-Kinder-aus-Lager-in-Syrien-zurueck.html>
- k) <https://www.derstandard.at/story/2000139755984/us-militaereinsatz-gegen-is-kommandantenin-syrien>
- l) <https://www.diepresse.com/6199439/ungeklaerter-tod-weiterer-junger-frau-sorgt-im-iran-fuer-aufregung>
- m) <https://taz.de/Fehlende-muslimische-Solidaritaet/!5882348/>
- n) <https://www.diepresse.com/6199352/bruecken-bauen-mit-snowflake-wie-iraner-zugang-zum-internet-bekommen>
- o) <https://www.derstandard.at/story/2000139688407/protesteiran-wirft-grossbritannien-verbretung-von-falschinformationen-vor>
- p) <https://www.diepresse.com/6198428/wie-die-proteste-im-iran-eine-atom-einigung-erschweren>

GEOPOLITIK >> **Ukrainekrieg 6. 10. 22**

2. <https://kurier.at/politik/ausland/neues-massengrab-gefunden-usa-vermuten-ukraine-hinter-dugina-mord/402171576> >> Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>>
3. <https://www.diepresse.com/6180518/eu-parlament-fordert-panzerlieferungen-an-die-ukraine> >> Überblick >>
4. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-grossbritannien-ukraine-beginnt-neue-phase-der-offensive-18134628.html> >>> **mit KARTE** >
5. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241443435/Ukraine-News-Hunderttausende-Russen-geflohen-Putin-reagiert-mit-Dekret.html>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/lagebericht-selenskyj-meldet-weitere-gelaendegewinne/402171867> an der Südfront ... nordöstlich der Stadt **Cherson** befreit.... Der Kreml verfüge kaum über weitere hoch qualifizierte und schnell einsetzbare Kräfte zur Stabilisierung der Front. >> mit KARTE > bzw **Detailkarten bei** <https://www.criticalthreats.org/analysis/russian-offensive-campaign-assessment-october-6> >>
7. <https://www.derstandard.at/story/2000139754311/russlands-armee-weiter-im-rueckwaertsgang> > mit Karte >
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241443249/Ukraine-Krieg-Russische-Waffen-befeuern-laut-Experten-Erfolg-der-Ukraine.html> Russland ist laut Einschätzung von Militärexperten längst unfreiwillig zum größten Waffenlieferanten der ukrainischen Armee geworden. ... gelangten mit dem **ungeordneten Rückzug der Russen** bei der **Rückeroberung von Charkiw** im September Hunderte Waffen in die Hände der Ukrainer, darunter schweres Gerät, das nicht mitgenommen werden konnte,... Entscheidend könnte sein, dass Russland auch in großen Mengen sowjetische Artilleriegeschosse zurückgelassen hat, die der Ukraine zuvor fast ausgegangen waren". >>> **mit KARTE** > & Karte [gesichert](#) via waybackmachine >
9. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/06/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-225-of-the-invasion>
10. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164167-Bei-langem-Krieg-werden-Russen-Infrastruktur-zerstoeren.html> wenn der Krieg lange dauert, werden die Russen dementsprechende Zerstörungen herbeiführen", analysierte der Militärexperte. Die Gefahr einer massiven Zerstörung der Ukraine mit hochfliegenden strategischen Bombern sei auch nach aktuellen Rückschlägen nach wie vor gegeben... Entscheidend sei vorerst, wie die von Wladimir Putin angeordnete Teilmobilisierung tatsächlich funktioniert. Das wird zu einer Art Wettlauf mit der Zeit vor dem Winter. Wenn es Putin und Russland nicht gelinge, 300.000 bis 400.000 Mann vor dem Winter zu mobilisieren, "dann können sich die Russen auf etwas gefasst machen", sagte Pöcher. Wenn das nicht gelinge, werde heuer möglicherweise nichts mehr passieren, weil die Kräfte auf russischer Seite dann nicht vorhanden seien. Anders sei es, wenn der Winter so kalt sei und der Boden so gefroren sei, sodass Russland auch Panzer noch entsprechend einsetzen könne Was die Folgen des Krieges betrifft, so werde selbst ein Sieg der Ukraine und des Westens massive finanzielle Auswirkungen nach sich ziehen, meinte Pöcher, der auch Volkswirt ist. Denn dann müsse die Ukraine wieder aufgebaut werden. Die Frage sei, wer den Schaden in der Ukraine zahle. "Wissen wir nicht", ... Das bedeute aber auch, dass der Mittelstand "immer mehr zur Melkkuh wird"... Europa werde kurz- und langfristig betroffen sein. Die USA würden hingegen wirtschaftlich "nur leicht geschädigt". Eine der grundsätzlichen Konsequenzen

werde ein weltweites Umdenken bezüglich der Lieferketten sein. Wegen der hohen Abhängigkeit haben sich dabei Probleme und Verwundbarkeit gezeigt. Im Falle eines russischen Sieges würde sich die Spannungen mit Westeuropa noch verfestigen

11. <https://taz.de/Von-Russland-besetztes-AKW/!5886381/> Putin drückt in Saporischschja auf die Tube. Das ukrainische AKW soll unter vollständige Kontrolle Russlands – so schnell wie möglich.
12. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/russische-rakete-traf-wohnhaus-in-annektiertem-gebiet.art391.3723152>
13. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/russland-greift-saporischschja-mit-raketen-an-18368245.html>
14. <https://kurier.at/politik/ausland/chaos-bei-russischer-teilmobilmachung-erste-militaerkommissare-entlassen/402171948> Die Teilmobilmachung legt immer deutlicher die maroden Bürokratie- und Versorgungsstrukturen der russischen Streitkräfte offen. In Videos ist etwa zu sehen, wie Zivilisten Lebensmittel und Getränke über einen Zaun reichen, um Militärangehörige zu versorgen. Eingezogene Soldaten werden dazu angehalten, Schlafsäcke und Medikamente selbst mitzubringen. Selbst in Kasernen müssen die Soldaten, von denen einige bereits nach einer kurzen Ausbildung im Kampfeinsatz in der Ukraine sind, in Zelten oder Veranstaltungssälen schlafen.... der Unmut in der Bevölkerung wächst
15. <https://taz.de/Mobilmachung-in-Russland/!5886193/> die Angst vor der Front
16. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/05/putin-appears-to-admit-severe-russian-losses-in-ukraine>
17. <https://www.derstandard.at/story/2000139721125/die-freiwilligen-das-wahre-rueckgrat-der-ukraine>
18. <https://www.diepresse.com/6199375/schweden-sieht-sabotage-verdacht-bei-lecks-an-pipelines-erhaertet>
19. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/nordstream-untersuchung-101.html>
20. <https://kurier.at/politik/ausland/neues-eu-sanktionspaket-gegen-russland-formell-beschlossen/402172140> Teil des Pakets ist unter anderem die rechtliche Grundlage für einen von den G7-Staaten unterstützten Preisdeckel auf Ölimporte aus Russland. Dieser soll die Einnahmen Moskaus deutlich reduzieren. So soll der Seetransport von Erdölprodukten und Rohöl aus Russland weltweit nur noch möglich sein, wenn das Öl unter einem bestimmten Preis gekauft wurde. Gelingen soll dies, indem bestimmte Dienstleistungen wie Versicherungen für Öltransporte an die Einhaltung der Regel geknüpft werden...ab Anfang Dezember wirksam ...
21. <https://www.sn.at/politik/weltpolitik/krieg-in-der-ukraine-neues-eu-sanktionspaket-gegen-russland-in-kraft-128009941>
22. <https://www.diepresse.com/6199000/europa-dreht-putin-den-oelhahn-zu>
23. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/opec-plus-hat-sich-mit-russland-verbundet-foerderung-gekuertzt-18366485.html>
24. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/kampf-um-den-oelpreis-was-joe-biden-gegen-die-opec-tun-kann-18367499.html>
25. <https://www.welt.de/wirtschaft/article241447055/Bundesnetzagentur-Gasverbrauch-steigt-zu-stark-Lage-kann-sehr-ernst-werden.html>
26. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241456923/Polen-warnt-vor-Diktat-Deutschlands-in-Energiepolitik.html>
27. <https://www.welt.de/podcasts/kick-off/article241439287/Darum-macht-Deutschland-sich-mit-seinem-Doppelwumms-unbeliebt-Podcast.html> Preisdeckel in Deutschland...
28. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241457615/Emmanuel-Macron-bleibt-bei-neuer-Gaspipeline-skeptisch-und-wirbt-fuer-Atomkraft.html>
29. <https://www.diepresse.com/6199078/mega-gipfel-in-prag-europaeische-politische-gemeinschaft-trifft-sich-erstmals> Staats- und Regierungschefs aus über 40 EU- und Partnerstaaten treffen zum Gründungstreffen der "Europäischen Politischen Gemeinschaft" in Prag ein. Das Treffen steht im Zeichen diverser Krisen - und will in erster Linie Geschlossenheit gegenüber Moskau signalisieren
30. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164109-Erstes-Zusammentreffen-im-Geiste-der-Einheit.html> 44 europäische Regierungschefs wollen beim Gipfel in Prag ein Zeichen gegen Putin setzen
31. <https://www.derstandard.at/story/2000139751965/44-europaeische-staaten-besprechen-in-prag-front-gegen-putins-brutalitaet>
32. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241449793/Antwort-auf-Ukraine-Krieg-Es-geht-um-die-Verteidigung-unseres-demokratischen-Modells.html>
33. <https://www.diepresse.com/6199035/mehrheit-der-oesterreicher-fuer-eu-unterstuetzung-der-ukraine>

CORONAKRISE Do 6. Okt. 2022 >>>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >

1. <https://www.derstandard.at/story/2000139744914/14-233-neuinfektionen-am-donnerstag-in-oesterreich-diagnostiziert> ... Appell zum Impfen ... Daten und Diagramme bei www.derstandard.at/story/2000124389425/aktuelle-zahlen-coronavirus-oesterreich-weltweit >> und weitere bei orf.at/corona/daten/bundeslaender + https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ >
2. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/mehr-als-2000-corona-patienten-im-spital,art58,3723142> mit DATEN bei <https://bit.ly/corona-daten-widjet-aktuell> >>
3. <https://www.diepresse.com/6199381/14233-neuinfektionen-zahl-der-spitalspatienten-steigt-ueber-2000> Vor dem Hintergrund der ansteigenden Covid-Infektionszahlen appellierte Edgar Wutscher, Vizepräsident der Österreichischen Ärztekammer und Bundeskurienobmann der niedergelassenen Ärzte, alle Möglichkeiten im Kampf gegen die Pandemie auszuschöpfen. "Die Pandemie ist noch nicht vorbei, auch wenn wir uns das alle sehr wünschen. Wir alle müssen jetzt Maßnahmen ergreifen, damit die Lage nicht außer Kontrolle gerät." **Wutscher rät daher wieder zum verstärkten Griff zur Maske**
4. <https://www.heute.at/s/einkauf-buero-kino-scharfe-masken-pflicht-vor-comeback-100231803>
5. <https://www.nachrichten.at/meinung/leserbriefe/fehlbesetzung,art11086,3723294> Corona ist schon wieder im sechsten Gang unterwegs. Das Krankenhauspersonal beginnt bereits zu ächzen und zu stöhnen. Wie es halt ist, wenn die meisten Österreicher auf einfachste Schutzmaßnahmen pfeifen und die Politik nicht einschreitet, obwohl das mit der Eigenverantwortung offensichtlich nie funktionieren wird
6. <https://www.heute.at/s/life-gesundheit-neue-varianten-in-oesterreich-das-musst-du-wissen-100231340>
7. <https://www.diepresse.com/6199440/corona-ampel-zeigt-nun-wieder-hohes-risiko-fuer-ganz-oesterreich>
8. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/06/zero-covid-measures-cause-chaos-as-china-prepares-for-beijing-summit>
9. <https://www.diepresse.com/6199240/zinsen-bei-wohnbaukrediten-steigen-deutlich>
10. <https://www.diepresse.com/6199178/grosshandelspreise-im-september-um-206-prozent-gestiegen> Entscheidend für den Preisauftrieb waren unverändert Energieträger, Düngemittel und Agrarprodukte >> mit DIAGRAMM >
11. <https://www.diepresse.com/6199249/preise-fuer-haushaltsenergie-im-august-um-40-prozent-gestiegen> Fehlenden Erzeugungskapazitäten würden die Preise weiter in die Höhe treiben. "Diese hohen Preise müssen als eindeutiges Signal zum Sparen und Diversifizieren verstanden werden
12. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/energiepreise-fuer-strom-und-gas-werden-massiv-erhoeht,art15,3722903>
13. <https://www.diepresse.com/6199349/klimaministerium-will-energielenkungs-gesetz-reformieren>
14. <https://www.derstandard.at/story/2000139718995/warum-trotz-energiekrise-beim-ausbau-der-erneuerbaren-nichts-vorwaerts-geht>
15. <https://www.diepresse.com/6198274/thomas-stelzer-der-staat-ist-keine-vollkaskoversicherung>
16. <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/konjunktur/herbstprojektion-entwicklung-101.html> Deutsche Bundesregierung erwartet 2023 Rezession

5. Oktober 2022

- a) <https://de.euronews.com/2022/10/05/schlag-gegen-schlepper-serbische-sondereinheit-sturmt-zeltcamp>
- b) <https://www.tag24.de/thema/fluechtlinge/stadt-gera-nimmt-keine-ukrainischen-fluechtlinge-mehr-auf-das-ist-der-grund-2630921> weil Aufnahmekapazität erschöpft ist
- c) <https://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-fluechtende-kommunen-1.5668494> Mehr als eine Million ukrainische Flüchtlinge leben inzwischen in Deutschland. Auch aus anderen Ländern steigen die Flüchtlingszahlen. Kommunen fühlen sich überfordert, der Streit um die Kosten wird schärfer
- d) <https://www.stern.de/gesellschaft/regional/hamburg-schleswig-holstein/sozialbehoerde--behoerde-richtet-messehalle-fuer-fluechtlinge-her-32785858.html>
- e) <https://www.fr.de/politik/merz-sozialeleistungen-ziehen-viele-zuwanderer-erst-an-zr-91828994.html>

- f) <https://news.feed-reader.net/ots/5337199/bundespolizeidirektion-muenchen/> Schleuser festgenommen..... Die beiden vierköpfigen türkischen Familien wurden nach Österreich zurückgewiesen.
- g) (
<https://www.diepresse.com/6198349/warum-die-rechten-gewinnen-bdquoits-the-migration-stupidldquo>
 It's the migration, stupid!“ ist zurzeit die Antwort auf die Frage, wieso rechte Parteien in Schweden und in Italien die Parlamentswahlen gewinnen konnten. Ihr Erfolg ist nicht das Ergebnis eigener Verdienste, sondern des Versagens der europäischen Regierungen, die seit der Zuwanderungswelle der Jahre 2015/2016 nicht fähig oder willens waren, die illegale Massenmigration zu stoppen... Noch immer ist die Balkanroute der Zugang zu einer besseren Welt. Sie zu schließen, das heißt die Lücken zu stopfen, ist eine Daueraufgabe. Es ist gut, dass sich die Regierungschefs von Österreich, Serbien und Ungarn in Budapest trafen, um dies gemeinsam zu tun, denn, so Karl Nehammer: „Solange die EU nicht mit effizienten Maßnahmen eingreift, müssen wir uns selbst helfen.“ Er hätte hinzufügen können: aus eigenem Interesse, und ohne den Gegenwind aus Brüssel zu fürchten... Wer es in die EU schafft, kann fast immer bleiben, dafür sorgen schon die Asylanwälte und die freundlich gesinnten Richter. Mit jedem, der es mithilfe des Zauberworts „Asyl“ geschafft hat oder als „Schutzsuchender“ geduldet wird, erhöht sich im Herkunftsland für viele der Anreiz,... Die europäischen Gesellschaften sind allerdings dermaßen überaltert, dass ihnen ohne Zuwanderung eine dramatische Abnahme der Bevölkerung droht. Darüber bestehend weitgehend Einigkeit. Von einer klugen Steuerung der Migration könnten beide Seiten profitieren: die Gastländer von den Arbeitskräften, die Herkunftsländer von den Geldern, die die Auswanderer an ihre Familien zu Hause überweisen. Aber leider fehlt es in der EU an Klugheit... Migrationsforscher Ruud Koopmans kritisierte in der „Neuen Zürcher Zeitung“ (28. 9.), dass Europa ausgerechnet Zuwanderer aus dem Nahen Osten und dem südlichen Afrika aufnimmt, denn „kein anderer Teil der Welt ist kulturell so weit entfernt von uns. Die Kombination von niedriger Bildungsqualifikation und kultureller Distanz führt dazu, dass diese Migranten oft nur schwer in den Arbeitsmarkt integrierbar sind. Die Frauen leben in patriarchalen Strukturen und dürfen nicht arbeiten. Viele beziehen Sozialleistungen und tragen damit auch nicht in positivem Sinne zur Gesellschaft und zur Wirtschaft bei.“ Es komme daher weniger auf die Integrationspolitik als auf die Einwanderungspolitik an. In Kanada zum Beispiel „wird extrem streng selektiert. Da kommt man nur hinein, wenn man hohe Bildungsqualifikationen hat“. Europäische Länder hätten hingegen das Problem, „dass wir zu 90 Prozent ungesteuerte Migration haben. Nach geltendem Recht müssen wir die Asylanträge prüfen, viele werden abgelehnt, werden aber in irgendeiner Form geduldet, man kann jahrelang prozessieren, Dokumente wegschmeißen oder behaupten, man sei minderjährig. In Kanada ist es genau umgekehrt, da sind 90 Prozent der Migration gesteuert.“ Ruud Koopmans plädiert für legale Wege der Wirtschaftsmigration, damit die europäischen Länder „mehr Leute erhalten, die sie brauchen und integrieren können“ und die „Arbeitsmigranten mehr Möglichkeiten und echte Flüchtlinge mehr Schutz erhalten“. Grundvernünftige Vorschläge. Um sie zu realisieren, bräuchte es auch in anderen Ländern Wahlergebnisse wie in Schweden und in Italien
- h) <https://www.diepresse.com/6198930/das-modell-meloni-kann-einen-dominoeffekt-ausloesen>
- i) <https://www.derstandard.at/story/2000139721507/erdogan-will-per-verfassungsaenderung-das-kopftuchtragen-schuetzen>
- j) <https://www.derstandard.at/story/2000139717977/worum-es-bei-den-demonstrationen-im-iran-geht> Am 13. September geschah, was der Auslöser einer landesweiten Protestwelle im Iran werden sollte: Die 22-jährige Kurdin Mahsa "Jina" Amini wurde wegen "unangemessener Kleidung" von der Sittenpolizei in Teheran festgenommen, drei Tage später starb sie. Die Polizei weist Misshandlungsvorwürfe zurück, Augenzeugen berichten von Schlägen gegen den Kopf. Seit Bekanntwerden ihres Todes gehen im Iran jeden Tag tausende Menschen auf die Straße.... Mittlerweile gehen die Proteste aber weit über Bekleidungs Vorschriften hinaus. Die Interessen Einzelner mögen differieren, sie haben aber ein gemeinsames Ziel: den Sturz des Systems
- k) <https://www.derstandard.at/story/2000139717752/basij-milizen-schlaeger-gottes-im-einsatz-gegen-protestierende-im-iran> ... In den Medien ist oft vereinfacht von den "Basijis" die Rede, ihr Name lautet "Sazman-e Basij-e Mostazafan", die "Organisation für die Mobilisierung der Unterdrückten" Die "Unterdrückten" ist ein Schlüsselwort in der Islamischen Republik. Nach der Revolution 1979 – die von vielen Teilen der Gesellschaft getragen, aber von den Islamisten gekidnappt wurde – entstand eine Jugendbewegung, die tief in sozial schwachen Schichten verwurzelt war: die Hezbollahis (Parteigänger Gottes). Der Iranist Walter Posch schreibt in einem älteren Artikel des Nahostmagazins "Zenith" von "einer am Rande des politischen Spektrums angesiedelten Bewegung, die eine permanente Islamische Revolution fordert"... Die Basijis wurde 1981 in die Revolutionsgarden (IRGC) eingegliedert, die heute im Staat so stark sind wie nie zuvor, nicht zuletzt wirtschaftlich. Längst handelt es sich auch bei den nicht mehr so jungen Mitgliedern um eine Generation, die außer der Islamischen Republik nichts kennengelernt hat. Sie sind die eiserne Faust des Regimes, besonders präsent, wo auch andere junge Leute sind, etwa in den Universitäten. Der Kulturkampf, der zwischen der "normalen" Zivilgesellschaft und dem Zwangsregime ausgebrochen ist, liegt in ihren Händen. Das Regime könnte sich auch nicht leisten, sie zurückzupfeifen, es braucht ihre Loyalität >>> dazu Analyse

minderheiten bzw früher : <https://www.derstandard.at/story/2000139403286/unruhen-im-iran-der-krug-geht-zum-brunnen>

- l) <https://www.tagesspiegel.de/politik/worum-geht-es-den-demonstranten-im-iran-sie-setzen-auf-den-raschen-kollaps-des-systems-8715739.html> > *ganzer Artikel gesichert* >
- m) <https://www.derstandard.at/story/2000139704933/bessere-jobchancen-fuer-ukrainerinnen-zuverdienstgrenze-wird-erhoeht>

GEOPOLITIK >> *Ukrainekrieg 5. 10. 22*

1. <https://kurier.at/politik/ausland/naechster-ukrainischer-durchbruch-russischer-rueckzug-im-raum-cherson/402170259> >> *Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>>*
2. <https://www.diepresse.com/6180518/ukrainer-ruecken-vor-naehern-sich-dnipro-uebergang-indizien-fuer-disziplin-und-alkoholprobleme-bei-russen> Putin unterschrieb Gesetz zur Annexion ukrainischer Gebiete und stellt AKW unter russische Aufsicht, während die Ukraine die Befreiung Dutzender Orte meldet >>> *Übersicht >>*
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-medien-neues-massengrab-in-der-ostukraine-gefunden-18134628.html> >>> *mit KARTE >>*
4. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/ukraine-ueberblick-eu-sanktionen-russland-luhansk> >>> *dazu Detailkarten bei* <https://www.criticalthreats.org/analysis/russian-offensive-campaign-assessment-october-5>
5. <https://www.derstandard.at/story/2000139716673/gegenoffensive-der-ukraine-sorgt-fuer-neue-landgewinne>
6. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/selenskyj-meldet-die-befreiung-dutzender-orte-in-der-ukraine-18363548.html>
7. <https://www.heute.at/s/experte-das-sind-die-schwachstellen-von-putins-armee-100231619>
8. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/putin-ordnet-russische-verwaltung-fuer-akw-saporischschja-aN:art391.3722716>
9. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2163953-Putin-stellt-AKW-Saporischschja-unter-russische-Verwaltung.html> Das größte Atomkraftwerk Europas im Süden der Ukraine ist seit März von russischen Truppen besetzt
10. <https://taz.de/AKW-Saporischschja-in-Ukraine/!5886194/> Putin hat ein Dekret unterzeichnet, um das AKW unter russische Verwaltung zu stellen. Eine Sicherheitszone halten Expert:innen für unrealistisch
11. <https://www.diepresse.com/6198621/putin-unterzeichnete-annexion-von-ukrainischen-gebieten>
12. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164023-Putin-vollzieht-Annexion-besetzter-ukrainischer-Gebiete.html> „Für immer zu Russland...“ ... Moskau kontrolliert aktuell allerdings nur Teile dieser Gebiete im Süden und Osten der Ukraine. Die Ukraine meldete dort zuletzt immer wieder Geländegewinne
13. <https://kurier.at/mehr-platz/putin-unterzeichnet-gesetz-und-uebernimmt-gebiete-in-der-ukraine/402171168> Russland hat im Krieg mit der Ukraine dort 4 Regionen erobert. Diese Regionen sind Cherson, Saporischschja, Luhansk und Donezk. Präsident Putin hat am Mittwoch die Übernahme dieser Regionen abgeschlossen. Dafür unterschrieb er ein Gesetz. Russland sieht die Regionen nun als Teil des eigenen Landes
14. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2164010-Russische-Kriegsgegnerin-Owsjannikowa-floh-aus-Hausarrest.html>
15. <https://kurier.at/politik/ausland/kremlgegner-chodorkowski-bei-niederlage-steht-putins-leben-auf-dem-spiel/402170514> Daher sei seine Drohung, "alle ihm zur Verfügung stehenden Mittel zu nutzen, kein Bluff."... Dass der Kremlchef bereits jetzt einen Nuklearschlag erwäge, glaube er nicht, so Chodorkowski. Zumindest "nicht vor Anfang nächsten Jahres".
16. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2163875-Mit-dem-Ruecken-zur-Wand.html> Mühen Putins militärische Bemühungen in ein komplettes Desaster, sind Machtkämpfe in Moskau vorprogrammiert.... schrittweise beginnt sich das Blatt für Putin zu wenden. Der von Beginn an missglückte Angriff auf die Ukraine hat seine Beliebtheitswerte sinken lassen und den öffentlichen Diskurs in Russland verändert. Auch in den streng kontrollierten Medien wird das Debakel, das die russische Armee in zuletzt in der Schlacht um Lyman erlitten hat, beim Namen genannt und öffentlich die Frage gestellt, wer dafür die Verantwortung trägt. Der Kreml predigte zunächst weiterhin, dass die Lage unter Kontrolle wäre. Dass dem nicht so ist, wusste jeder, der es wissen wollte..... dass die Entwicklungen der nächsten zwei bis drei Wochen über Putins Zukunft entscheiden. Sein Status bei den Eliten ist ramponiert. Zudem gibt Teile des Inlandsgeheimdienstes, von denen eine Bedrohung für den Machthaber ausgehen kann. Geht der Krieg in Bausch und Bogen verloren, brechen in Moskau Machtkämpfe aus.... Die letzte Hoffnung bestünde darin, dass es im Winter mit der Einheit des Westens, mit den Sanktionen und mit der militärischen Unterstützung für die Ukraine vorbei ist. Derzeit sieht es jedenfalls ganz so aus, als wäre die

von Putin - widerstrebend - angeordnete Teilmobilisierung ein Verzweiflungsschlag ins Wasser.... Putin ist zum militärischen Erfolg verdammt, doch geht das britische Verteidigungsministerium davon aus, dass sich Moskau komplett übernommen hat. Der Staat sei nicht in der Lage, die Rekruten auszurüsten und zu trainieren. Oft bekommen die neu Eingezogenen nichts zu essen oder werden auf freiem Feld ausgesetzt, ohne dass sich ein Ausbilder um sie kümmert. Häufig gibt es keine passenden Uniformen für die mittlerweile rund 200.000 Einberufenen, die sogar gezwungen sind, ihre eigenen Ausrüstungsgegenstände wie Schlafsäcke mitzubringen. Die eigentlich nicht geplante Mobilisierung von Reservisten stößt auf Widerstand.....

17. <https://www.tagesspiegel.de/politik/bastarde-barfuss-an-die-front-wie-gefahrlich-wird-der-zwist-in-putins-innerem-machtzirkel-fur-den-kremlchef-8710870.html>
18. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-staaten-beschliessen-neues-sanktionspaket-gegen-russland/402170628>
19. <https://www.derstandard.at/story/2000139717193/eu-legt-bei-sanktionen-gegen-russland-nach>
20. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2163976-Von-der-Leyen-signalisiert-Bereitschaft-fuer-Gaspreisdeckel.html>
21. <https://www.sueddeutsche.de/politik/energiekrise-deutschland-spanien-pipeline-1.5665937> Deutschland und Spanien dringen auf Bau einer Pipeline über die Pyrenäen.
22. <https://www.diepresse.com/6198829/oelallianz-opec-kuerzt-foerderung-um-zwei-millionen-barrel-am-tag> Mit einer Verknappung des Angebots will die Öl-Allianz OPEC+ den zuletzt deutlich gefallen Preis für Rohöl zumindest wieder stabilisieren... Das Ölkartell OPEC+ hat einen weltweiten Marktanteil von etwa 40 Prozent
23. <https://www.derstandard.at/story/2000139719447/opec-kuerzt-oelfoerderung-um-zwei-millionen-fass-und-brueskiert-usa>

CORONAKRISE Mi 5. Okt. 2022 >>>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >

1. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/corona-hoechster-neuinfektionswert-seit-april;art58,3722655> Die heurige Corona-Herbstwelle nimmt immer schneller Fahrt auf. **Binnen 24 Stunden wurden 17.882 Neuinfektionen** gemeldet >> mit DATEN bei <https://bit.ly/corona-daten-widget-aktuell> >>
2. <https://kurier.at/politik/inland/erneuer-anstieg-der-corona-faelle-18621-neuinfektionen/402170967> der höchste Wert seit genau einem halben Jahr (April) ... Die nunmehr knapp 2.000 Hospitalisierten sind um 592 mehr als noch vor einer Woche. Das Corona-Prognosekonsortium rechnet in der dieswöchigen Expertise mit einem weiteren deutlichen Anstieg in den Krankenhäusern. So wird in zwei Wochen ein Spitalspatienten-Plus von 52 Prozent erwartet dazu <https://www.wienerzeitung.at/coronakarten/> >
3. <https://www.diepresse.com/6198719/prognose-plus-52-prozent-bei-spitalspatienten-in-zwei-wochen>
4. <https://www.derstandard.at/story/2000139700635/aktuell-nur-22-prozent-der-corona-spitalsfaelle-wegen-covid-im> >>> mit VerlaufsDIAGRAMM >>
5. <https://www.heute.at/s/mann-rebelliert-gegen-maske-security-traegt-ihn-aus-u3-100231481>
6. <https://kurier.at/wissen/gesundheit/studie-regelmaessige-covid-19-impfung-auch-in-zukunft-notwendig/402170337>
7. <https://www.derstandard.at/story/2000139686552/studie-corona-impfung-bleibt-der-welt-erhalten>
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241426389/Der-Preis-der-reinen-Lehre-Alle-wollen-weg-Deutsche-fliehen-wegen-Null-Covid-aus-China.html>
9. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2163971-Pflegestipendium-startet-Anfang-2023.html>
10. <https://kurier.at/wissen/gesundheit/corona-oesterreich-hat-die-hoechste-inzidenz-in-europa/402170484> >>> mit DIAGRAMMEN...bzw vgl auch bei <https://www.corona-in-zahlen.de/europa/> >>
11. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2164029-Wir-stolpern-von-der-einen-Krise-in-die-naechste.html> Rückschritte statt Fortschritte: Der fünfte Wohlstandsbericht der Arbeiterkammer (AK) verheißt nichts Gutes. "Wir stolpern von der einen Krise in die nächste", sagte AK-Wien-Direktorin Silvia Hruška-Frank am Mittwoch vor Journalisten. 50 Prozent der Menschen in Österreich würden schon jetzt keinen finanziellen Polster haben und könnten sich daher nur sehr schwer auf noch schwierigere Verhältnisse einstellen. "Wir steuern in den kommenden Monaten auf Wohlstandsverluste zu"
12. <https://www.diepresse.com/6198708/foerderung-raus-aus-gas-wird-ausgebaut>

13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2164030-Alles-ist-beim-Heizen-beliebter-als-Gas.html> starke Nachfrage nach Kaminöfen
14. <https://www.diepresse.com/6198550/gasspeicher-bald-zu-85-prozent-voll-aber-nur-die-haelfte-gehört-oesterreich> nämlich die 20 Terawattstunden staatliche Reserve und circa 25 Terawattstunden von Versorgern oder Unternehmen. Der Jahresverbrauch in Österreich seien aber rund 90 Terawattstunden.... Diese Menge hänge aber auch von der Energieeffizienz und vom Verlauf des Winters ab. "Also, ob das reichen wird, ist nicht klar, weil wir nicht wissen, ob wir neben dem eingespeicherten Gas laufend neues Gas bekommen, wie in normalen Jahren. Denn das war russisches Gas, und das fließt jetzt nur zu einem Drittel", gibt der Energieexperte zu bedenken.... es wird eng, aber es ist machbar." Der Strom sei dabei "ein Riesenthema". Ab November sei es zumeist so, dass Österreich ein Drittel des Stroms aus der Eigenproduktion vor allem mit Wasserkraft gewinne, ein Drittel aus Gas erzeuge und ein Drittel importiere. Im kommenden Winter könne es aber passieren, dass Österreich bis zu zwei Drittel des Stroms aus Gas erzeugen müsse, weil der Stromimport nicht gesichert sei. "Ob diese Gasmengen gespeichert sind, da habe ich meine Zweifel", erklärte Mitteregger >>> mit DIAGRAMMEN >>
15. <https://www.diepresse.com/6198665/tagespreise-fuer-gas-sinken-auf-juni-niveau> Gestern gab es Gas für den Folgetag (VTP Day-ahead Index) um weniger als 120 Euro je Megawattstunde... Zwar schwankt dieser Gaspreis stark, aber im August und der ersten Septemberhälfte waren die Preise bei 200 Euro gelegen, mit Spitzen über 300 Euro/MWh. Auch in der zweiten Septemberhälfte waren Preise zwischen 170 Euro und 200 Euro die Regel. Anfang Oktober gab es einen Preisrutsch Für die kommenden Tage und Wochen ist warmes Wetter mit viel Wind vorhergesagt - das senkt den Gasbedarf für Heizung und Stromerzeugung. Die Unsicherheit, wie es mit Gaslieferungen aus Russland weitergeht ist aber weiter hoch - deshalb geht der mittelfristige Gaspreis nur langsam zurück >>> mit VerlaufsDIAGRAMM >>
16. <https://www.diepresse.com/6198590/diesel-knackt-wieder-die-zwei-euro-marke> Vier Tage nach der Einführung der CO₂-Bepreisung hat der Dieselpreis wieder die Zwei-Euro-Marke geknackt. Laut dem Spritpreisrechner der E-Control wurde gestern im Schnitt 2,001 Euro für den Liter verlangt, wobei in Tirol und Vorarlberg der Spitzenwert mit 2,029 Euro... An den Weltmärkten sind die Preise für Rohöl heute, Mittwoch, leicht gesunken. Der Preis für Nordseesorte Brent reduzierte sich um acht Cent auf 91,72 Dollar.
17. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/omv-raffinerie-schwechat-geht-bald-wieder-in-vollbetrieb;art58,3722782>
18. <https://www.faz.net/aktuell/finanzen/was-die-inflation-mit-den-deutschen-macht-18354979.html>
19. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2164018-Koalitionskrach-wegen-Atomkraftwerken.html> FDP will sie wegen der Energiekrise länger laufen lassen...
20. <https://www.diepresse.com/6198846/gazprom-nimmt-gas-exporte-nach-italien-wieder-auf>
21. <https://www.diepresse.com/6198776/energiekrise-gefahrdet-eine-million-jobs-in-italien>

4. Oktober 2022

- a) <https://www.diepresse.com/6197464/nach-gipfel-mit-nehammer-und-orban-serbien-verschaerft-visaregeln> Serbien hat nach Angaben von Bundeskanzler Karl Nehammer (ÖVP) die Verschärfung seiner Visaregeln für Länder zugesagt, aus denen viel illegale Migration in die EU kommt. Wie der Kanzler nach einem Migrationsgipfel mit dem serbischen Präsidenten Aleksandar Vučić und dem ungarischen Regierungschef Viktor Orbán am Montag in Budapest weiter ausführte, sollen die serbischen Regelungen mit Jahreswechsel "an die Vorgaben der Europäischen Union angepasst werden" ... Der ungarische Regierungschef, der seit der Flüchtlingskrise 2015 für seine harte Migrationspolitik bekannt ist, forderte seinerseits drei Maßnahmen: Das "Verschieben der Schutzlinie so weit wie möglich nach Süden" - zunächst von der serbisch-ungarischen zur nordmazedonisch-serbischen Grenze und dann weiter. Weiters sollte die Europäische Union die Rückführungen von Migranten, die kein Asyl erhalten, selbst in die Hand nehmen. Und drittens sollten Hotspots außerhalb der EU errichtet werden, wo ausschließlich Asylanträge für die Union gestellt werden dürften Nehammer stimmte in weiten Teilen den Forderungen Ungarns zu. Die EU sollte als Gemeinschaft gegenüber den Herkunftsländern auftreten und gemeinschaftliche Rückführungsabkommen abschließen.
- b) <https://www.derstandard.at/story/2000139681974/ernst-dziedzic-warnt-nehammer-vor-kooperation-mit-ungarn-und-serbien> >> + vgl. die Leserpostings u deren Bewertungen zu den Forderungen der Grünen >>

- c) <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/kickl-wetterte-gegen-migrations-und-russland-politik.art385.3721870>
- d) <https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/koalition-abschiebungen-gefaehrder-101.html> Die Koalition will reguläre Migration nach Deutschland erleichtern und zugleich eine "Rückführungsoffensive" starten. Vor allem Gefährder sollen das Land verlassen. Doch immer weniger kommen für eine Abschiebung infrage ... Nach Informationen von WDR und NDR sieht man auch in Regierungskreisen auf absehbare Zeit kaum Chancen für eine erfolgreiche Umsetzung der "Rückführungsoffensive". Der Grund: Viele Gefährder oder relevante Personen sind Staatsangehörige von Ländern, mit denen es aktuell kaum oder gar keinen diplomatischen Austausch gibt und deshalb auch nicht zum Thema Rückführungen.... Wie die Bundespolizei zuletzt laut Teilnehmerkreisen im Bundestag erklärte, beschäftigen sich die Experten im Gemeinsamen Terrorismusabwehrzentrum (GTAZ) derzeit mit 607 vollziehbar ausreisepflichtigen Gefährdern oder relevanten Personen. Mehr als die Hälfte von ihnen sind Syrer, Staatsbürger Russlands, vor allem aus Tschetschenien, oder Afghanen. Auf Nachfrage erklärte das Innenministerium, dass Rückführungen in diese Länder derzeit ausgesetzt sind... Verlässliche Statistiken zu abgeschobenen Straftätern wiederum gibt es nicht..... Die Abschiebe-Probleme sind für die Ampel risikoreich, denn umso schwieriger könnte es werden, Rückhalt in der Bevölkerung für den geplanten einfacheren Zugang für ausländische Arbeitskräfte oder die Aufnahme weiterer Flüchtlinge zu bekommen. Die steigenden Einreisezahlen verschärfen den Konflikt zusätzlich
- e) <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241403475/Merz-legt-in-Migrationsdebatte-nach-Nicht-die-falschen-Anreize-setzen.html>
- f) <https://www.tagesschau.de/inland/merz-sozialleistungen-101.html> Nach Ansicht von CDU-Parteichef Friedrich Merz zieht Deutschlands "sehr großes" soziales Netz Flüchtlinge und Migranten "aus vielen Ländern erst richtig an" >>> + [dazu https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/fluechtlinge-ukraine-153.html](https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/fluechtlinge-ukraine-153.html) was UA Flüchtlinge erhalten...
- g) <https://www.stern.de/gesellschaft/regional/berlin-brandenburg/asyl--570-asylbewerber-vor-allem-aus-balkanlaendern-abgeschoben--32782264.html>
- h) <https://news.feed-reader.net/ots/5336292/bpoli-ebb-syrer-aufgegriffen/> von Schleusern von der Türkei aus auf der Balkanroute über Tschechien nach Deutschland gebracht worden
- i) <https://kurier.at/politik/ausland/taliban-verlieren-ersten-distrikt-an-widerstandsbewegung/402169125>
- j) <https://www.diepresse.com/6198115/afghanische-widerstandsbewegung-meldet-gebietsgewinn>
- k) <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/taliban-verlieren-erstmalig-wieder-gebiete-in-afghanistan-18361694.html>
- l) <https://www.diepresse.com/6198005/gewalt-bei-demos-im-iran-biden-kuendigt-weitere-sanktionen-an>
- m) <https://kurier.at/chronik/oesterreich/oebb-verlaengern-notticket-fuer-gefluechtete-ukrainer/402168927>

GEOPOLITIK >> **Ukrainekrieg 4. 10. 22**

- <https://kurier.at/politik/ausland/tschechen-kaufen-panzer-fuer-kiew-ablehnung-fuer-elon-musks-friedensidee/402168807> >> *Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>>*
- <https://www.diepresse.com/6180518/ukraine-will-fuenf-weitere-orte-im-sueden-befreit-haben> >> *Übersicht >*
- <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-200-000-russen-laut-shoigu-mobilgemacht-18134628.html> >> *mit KARTE >> und diese mit [Stand 4.Okt22 gesichert auf waybackmachine](#) >>*
- <https://kurier.at/politik/ausland/ukrainischen-truppen-gelingt-neuer-durchbruch-bei-cherson/402169638> ...**auch an der Südfront**.... Mit dem Geländegewinn am östlichen Ufer des Flusses ist der Weg für den weiteren Vormarsch frei. Gleichzeitig stoßen die Ukrainer auch am Ufer des Dnepr vor... Diese Nachricht stammt nicht etwa aus Kiew, sondern von einem prorussischen Telegram-Kanal, der für gewöhnlich Erfolgsnachrichten aus Kiew dementierte
- <https://orf.at/stories/3287963/> UA an zwei Fronten am Vormarsch...>> *mit KARTE >*
- <https://www.heute.at/s/so-viel-gebietsverlust-macht-russland-in-vier-stunden-100231372>
- <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/ukraine-ueberblick-cherson-befreiung-wolodymyr-selenskyj-wladimir-putin-verhandlungen> ... hat die ukrainische Armee nach eigenen Angaben weitere Ortschaften im Gebiet Cherson von russischen Truppen befreit.... Zudem sollen ukrainische Einheiten in Dudtschany am Fluss Dnipro eingerückt >>< *mit KARTE >*
- <https://www.tagesspiegel.de/politik/russische-kanale-schlagen-alarm-ukrainische-truppen-rucken-in-ost-und-sudukraine-weiter-vor-8709604.html> > *mit KARTE >>*

9. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/04/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-223-of-the-invasion>
10. <https://kurier.at/politik/ausland/atomwaffen-einsatz-nato-wuerde-laut-us-general-petraeus-hart-reagieren/402169062> die NATO, würden bei einem nuklearen Angriff sämtliche russische Truppen in der Ukraine sowie deren komplette Ausrüstung zerstören, sagte Petraeus in einem Interview mit dem TV-Sender ABC News. Der Westen würde auch die prestigeträchtige russische Schwarzmeerflotte vernichten... Niemand wolle eine nukleare Eskalation, so Petraeus. "Aber man muss zeigen, dass das auf keinen Fall hingenommen werden kann."
11. <https://kurier.at/politik/ausland/russland-soll-mit-ausruestung-von-rekruten-ueberfordert-sein/402168903> Im Zuge der Teilmobilmachung in Russland vor rund zwei Wochen sind laut Verteidigungsminister Sergej Schoigu bereits mehr als 200.000 Menschen eingezogen worden
12. <https://www.diepresse.com/6198037/ukraine-hat-erfolge-bei-gegenoffensive-russland-probleme-mit-rekrutierung>
13. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-russland-annexion-103.html> Reservisten eingezogen
14. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/experten-russland-ueberfordert-mit-ausruestung-von-rekruten,art391,3721686>
15. <https://www.diepresse.com/6198329/russland-verhaengt-geldstrafen-gegen-tiktok-und-twitch> wegen „unerwünschter Inhalte“
16. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/kiew-verbietet-gespraechе-mit-wladimir-putin,art391,3721786> nach der Annexion in den von Russland besetzten Gebieten ...
17. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/elon-musks-friedensplan-fuer-die-ukraine-selenskyj-kontert-auf-twitter-18361363.html> > mehr dazu s.u. >>
18. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/musk-ukraine-101.html>
19. <https://www.welt.de/politik/ausland/article241400085/Ukraine-verbietet-sich-Gespraechе-mit-Wladimir-Putin.html>
20. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-russland-annexion-101.html> vom russ. Föderationsrat gebilligt >> + vgl. dazu <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/schreinreferendum-voelkerrecht-101.html>
21. <https://orf.at/stories/3288115/> UN Vollversammlung soll über Annexion entscheiden ...
22. <https://iz.ru/1405178/2022-10-04/lavrov-prizval-zapad-priniat-novuiu-realnost-posle-referendumov> > die russische Version > (der russ. Außenminister) Lawrow forderte den Westen auf, die neue Realität nach den Referenden zu akzeptieren ... „Absolut prinzipienlos (sei es). Natürlich wäre es für alle Länder der Welt richtiger, die neue Realität zu erkennen, die unvermeidlich war“, sagte er während einer Sitzung des Föderationsrates. ... Lawrow betonte, dass die Erklärung der UN-Generalversammlung klar mache, dass jeder die territoriale Integrität jener Staaten respektieren müsse, deren Regierungen das Recht auf Selbstbestimmung anerkennen und alle Menschen vertreten, die auf dem Territorium eines bestimmten Landes leben. „Das Regime von [dem Präsidenten der Ukraine Wolodymyr Selenskyj] und noch mehr von [dem Ex-Präsidenten der Ukraine Petro] Poroschenko hat diese Kriterien nicht erfüllt“, fügte der Minister hinzu. Darüber hinaus stellte Lawrow fest, dass in der Situation mit Referenden ein vom Leben selbst diktiertes Szenario umgesetzt wird, das auf dem freien Willen der Menschen basiert.... Am 30. September kündigte der russische Präsident Wladimir Putin an, dass Russland nicht nach den Regeln des Westens leben werde. Der russische Führer wies darauf hin, dass der Westen in letzter Zeit nur über die „Verteidigung einer auf Regeln basierenden Ordnung“ gesprochen habe, aber niemand diese Regeln gesehen und mit niemandem einer Meinung gewesen sei. Am 28. September gab das russische Außenministerium bekannt, dass die Referenden vollständig im Einklang mit dem Völkerrecht stehen. Gleichzeitig erkannten auch Beobachter aus Venezuela, Italien, Deutschland, Lettland und anderen Ländern (insgesamt 133 Personen), die an den Referenden teilnahmen, deren Ergebnisse als legitim an >>> vgl. früher <https://euvsdisinfo.eu/de/zentrale-narrative-der-kremelfreundlichen-desinformation-teil-3-verlorene-souveraenitaet/>
32. <https://taz.de/Russlands-Krieg-gegen-die-Ukraine/!5886050/> Moskau arbeitet sich schnell und stur an der Annexion ukrainischer Territorien ab. Hatte am Montag erst die Duma, das Unterhaus des russischen Parlaments, für Änderungen in der Verfassung gestimmt – ohne Gegenstimme freilich –, so folgte am Dienstag, ebenfalls ohne Gegenstimme, der Föderationsrat, das Oberhaus des Parlaments. Die Gebiete Donezk, Luhansk, Cherson und Saporischschja nennt Russland nun „auf ewig“ russisch.
33. <https://www.theguardian.com/business/2022/oct/04/ukrainian-economy-will-shrink-at-rate-eight-times-that-of-russia-world-bank-forecasts>



T IPP:
für Handy
QR-Code
u. dann
automatische
Übersetzung
nutzen

>> oder:
translate.google.com

34. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-kommission-haelt-notlagen-in-europa-fuer-moeglich/402168975> "Es ist gut möglich, dass Katastrophenhilfe auch innerhalb der EU nötig wird", sagte der EU-Kommissar für humanitäre Hilfe und Krisenschutz, Janez Lenarcic, dem Redaktionsnetzwerk Deutschland (Dienstag). Die EU arbeitet demnach mit zwei Szenarien.....
35. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/nord-stream-pipelines-drohnen-gemeldet;art391,3722071>
36. [://www.diepresse.com/6198045/pumpt-russland-absichtlich-gas-in-defekte-nord-stream-pipelines](https://www.diepresse.com/6198045/pumpt-russland-absichtlich-gas-in-defekte-nord-stream-pipelines) ??? Den schwedischen Behörden zufolge ist das Leck an Nord Stream 2 - entgegen Meldungen vom Wochenende - nun doch wieder größer geworden. Russland könnte demnach aktiv Gas in die Pipeline pumpen. Solange sich in der Pipeline Gas befindet, könne man sich den Rohren nicht nähern >>> <https://www.diepresse.com/6200520/was-hinter-dem-begriff-sabotage-wirklich-steckt>
37. <https://www.derstandard.at/story/2000139678324/weiter-raetselraten-um-zerstoerte-nord-stream-gaspipelines>
38. <https://www.diepresse.com/6198240/das-verschwundene-russische-u-boot-mit-angeblicher-weltshyuntershygangswaffe> die angeblich Tsunamis auslösen kann
39. <https://kurier.at/politik/ausland/nordkorea-unterstuetzt-russische-annexionen-in-der-ukraine/402168840>
40. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/nordkorea-unterstuetzt-russische-annexionen;art391,3721655>

CORONAKRISE Di 4. Okt. 2022 >>>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>

1. <https://www.diepresse.com/6198356/13416-neuinfektionen-zahl-der-spitalspatienten-binnen-einer-woche-um-40-prozent-gestiegen> Angesichts der steigenden Zahlen forderte Virologin Dorothee von Laer von der Medizin-Uni Innsbruck eine sofortige Maskenpflicht >>> + Daten dazu bei [orf.at/corona/daten/bundeslaender](https://www.orf.at/corona/daten/bundeslaender) >> bzw https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ >>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000139678122/corona-normalstationen-in-spitaelern-so-belegt-wie-zuletzt-mitte-april>
3. <https://kurier.at/politik/inland/corona-zahlen-steigen-expertin-fordert-sofortige-maskenpflicht/402168627>
4. <https://www.diepresse.com/6197814/impfung-infektion-varianten-die-corona-lage-vor-dem-herbst>
5. <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/rauch-maskenpflicht-kommt-wenn-sie-notwendig-ist;art385,3721713>
6. <https://www.diepresse.com/6198650/covid-medikamente-werden-kaum-an-patienten-verschrieben>
7. <https://kurier.at/politik/inland/distance-learning-an-unis-polaschek-dementiert/402169179>
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241406863/Muenchen-Belegung-von-Krankenhausbetten-mit-Corona-Patienten-steigt-nach-Oktoberfest.html>
9. <https://www.diepresse.com/6198027/dringliche-anfrage-sonder-nationalrat-zu-asyl-und-sanktionen>
10. <https://taz.de/Rechtsextreme-Montagsdemos/15882340/> in Ostdeutschland gegen Teuerung
11. <https://kurier.at/politik/inland/regierung-praesentiert-paket-so-werden-die-pensionen-erhoeht/402168858>
12. <https://www.diepresse.com/6198031/pensionen-steigen-zwischen-58-und-102-prozent> 5,8 bis 10,2 %
13. <https://www.diepresse.com/6198052/warum-sich-die-acht-cent-der-co2-steuer-beim-sprit-noch-nicht-bemerkbar-machen>
14. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/mineraloelfirmen-verteuerten-treibstoffe-bereits-vor-co2-steuer;art15,3721791>
15. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/oesterreichs-gasspeicher-zu-80-prozent-gefullt;art15,3721642>
16. <https://kurier.at/politik/inland/nehammer-zu-gas-speicher-energieversorgung-fuer-winter-ist-gegeben/402168804> Gasspeicher in Österreich zu 80 % gefüllt
17. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2163860-Gasspeicher-gefullt-keine-Entspannung.html> >>> mit GRAPHIKEN >>
18. <https://www.derstandard.at/story/2000139645135/verstaerkter-gasfluss-nach-oesterreich-sorgt-fuer-vollere-speicher>
19. <https://www.derstandard.at/story/2000139675896/nach-dem-winter-ist-vor-dem-winterknappheit-an-gas-wird-anhalten...> Laut Experten drohen noch länger Höchstpreise und eine angespannte Versorgungslage bei Gas. Mit

dem Füllstand von 80 Prozent in Österreichs Speichern gilt es, streng hauszuhalten >>> **ein Überblick** zur derzeitigen nicht ganz so klaren Situation am Gasmarkt >>

20. <https://www.heute.at/s/reale-gefahr-europa-bereitet-sich-auf-blackouts-vor-100231195>
21. <https://www.derstandard.at/story/2000139657406/energiekosten-ziehen-handwerkern-boden-unter-den-fuessen-weg>
22. <https://www.heute.at/s/hallenbad-geschlossen-gosauer-100231007> wegen zu hoher Energiekosten
23. <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/scholz-gaspreis-101.html> verteidigt deutsche Gaspreisbremse....gegen Kritik aus der EU
24. <https://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/rekord-inflation-und-konjunkturcrash-der-deutschen-wirtschaft-droht-ein-heftiger-absturz-8699458.html>
25. <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/weltwirtschaft/china-usa-konkurrenz-wirtschaftsmaechte-101.html> Die chinesische Wirtschaft wächst nicht mehr so schnell. Das selbstgesetzte Ziel der kommunistischen Staats- und Parteiführung von 5,5 Prozent Wachstum in diesem Jahr wird China nicht erreichen. Die strikten Corona-Maßnahmen im Land mit Lockdowns in mindestens 45 Städten in den vergangenen Monaten haben die Wirtschaft stark geschwächt. Hinzu kommt eine anhaltende Krise in der Immobilienbranche, die bisher ein großer Treiber der chinesischen Wirtschaft war

3. Oktober 2022

- a) <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2163632-Migrationsgipfel-mit-Nehammer-Orban-und-Vucic.html> In Budapest finden Gespräche über Grenzschutz, Schlepperei und illegale Migration statt.... "Österreich ist derzeit massiv von illegaler Migration belastet. Der solidarische Beitrag, den wir in Europa leisten, ist überproportional hoch", beklagte der Kanzler laut einer Mitteilung im Vorfeld. Besonders das Burgenland sei aufgrund der langen Ostgrenze belastet. Die EU-Asylpolitik funktioniere nicht, monierte Nehammer. "Solange die EU nicht mit effizienten Maßnahmen eingreift, müssen wir uns selbst helfen. Daher tut Österreich alles, um sich zu schützen, und wir wollen dazu gemeinsam mit Serbien und Ungarn weitere Maßnahmen setzen. Denn wenn die serbischen und ungarischen Grenzen geschützt sind, ist auch unsere eigene Grenze geschützt.".... Nach Angaben des Innenministeriums sind von **Jänner bis August 2022 56.149** Asylanträge in Österreich gestellt worden. Das bedeute eine Steigerung zum Vergleichszeitraum des Vorjahres von 195 Prozent. Die meisten Anträge kämen derzeit von indischen Staatsangehörigen. Überhaupt gebe es immer mehr Asylanträge von Menschen, die aufgrund ihres Herkunftslandes keine Chance auf Asyl hätten, etwa Personen aus Indien, Pakistan, Marokko oder Tunesien, hieß es
- b) <https://www.derstandard.at/story/2000139622653/migrationsgipfel-nehammer-trifft-in-budapest-auf-orban-undvucic>
- c) <https://kurier.at/politik/inland/wie-vucic-orban-und-nehammer-gegen-illegale-migration-vorgehen-wollen/402168057> >> vgl. *Dazu früher* <https://www.derstandard.at/story/2000139589851/warum-belgrad-ein-fallstor-fuer-migration-in-die-eu-ist>
- d) <https://kurier.at/politik/inland/karner-fordert-aktiver-eu-rolle-bei-aussengrenzschutz/402168366> Österreich, Slowakei, Tschechien und Ungarn für gemeinsames Vorgehen bei Kampf gegen illegale Migration.... Die aktuelle Migrationswelle sei die größte seit 2015, waren sich die Teilnehmer des Treffens einig. Der ungarische Innenminister Sandor Pinter erklärte, sein Land habe bereits "100.000 illegale Migranten an der Grenze umgedreht" und rund 2.000 Schlepper festgenommen. "Ich hoffe, auch Brüssel wird endlich einsehen, dass es notwendig ist, mehr zum Schutz der Außengrenzen beizutragen,"
- e) <https://www.srf.ch/news/schweiz/wiederaufleben-der-balkanroute-schleust-serbien-bewusst-migranten-nach-europa>
- f) <https://www.theguardian.com/global-development/2022/oct/03/afghans-left-in-legal-limbo-greece-while-real-refugees-helped-to-settle>

- g) <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/03/iran-protests-riot-police-clash-with-students-at-sharif-university>
- h) <https://www.tagesschau.de/ausland/asien/iran-proteste-153.html>

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 3. 10. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-lyman-zurueckerobert-selenskij-erfolge-lassen-russische-farce-mit-annexionen/402167340> >> Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>>
2. <https://www.diepresse.com/6180518/ukraine-rueckt-angeblich-am-westufer-des-dnipro-vor> ...an der Südfront >>> Übersicht >>
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-london-sieht-schwaechen-bei-russischer-teilmobilmachung-18134628.html> >>> mit KARTE >
4. <https://www.sueddeutsche.de/politik/ukraine-krieg-newsblog-lyman-cherson-1.5665924>
5. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/03/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-222-of-the-invasion>
6. <https://www.zeit.de/politik/ausland/karte-ukraine-krieg-russland-frontverlauf-truppenbewegungen> ... Sowohl die anhaltenden militärischen Rückschläge als auch die schleppende Mobilisierung wird von russischen Militärbloggern im Fernsehen und im Internet [heftig kritisiert](#). Auch in russischen Fernsehdiskussionen [heißt es](#) immer öfter, der Krieg laufe für Moskau nicht nach Plan. [Kritisiert wurde](#) Putin auch für seine Entscheidung, vier ukrainische Oblaste zu annektieren, noch bevor sie vollständig von Russland eingenommen wurden Die russische Führung vermeidet es jedoch weiterhin, militärische Niederlagen einzugestehen. Einzelne Kommandeure scheinen sogar eigene militärische Erfolge zu erfinden. So [berichtet](#) das regimekritische Medium *Proekt* davon, dass der russische Generalleutnant Igor Konaschenkow immer wieder die Einnahme ein und desselben Dorfs im Abstand von mehreren Tagen als eigene Erfolge verkündet habe. Diese Eroberungen sollen jedoch nie stattgefunden haben. Derartig gefälschte Erfolgsmeldungen gab es offenbar systematisch – dies wurde von den *Proekt*-Journalisten anhand von mehr als 25 Siedlungen und Ortschaften dokumentiert.... Durch die Teilmobilmachung wurde der breiten russischen Öffentlichkeit aber das Ausmaß der problematischen Lage des russischen Invasionskriegs bekannt. Die jüngste Niederlage in Lyman führte sogar zu mehr Verwirrung und Unmut als die russischen Rückzüge bei Kiew oder Charkiw, schreibt das Washingtoner Institute for the Study of War (ISW) [in seinem täglichen Lagebericht](#). Demnach fürchten viele Russen, jetzt deshalb einberufen zu werden, um die Probleme am Schlachtfeld zu beheben. [Laut einer Umfrage](#) des unabhängigen Meinungsforschungsinstituts Lewada in Moskau fürchtet die Hälfte der russischen Befragten eine Generalmobilmachung, die es derzeit noch nicht gibt >>> mit **KARTENSerie** >>
7. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-angeblich-im-gebiet-cherson-durchgebrochen-18360123.html> > mit KARTE >
8. <https://taz.de/Russlands-Armee-in-der-Ukraine/!5885115/> Russlands Armee in der Ukraine: Von Niederlage zu Niederlage . Auf das Debakel in der Ostukraine folgt Moskaus Rückzug im Süden. Ein US-General warnt: Bei russischem Atomschlag werde Putins Armee zerstört.
9. <https://kurier.at/politik/ausland/selenskij-nach-rueckerobertung-lymans-ukrainische-erfolge-lassen-annexionen-vergessen/402167343> Gerade erst hat Moskau die Annexion mehrerer ukrainischer Regionen gefeiert, da geht ein Teil auch schon wieder verloren. USA sichern der Ukraine ihre Unterstützung zu "so lange wie nötig"
10. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/selenskyj-erfolge-lassen-annexionen-vergessen-18358917.html>
11. <https://www.diepresse.com/6197588/russische-mobilisierung-was-tun-mit-den-tausenden-rekruten> ?
12. <https://kurier.at/politik/ausland/menschen-in-tschechien-kaufen-kiew-einen-panzer/402168765> mit Spenden
13. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/musk-erregt-mit-friedensplan-und-twitter-abstimmung-gemueter;art391,3721654>
14. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-lehnt-friedensszenario-von-elon-musk-ab/402168726> hatte Musk bei Twitter eine vermeintliche Lösung für das Ende des russisch-ukrainischen Krieges genannt. Demnach werde in den vier nun vom Kreml annektierten Gebieten in der Süd- und Ostukraine Cherson, Donezk, Luhansk und Saporischschja unter Aufsicht der Vereinten Nationen neu abgestimmt. Russland müsse die Gebiete verlassen, wenn es der Wille der Menschen sei. Die Ukraine werde neutral. Die 2014 von Russland annektierte Halbinsel Krim solle Moskau zugeschlagen werden. Gleichzeitig würde die Wasserversorgung der Krim über den Kanal vom Fluss Dnipro garantiert werden. Das Szenario sei im Gegensatz zu einem Atomkrieg „sehr wahrscheinlich“

15. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/putins-wirtschaft-erlebt-kalten-entzug-gestoppte-oelfoerderung-18355610.html> Der Stopp des Technologietransfers in Putins Reich erscheint manchem als zu leicht und vage. Aber auf Dauer wirkt er,... Das Beispiel des Ölfeldes auf Sachalin zeigt jedoch, dass der Abzug von Exxon Mobil und seiner Spezialisten **Russland** mit einiger Verzögerung hart trifft. Ohne das Wissen amerikanischer Spezialisten ist die Ölproduktion nahezu zum Erliegen gekommen. Ob die Russen diese Lücken jemals werden schließen können, ist nicht ausgemacht. Auch Spezialtechnologie nebst Servicekräften wie etwa Pumpen aus Deutschland und Europa werden für Russland nur schwer zu ersetzen sein.... auch an Ersatzteilen fehlt es in immer mehr Bereichen ...
16. <https://orf.at/#/stories/3287899/> Ringen um neues EU-Sanktionspaket gegen Russland...

CORONAKRISE Mo 3. Okt. 2022 >> und **wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a.** >>

1. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/corona-zahlen-steigen-in-allen-bereichen;art58,3721435> Das Bundesland mit der höchsten Sieben-Tage-Inzidenz ist derzeit Oberösterreich mit 1.148,4, gefolgt von Tirol, Salzburg und Kärnten (1.052,1, 1.035,3 bzw. 961,9). Danach kommen Niederösterreich (886,7), die Steiermark (825,8), Vorarlberg (787,7), Wien (786,6) und das Burgenland (769). >>< dazu Daten hier <https://bit.ly/corona-daten-widget-aktuell> >>
2. <https://www.diepresse.com/6197894/corona-infektionszahlen-spitalspatienten-und-inzidenz-steigen...> Seit Freitag - am Wochenende wird es vorerst keine Zahlen zu Hospitalisierungen und Testungen geben - kamen 187 Menschen mit einer SARS-CoV-2-Infektion zu den anderen Krankenhauspatienten hinzu... Im Spital liegen mit Stand Montagvormittag 1697 Menschen mit einer Coronainfektion. Davon müssen 71 Menschen auf Intensivstationen betreut werden.... Am Sonntag sind in Österreich **8.080 neue Infektionen** verzeichnet worden. Das liegt unter dem Schnitt der vergangenen sieben Tage mit 11.867 neuen Fällen. Allerdings waren es vor einer Woche noch 5828 neue Ansteckungen. Somit stieg auch die Sieben-Tage-Inzidenz binnen eines Tages von 893,7 Fälle auf 920,1 Fälle pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Mit diesem Wert liegt Österreich bei der Inzidenz auf Platz eins in Europa, und somit noch vor Slowenien, Liechtenstein und Deutschland. Auch die Zahl der aktiv Infizierten schnellte in Österreich täglich in die Höhe. Innerhalb von 24 Stunden gab es eine Zunahme von 4170 auf 111.518 aktive Fälle
3. <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/corona-oesterreichs-schulen-hatten-vergleichsweise-wenig-geschlossen;art385,3721201>
4. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/ogh-bestaetigt-entlassung-von-jennersdorfs-amtsaerztin-nach-corona-demo;art58,3721207>
5. <https://www.theguardian.com/society/2022/oct/03/covid-has-left-a-third-of-young-people-feeling-life-is-out-of-control-study>
6. <https://kurier.at/politik/inland/regierung-wirbt-bei-ukraine-und-teuerung-um-einigkeit/402168528>
7. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/arbeitslosigkeit-deutlich-gesunken-306159-menschen-ohne-job;art15,3721161> ... 1/3 sind Ausländer >>> mit DIAGRAMMEN
8. <https://www.diepresse.com/6197532/niedrigster-stand-seit-14-jahren-arbeitslosigkeit-sinkt-weiter> > mit DIAGRAMMEN >
9. <https://www.derstandard.at/story/2000139620211/alle-reden-von-der-krise-aber-am-arbeitsmarkt-ist-davon>
10. <https://www.diepresse.com/6197465/metaller-verhandlungen-106-prozent-oder-nur-das-schnittlauch-am-brot> die Metaller eröffnen die Herbstlohnrunder
11. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/metaller-kv-was-die-gewerkschaften-fordern;art15,3721220>
12. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/wirt-verlangt-fuer-schnitzel-149-euro;art58,3721184> Teuerung
13. <https://www.derstandard.at/story/2000139610679/angst-vor-abstieg-junge-menschen-von-inflation-besonders-betroffen>
14. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/oelpreis-am-montag-stark-angestiegen;art15,3721126>

15. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/bitcoin-schuerfen-benoetigt-mehr-strom-als-oesterreich;art15,3721024>
16. <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/energiewende-solar-photovoltaik-erneuerbare-energien-klimawandel-101.html> und die bürokratischen Hindernisse

2. Oktober 2022

- a) <https://www.derstandard.at/story/2000139589851/warum-belgrad-ein-einfallstor-fuer-migration-in-die-eu-ist> ... 230 Aufgriffe binnen eines halben Tages. 230 Menschen, die versuchten, illegal in die EU einzureisen. Das war die Zwischenbilanz nach nur zwölf Stunden, in denen die tschechischen Behörden verschärft an der Grenze zur Slowakei kontrollierten.... Auch Österreich hat inzwischen verstärkt mit indischen Migranten zu tun. Ein Viertel aller Asylantragsteller stammte heuer bisher aus dem südasiatischen Land, und zwar überwiegend aus dem Bundesstaat Punjab. Auch sie waren mit dem Flugzeug nach Belgrad geflogen und schafften es von dort mithilfe von Schleppern bis ins Burgenland oder nach Niederösterreich.... Tatsächlich ist die serbische Hauptstadt Belgrad seit Monaten ein Haupteinfallstor für die illegale Einreise von Drittstaatsangehörigen in die EU. Besser gesagt: von Menschen aus bestimmten Ländern. Die Gründe dafür liegen in der Kosovo-Politik Serbiens. Wer brav serbischen Interessen folgt, wird belohnt. Konkret erhalten in Belgrad vor allem Angehörige jener Staaten Visumsfreiheit, die den Kosovo nicht anerkennen Was indische Migranten angeht, gibt es vielleicht noch einen weiteren Grund: Neben China hat in den vergangenen Jahren auch Indien stark in Serbiens Wirtschaft investiert.
- b) <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2163464-Grausames-Grenzspiel.html> Dzedzic (Grüne) weist darauf hin, dass die Schutzsuchenden, die in die EU gelangen wollen, in die Illegalität gedrängt werden können, weil sie keine legale Möglichkeit haben, einen Asylantrag zu stellen
- c) <https://www.heute.at/s/10000-fluechtlinge-am-weg-nehammer-reist-zu-gipfel-100230862> auf Balkanroute unterwegs...
- d) <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241378081/Migration-Experte-Gerald-Knaus-befuerchtet-historischen-Fluchtwinter.html> Schutzsuchende Menschen aus der Ukraine sind in Europa zu ungleich verteilt, kritisiert der Migrationsexperte Gerald Knaus. Das könne im Winter zum echten Problem werden, wenn sich die Lage in der Ukraine weiter zuspitze... In Deutschland ... Die Bundespolizei habe seit Jahresbeginn bis einschließlich 28. September rund 56 800 Personen bei der unerlaubten Einreise festgestellt,... Sprecher der Bundespolizei nun mit den Worten: „Der Brennpunkt liegt derzeit mit mehr als 11.827 registrierten unerlaubten Einreisen im Jahr 2022 (Stand: 28. September) an der deutsch-tschechischen Grenze, davon allein im August und September 2022 mehr als 6500.“ Der Sprecher konstatierte auch: „Nachdem Ende 2021 der Migrationsdruck aus Belarus zunächst zurückgegangen war, verzeichnet die Bundespolizei seit April 2022 wieder einen Anstieg auf einen mittleren dreistelligen Monatswert.“
- e) <https://www.gmx.net/magazine/regio/bremen/unterbringung-fluechtlingen-kommunen-stossen-grenzen-37346178>
- f) <https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/raubueberfall-in-wien-polizei-gibt-schreckschuesse-ab/531915209> bzw > [auch hier >>](#) ... und vergl. [was hier an Info fehlt >>>>](#)
- g) <https://www.diepresse.com/6197360/muezzinruf-in-koeln-moeglicherweise-ab-14-oktober>
- h) <https://taz.de/Diskussion-ueber-Einwanderung-in-den-USA/!5882858/> Offene Grenzen wird es nicht geben

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 2. 10. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-live-ticker-lyman-russland/402166797> >> Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>>
2. <https://www.diepresse.com/6180518/selenskij-gibt-vollstaendige-eroberung-von-lyman-bekannt> >> Übersicht >
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-180-maenner-nach-fluchtversuch-einberufen-18134628.html>
4. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/ukraine-ueberblick-lyman-russland-zusana-2> Die Rückeroberung Lymans gilt als erster größerer militärischer Sieg in den Gebieten, die [Russland](#) am Freitag annektiert hat >> mit KARTE >

5. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/vorruecken-der-ukrainer-lymans-befreiung-erzuernt-russlands-wuetende-patrioten-18358203.html> >>> **mit KARTE** >> und diese mit [Stand 2.10.22 gesichert via wayback-machine](#) >>
6. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/ukraine-selenskyj-gibt-vollstaendige-eroberung-von-lyman-bekannt;art391,3720750> Bei dem Rückzug aus Lyman haben die Russen nach Einschätzung britischer Geheimdienste hohe Verluste erlitten.
7. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/02/ukraine-declares-full-control-of-lyman-after-russian-forces-pull-out> > mit Karte >
8. <https://www.tagesspiegel.de/politik/nach-ruckzug-aus-lyman-london-geht-von-hohen-russischen-verlusten-aus-8706712.html> Russland hatte am Samstag - einen Tag nach der [völkerrechtswidrigen Annexion](#) der Region Donezsk und vier weiterer ukrainischer Gebiete - in einer herben Niederlage gegen die ukrainische Armee die Stadt Lyman aufgegeben. ... Der Polizeichef der Stadt, Stanislaw Zagrusky, [erklärte jedoch gegenüber der „New York Times“](#), dass er jegliche Dekrete und Ankündigungen als ungültig sehen würde.... „In dieser gesamten Zeit haben sie absolut nichts für die Menschen hier getan“, sagte Zagrusky bezüglich der russischen Besatzung. Noch heute liegt Lyman in Trümmern, ohne Wasser und Strom
9. <https://kurier.at/politik/ausland/nach-niederlage-auf-dem-schlachtfeld-putin-ist-mehr-hasardeur-als-strategie/402167214> Kiew Truppen erobern die strategisch wichtige Stadt Lyman zurück. Militäranalytiker Feichtinger sieht darin einen großen Erfolg, aber noch keine Kriegswende... >>> **mit KARTE** >
10. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/02/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-221-of-the-invasion>
11. <https://www.diepresse.com/6197409/mehr-als-180-maenner-bei-fluchtversuch-an-grenze-einberufen> Russland hat an der Grenze zum Nachbarland Georgien eigenen Angaben zufolge bereits mehr als 180 wehrpflichtige Männer bei der versuchten Flucht vor dem Einzug ins Militär gestoppt. Ihnen sei direkt am Grenzübergang Werchni Lars ein Einberufungsbescheid übergeben worden
12. <https://www.krone.at/2821805> Selenskyj (hat) in der Nacht auf Sonntag die Mitglieder der russischen Regierung aufgefordert, Präsident Wladimir Putin zu stürzen. Andernfalls würden sie alle angesichts der Niederlagen der russischen Armee vom Kreml-Chef nacheinander zu Sündenböcken gemacht und getötet werden, warnte er. Indes schwindet Putins Popularität in Russland zunehmend
13. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/waffenlieferung-ukraine-lambrecht-haubitzen>... Deutschland, Dänemark und Norwegen finanzieren die Lieferung von 16 Radpanzerhaubitzen an die Ukraine. Sie kommen aus der Slowakei und sollen 2023 einsatzbereit sein...zusätzlich ... zudem die rasche [Lieferung einer ersten Einheit des Luftabwehrsystems Iris-T SLM](#) zugesichert. Deutschland will der Ukraine zunächst vier der jeweils 140 Millionen Euro teuren Systeme zur Verfügung stellen. Die Finanzierung von drei weiteren Systemen ist gesichert
14. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/02/us-russia-putin-ukraine-war-david-petraeus> The US and its allies would destroy Russia's troops and equipment in Ukraine – as well as sink its Black sea fleet – if Russian president [Vladimir Putin](#) uses nuclear weapons in the country, former CIA director and retired four-star army general David Petraeus warned on Sunday...Asked if the use of nuclear weapons by Russia in Ukraine would bring America and Nato into the war, Petraeus said that it would not be a situation triggering the alliance's Article 5, which calls for a collective defense. That is because Ukraine is not part of Nato – nonetheless, a “US and Nato response” would be in order, Petraeus said
15. <https://www.tagesspiegel.de/politik/eu-vorschlag-fur-neue-sanktionen-welche-auswirkungen-ein-olpreisdeckel-auf-die-russische-wirtschaft-hatte-8687785.html> Mit 45 % sind die Einnahmen aus den Öl-Exporten der mit Abstand größter Posten im Staatshaushalt des Kremels – dreimal höher als beim Gas... Um gerade einmal **17 Prozent** waren die EU-Importe von russischem Öl im Vergleich zu Vorkriegszeiten einer Datenanalyse des „Centre for Research on Energy and Clean Air“ (CREA) zufolge in den ersten sechs Kriegsmonaten gesunken. Weil gleichzeitig der Öl-Preis in Folge des Kriegs anzog, erwirtschaftete der Kreml deutlich mehr Geld als gewöhnlich. Allein aus der EU flossen seit dem 24. Februar mehr **als 50 Milliarden Euro** nach Moskau.... Michal Wyrebkowski ist Ökonom an der amerikanischen Yale University. Gemeinsam mit vier weiteren Kollegen veröffentlichte er jüngst eine [viel beachtete Studie](#), die detailliert den aktuellen Zustand und den zunehmenden Zerfall der russischen Wirtschaft aufdrösel. Eine Preisobergrenze von EU und G7, glaubt er, würde dem Kreml wirklich wehtun... Yale-Ökonom Wyrebkowski hält einen Lieferstopp jedoch aus zwei Gründen für unwahrscheinlich. Zum einen könne der Kreml schlicht nicht auf die Einnahmen verzichten und zum anderen käme man nicht mehr umhin, einen Teil seiner Ölfelder stillzulegen. „Aufgrund des eingeschränkten Zugangs zum Kapitalmarkt sowie den massiven Schwierigkeiten beim Import wesentlicher Technik lassen sich viele der Öl-Quellen nicht einfach wieder in Betrieb nehmen“, sagte er >>> **ganzer Artikel gesichert via wayback-machine** >

16. >> dazu wie Griechische Reeder das unterlaufen <https://www.tagesschau.de/investigativ/griechenland-russisches-oel-101.html>
>>< bzw <https://www1.wdr.de/daserste/monitor/sendungen/oelbarqo-gegen-russland-100.html> >+ gesicherter Artikel >>
bzw >>
17. <https://kurier.at/politik/inland/oesterreicher-sind-fuer-sanktionen-und-haben-maessige-angst-vor-atomwaffen/402166815> 54 Prozent sagen, die EU-Staaten sollen die Sanktionen aufrechterhalten, rund ein Drittel spricht sich dagegen aus. Ein Ausreißer sind hier die FPÖ-Wähler: 87 Prozent sind gegen die Sanktionen, nur fünf Prozent dafür
18. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ostsee-kein-gasaustritt-mehr-aus-nord-stream-lecks-18358621.html>
19. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/pipeline-lecks-gas-101.html> mit Hintergrund....
20. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2163507-Wohl-kein-Gas-Austritt-mehr.html>
nach Leck (Anschlag?) bei Nordstream-Pipeline

CORONAKRISE So 2. Okt. 2022 >>> und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>

1. <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/corona-binnen-vier-wochen-haben-sich-die-sonntagszahlen-verdreifacht,art58,3720865> Auf APA-Anfrage hieß es dazu am Sonntag aus dem Gesundheitsministerium sinngemäß, man sei einem Ersuchen der Bundesländer nachgekommen, die täglichen Hospitalisierungszahlen samstags und sonntags nicht mehr einmelden zu müssen. Ein Überblick über die Covid-Patientinnen und -Patienten in den Spitälern sowie die Positivrate der abgegebenen Tests ist damit erst wieder am Montag möglich. Die Test-Zahlen werden laut Gesundheitsministerium zukünftig **nur mehr von Montag bis Freitag aktualisiert** >> mit Datenzusammenstellung VerlaufsDIAGRAMM u Karte >>
2. <https://www.diepresse.com/6197028/nicht-impfung-sondern-covid-19-macht-maenner-unfruchtbar> Es gibt keine wissenschaftlichen Hinweise, dass mRNA-Impfstoffe die menschliche Fruchtbarkeit beeinträchtigen könnten. Weder aus der publizierten Fachliteratur noch aus der weltweiten Marktüberwachung ließen sich Belege finden, dass ein Zusammenhang zwischen Impfung und Unfruchtbarkeit besteht
3. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2163440-Long-Covid-die-unbekannte-Bedrohung.html> Langzeitfolgen sind auch ein gesellschaftliches Risiko. Wie groß ist es? Eine Annäherung.
4. <https://www.derstandard.at/story/2000139588419/das-abc-der-herbstlohnrunde> Von Benya-Formel über Gulasch bis Inflation: **Das Abc der Herbstlohnrunde** Am Montag beginnt die erste echte Verhandlungsrunde der Metalltechnischen Industrie um die Erhöhung von Ist- und Mindestlohn für 130.000 Metallarbeiter und Industrieangestellte
5. <https://www.diepresse.com/6197259/wien-baut-energieunterstuetzung-fuer-privathaushalte-aus>

1. Oktober 2022

- a) (<https://www.welt.de/politik/deutschland/plus241361167/Illegale-Einreise-Wir-stecken-mitten-in-einem-neuen-2015.html>) sagt Chef der Bundespolizeigewerkschaft und fordert mehr Kontrollen an Grenzen
- b) <https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover-weser-leinegebiet/Hannover-Protest-fuer-eine-bessere-Aufnahme-von-Gefluechteten,aktuellhannover11842.html> Mit Plakaten wie "Kein Mensch ist illegal" oder "Nieder mit der Festung Europa" marschierte der Zug vom Hauptbahnhof in die Innenstadt. Der Organisation "Seebrücke" geht es darum, alle Geflüchteten aufzunehmen - nicht nur aus der Ukraine
- c) <https://www.krone.at/2820788> Nachdem Tschechien gemeinsam mit Österreich in der Nacht zum Donnerstag an den Grenzübergängen zur Slowakei Kontrollen gestartet hatte, wurden schon binnen acht Stunden 120 Migranten und sieben Schlepper festgenommen Indes wurden in einer von Österreich organisierten EU-weiten ersten Charterabschiebung nach Delhi insgesamt 19 Inder (Top-Nation bei Anträgen auf Schutz seit August) rückgeführt. Sie haben hier de facto keine Chance auf Asyl.
- d) <https://orf.at/stories/3287752/> Im Iran haben die systemkritischen Proteste am Samstag in mehreren Landesteilen angedauert. Augenzeugen zufolge blockierten in der Hauptstadt Teheran Tausende Demonstrantinnen und Demonstranten mehrere Hauptstraßen und skandierten Slogans gegen die politische Führung der islamischen Republik. Frauen nahmen erneut ihre Kopftücher ab und riefen „Freiheit, Freiheit“

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 1. 10. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-putin-verleibt-sich-weitere-ukraine-gebiete-ein-gaslecks-als-signal-moskaus-an/402166224> >> Tagesübersicht mit weiteren Artikeln verlinkt >>>
2. <https://www.diepresse.com/6180518/russische-soldaten-geben-eingekesselt-lyman-auf-forderung-nach-atomwaffen> >> Übersicht >
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-tschetschenenfuhrer-einsatz-von-atomwaffen-pruefen-18134628.html> >> mit KARTE >
4. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-10/lyman-einkesselung-russische-soldaten-konvoi-charkiw> mit KARTE
5. <https://kurier.at/politik/ausland/russland-gibt-strategisch-wichtige-stadt-lyman-auf/402166602> Mit dem Fall von Lyman öffnet sich für die ukrainischen Truppen der Weg Richtung Kremlinna und Swatowe. Beide Städte liegen im Gebiet Luhansk und gelten - speziell Swatowe - als wichtige Verkehrsknotenpunkte. Für den Kreml wäre dies ein verheerendes Signal. Anfang des Sommers hatte die russische Armee das Gebiet Luhansk für „befreit“ erklärt.
6. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-krieg-russland-gibt-lyman-auf-18357334.html> > mit KARTE >
7. <https://www.theguardian.com/world/2022/oct/01/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-220-of-the-invasion>
8. (<https://www.diepresse.com/6197139/eine-blamage-fuer-wladimir-putin>) Nur einen Tag nach seiner Annexions-Party muss der Kreml-Chef eine Schlappe einstecken. Die ukrainischen Streitkräfte vertrieben die russische Besatzungsarmee aus dem strategisch wichtigen Logistik-Knotenpunkt Lyman im Gebiet Donezk Wie einem grotesk verzerrten Spiegelkabinett warf er den USA exakt das vor, wessen er sich in der Ukraine schuldig macht: Aggression, Imperialismus, Kolonialismus, verlogene Missachtung der Souveränität anderer. Um von seinem Unrecht abzulenken, erhob Putin Anklage
9. <https://www.tagesspiegel.de/politik/bericht-des-britischen-geheimdienstes-moskau-setzt-abwehrraketen-in-bodenoffensive-ein-8705458.html> ...aus Munitionsmangel anderer...diese sind ungenauer ...Treffer auf Fluchtkonvoi...
10. (<https://www.diepresse.com/6197149/tschetschenenfuhrer-kadyrow-fuer-atomwaffeneinsatz>)
11. <https://www.heute.at/s/putin-vertrauter-will-einsatz-von-atombomben-pruefen-100230789>
12. <https://www.derstandard.at/story/2000139583842/putins-albtraumwaffetom> Die Annexion von vier ukrainischen Provinzen macht Russlands ständige Drohungen mit einem Atomschlag ein Stück realistischer. Für den Westen stellt sich die Frage, wie er Wladimir Putin abschrecken kann – und im Ernstfall reagieren soll.... Was Russland damit gewinnen könnte, ist unklar. Die Drohung mit dem Atomschlag soll den Westen davon abhalten, die Ukraine weiterhin zu unterstützen. Aber die Umsetzung der Drohung hätte womöglich den gegenteiligen Effekt. Und militärisch wären auch die kleinsten taktischen Atomwaffen auf dem Schlachtfeld ohne großen Wert und würden zudem Gebiete verseuchen, die Russland für sich beansprucht... (Aber) ... Atomkrieg zu riskieren, wenn alle Drohungen nichts nutzen, passt in diese Mentalität. Internationale Verurteilungen würden sie in Kauf nehmen.... Schwächere, taktische Atomwaffen müssten hingegen erst "aus den Bunkern geholt, verfrachtet und einsatzbereit gemacht werden", sagt Hans Kristensen, Direktor des Nuclear Information Project, dem STANDARD. "Das dürfte Tage dauern." Das böte US-Geheimdiensten die Chance, diese Bewegungen rechtzeitig zu erkennen. Das könnte sogar im Sinne der Russen sein, um Verhandlungsdruck weiter aufzubauen, sagt Kristensen.... Möglichkeit (wäre) ... Eine nukleare Antwort der Nato habe wenig Sinn, weil sie keine zusätzlichen Optionen liefere und insgesamt den Einsatz von Atomwaffen legitimiere, sagt Kristensen. Wahrscheinlicher sei eine totale wirtschaftliche Isolation mit den schärfstmöglichen Sanktionen, massive Cyberattacken oder ein Eingreifen konventioneller Nato-Truppen in der Ukraine Indem die USA auf nukleare Drohungen verzichten, kann Putin diese auch nicht als Vorwand für einen Atomwaffeneinsatz verwenden. Sollte er einen solchen befehlen, wäre auch der russischen Bevölkerung klar, von wem die Eskalation ausgegangen ist. Und angesichts der offensichtlichen Schwäche der russischen Armee, die auch durch die Mobilisierung kaum an Kampfkraft gewinnen wird, sollte die Drohung, dass die Nato ihre geballte konventionelle Macht zum Einsatz brächte, als Abschreckung ausreichen, sagen Experten... Die theoretisch stärkste Form der Abschreckung wäre es, wenn die Ukraine selbst Atomwaffen hätte und direkt Vergeltung üben könnte. **Kiew hat seine von der Sowjetunion geerbten Atomwaffen im Budapester Memorandum 1994 für das Versprechen der Wahrung seiner Grenzen abgegeben**
13. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/eu-militaer-atombombeneinsatz-in-ukraine-wird-nicht-beantwortet;art391,3720588> Der Einsatz taktischer Atomwaffen sei schon seit dem Kalten Krieg Teil der russischen Militärdoktrin, sagte der frühere österreichische Generalstabschef. "Ich halte den Einsatz dennoch für unwahrscheinlich, weil er unkalkulierbare Risiken mit sich bringen würde. Ich glaube eher, dass es ein Versuch Putins ist, die Öffentlichkeit im Westen zu verunsichern", so Brieger.
14. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article241374395/Ukraine-Krieg-Hier-prallt-Putins-wirre-Propaganda-auf-die-Wirklichkeit.html> ein Kommentar....

15. <https://taz.de/Ukrainische-Armee/15882843/> ...und ihr Oberbefehlshaber ... Beim Angriff auf Kyjiw im Februar war die russische Armee der ukrainischen zahlenmäßig und technisch deutlich überlegen. Daher beschloss die ukrainische Militärführung, die russischen Kolonnen nicht auf dem Weg zurückzuhalten, sondern ins Land zu lassen, um sie mürbe zu machen. Während die russische Armee in der Regel einen Feuersturm startet und unter großen Verlusten Territorium besetzt, setzte die ukrainische Armee darauf, die russischen Konvois aus dem Hinterhalt zu überfallen und Artillerie aus großer Distanz abzufeuern... Saluschnyi wird zugeschrieben, dank seiner Erfahrung und auch dank zahlreicher gemeinsamer Manöver mit Soldaten aus Nato-Mitgliedsstaaten, eine Vision von einer ukrainischen Armee entwickelt zu haben, die selbstständig denken und entscheiden kann.... So habe Saluschnyi Einheiten gebildet und Kampfstrategien entwickelt, die unter anderem auf der guten Ortskenntnis der Soldaten beruhen: Mobile Gruppen, die sich schnell bewegten und nach dem Prinzip „beißen und rennen“ operierten. Sie rückten vor, zerstörten die Ausrüstung des Feindes und zögen sich zurück. Eine „Guerilla“- Methode, die in der ukrainischen Armee jetzt als Standard gilt. Die kleineren Einheiten erforderten zwar mehr persönliche Initiative und innovative Entscheidungen durch Feldwebel, Unteroffiziere und Hauptmänner. Aber genau das machte ihren Erfolg gegen die behäbigen Russen aus... In der russischen Armee gäbe es noch das traditionelle Kommando-Modell, in dem nur die Befehlshaber Entscheidungen trafen, die von oben nach unten weitergegeben würden. Saluschnyj hingegen verfolge ein Führungsmodell, in dem er alle Untergebenen ungeachtet ihres Ranges und ihrer Position mit Respekt behandle und diese ihn dafür ebenfalls respektierten.... Ein weiterer Aspekt, den die neue ukrainische Armee im Vergleich zur russischen Truppenführung auszeichnet, betrifft die Sicherheit der Soldaten. Diese habe laut Saluschnyi im Zweifel klar Vorrang vor dem Halten von Gebieten. Während der Kämpfe um Lyssytshansk und Sewerodonezk ließ sich das beobachten: Unter dem Ansturm der russischen Artillerie und Infanterie zog sich die ukrainische Armee zurück
16. <https://kurier.at/politik/ausland/deutschland-will-ukraine-rasch-flugabwehrsystem-iris-t-liefern/402166713>
17. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article241372065/Richard-David-Precht-Einzelne-Nato-Staaten-sollten-Russland-Nicht-Aufnahme-der-Ukraine-garantieren.html> *Fakt ist, die Russen hätten dadurch überhaupt mal ein Ergebnis erreicht. Denn ohne das werden sie den Krieg nicht beenden“, betonte Precht. „Ein solches Angebot hätte den Vorteil, dass es den Westen und die Ukraine vergleichsweise wenig kostet, aber den Russen viel bedeutet.“*
18. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2163447-Durch-die-Annexionen-waechst-der-Druck-auf-Putin.html> Die eroberten Gebiete in der Ukraine muss Russland unbedingt militärisch halten. Von Gerhard Mangott. >> vgl. dazu Zahlen bei <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2163407-Russische-Anschlussreferenden-und-ukrainischer-Volkswille.html> > bzw Hintergrund dazu bei <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/schreinreferendum-voelkerrecht-101.html> >
19. <https://kurier.at/politik/ausland/chef-von-akw-saporischschja-laut-ukrainischer-meldung-verschleppt/402166305>
20. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-akw-saporischschja-123.html>
21. <https://www.diepresse.com/6197160/nord-stream-2-pipeline-aus-lecks-tritt-wohl-kein-gas-mehr-aus>
22. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-09/nordstream-1-und-2-gas-austritt-nato-usa>
23. <https://www.theguardian.com/politics/2022/oct/01/truss-nord-stream-gas-pipeline-russia-damage-sabotage>
24. <https://taz.de/Gefahren-fuer-die-kritische-Infrastruktur/15882859/> Willkommen im hybriden Krieg Nach der Zerstörung der Gasleitungen in der Ostsee dämmert es dem Westen: Lebenswichtige Adern wie Pipelines oder Internetkabel sind schlecht geschützt.
25. <https://www.derstandard.at/story/2000139570431/eu-einigt-sich-auf-gewinnabschoepfung-gegen-hohe-energiepreise>
26. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2163463-Robin-Hood-Methode-gegen-die-Krise.html> EU-Energieminister einigen sich auf Gewinnabschöpfung und Energiesparmaßnahmen. Aber kein Gaspreisdecke
27. <https://www.diepresse.com/6197045/gasverbindung-zwischen-bulgarien-und-griechenland-in-betrieb>
28. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/griechenland-bulgarien-gas-pipeline-101.html> Bulgarien hat einen wichtigen Schritt vollzogen, sich von Gas aus Russland zu lösen: Im Beisein von EU-Chefin von der Leyen nahm eine Pipeline den Betrieb auf, die den gesamten Gasverbrauch des Landes decken soll. Lieferant ist Aserbaidschan Die 182 Kilometer lange Gas-Pipeline zwischen der nordgriechischen Stadt Komotini und dem bulgarischen Stara Sagora wurde nach den Worten der EU-Kommissionspräsidentin mit 250 Millionen Euro durch die Europäische Union unterstützt
29. <https://www.wiwo.de/technologie/wirtschaft-von-oben/wirtschaft-von-oben-178-wagner-gruppe-hier-dringen-putins-soeldner-in-afrika-ein/28712998.html> Sat Bilder zeigen den Einfluss der russischen Söldnertruppe in Mali

30. <https://www.oe24.at/welt/nato-erweiterung-erdogan-warnt-schweden-und-finnland/531858942> zur Einhaltung der Zusagen
31. (<https://www.diepresse.com/6196808/europa-soll-nicht-die-welt-retten-sondern-erst-einmal-sich-selbst>)
 (Ortner zum Dilemma europ. Politik:) ... *Das hat auch sehr viel damit zu tun, dass viele die Nutzung der Kernenergie energisch ablehnen, Fracking für ein ökologisches Kapitalverbrechen halten, keine Hochspannungsleitungen im Land sehen wollen, sich an den Geräuschen von Windrädern stoßen und den Lebensraum der Zauneidechse für wichtiger halten als eine stabile Energieversorgung. Günstige Gaspreise waren der geschickt ausgelegte Köder, den wir dankbar geschluckt haben. Jetzt sitzen wir in der Gasfalle und müssen auf mildes Wetter hoffen, um irgendwie über den nächsten Winter zu kommen. Was danach kommt, weiß niemand. Die Europäische Union ist zwar noch immer der reichste, sozialste und wohl auch klimafreundlichste Wirtschaftsraum der Welt. Gleichzeitig aber auch jener, dessen Schicksal auffallend stark von den Launen anderer abhängt. Wir haben uns nicht nur mit Haut und Haaren den Russen ausgeliefert, wir haben auch nicht die Kraft, uns selbst zu verteidigen. Wir Europäer sind nicht in der Lage, unsere Außengrenzen zu schützen, und wir haben uns einer gemeinsamen Währung verschrieben, die von der politischen Gemütslage eines einzigen großen Mitgliedslandes abhängt.... Während wir die Türkei dafür bezahlen müssen, dass sie Millionen Flüchtlinge davon abhält, die Reise nach Europa anzutreten, zittern wir vor der frisch gewählten Regierung Italiens. Und das völlig zu Recht. Das Land wird nicht nur von einer europafeindlichen Regierung geführt, es ist nach den USA und Japan auch der drittgrößte Emittent von Staatsanleihen weltweit. Geht in Italien etwas schief, löste das auf den internationalen Kapitalmärkten ein größeres Erdbeben aus. Schon gemäßigte Regierungen Roms wussten das finanzpolitische Gewicht ihres Landes zu kapitalisieren. Die Strategie war denkbar einfach: „Geld her, oder wir treten aus der Währungsunion aus.“ Nun wissen alle in Europa, dass der Schutzschirm, der die europäischen Banken in diesem Fall auffangen müsste, noch nicht erfunden wurde. Statt das mit 145 % seiner Wirtschaftsleistung verschuldete Land mit Reformen auf Vordermann zu bringen, fließt das billige Geld seit Jahren in Strömen Richtung Süden. Nicht Deutschland bestimmt den Kurs der europäischen Geldpolitik, sondern Italien.... wenn Europa sich vornähme, es in Zukunft ein wenig billiger zu geben. Wir müssen den weltweiten Temperaturanstieg nicht im Alleingang stoppen, sondern dafür sorgen, dass die Bevölkerung zuverlässig mit möglichst sauberer und günstiger Energie versorgt wird. Wir Europäer sollten erkennen, dass wir nicht nur von netten Menschen umgeben sind, die unser Wertesystem lieber heute als morgen übernehmen wollen. Wir sind auch nicht imstande, das gesamte Leid der Welt zu lindern. Vielmehr können wir einem Teil jener Menschen helfen, die in ihren Heimatländern tatsächlich um ihr Leben fürchten. Darüber hinaus sollten wir nur jene ins Land holen, die uns wirtschaftlich weiterhelfen*

CORONAKRISE Sa 01. Okt. 2022 und wirtsch Folgen auch der Energiekrise für Österreich u.a. >>>

1. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/corona-12274-neuinfektionen-in-oesterreich-gemeldet/402166590>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000139598462/12-274-corona-neuinfektionen-und-drei-tote-am-samstag-gemeldet...> Infektionszahl hat sich innerhalb von der Wochen verdreifacht... > Daten und Diagramme bei orf.at/corona/daten/bundeslaender >> und weitere bei www.derstandard.at/story/2000124389425/aktuelle-zahlen-coronavirus-oesterreich-weltweit + https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ >
3. <https://www.sn.at/panorama/oesterreich/pandemie-dreimal-so-viele-corona-faelle-wie-vor-drei-wochen-127783777>
"Die Dunkelziffer ist sicher sehr groß, weil sehr viele sich einfach nicht testen. Das gibt dem Virus die Chance, sich in der Bevölkerung auszubreiten. Wir werden immer mehr Fälle in nächster Zeit sehen", sagte die Virologin Monika Redlberger-Fritz dazu der Tageszeitung "Österreich" (Samstag-Ausgabe). Der Komplexitätsforscher Peter Klimek rechnet laut "Österreich" in der aktuellen, vom Omikron-Subtyp BA.5 dominierten Welle mit 30.000 bis 50.000 Neuinfektionen pro Tag. Gegenwärtig schlagen sich die Infektionszahlen noch spürbar geringer auf die Spitalszahlen nieder als in vorangegangenen Wellen Zahlen zu den Testungen auf SARS-CoV-2 werden am Wochenende vorerst nicht mehr geliefert. Diese werden laut Gesundheitsministerium zukünftig nur mehr von Montag bis Freitag täglich aktualisiert.
4. <https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/neue-corona-regeln-in-deutschland-in-kraft,art17,3720502>
5. <https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/gesundheit/coronavirus/steigende-infektionszahlen-diese-corona-massnahmen-gelten-18357056.html> in Deutschland
6. <https://www.taqesschau.de/wissen/gesundheit/corona-winter-103.html> warum er anders wird ... Experten erwarten im Herbst und Winter steigende Corona-Fallzahlen. Trotzdem dürfte es keine Kontaktbeschränkungen oder ähnliches geben
7. <https://www.derstandard.at/story/2000139588279/eine-inflation-wie-damals-koennen-wir-aus-der-teuerungskrise-der-1970er-etwas-lernen-?>
8. <https://kurier.at/politik/inland/leichtfried-zu-gewessler-angriff-auf-die-demokratie/402165834> Wir müssen in den Gasmarkt eingreifen. Die derzeitigen Preise überlasten das Gewerbe, die Dienstleister und die Industrie, die im

internationalen Vergleich nicht mehr konkurrenzfähig bleiben kann. Ein Wirt hat mir kürzlich erklärt, er müsse statt 60.000 Euro für Energie nun 600.000 Euro pro Jahr bezahlen. Das kann sich nicht ausgehen. Auch nicht die 400.000 Euro, die es nach der Stützung der Bundesregierung von dieser Woche noch immer sind. Daher muss die EU für alle Mitgliedstaaten Gas kostengünstiger einkaufen und dann billiger an die Mitgliedsstaaten verkaufen. Da brauchen wir einen Deckel von 50 Euro pro Megawattstunde, begrenzt auf zwei Jahre. Österreich kostet das neun Milliarden Euro pro Jahr, aber alleine der Preisvorteil beim Strom wären 21 Milliarden.... wenn es auf europäischer Ebene nicht gelingt, dann muss Österreich den Deckel alleine einführen. Spätestens am 1. Dezember brauchen wir ihn

9. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/verbraucherschutz-raten-zu-ablesen-der-gas-und-stromzaehlerstaende-18357340.html> >>> dazu früher <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/verbraucher/energiekosten-mittelschicht-inflation-101.html> Droht die Mittelschicht abzurutschen
10. <https://www.diepresse.com/6197096/russland-stoppt-gaslieferung-durch-oesterreich-nach-italien>
11. <https://kurier.at/wirtschaft/russland-liefert-kein-gas-mehr-nach-italien/402166554> über Österreich
12. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/russland-liefert-kein-gas-mehr-nach-italien-18357377.html> und was G.Meloni tut

30. September 2022

(<https://www.diepresse.com/6196302/ein-ezb-blankoscheck-fuer-europas-populisten>) Politisch ist der Ausgang der Parlamentswahlen in Italien ausreichend kommentiert worden. Aber was heißt der Rechtsrutsch in der drittgrößten Volkswirtschaft der EU eigentlich wirtschaftlich? Da sind vorläufig einmal zwei große Felder betroffen: die Geldpolitik der EZB und die völlig aus dem Ruder gelaufene irreguläre Migration, die ganz wesentlich für den Rechtsruck zuerst in Schweden und jetzt in Italien verantwortlich gemacht wird. Die ist insofern von ökonomischer Relevanz, als die Hilflosigkeit gegenüber irregulärer Zuwanderung verbunden mit den Versäumnissen bei der Integration der bereits Eingereisten in die Arbeitsmärkte zunehmend die Sozialsysteme belastet und damit zum budgetären Problem wird. So sehr, dass neulich selbst die äußerst migrationsfreundliche deutsche Innenministerin Nancy Faeser (SPD) ihre „Sorge“ darüber zum Ausdruck brachte und von der Verantwortung sprach, „illegale Einreisen“ zu stoppen.... Schließlich gilt als sicher, dass der völlig missglückte Umgang Europas mit irregulärer Migration ganz wesentlich zu den rechtspopulistischen Wahlerfolgen in Schweden und Italien beigetragen hat. Derzeit eskaliert die Lage so richtig: Die irregulären Einreisen dürften heuer locker das Niveau des Jahres 2015 erreichen. Die Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine sind in dieser Rechnung noch gar nicht enthalten.... Die Politik reagiert darauf hilflos wie gewohnt. Besonders in Österreich, wo der harten Migrationsrhetorik des Innenministers eine diametral entgegengesetzte Praxis gegenübersteht. „2015 haben wir die, die weiterreisen wollten, zur deutschen Grenze gebracht. Jetzt holen wir sie in Innsbruck aus dem Zug und zwingen sie, in Österreich einen Asylantrag zu stellen“, sagte ein Involvierter dazu fassungslos zur „Presse“.... Über die budgetären Kosten dieses Vorgehens redet niemand mehr. Eine Gesamtrechnung hat der Staat nie angestellt. Seit dem Abgang von Bernhard Felderer, der die engeren Asylkosten 2018 auf knapp drei Mrd. Euro geschätzt hat, befasst sich auch der Fiskalrat nicht mehr mit den Kosten, die das Versagen des EU-Asylsystems, das zu massivem Missbrauch des Asylwesens führt, verursacht.... In Deutschland scheint man langsam zu begreifen, dass ein Problem nicht verschwindet, wenn man es ignoriert: Dort hat, wie eingangs erwähnt, die eher linke Innenministerin, die bisher gegen Zuwanderungsrestriktionen aufgetreten ist, ziemlich offen Ross und Reiter benannt: Man müsse endlich „illegale Einreisen“ von schlecht qualifizierten Arbeitsmigranten stoppen, um Ressourcen für jene frei zu haben, „die unsere Hilfe wirklich benötigen“.... Eine Gesamtstatistik über die Kosten haben freilich auch die Deutschen nicht, die Schätzungen liegen dort bei mindestens 40 Mrd. Euro im Jahr. Kürzlich hat allerdings der grüne Oberbürgermeister von Tübingen, Boris Palmer, einen kleinen Einblick gegeben, wie groß das Problem wirklich sein könnte: In seiner Stadt, so Palmer, gingen nur 26 Prozent der seit 2015 über die Asylschiene Gekommenen einer voll sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach, obwohl sie in Tübingen besonders gefördert würden. Es fehle „der Anreiz, eine Arbeit aufzunehmen“. Das sei „beunruhigend“, schüre soziale Konflikte und überfordere auf Dauer den Sozialstaat.

<https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-mangott-ueber-nord-stream-lecks-moegliches-signal-moskaus-an-westen/402164580> Moskau könnte zeigen, dass es willens sei, eine neue Front zu eröffnen und auch andere Gasleitungen zerstören könnte, meinte Mangott Donnerstagabend in der *ZiB 2*..... Es stünden somit mögliche Angriffe auf die Infrastruktur des Westens im Raum, mit Folgen etwa für die Gaspreise. Zwar liefere Russland nicht mehr viel Gas über Pipelines nach Europa, allerdings gehe es hier um den Aufbau eines Drohpotenzials. Man könne damit Unsicherheit erzeugen, zumal der Westen hier sehr verwundbar sei, so der Politikwissenschaftler. Damit könnte man auch die Unterstützung für die Ukraine schwächen

<https://www.diepresse.com/6196831/kein-wehrdienst-gute-chancen-auf-asyl>

<https://www.n-tv.de/politik/Putin-verlaengert-den-Krieg-aber-wendet-nicht-das-Blatt-article23603513.html> Wladimir Putin macht die befürchtete Teilmobilmachung wahr. Doch das Vorgehen wirft Fragen auf, sowohl für die betroffenen Russen als auch für die Armeen beider Seiten. Dass 300.000 Reservisten die russische Armee schnell und spürbar stärken, ist zu bezweifeln

<https://www.tagesspiegel.de/politik/putins-bizarre-rede-liebe-zum-menschen-mitgefuehl-8703613.html> zur Annexion der vier ukrainischen Gebiete

<https://orf.at/stories/3287665/> Am Freitag hat der russische Präsident Wladimir Putin die besetzten Gebiete in der Ukraine zu Teilen Russlands erklärt. Doch was Putin über die Welt sagte, habe mehr über Putin als über die Welt gesagt, so die westlichen Analysen Doch die Kluft zwischen Realität und Fiktion, zwischen dem, was Russland wolle und was es tatsächlich könne, klaffe immer weiter auseinander

<https://www.deutschlandfunk.de/kommentar-annexion-russland-ukraine-100.html>

<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/schreinreferendum-voelkerrecht-101.html>

<https://correctiv.org/faktencheck/hintergrund/2022/09/30/gefaelschte-regierungsdokumente-und-nachrichtenseiten-russische-desinformationskampagne-nimmt-deutschland-ins-visier-prigoschin/> Ein Netzwerk aus Fake-Nachrichtenseiten flutet seit Monaten Europa mit Desinformation und Hetze gegen die Ukraine. Besonders im Fokus steht dabei Deutschland. Recherchen von CORRECTIV.Faktencheck zeigen, dass die russische Kampagne noch über die gefälschten Webseiten von Bild, Spiegel und Co. hinausgeht. Das Mittel: gefälschte Regierungsdokumente

1. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-russlands-truppen-droht-die-einkesselung-im-osten-18350347.html> Moskau will auch nach den Scheinreferenden den Krieg in der Ukraine bis zur Eroberung des gesamten Gebiets [Donezk](#) fortsetzen. Das sei das Mindestziel, sagte Kremlsprecher Dmitri Peskow am Mittwoch. Er äußerte sich damit zum Ende der als Völkerrechtsbruch kritisierten Abstimmungen in besetzten Gebieten in der Ukraine ... Derzeit sind die russischen Truppen in der Defensive. So droht ihnen im Norden von Donezk offenbar eine Einschließung durch die ukrainische Armee bei Lyman ... Sollte die Siedlung Torske zurückerobert werden, droht den Russen eine Abschneidung der Verbindungswege von Lyman nach Kreminna und Swatowe im Luhansker Gebiet. Die Straßen stehen bereits unter Beschuss durch die ukrainische Artillerie >> [Überblick mit mit KARTE >](#)
2. <https://www.theguardian.com/world/2022/sep/29/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-218-of-the-invasion>
3. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2163309-Putin-annektiert-seine-Armee-verliert.html> Sollten die russischen Truppen in Lyman umzingelt werden, wäre das eine ähnlich schwerwiegende und folgenreiche Niederlage wie der chaotische Zusammenbruch der Front im Oblast Charkiw Anfang September. Denn mit der Einkesselung der Stadt würde es der Ukraine nicht nur gelingen, einen großen russischen Verband samt Panzern und Artilleriegeschützen unschädlich zu machen. Russland müsste auch seine Ambitionen begraben, die restlichen Teile des Donbass von Norden her zu erobern. Ohne Lyman ist ein Vorstoß auf die weiter im Süden gelegenen Großstädte Slawjansk und Kramatorsk laut westlichen Militärexperten nicht realisierbar, ganz zu schweigen vom ursprünglichen Plan, der eine Vereinigung mit den russischen Truppen aus Donezk vorsah >>> **mit KARTE !!! >**
4. <https://kurier.at/politik/ausland/krieg-in-der-ukraine-russland-will-vier-ukrainische-regionen-am-freitag-annektieren/402163776>
5. <https://www.deutschlandfunk.de/russland-ukraine-scheinreferenden-annexion-100.html> Erst eilig angesetzte Pseudo- oder Scheinreferenden, dann soll zeitnah eine Annexion der vier ukrainischen Regionen folgen. Russland will bald Fakten schaffen
6. <https://www.theguardian.com/world/2022/sep/29/putin-to-sign-treaty-annexing-territories-in-ukraine-kremlin-says> > mit KARTE >

7. <https://www.derstandard.at/story/2000139507133/militaerexperte-servent-putin-koennte-das-kriegsrecht-ausrufen> Die jüngsten taktischen Erfolge der Ukraine kommen nicht von ungefähr – die russische Militärplanung stammt noch aus dem 20. Jahrhundert ... die Russen sind weit entfernt von der Koordination der ukrainischen Armee, bei der Heer und Luftwaffe, Infanterie und Artillerie, Logistik und Genie eng zusammenarbeiten. Das Einzige, was die Russen beherrschen, ist die Zerstörung ganzer Städte, mit dem Tod zahlloser Zivilisten. Die russischen Soldaten sind schlecht motiviert. Das gilt noch stärker für die Reservisten, die Putin nun einberuft Die Ukrainer können mit Rücksicht auf die Zivilisten nicht einfach eine Stadt wie Cherson bombardieren, wie das die Gegenseite tut. Wenn die Russen eine Stadt einnehmen wollen, zerstören sie sie einfach zu 80 oder 90 %, wie 1996 in Grosny. Die Ukrainer visieren deshalb eher auf das russische Armeekorps in der Dnjepr-Schleife ... Im Herbst bremsen die nassen Böden die ukrainischen Offensivtruppen. Sie dürften deshalb im verbleibenden Jahr eher einen Partisanenkrieg hinter den russischen Linien aufziehen, mit gezielten Attacken auf Truppen, Treibstofflager und Material. Dazu kommen Nachteinsätze per Hubschrauber oder auch zu Fuß. In der Krim waren solche Operationen sehr wirksam. Im Winter, wenn die Böden hart sind, könnte Kiew dann neue Offensiven starten ... Niemand weiß, was nach den Pseudoreferenden in der Ostukraine passieren wird; niemand könnte sagen, ob sich die Proteste gegen die Teilmobilisierung in Russland ausweiten werden. Selbst die Frage, wie isoliert Putin ist, lässt sich kaum beantworten, obschon die Unterstützung durch China, Indien und die Türkei beim Samarkand-Gipfel relativ flau schien
1. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2162914-Der-nukleare-Nervenkrieg.html> In den russischen Propagandasendungen werden immer wieder Allmachts- und Vernichtungsphantasien zum Ausdruck gebracht und wüste atomare Drohungen gegen den Westen ausgestoßen. Den Schirm über diese Drohungen hat Wladimir Putin gespannt: Russland werde alle "verfügbaren Mittel" einsetzen, um sein Territorium zu schützen, hatte der Präsident angekündigt. Und zu seinem Territorium will Russland bald auch in der Ukraine annektiertes Gebiet zählen. ... Mit diesem Schritt sowie mit der Erzählung, dass der Westen Russland zerstören wolle, verwandelt Putin seinen Angriffskrieg gegen die Ukraine in einen Akt der Verteidigung. [Er rechtfertigt so den Einsatz von Atomwaffen](#), auf die Russland gemäß eigener Doktrin nur im Verteidigungsfall, wenn die Existenz des Staates auf dem Spiel steht, zurückgreifen darf..... Darauf haben [nun die USA scharf reagiert](#): "Wir haben den Russen sehr deutlich öffentlich und auch unter vier Augen gesagt, dass sie das Geschwätz über Atomwaffen sein lassen sollen", sagte nun Außenminister Anthony Blinken ... Indem derartige Szenarien für einen Gegenschlag an die Öffentlichkeit gelangen, wollen die USA an Putin auch ein Signal senden: Dass er nicht darauf spekulieren soll, dass er durch einen begrenzten Atomschlag den Krieg gegen die Ukraine für sich entscheiden und den Westen von seiner Unterstützung für Kiew abbringen kann. Vielmehr will Washington klarmachen, dass es ein derartiges Überschreiten einer roten Linie nicht akzeptieren würde >>> mit GRAPHIK >
1. <https://taz.de/Historiker-ueber-Geschichte-der-Ukraine!/5881389/> *Der Historiker Serhii Plochy schreibt über die dramatische Vergangenheit der Ukraine. Ein Gespräch über Kampfgeist, historische Fehler und die Zukunft.... Ich sage, dass die Linie in Huntingtons Buch falsch gezogen ist, weil die Grenze zwischen der katholischen und der orthodoxen Ukraine darin nicht aufgeht. Diese Linie ist mehr oder weniger die, die auch Putin zieht, in dem Sinne wäre er Huntingtonianer, denn er hat ja nie wirklich einen Anspruch auf die Westukraine erhoben. Aber Sie fragten nach dem Krieg zwischen Demokratie und Autokratie: Wenn wir in die jüngere Geschichte blicken, sind die Versuche, ein autoritäres Regime in der Ukraine zu installieren, gescheitert, beide endeten mit Maidan-Protesten – 2004 und 2013. Eine demokratische Ukraine stellt eine Bedrohung für das russische Regime dar: Wenn immer wieder darauf verwiesen wird, Russen und Ukrainer seien ein und dasselbe Volk und in der Ukraine ist nun die Demokratie erfolgreich, dann macht das sicherlich denjenigen in Russland Mut, die sich vom autoritären Regime lossagen wollen... Das Budapester Memorandum von 1994 war ein großer Fehler. Damals wurde beschlossen, Atomwaffen aus der Ukraine, Weißrussland und Kasachstan zu beseitigen. Es gab gute Gründe dafür. Doch der Gedanke dahinter war, es sei besser, wenn sie unter russischer Kontrolle wären. Dies geschah zu einem Zeitpunkt, als Russland bereits Ansprüche auf die Krim erhob. In der Folge entstand ein riesiges Sicherheitsvakuum in Mitteleuropa – den Preis zahlen jetzt die Ukrainer ... Deutschland dagegen versuchte Russland in jüngerer Zeit mithilfe von Handelsbeziehungen zu befrieden – die Idee von „Wandel durch Handel“ ist jedoch im 20. Jahrhundert mehr als einmal gescheitert. Wie so oft zuvor spielten auch bei den Gasgeschäften falsche Hoffnungen, magisches Denken und private Interessen von Einzelpersonen und Unternehmen eine Rolle... Es gibt einen politisch nicht gerade korrekten Witz in den USA: „War is God’s way of teaching Americans geography.“ In dem Fall passt er nicht ganz, denn das politisch-historische Wissen über die Ukraine ist in den USA höher als in Deutschland.... Nach Kriegsbeginn 2014 haben die Rechtsextremen und Nationalisten nicht genug Unterstützung bekommen, um ins Parlament einzuziehen. Die populärste von ihnen, Swoboda, hat es 2014 nicht ins Parlament geschafft, blieb unter 5 Prozent. Man sollte sich eher fragen, warum die Nationalisten in Frankreich, Italien oder England so stark und in der Ukraine so schwach sind*

2. <https://kurier.at/wirtschaft/ukraine-krieg-kostet-laut-oced-weltweit-29-billionen-euro/402159519> > mit GRAPHIK >
3. <https://www.n-tv.de/politik/Podcast-Wieder-was-gelernt-Mit-diesen-Waffen-verteidigt-sich-die-Ukraine-article23611375.html> "Die westlichen Lieferungen bestehen nicht nur aus Waffensystemen. Ich glaube, da ist unsere Diskussion in Deutschland derzeit etwas verengt, wir reden ja nur noch über den Kampfpanzer 'Leopard'. Die wichtigere Frage ist: Kann man einen solchen Krieg langfristig durchhalten? Die logistische Zufuhr muss gesichert sein, allein die Artillerie verfeuert pro Tag 5000 bis 6000 Schuss", analysiert Militärexperte Richter. Die logistische Herausforderung zu bewältigen, etliche Tonnen Kriegsgerät an die Front zu bringen, sei "eigentlich viel wichtiger als die Frage, ob nochmal 30 oder 40 Hauptwaffensysteme geliefert werden"

< [168 Aug. 1.H](#) < << [169 Aug. 2.H](#) << [170 Sept. 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) <<<

15. September 2022

- a) <https://www.diepresse.com/6190115/fast-1000-menschen-warten-auf-ngo-schiffen-auf-landung> **Mehrere Schiffe wollen italienische Häfen ansteuern.** In der Nacht auf Donnerstag sind 379 Migranten und Flüchtlinge in Kalabrien eingetroffen.... 972 Menschen warten seit über zehn Tagen an Bord von drei NGO-Schiffen im zentralen Mittelmeerraum auf die Landung. An Bord des deutschen Rettungsschiffes "Sea-Watch 3" befinden sich derzeit 428 Menschen. Die deutsche "Sea-Eye 4" zählt 129 Flüchtlinge an Bord, die "Humanity 1" weitere 415 Personen **Seit Jahresbeginn 65.000 Menschen in Italien eingetroffen....** Im Vergleichszeitraum 2021 waren es 42.057 und im Jahr 2020 21.042 gewesen Die Migrantenankünfte sind ein heißes Wahlkampfthema in Italien. Das Land wählt am 25. September ein neues Parlament. >> vgl. dazu Daten bei <https://data.unhcr.org/en/situations/mediterranean> >>

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 15. 9. 22

1. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-ukraine-wir-sollten-euphorie-vermeiden-18134628.html> >>> mit **aktueller KARTE** >> >> [gesichert via wayback-machine](#) >>
2. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2022-09/ukraine-ueberblick-russland-truppen-donezk-charkiw> > mit Karte >
3. <https://kurier.at/politik/ausland/russland-greift-staudamm-an-ukrainische-gegenoffensive-laeuft-weiter/402147003> Die ukrainischen Streitkräfte würden die Kontrolle über die Regionen festigen >> Lagebericht **mit KARTE** >>
4. <https://www.diepresse.com/6190102/russland-greift-infrastruktur-an-beschaedigter-staudamm-ueberschwemmt-region> ... Die russischen Truppen hätten sich westlich des Flusses Oskil größtenteils zurückgezogen, teilte das Ministerium mit >>> mit **6 Kärtchen zum Verlauf des Krieges seit 24. Februar 22** >>> + vgl. dazu früher <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2155720-Der-konventionelle-Krieg-ist-nicht-obsolet.html>
5. <https://euvsdisinfo.eu/de/ohne-euch/> Die erfolgreiche ukrainische Gegenoffensive deckt Risse in der russischen **Infosphäre** auf ...russische Desinformationsnarrative
6. <https://www.deutschlandfunk.de/china-russland-verhaeltnis-partnerschaft-100.html>
7. <https://www.theguardian.com/world/2022/sep/15/putin-thanks-xi-china-balanced-stance-on-ukraine-invasion-russia>

< [168 Aug. 1.H](#) < << [169 Aug. 2.H](#) << [170 Sept. 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) << >> [173 Okt. 2.H](#) >>

14. September

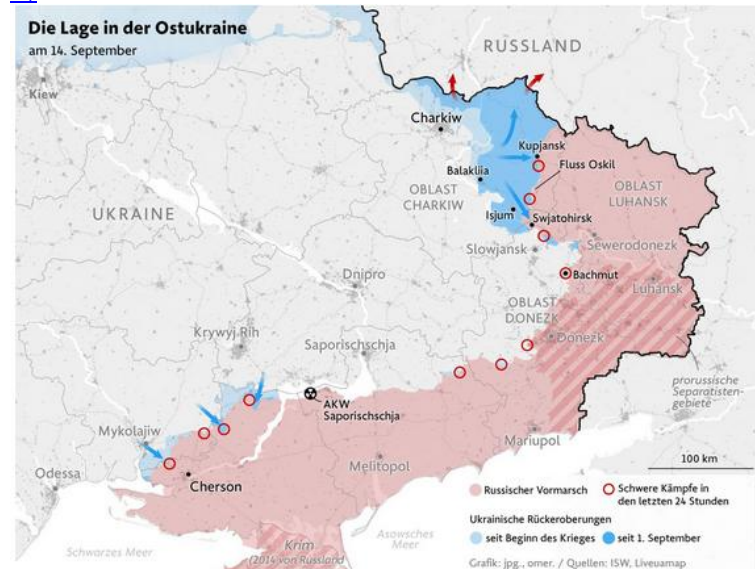
<https://www.sn.at/politik/weltpolitik/putin-wollte-krieg-trotz-moeglichem-nato-deal-mit-ukraine-127017937> Der russische Präsident Wladimir Putin hat sich offenbar trotz Zugeständnissen der Ukraine in der umstrittenen Frage eines NATO-Beitritts zum Angriff auf das Land entschieden. Nach Reuters-Informationen hatte ihm sein wichtigster Gesandter für die

<https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/russland-experte-eklatantes-versagen-der-russischen-militaerfuehrung;art391,3711493> >>> **mit 6 KARTEN zur Entwicklung seit Februar** >>

Kreml-Sprecher Dmitri Peskow sagte in Reaktion auf diese Informationen: "Das hat absolut keinen Bezug zur Realität. So etwas ist nie passiert. Es handelt sich um absolut falsche Informationen". Kosak selbst reagierte nicht auf die Bitte um eine Stellungnahme. Mychajlo Podoljak, ein Berater des ukrainischen Präsidenten, sagte, Russland

Ukraine mitgeteilt, dass er mit Kiew eine vorläufige Vereinbarung getroffen habe, die die russischen Bedenken ausräumen würde. Putin entschied sich dennoch zur Invasion, sagten drei der dem Kreml nahestehende Personen.... Der ukrainischstämmige Gesandte, Dmitrij Kosak, hatte Putin nach Angaben der Quellen erklärt, dass die von ihm ausgehandelte Vereinbarung eine großangelegte Besetzung der Ukraine durch Russland überflüssig mache. Auch der deutsche Kanzler Olaf Scholz (SPD) hatte am 22. August gesagt, dass er Putin vor Kriegsbeginn versichert habe, dass ein ukrainischer NATO-Beitritt auf längere Zeit gar nicht anstehe.... Putin hatte vor dem Krieg wiederholt behauptet, dass die NATO durch die Aufnahme neuer Mitglieder in Osteuropa immer näher an die Grenzen Russlands heranrücke und das Bündnis sich darauf vorbereite, auch die Ukraine unter ihren Einfluss zu bringen. Dies stelle eine existenzielle Bedrohung für Russland dar und zwingt ihn zu einer Reaktion

habe die Verhandlungen als Vorwand benutzt, um eine Invasion vorzubereiten. >> www.reuters.com/world/asia-pacific/exclusive-war-began-putin-rejected-ukraine-peace-deal-recommended-by-his-aide-2022-09-14/



+ Eine weitere gute KARTE bei www.sn.at/politik/weltpolitik/so-verschiebt-die-ukraine-die-frontlinie-127020778

1. <https://www.tagesspiegel.de/politik/erfolgreiche-rueckeroberungen-so-lief-der-ukrainische-vormarsch-ab--tag-fur-tag-8646562.html> >>> **interaktive KARTE** >>
2. **KARTEN** im Detailansichten der fronten bei <https://twitter.com/TheStudyofWar/status/1569523229538283522>
3. **VIDEO** Oberst Markus Reisner (BH) <https://www.youtube.com/watch?v=4shBlmLJoWM> Alles auf eine Karte! **Die ukrainischen Offensiven in Cherson und Charkiw** >>
4. <https://www.kleinezeitung.at/politik/aussenpolitik/ukraine/6189726/Vereinbarung-mit-Kiew-Putin-wollte-Krieg-trotz-NatoZugestaendnis> nach Informationen der Nachrichtenagentur Reuters
5. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2161407-Der-Angriff-war-sehr-riskant.html> Die Dimension der ukrainischen Offensive im Oblast Charkiw hat Freund und Feind überrascht. Im Interview erläutert Brigadier Philipp Eder vom Bundesheer Hintergründe und Folgen der vernichtenden russischen Niederlage
6. <https://www.n-tv.de/politik/Durchschlagender-Erfolg-der-Ukraine-Oberst-Reisner-spricht-ueber-neue-Phase-des-Krieges-article23583790.html>
7. <https://www.n-tv.de/politik/Erfolg-der-Ukraine-ueberrumpelt-Kreml-Propaganda-article23585972.html> Am 6. September erschienen auf militärischen Telegram-Kanälen die ersten unbestätigten Berichte über den Beginn einer ukrainischen Gegenoffensive in der Region Charkiw. Am 11. September brachten die Streitkräfte der Ukraine Dutzende von Siedlungen zurück unter ihre Kontrolle und erreichten die russische Grenze. Sechs Tage, an denen die Kreml-Propaganda wahre Purzelbäume schlug - in dem Versuch, das Unsägliche zu erklären.... Denn das war es für die Propagandisten tatsächlich: Die ukrainischen Geländegewinne überstiegen offenbar binnen weniger als einer Woche diejenigen der russischen Truppen seit April. Die Befreiung von Isjum ist der bedeutendste militärische Erfolg der Ukraine seit dem Sieg in der Schlacht um Kiew im März, sind sich Militärexperten einig.... Aber wie erklärt man das einem Publikum, dem man seit Monaten eingetrichtert hat, dass man schon bald einen Sieg über die Ukraine erringen werde? Das wussten auch die Propagandisten nicht... "Was heute passiert ist, war geplant. Die Ukrainer denken, das sei ihr Plan. Tatsächlich war das unser taktischer Trick, der uns geholfen hat, all ihre Kräfte und Mittel hervorzulocken." > [ganzer Artikel gesichert via wayback-machine](#) >>
8. <https://www.krone.at/2805507> Während die Erfolge der ukrainischen Armee nun die Debatte über weitere Waffenlieferungen aus Deutschland befeuert haben, warnt der russische Botschafter in Berlin, Sergej Netschajew: „Allein die Lieferung tödlicher Waffen an das ukrainische Regime, die nicht nur gegen russische Soldaten, sondern auch gegen die Zivilbevölkerung im Donbass eingesetzt werden, ist eine ‚rote Linie‘, die die deutsche Regierung (...) nicht hätte überschreiten dürfen.“ Laut dem russischen Diplomaten ist Deutschland eine der treibenden Kräfte bei der Sanktionspolitik des Westens gegen Russland. Der Botschafter sprach deswegen Berlin eine Vermittlerrolle in dem Konflikt ab

1. September 2022

GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 1. 09. 22

1. <https://kurier.at/politik/ausland/iaea-experten-erreichen-heute-akw-saporischschja-eu-kuendigt-abkommen-zu-visaerleichterungen-mit/402130439> >> Entwicklungen rund um die Lage in der Ukraine und die Auswirkungen mit weiteren verlinkten Artikeln des Tages >
2. <https://www.diepresse.com/6180518/atomenergiebehoerde-will-dauerhaft-in-saporischschja-bleiben> >> Übersicht >
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ukraine-liveticker-iaea-will-dauerhaft-am-akw-saporischschja-bleiben-18134628.html> mit **KARTE** >> + diese **Karte Stand 1. September gesichert** via waybackmachine >



4. <https://www.derstandard.at/story/2000138737393/kaempfe-in-der-suedukraine-werden-mit-enormer-haerte-gefuehrt> Eine Schlüsselrolle spielten und spielen amerikanische Boden-Boden-Raketen, die eine große Reichweite haben und mit denen bis heute Kommandoposten, Munitionsdepots und für den Nachschub von Putins Soldaten überlebenswichtige Infrastruktur ins Visier genommen werden. Das sind vor allem die Brücken, die über den Dnjepr führen >> mit **KARTE** >
5. <https://www.zeit.de/politik/ausland/ukraine-krieg-russland-newsblog-live> >> mit Karte >
6. <https://www.theguardian.com/world/2022/sep/01/russia-ukraine-war-latest-what-we-know-on-day-190-of-the-invasion>
7. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2160129-Ist-das-schon-die-grossangelegte-ukrainische-Gegenoffensive.html> ??? Versuch einer Bewertung der jüngsten militärischen Aktivitäten rund um Cherson >>> mit **KARTE** >>

8. <https://correctiv.org/aktuelles/russland-ukraine-2/2022/09/20/gas-gazprom-lobby-deutschland/>
Wie Russland deutsche Politiker, Manager und Anwälte einspannte, um Deutschland von russischem Gas abhängig zu machen

< 168 Aug 1.H << 169 Aug 2.H << 170 Sept 1.H < 171 Sept. 2.H << >> 173 Okt 2.H >

31. August 2022 GEOPOLITIK >> Ukrainekrieg 31. 08. 22

1. <https://www.criticalthreats.org/analysis/russian-offensive-campaign-assessment-august-31> >> **KARTE mit Analyse** >
2. <https://interaktiv.tagesspiegel.de/lab/wie-weit-sind-die-soldaten-aktuelle-karte-der-russischen-invasion-in-der-ukraine/>
3. <https://www.tagesspiegel.de/politik/ukraine-invasion-tag-188-wenn-die-moral-bei-den-russischen-soldaten-sinkt/28644776.html> >> mit **KARTE** und verlinkter **interaktiven KARTE** <https://interaktiv.tagesspiegel.de/lab/wie-weit-sind-die-soldaten-aktuelle-karte-der-russischen-invasion-in-der-ukraine/>
4. <https://www.n-tv.de/politik/Russland-hat-sich-wie-ein-Terrier-in-seine-Beute-verbissen-article23542252.html>
Analyse der an den Fronten erstarrten Lage... "Jede Kriegspartei hat eine Achillesferse. Für die Ukraine ist es die Unterstützung durch den Westen - wenn die entfällt, kann sie in diesem Krieg nicht bestehen. Für Russland ist es der Zusammenhalt der eigenen Bevölkerung." ...
Obst. Markus Reisner: Die Russen werden versuchen, bis zum Wintereinbruch noch so viel Gelände wie möglich in Besitz zu nehmen. Der Vormarsch der Russen im Donbass ist noch immer nicht gestoppt. Man kann den Krieg in mehrere Phasen einteilen. Die erste Phase war geprägt von einem Erfolg der ukrainischen Seite - die russische Seite war also gezwungen, sich neu aufzustellen. Die Kämpfe im Donbass leiteten eine zweite Phase ein. (Video) Hier gelang es den Russen kurzfristig bei der Kesselschlacht von Lyssytschansk eine regionale Entscheidung herbeizuführen. Eine dritte Phase würde hingegen durch eine Offensive der Ukraine eingeleitet werden, zum

Beispiel im Raum Cherson. Davon sehen wir zurzeit jedoch nichts. Es scheint, dass die Ukraine zumindest durch Angriffe auf der Krim und in Russland bei Belgorod Initiative zeigen möchte..... Für ein schnelleres Vorgehen haben die Russen nicht mehr genügend Kräfte. Zu Beginn des Krieges hatten sie zwischen 150.000 und 200.000 Soldaten zusammengezogen. Die haben zum Teil sehr schwere Verluste erlitten, vor allem bei den Kämpfen um Kiew, Tschernihiw, Sumy und Charkiw. Mittlerweile versuchen sie, die eigene Abnutzung so gering wie möglich zu halten. Sie spielen die Karte aus, die ihnen einen klareren Vorteil bringt: die Artillerie..... Mit Blick auf die Waffenlieferungen des Westens heißt das, sie müssten einen erkennbaren Effekt auf dem Gefechtsfeld zeigen. Erkennbare Effekte wären ein Stopp des russischen Vormarsches oder im Optimalfall ein Rückzug der russischen Truppen in die Tiefe, vielleicht sogar über die Grenze zurück nach Russland selbst. Bis jetzt ist das einfach nicht der Fall. Russland erlitt zwar Rückschläge, *Militärisch spricht man vom "center of gravity", aus dem eine Kriegspartei ihre zentrale Kraft bezieht. Im Informationskrieg versuchen beiden Seiten, dieses "center of gravity" auszuschalten: Russland, indem es durch ein Ende der Gaslieferungen versucht, die Moral der Bevölkerungen im Westen zu untergraben. Und der Westen, indem er versucht, mit den Sanktionen die Unterstützung für Putin zu verringern. Bislang hat das nicht funktioniert. Die Russen haben zwar schwere Verluste, die Wirtschaft leidet, aber wir haben noch keine Verhaltensänderung gesehen. Russland hat sich wie ein Terrier in seine Beute verbissen.*

konnte aber bis jetzt seine Angriffe aufrechterhalten.... In Charkiw hatten die Russen nach Ende der ersten Phase des Krieges das Problem, dass sie in einem Gelände standen, in dem sie sehr exponiert für ukrainisches Artilleriefeuer waren. Sie haben sich daher im April/Mai zurückgezogen. Wie bei Kiew galt dies damals als großer Erfolg der Ukraine.... Der Süden ist zurzeit das zentrale Problem für die Ukraine. Ich habe schon zu Beginn des Krieges [eine Zusammenfassung](#) gemacht, in der ich die vier seit Beginn des Krieges bestehenden Kernprobleme der Ukraine angesprochen habe.

Wenn die Russen im Süden zurück auf die Ostseite des Dnipro gedrängt würden, müssten sie jeden neuen Angriff amphibisch vorbereiten. Das ist übrigens auch das Problem der Ukraine: Selbst wenn die Ukraine es schaffen sollte, die Russen vom Westufer zu vertreiben, so haben sie doch das Problem, dass sie dann selbst über den Fluss müssen, um Richtung Krim vorzustoßen >>> [ganzer Artikel gesichert via wayback-machine](#) >>

5. https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/gesellschaft/id_100042596/ukraine-krieg-prorussische-kampagne-das-steckt-hinter-den-fake-artikeln.html Putins Troll-Armee.... die nachgemachten Fake-Videos von t-online, "Spiegel" und "Bild" aus und so erkennen Sie sie. (Quelle: t-online)
6. <https://www.boell.de/de/2022/08/24/wenn-putin-stuerzt> Hintergrund : Die politische Führung eines neuen Russlands kann nicht aus der heutigen Elite rekrutiert werden. Die im Exil lebende Opposition sollte bereit sein .
7. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2159835-Indiens-Bande-zu-Russland.html> In Indien versteht man nicht, warum die USA nicht genug tun, um den Ukraine-Krieg zu stoppen, der doch nicht in ihrem Interesse sein kann, weil er ihre Aufmerksamkeit von ihrem größten Feind China ablenkt, einem Gegner, den die USA und Indien gemeinsam haben.
Kein Wunder, dass ein "Al Jazeera"-Artikel (s.u.) von Somdeep Sen, außerordentlicher Professor für internationale Entwicklungsstudien an der Uni Roskilde, der die tiefen Beziehungen zwischen den beiden Ländern erklärte, in Indien große Resonanz fand „ **warum steht Indien hinter Putins Russland?**“ >>
<https://www.aljazeera.com/opinions/2022/3/14/why-is-istandwithputin-trending-in> bzw [übersetzt](#) >

15. August 2022

GEOPOLITIK >> [Ukrainekrieg 13. 08. 22](#)

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2157652-Von-Kabul-ueber-Aleppo-bis-in-den-Jemen-und-Myanmar.html> Politische und humanitäre Brennpunkte rund um den Globus sind aus dem Blickfeld geraten. – **eine ÜBERSICHT**
2. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2157085-Das-Ende-des-Friedens.html> eine **Übersicht** wie sich die politische Situation seit dem kalten Krieg veränderte – insbesondere durch den 24.2.2022 ...
3. <https://www.bbc.com/news/world-europe-62520743> Predicting Russia's next step in Ukraine *Neither Russia nor Ukraine is likely to achieve any decisive military action in Ukraine this year, the UK's head of military intelligence has told the BBC.* >>> + dazu <https://www.bbc.com/news/world-europe-60506682> **Ukraine war in maps: Tracking the Russian invasion** >>
4. Aktuell jeweils die UKnachrichten zur Ukraine bei <https://twitter.com/defencehq> >>>
5. PODCAST <https://www.zeit.de/gesellschaft/2022-07/russland-angriffskrieg-ukraine-westen-warum-denken-sie-das-podcast> „**Putin will die Sowjetunion wieder herstellen**“

6. <https://www.tagesschau.de/russland-diktatur-applebaum-101.html> eine Historikerin über Putin: „Anspruch auf totale Herrschaft“
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/ukraine-russland-propaganda-krim-militaerflughafen-1.5637927> Sat Bilder zur Krim: die Grenzen der Propaganda....



8. <https://m.ura.news/news/1052578401> Militärexperte kündigte das nahe Ende des Spezialeinsatzes an.... Das russ. Militär werde die DVR Mitte September vollständig befreien im Moment gibt es noch viele Siedlungen, die noch zu befreien sind.....
9. <https://www.zdf.de/nachrichten/politik/desinformation-kampagne-facebook-ukraine-krieg-russland-100.html> Es ist die größte Desinformations-Kampagne bisher: Nachgemachte Medienseiten verbreiten pro-russische Propaganda, hunderte Fake-Accounts teilen sie massenhaft in Sozialen Medien.(29.8.22)

<https://www.derstandard.at/story/2000138256109/afghanistan-land-der-betrogenen-hoffnung> >> siehe mehr bei T 168 Aug. 1.H. >>

GEOPOLITIK >> **Ukrainekrieg 1. 08. 22**

1. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/leitartikel/2156606-Ein-Krieg-ohne-absehbares-Ende.html> Der Krieg Russlands in und gegen die Ukraine dauert nun schon unvorstellbare 157 Tage - und, das ist fast noch erschütternder, weit und breit kein Hinweis auf ein baldiges Ende.... Von außen vermag niemand mit Sicherheit deren Kosten-/Nutzenkalkulation mit Blick auf den jeweiligen Stand auf dem Schlachtfeld zu beurteilen. Möglich also, dass Putin mit sich reden ließe, um seine Gebietsgewinne im Osten und Süden der Ukraine abzusichern... Genau das zu verhindern, ist verständlicherweise das vorrangige Ziel der Führung in Kiew. Kein Quadratmeter ukrainischen Bodens, auch nicht die 2014 von Russland annektierte Krim will man dem Aggressor überlassen. Alles andere würde tatsächlich Moskau für seine Invasion belohnen. Das von der Türkei moderierte Abkommen über die Wiederaufnahme der Getreideexporte aus der Ukraine (und auch aus Russland) unter Miteinbeziehung der UNO ist ein einsamer Hoffnungsschimmer auf weitere solcher thematisch eng begrenzter Übereinkommen zwischen den beiden Kriegsparteien.... Gelingt es den Europäern nicht, die wesentlichsten Kriegsfolgen auf ihre eigenen Volkswirtschaften und Bürger halbwegs abzufedern, könnte die EU zu Jahresende in einer Verfassung sein, die wir uns heute nicht richtig vorstellen wollen [oder können >>>](#)

< [168 Aug. 1.H](#) << [169 Aug. 2.H](#) << [170 Sept. 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) << >> [173 Okt. 2.H](#) >

31. Juli 2022 **GEOPOLITIK** >> **Ukrainekrieg 31. 07. 22**

>> *Entwicklungen rund um die Lage in der Ukraine und die Auswirkungen mit weiteren verlinkten Artikeln des Tages >*

<https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2156479-Die-seltsame-deutsche-Russland-Liebe.html> Trotz des Ukraine-Kriegs ist die Unterstützung für den Kreml groß. Warum? Eine essayistische Spurensuche..... Angeblich hat der 24. Februar, jener Tag, als die russische Armee einen Frontalangriff auf die Ukraine startete, alles verändert. Die EU, vorher im Verhältnis zu Russland nur selten geschlossen, zeigte sich plötzlich einig wie nie. Sie verhängte scharfe Sanktionen, nahm Kriegsflüchtlinge auf, lieferte Waffen. Sogar Deutschland nahm von seinem Staats pazifismus Abstand. Die ukrainische Fahne ist seither allgegenwärtig.... Dass dieser Eindruck täuscht, wird bei einem nur flüchtigen Blick ins Internet offenbar. Die Regierungen mögen beschließen, was sie wollen, in der Bevölkerung regt

sich Unmut. Im Kommentarbereich unter Artikeln über den Krieg zeigt sich, dass Putin hierzulande auch nach dem 24. Februar über eine beträchtliche Anhängerschaft verfügt. Die steigende Inflation, die drohenden Gas-Engpässe und die horrenden Preise lassen die Ukraine-Begeisterung sinken. Das geht so weit, dass von vielen nicht Putin, sondern der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj als Kriegstreiber angesehen wird, als jener Mann, der den Frieden verhindert. Wenn der ehemalige Schauspieler Selenskyj nicht gleich als Marionette beschrieben wird - als eine Puppe in der Hand des eigentlichen Masterminds des Krieges, US-Präsident Joe Biden.... Es sind nicht unbedingt Russen, die so reden oder schreiben. Von meinen in Wien lebenden russischen Bekannten - hier ist es einmal angebracht, offen von eigenen

Erfahrungen zu sprechen - zeigten sich viele vom Kriegsausbruch schockiert. Die Neigung, das kleptokratische, mafiöse Putin-Regime zu romantisieren, in ihm - beispielsweise - einen zukunftssträchtigen konservativen Gegenpol zu einem dekadenten Europa zu sehen, ist bei ihnen oft deutlich schwächer ausgeprägt als bei manchen Österreichern oder Deutschen. Das heute betont moderne Deutschland war dabei stets ein janusköpfiges Land: Lange verschlafen und zurückgeblieben, eine "verspätete Nation", stürmte das Land nach der Einigung durch Preußen an die Spitze des technischen Fortschritts. Zugleich gab es aber auch stets eine ganze Riege von Kritikern dieser Entwicklung, und gerade die Technikkritik erreichte in Deutschland hohes Niveau. Die weit verbreitete Suche nach naturverbundenem Leben ließ

manche auch nach Russland blicken, einem Land, das sich selbst stets als Alternative zum Westen ansah... Trotz aller deutscher Westbindung sind die Brücken nach Russland auch heute nicht ganz abgerissen - so gibt etwa innerhalb der Neuen Rechten eine starke Hinneigung zu Moskau. Umgekehrt bedient sich auch der umstrittene russische Eurasien-Ideologe Alexander Dugin ausgiebig bei Friedrich Nietzsche, Martin Heidegger und Denkern der deutschen "konservativen Revolution" der 1920er Jahre. Der Kitt, der diese Koalition zusammenhält, ist auch heute die Ablehnung der westlichen Moderne. Wie immer man diese Ablehnung auch bewerten mag - eines dürfte klar sein: Der Humus für antimoderne Haltungen ist hierzulande nach wie vor tief >>> [ganzer Artikel gesichert via wayback-machine >>](#)

<< 166 Juli 1.H

15. Juli 2022 **GEOPOLITIK** >> *Ukrainekrieg* 15. 07. 22

CORONAKRISE Fr 15. Juli 2022

<https://www.n-tv.de/politik/Russische-Waffendepots-werden-zu-leichtem-Ziel-article23456773.html> Lange Zeit können ukrainische Streitkräfte feindliche Waffendepots und Stützpunkte nur angreifen, wenn diese unweit der Frontlinie liegen. Doch seitdem Kiew US-Raketenwerfer vom Typ HIMARS zur Verfügung stehen, können sich die Russen in den besetzten Gebieten nicht mehr sicher fühlen

<https://www.heute.at/s/ukraine-100217433> Analytiker: Jetzt haben die Russen ein Problem ...

<https://www.n-tv.de/wirtschaft/Westliche-Software-ist-Russlands-groesste-Schwaeche-article23463923.html> Mit illegalen Importen kann Russland viele Regale trotz Sanktionen auffüllen. Womöglich droht aber ein noch gravierenderes Problem: Nicht nur iPhone und Playstation, auch Ölfelder, Flugzeuge und Geldautomaten werden mit westlicher Software gesteuert. Was geht auch ohne?

GEOPOLITIK >> *Ukrainekrieg* 14. 07. 22

<https://taz.de/Osteuropa-Experte-zu-Ukraine-Krieg/!5864452/> Für Alexander Libman können weder Verhandlungen noch ein militärischer Sieg der Ukraine langfristig für Frieden sorgen. Ein Gespräch über den Krieg.... *Was denken Sie, warum hat Wladimir Putin erst jetzt mit dieser großen Invasion begonnen? Warum nicht gleich nach der Annexion der Krim, als der Zustand der ukrainischen Armee noch sehr viel schlechter war....* Es gibt dafür zwei Thesen. Eine hat mit der Innenpolitik zu tun. Durch die Coronapandemie hat Putin an Beliebtheit verloren. Das wollte er mit einem kurzen siegreichen Krieg wieder ändern. Gegen diese These spricht meiner Meinung nach die Tatsache, dass die russische Gesellschaft nicht auf den Krieg vorbereitet war. Die zweite These hängt mit der Außenpolitik zusammen. Ich denke, Putin hat 2014 keinen Krieg begonnen, weil er damals noch dachte, er könne seine Ziele auch ohne einen solchen Krieg erreichen. So wie ich das verstehe, glaubt Putin nicht daran, dass Menschen irgendwelche Entscheidungen selbstständig treffen können und hinter allem Manipulationen anderer stehen. Als es zum Beispiel 2014 in der Ukraine zur Revolution der Würde kam, war das für Putin nicht etwas, was die Menschen selbst organisiert hatten,

sondern der gut umgesetzte Plan amerikanischer Geheimdienste Das Hauptproblem der Vorgänge in der Ukraine besteht darin, dass es keine gute Lösung gibt. Es gibt nur schlechte, sehr schlechte und superschlechte Lösungen, und darunter muss man eine auswählen. Die Vorstellung, dass man mit Putin verhandeln und Zugeständnisse machen müsse, ist eine sehr schlechte Entscheidung, denn es würde bedeuten, einem Verbrecher Zugeständnisse zu machen..... Einige hoffen auf einen kompletten militärischen Sieg der Ukraine mit umfassender westlicher Unterstützung. Für mich gibt es hier allerdings ein großes Problem: Es ist nicht klar, wie wir diesen Sieg genau definieren. Geht es um die Wiedereroberung aller von Russland besetzten Territorien? Auch wenn so ein Vorgehen gelingen würde, würde es lediglich bedeuten, dass Russland seine Armee entlang den ukrainischen Grenzen lassen würde und weiter das ukrainische Territorium mit Raketen und Bomben beschießen würde. Das würde die Ukraine dauerhaft destabilisieren. Um das zu vermeiden, müsste dann die Ukraine auch russisches Territorium angreifen. Das wäre mit einer brandgefährlichen Eskalation verbunden, möglicherweise einer nuklearen Eskalation. Denn: Falls Putin in diesem Fall

keine Atomwaffen einsetzt, kann international der Glaube schwinden, dass Russland grundsätzlich bereit ist, zum Schutz eigenen Territoriums nukleare Streitkräfte einzusetzen. Das wäre in den Augen Putins ein katastrophaler Machtverlust, ein hohes Sicherheitsrisiko. Solange die russische Armee einsatzbereit ist, die russische Wirtschaft läuft und Putin an der Macht ist –

und diese Bedingungen werden aus meiner Sicht trotz Sanktionen und der hohen Verluste an der Front noch sehr lange existieren – ist es schwer, sich eine militärische Lösung vorzustellen, die die Sicherheit der Ukraine garantieren würde ... >> *ganzer Artikel* [gesichert via wayback-machine](#) >>

<https://epaper.tagesspiegel.de//article/18c1598b63e949707d7b50af43dcb80782fff87937c9b4166dfd42cdd748e84f> (H. Münckler) : **Von Clausewitz wirklich lernen** Das Problem beim Beginn von Friedensverhandlungen zwecks Beendigung eines Krieges stellen zumeist diejenigen dar, die davon ausgehen, dass sie bei Weiterführung des Krieges einen großen Sieg erringen werden. Dann werden sie ihren Willen in einem Diktatfrieden durchsetzen können, während sie bei einem Verhandlungsfrieden Konzessionen machen müssen..... Auf den gegenwärtigen Krieg in der Ukraine angewandt heißt das, dass Putin und nicht Selenskiy derjenige ist, der kein Interesse an einer umgehenden Beendigung des Krieges hat. Die Unterzeichner des „Offenen Briefes“ und des „Appells“ – und auch Wolfgang Merkel, der diese Sicht im Tagesspiegel vom 6. Juli noch einmal erläutert hat –, die der Ukraine imperativisch die Aufnahme von Friedensverhandlungen nahelegen und zur Durchsetzung den Verzicht auf Waffenlieferungen fordern, haben also den falschen Adressaten ihres Appells gewählt: Sie hätten sich an Putin wenden müssen..... Vermutlich haben sie gehaut, dass sie bei ihm keinen Erfolg haben würden. Also haben sie sich den Schwächeren vorgenommen und ihn mit ethischen Forderungen traktiert: Es habe keinen Sinn, Widerstand zu leisten, da die russische Seite am Ende ohnehin gewinnen werde. Um diese Annahme sicherzustellen, haben sie von den Regierungen des Westens verlangt, sämtliche Waffenlieferungen an die Ukraine einzustellen. Man rät dem Angegriffenen zur Unterwerfung und sorgt dafür, dass ihm nichts anderes übrig bleibt.... Auf die entscheidende Frage nämlich, wie man Putin zur Beendigung des Krieges und zur Aufnahme von Verhandlungen bringen könne, hat er keine Antwort, schlimmer noch: Er stellt die Frage gar nicht.... Der vermutlich einzige Grund, der einen auf der Siegesstraße Befindlichen davon abbringen kann, seinen Weg zu Ende zu gehen, ist die Befürchtung, dass er dabei doch noch straucheln könnte oder seine Verluste so hoch wären, dass die eigene Bevölkerung ihm das nicht verzeihen werde. Das aber heißt, dass nicht „Waffen und Krieg“ auf der einen und Verhandlungen auf der anderen Seite die Alternative sind, sondern vielmehr Waffenlieferungen ein Mittel zur Erzwingung von Verhandlungen sein können und Verhandlungen die Alternative zum Diktatfrieden sind.... Das hatte Clausewitz im Auge, als er davon sprach, Feder und Schwert, Diplomatie und Militär, seien beide Instrumente, um den eigenen politischen Willen zur Geltung zu bringen. *Es lohnt sich, Clausewitz' Buch „Vom Kriege“ etwas genauer zu lesen, um das Kriegsgeschehen in der Ukraine analytisch zu durchdringen. Clausewitz' Erfahrungsraum war von den Eroberungskriegen Napoleons geprägt, an denen er auf Seiten der Napoleongegner teilgenommen hat. Mit Blick auf das politische Agieren des Kaisers schrieb er: „Der Eroberer ist immer friedliebend (wie Bonaparte auch stets behauptet hat), und er zöge ganz gerne ruhig in unseren Staat ein; damit er dies aber nicht könne, darum müssen wir den Krieg wollen und also auch vorbereiten.“* ... Statt dessen führt er unter Bezug auf eine Denkschrift acht Punkte auf, die bei Friedensverhandlungen als Eckpfeiler dienen sollen und die von Sicherheitsgarantien für eine neutralisierte Ukraine über die De-facto-Abtretung der Krim und eine Autonomie der Oblaste Luhansk und Donezk innerhalb der Ukraine bis zum schrittweisen Rückzug der russischen Truppen aus deren Territorium reichen sollen. Darüber lässt sich reden – nur dass Merkel die Antwort auf die Frage schuldig bleibt, wie man Putin dazu bringen könnte, sich auf Verhandlungen mit solchen Eckpunkten einzulassen, wo er zurzeit doch sehr viel größere Ziele erreichen kann. Nur weil der Westen ihm dafür die „schrittweise Aufhebung der wirtschaftlichen Sanktionen“ in Aussicht stellt? Bei diesen Sanktionen, die als Ersatz für nicht erfolgende Waffenlieferungen verhängt wurden, sitzt Putin derzeit am längeren Hebel

<https://www.derstandard.at/story/2000137423645/russland-raecht-sich-in-syrien-an-der-tuerkei-fuer-ihre> Ukraine-Politik

<https://www.welt.de/wirtschaft/article239918457/Gas-Moskau-macht-Weiterbetrieb-von-Nord-Stream-1-von-Sanktionen-abhaengig.html>

<https://taz.de/Ausfall-von-Nord-Stream-1/!5868690/> Der Pipeline-Ausfall geht zulasten der Speicherstände. Auch Frankreich bezieht wegen stillstehender Atomkraftwerke Gas aus Deutschland.

1. Juli 2022

GEOPOLITIK >> *Ukrainekrieg* 01. 07. 22

2. <https://kurier.at/politik/ausland/selenskij-appell-an-oesterreich-zahl-der-russischen-raketenangriffe-mehr-als-verdoppelt/402059341>
>> Entwicklungen rund um die Lage in der Ukraine und die Auswirkungen mit weiteren verlinkten Artikeln des Tages >

3. <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-krieg-zahl-der-russischen-raketenangriffe-mehr-als-verdoppelt/402059344> Dabei setzte das russische Militär in über der Hälfte der Fälle ungenaue Geschosse aus Sowjetzeiten ein... Wegen der Ungenauigkeit der Angriffe "erleidet die Zivilbevölkerung signifikante Verluste" ..etwa in Odessa >> Lagebericht mit **KARTE** >>

4. <https://www.theguardian.com/world/2022/jul/01/russia-ukraine-war-what-we-know-on-day-128-of-the-invasion>

5. Dazu >> **Kartenreihe** plus aktuellem Stand >>



6. <https://www.criticalthreats.org/analysis/russian-offensive-campaign-assessment-august-1> > **DetailKARTEN** >

7. <https://taz.de/Historiker-ueber-Putins-Ukraine-Krieg/!5861372/> ...falsche Analogien u Vergleiche.... *Faschistische Regime unterscheiden sich von autoritären Diktaturen vor allem durch die Massenbewegung, die den Führer trägt und von ihm getragen wird, die ihn nach vorne peitscht und von ihm genutzt wird. Diese Dynamik ist entscheidend für faschistische Regime. Solches gibt es in Russland nicht. Faschismus ist in Bezug auf Russland ein rhetorischer Kampfbegriff, der das Böse und Gegnerschaft assoziieren soll. Analytisch taugt er nicht. In dieser Logik könnten wir auch China als faschistisch bezeichnen.... Völkermord und auch Genozid bedeuten die physische Vernichtung einer nationalen oder kulturellen Entität. Die stetige Ausweitung des Begriffs hin zu kulturellem Völkermord ist hoch problematisch. ... Putins Ziel in der Ukraine ist ein anderes – die Auslöschung der nationalen Identität der Ukraine, die in einem völkischen Sinn Russland zugerechnet wird. Das ist ein brutales, ein verbrecherisches Konzept, aber es ist etwas völlig anderes als die physische Vernichtung.... (es ist) Ein Eroberungskrieg, ohne Rücksicht auf zivile oder militärische Verluste, aber mit begrenzter Zielsetzung. Kennzeichnend ist hier, dass die russische Führung offenbar davon überzeugt war, die Ukraine durch einen kurzen „Sondereinsatz“ besiegen, die Ostteile annektieren, das Land aus der Verbindung zu Europa und dem Westen lösen und an Russland binden zu können.*

8. <https://www.diepresse.com/6160029/von-der-leyen-fordert-von-kiew-kampf-gegen-korruption> Sie sieht in der Verleihung des Status eines EU-Beitrittskandidaten einen historischen Meilenstein für die Ukraine. "Die Ukraine hat jetzt eine ganz klare europäische Perspektive", sagte sie in einer per Videoschaltung übertragenen Rede zum ukrainischen Parlament in Kiew. Von der Leyen forderte von der Ukraine auf dem Weg in die EU weitere Anstrengungen etwa im Kampf gegen Korruption und den Einfluss von Oligarchen

9. <https://www.welt.de/politik/article237137449/Putins-Krieg-in-der-Ukraine-Hier-koennen-Sie-den-Newsletter-Blick-nach-Osten-abonnieren.html>

Ende Juni

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2153132-Russen-ziehen-sich-vor-Odessa-zurueck.html>

<https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2152805-Unter-Putins-Damoklesschwert.html>

Mit wahllosen Angriffen auf zivile Einrichtungen will Russland die Ukraine in den Ruin treiben. >>> **mit Karte** >>

14. Juni 22

Karstev I., M., Leonard (2022): *Peace versus Justice: The coming European split over the war in Ukraine (eine Befragungsergebnisse Juni2022). European Council on foreign affairs. <https://ecfr.eu/publication/peace-versus-justice-the-coming-european-split-over-the-war-in-ukraine/> (>> vgl Graphik bei 15.Juni) Untersuchung über die Meinung der Europäer zur Ukrainekrise >>*

<https://taz.de/Historiker-ueber-Putins-Ukraine-Krieg/!5861372/>

1. Juni 22

- a) <https://www.n-tv.de/politik/Fluechtlinge-ueber-Abschiebung-nach-Ruanda-informiert-article23368709.html> Die **britische Regierung will Flüchtlinge, die unerlaubt einreisen, nach Ruanda umsiedeln**. Trotz heftiger Kritik hält Johnson nun an seinem Plan fest - der "letzte administrative Schritt" wird vollzogen. Die ersten Menschen werden über ihre Abschiebung informiert und ein Ausreisetermin steht fest
- b) <https://www.thersa.org/comment/2022/06/where-is-ukraine> How a western outlook perpetuates myths about Europe's largest country (Olesya Khromeychuk 13.6.2022)

<< [157. Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1H](#) < [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < [WORD 164 Juni](#) < [164 Juni 1.H](#) < [168 Aug 1.H](#) < << [169 Aug 2.H](#) << [170 Sept 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) << >> [173 Okt 2.H](#) >

31. Mai 22 **GEOPOLITIK** >> **Ukrainekrieg** 31. 05. 22

<https://www.theguardian.com/world/ukraine>

<https://exxpress.at/100-tage-krieg-in-der-ukraine-55-000-tote-6-millionen-fluechtlinge-und-kein-ende/> Chronologie

<https://www.tagesspiegel.ch/der-ukraine-russland-konflikt-in-grafiken-890723979558> >> Kartenserie >>

<https://www.criticalthreats.org/analysis/russian-offensive-campaign-assessment-may-31> > **DetailKARTEN** >

https://www.washingtonpost.com/national-security/interactive/2022/ukraine-road-to-war/?itid=ik_inline_manual_2 >>> mit interaktiver Karte <https://interaktiv.tagesspiegel.de/lab/wie-weit-sind-die-soldaten-aktuelle-karte-der-russischen-invasion-in-der-ukraine/> >>>

<https://www.n-tv.de/politik/Putin-wird-versuchen-den-Westen-weichzuklopfen-article23356916.html> Der Militärexperte Gustav Gressel sieht Anzeichen dafür, "dass die russische Armee bei Präzisionsabstandslenkwaffen aus dem letzten Loch pfeift". ... "Insgesamt würde ich schätzen, dass Russland ab Herbst in einen knappen Materialbestand kommen könnte", ... "Allerdings ist der sich abzeichnende Personalmangel das größere Problem für die russische Armee.".... In den USA und Großbritannien wird diese Unterstützung wahrscheinlich länger dauern als in Deutschland und Frankreich, wo sie ja ohnehin nicht in relevantem Ausmaß vorhanden ist. Wenn man sich das Abstimmungsverhalten im US-Kongress zu den militärischen Unterstützungspaketen für die Ukraine ansieht, dann glaube ich, dass die USA das noch eine Weile durchhalten werden. Nach den verkorksten Kriegen in Afghanistan und im Irak ist dies für die USA etwas, an dem man sich moralisch wieder aufrichten kann.... Meiner Ansicht nach wird Putin die Offensive so lange wie möglich fortsetzen, wahrscheinlich bis in den Spätsommer. Dann wird er schauen, ob er den Westen weichklopfen kann - ob er Fürsprecher im Westen gewinnen kann, um die Ukraine in einen sofortigen Waffenstillstand zu zwingen, bevor sie so mobil und schlagkräftig ist, erfolgreiche Gegenoffensiven durchzuführen. Ich kann mir allerdings nicht vorstellen, dass die USA da mitspielen werden, aus den genannten Gründen. Aber so in etwa dürfte das russische Kalkül aussehen

<https://www.theguardian.com/world/2022/may/30/negative-views-of-russia-mainly-limited-to-western-liberal-democracies-poll-shows> Annual global survey of attitudes to democracy finds many countries maintain positive views of RussiaEs scheint im Ringen um die öffentliche Meinung die Strategie des Kreml erfolgreicher zu sein als jene des Westens. Die Menschen des globalen Südens beginnen, den Westen für die explodierenden Preise verantwortlich zu machen und nicht Russland

<https://www.republik.ch/2022/05/02/tanja-ist-kein-monster> Sie ist eine gebildete Frau, spielt Klavier und streut in ganz alltägliche Gespräche Zitate aus der russischen Literatur ein... Aber wenn man ihr mit dem Massaker von Butscha zu Leibe rückt, bekommt man zu hören, dieses Massaker habe es nicht gegeben... Als die Sowjetunion sich 1991 auflöste, waren [die ethnischen Russen in allen postsowjetischen Ländern ausser in Russland eine Minderheit](#). Im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung am stärksten vertreten sind die ethnischen Russen in Estland, Kasachstan und Lettland (23 bis 27 Prozent) und in der Ukraine (17 Prozent). Inoffiziell wurde die fließende

Beherrschung des Russischen ausserdem zum Beförderungskriterium, ähnlich wie die Mitgliedschaft in der Kommunistischen Partei...Diese Menschen hoffen noch immer, dass Russland sie vor den «minderwertigen» nationalen Mehrheiten erretten und ihnen ihre ersehnten russischen Renten zahlen werde. Diese Menschen warten nach wie vor darauf, dass Russland ihnen die Sparbuchguthaben zurückgeben wird, die sie beim Zusammenbruch der Sowjetunion verloren. Die Angehörigen dieser sogenannten «betrogenen Generation» sind die letzten Opfer der sowjetischen Propaganda. «Betrogene Generation» ist die umgangssprachliche Bezeichnung für die russischen Muttersprachler, die ein

nostalgisches Verhältnis zur Sowjetvergangenheit haben. «Betrogen» sind sie, weil sie an die sowjetische und nunmehr russische Propaganda glauben und hoffen, dass Russland sie vor den «Ungerechtigkeiten» der postsowjetischen Welt beschützen wird. Insbesondere glauben sie fest daran, dass Russland ihnen helfen wird, [ihre Ersparnisse zurückzubekommen](#), die sie auf ihren sowjetischen Sparbüchern liegen hatten und ihnen verloren gingen, als die Sowjetunion zu existieren aufhörte. Mit dem Ende der Sowjetunion begann in den ehemaligen Satellitenstaaten das nation building – oder vielmehr die Neubildung der Nationen. Nach Jahrzehnten der kulturellen und nationalen Unterdrückung hatten die ethnischen Mehrheiten in der Ukraine, in Moldau, Lettland, Estland und anderen neuerdings unabhängigen Staaten endlich ein politisches Mitspracherecht im eigenen Land. Diese Nationenbildung – das war keine Überraschung – lief darauf hinaus, dass zugunsten des Nationalen (zum Beispiel des Moldauischen oder Ukrainischen) alles Sowjetische – und Russische – zurückgedrängt oder gleich ganz über Bord geworfen wurde und die Macht- und Vermögensverhältnisse sich entsprechend veränderten. Das Pendel schlug in die Gegenrichtung aus: Das Russische und diejenigen, die Russisch sprachen und zu Sowjetzeiten die politischen und wirtschaftlichen Eliten stellten, standen auf einmal am Scheideweg. Jetzt war es die fließende Beherrschung der Landessprache und nicht des Russischen, die zum Kriterium für Karriere und politischen Aufstieg avancierte. Wer Russisch

sprach und sich weigerte, die Landessprache zu erlernen, wurde bei Beförderungen auf einmal übergangen... Im Erwachsenenalter eine komplett neue Sprache von der Pike auf zu lernen, ist schwer. Das eigentliche Hindernis aber war die Überheblichkeit. Jahrzehnte sowjetischer Propaganda – allein schon die vielen Filme, die in Moskau spielten – hatten Menschen wie Tanja die Vorstellung vermittelt, die russische Sprache sei «die reinste und schönste Sprache» überhaupt. Russischsprachige Menschen wie Tanja sahen nicht ein, warum sie eine «rückständige» Sprache wie Rumänisch oder gar eine «tote» Sprache wie Ukrainisch oder Estnisch lernen sollten, wo sie doch schon «die Sprache Dostojewskis» sprachen. Genauso wenig leuchtete ihnen ein, warum sie eine Regierung akzeptieren sollten, die aus lauter Leuten bestand, die nicht Russisch sprachen. Ausserdem lohnte sich der Versuch in ihren Augen schon deshalb nicht, weil sie ernsthaft davon ausgingen, dass die Wiedervereinigung der Sowjetunion nur eine Frage der Zeit sei.... Kurz vor der russischen Invasion hat der ukrainische Präsident Selenski mehrere russischsprachige Fernsehsender abgeschaltet. Mit dem Fortschreiten des Krieges sinkt die Zahl der Russlandunterstützerinnen in der Ukraine, weil sie entweder einen verspäteten Sinneswandel durchmachen oder – grausame Ironie – russischen Truppen in die Hände geraten, die auf ihrem «Entnazifizierungsfeldzug» nicht die Bibliotheksausweise ihrer Opfer kontrollieren, um festzustellen, ob sie Dostojewski lesen

<https://www.wiwo.de/technologie/wirtschaft-von-oben/wirtschaft-von-oben-160-russische-ruestungsindustrie-hier-beliefert-abramowitschs-englischer-stahlkonzern-putins-panzerbauer/28371950.html> Vor ein paar Tagen erst hatte der staatliche russische Panzerbauer Uralwagonsawod in der Industriestadt Nischni Tagil einen Zug auf die Reise geschickt, vollbepackt mit nagelneuen T-90M Kampfpanzern, die in Richtung Frontlinie ...

Aktuelle Satellitenbilder deuten auf enge Verbindungen des russischen Panzerbauunternehmens mit dem international tätigen Stahlkonzern Evraz hin, der in Nischni Tagil ein riesiges Stahlwerk betreibt. Evraz ist eine britische Gesellschaft und an der Londoner Börse notiert. Hinter dem Konzern, der rund um den Globus 70.000 Mitarbeiter beschäftigt, stehen die inzwischen mit Sanktionen belegten [russischen Oligarchen Roman Abramowitsch](#) und Alexander Abramow. Die britische Regierung bezeichnete das Unternehmen zuletzt als „strategisch signifikant für die russische Regierung“. Dass Evraz in den vergangenen Jahren Metall an Uralwagonsawod geliefert hat, geht zweifelsfrei aus Geschäftsberichten und Mitteilungen des Konzerns hervor

<https://www.spiegel.de/wirtschaft/europas-zukunft-wir-sind-nicht-fuers-21-jahrhundert-geruestet-kolumne-a-c684d600-b18a-4ba4-9687-677e4af5c7da> Der Krieg in der Ukraine erfordert von der EU eine sicherheitspolitische Runderneuerung: gemeinsame Streitkräfte, gemeinsame Außenpolitik, innere Stärkung. Fatalerweise verpasst Europa gerade den historischen Moment. Die EU ist nicht in der Lage, selbst für Stabilität zu sorgen – damals wie heute. Während der Eurokrise [brauchten wir den Internationalen Währungsfonds \(IWF\)](#), um die Lage halbwegs unter Kontrolle zu halten, bis schließlich die EZB eingriff. Was unsere äußere Sicherheit angeht, sind wir auf die Hilfe der USA [angewiesen](#). All das ist kein Schicksal, sondern Folge fortgesetzten Nichthandelns.... In der Eurokrise wäre es an der Zeit gewesen, die Eurozone institutionell fest zu vereinigen. Jetzt wäre der Zeitpunkt, mit großen Schritten eine gemeinsame Armee aufzubauen und die französische atomare Abschreckung zu europäisieren.... »Deutsche Macht fürchte ich heute weniger als deutsche Untätigkeit«, sagte der damalige polnische Außenminister Radosław Sikorski im November 2011, als die Eurokrise ihrem Höhepunkt zustrebte. Der Satz klingt beschämend aktuell. Das Mantra des Westens in diesem Konflikt lautet: Russland darf diesen Krieg nicht gewinnen. Allerdings ist ein solches Ergebnis ganz gar nicht abwegig – in dem Sinne, dass Moskau dauerhaft Territorium im Osten und Süden der Ukraine annektieren könnte. Das Signal, das davon ausginge, wäre schlimm. Die Botschaft an alle kriegslüsternden Herrscher auf dem Globus würde lauten: Selbst wenn das angegriffene Land vom mächtigsten Militärbündnis der Welt, der Nato, unterstützt wird, kann man eine Atommacht nicht daran hindern, Gebiete zu erbeuten. Sollte es so weit kommen, wäre Russland danach womöglich mächtiger als vor diesem desaströsen Krieg. Das ist, angesichts der wahren Kräfteverhältnisse, so absurd und falsch, dass es einen graust >> [gesichert via wayback-machine >>](#) + dazu [aus 2011 Euro-Land....?](#)

<https://www.zeit.de/wirtschaft/2022-05/neoliberalismus-wirtschaftspolitik-angebotspolitik-5vor8> Kommt der neoliberalismus zurück?

<< [157. Feb. 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1H](#) < [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < [WORD 164 Juni](#) < [164 Juni 1.H](#) < << [166 Juli 1.H](#) < [167 Juli 2.H](#) < < [168 Aug 1.H](#) < < [170 Sept 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) << >> [173 Okt 2.H](#) >

15. Mai 22 **GEOPOLITIK** >> *Ukrainekrieg* 15. 05. 22

VIDEO-Präsentation MilAk / Obst Reisner : SCHLACHT um den Donbass T 1

<https://www.youtube.com/watch?v=QJiuc4KWmQo>

<https://www.criticalthreats.org/analysis/russian-offensive-campaign-assessment-may-15> << *DetailKARTEN*

<https://www.n-tv.de/politik/Eine-neue-Qualitaet-des-Kampfes-steht-bevor-article23269597.html?> Der Krieg in der Ostukraine wird anders geführt werden... mehr mit schweren Waffen ...

+ *KARTENSERIE* :

www.theguardian.com/world/2022/mar/01/russias-war-in-ukraine-complete-guide-in-maps-video-and-pictures

<https://www.n-tv.de/panorama/Russen-nutzen-Chips-aus-Geschirrspuelern-in-Panzern-article23327011.html> US-Informationen zufolge zwingen die US-Hightech-Sanktionen Russland inzwischen, in Panzern und anderem militärischen Gerät Chips aus Haushaltsgeräten zu verwenden. Aus dem gleichen Grund könnten Moskaus Truppen bald die Lenkwaffen ausgeben Viele Chips et cetera werden zwar in China produziert, doch Moskau darf sich wenig Hoffnungen machen, von dort mit den begehrten Komponenten versorgt zu werden. Denn wie es die USA bisher nur im Falle des chinesischen Konzerns Huawei getan haben, müssen Unternehmen weltweit mit Sanktionen rechnen, wenn sie Russland oder Belarus verbotene Güter verkaufen, die US-Patenten unterliegen oder mit US-Maschinen, oder -Software hergestellt wurden. Ein Risiko, das auch chinesische Firmen fürchten, deren Hauptkundschaft im Westen sitzt

<https://www.n-tv.de/technik/Wie-Smartphones-in-der-Ukraine-Stellungen-verraten-article23329809.html> Im Internet wird ein Kartenausschnitt diskutiert, der offenbar anhand von Smartphone-Lokalisierung die russischen Truppenkonzentrationen in der Ukraine zeigt..... wo russische Soldaten mit SIM-Karten ihres Landes im ukrainischen Mobilfunknetz angemeldet sind. Dort, wo die Truppenkonzentration besonders hoch ist, leuchtet die Karte gelb bis rot. So könnte das ukrainische Militär unter anderem genau sehen, wo Russland Verbände zusammenzieht

<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-lawrow-105.html>

<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/russland-putin-faschismus-101.html> "Regime um Putin zunehmend faschistisch"

<https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2147371-Zwei-Quellen-und-zwei-Bestandteile-des-Machtsystems-Putin.html>

<https://theins.ru/en/opinion/aria-snegovaya/250988> They are from the Soviet Union: How Putin's elite nomenklatura origins led to war

30. April 22 **GEOPOLITIK** >> *Ukrainekrieg* 30. 4. 22

<https://www.tagesanzeiger.ch/der-ukraine-russland-konflikt-in-grafiken-890723979558> >>>> *KARTEN - SERIE* >>

<https://www.theguardian.com/world/series/russia-ukraine-war-at-a-glance> *chronolog. Übersichten* >

VIDEO-Kartenanimation 100 Tgae Krieg <https://vs-dl->

oe24.sf.apa.at/apavideoservice/oe24/20220609_66_644951_saintjavelin_4_1080.mp4

Zum Hintergrund – auch für Verhandlungen nach einem potentielltem Waffenstillstand ...

<https://www.rnd.de/politik/ukraine-krieg-warum-werden-fuer-die-halbinsel-krim-kriege-gefuehrt->

[X5X7ILZQWJHR3BSUNI4PSCWS6Q.html](https://www.rnd.de/politik/ukraine-krieg-warum-werden-fuer-die-halbinsel-krim-kriege-gefuehrt-)

11.8.22..... „Die Krim ist ukrainisch und wir werden sie niemals aufgeben“, zeigt sich der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj kämpferisch. Nach der völkerrechtswidrigen Annexion der Halbinsel 2014 hatte Russland seinen Einfluss massiv ausgebaut. Doch die Kämpfe um die Krim und die damit verbundenen Ansprüche liegen viel länger zurück.... Seit der Eroberung 1783 durch das Russische Reich war die Krim ein Teil Russlands. Das sollte sich erst mit Nikita Chruschtschow ändern. Als erster Sekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei war er

für mehr als zehn Jahre der mächtigste Mann der Sowjetunion. 1954, nur wenige Monate nachdem er das Amt übernahm, tat er etwas, das Putin ihm bis heute nicht verzeiht. Bei der 300-Jahr-Feier zum Vertrag von Perejaslaw, ein Bruderschaftsbündnis zwischen Russland und der Ukraine, schenkte Chruschtschow der ukrainischen Sowjetrepublik die Krim. Dies sei Zeichen eines „grenzenlosen Vertrauens des russischen Volks in das ukrainische Volk“, hieß es..... >> *ganzer Artikel [gesichert via wayback-machine](#) >> retrospektiver Vergleich <https://www.theguardian.com/books/2022/aug/21/russia-ukraine-five-lessons-crimean-war-ted-widmer> zum Krimkrieg 1853 to 1856,*

<https://www.boell.de/de/2022/04/29/putins-sieg-mitdenken-herausforderung-fuer-europa>

Analyse : Der Politikwissenschaftler und Publizist Fjodor Krascheninnikow gibt einen Ausblick darauf, wie die Realität für Westeuropa nach einer Niederlage oder einem Sieg Putins in der Ukraine aussehen kann

<https://www.n-tv.de/wirtschaft/Sanktionen-schaden-Russland-massiv-article23299053.html>

<https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-krieg-usa-wollen-russland-dauerhaft-schwachen-17987927.html>

<https://taz.de/Neue-Realitaeten-im-Ukraine-Krieg/!5851540/> Der russische Krieg gegen die Ukraine dauert schon über zwei Monate. Und die **russischen Nachrichten** über diesen Krieg werden immer absurder.

<https://kurier.at/politik/ausland/russland-zuendelt-in-bosnien-herzegowina/401991677>

<https://www.republik.ch/2022/04/23/der-zug> Seit die Nato 1999 Serbien bombardierte, hegt das Land Skepsis gegen den Westen. Dafür sind die Sympathien für Russland umso grösser.

15. April 2022

<https://orf.at/stories/3260116/> laut UNHCR sind **fast 5 Millionen aus der Ukraine bisher geflüchtet** Der Großteil der Flüchtlinge – 2,7 Millionen – ging nach Polen. Innerhalb der Ukraine sind nach IOM-Schätzungen

<https://www.derstandard.at/story/2000138256109/afghanistan-land-der-betrogenen-hoffnung> Ein Jahr nach der Machtübernahme durch die Taliban....

GEOPOLITIK >> *Ukrainekrieg* 15. 4. 22

1. <https://www.faz.net/aktuell/ukraine-konflikt/ukraine-krieg-aufmarsch-im-osten-17843248.html> >>> **KARTEN-ABFOLGE bis Mitte April**
2. <https://www.theguardian.com/world/ukraine> >>
3. <https://www.criticalthreats.org/analysis/russian-offensive-campaign-assessment-april-15> **KARTE** >
4. <https://www.ipg-journal.de/rubriken/ausen-und-sicherheitspolitik/artikel/zeitenwende-zwischen-wandel-und-kontinuitaet-5880/> aufgrund des Ukrainekrieges
5. <https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/2157085-Das-Ende-des-Friedens.html> **1989 war das annus mirabilis für den europäischen Kontinent, statt Militärparaden gab es in Berlin die Love-Parade. 2022 ist das annus horribilis für Europa, mit dem Einmarsch Russlands in der Ukraine dreht Wladimir Putin die Uhr zurück.... Dabei sieht heute das neue Europa aus wie das von gestern, das längst überwunden geglaubte, ganz alte Europa. ... 11.9.22**
6. Das Multiorganversagen des Westens <http://www.woltron.com/web/files/uploads/f-1093784702624feabe0751e.pdf> Wie kam es dazu, dass das „Friedensprojekt Europa“ in einen Krieg mündete? Dass Aktivisten, die einst gegen Vietnamkrieg und NATO-Doppelbeschluss demonstrierten, plötzlich lauthals nach Waffenlieferungen rufen? Es zeichnete sich leider ab bzw die Zünder <http://woltron.com/web/files/uploads/f-204156002762f9e627540ed.pdf>
7. https://gmr.lbg.ac.at/sites/files/bim/attachments/07032022_fremuth_michael_lysander_die_waffen_nieder_0.pdf ...die massive Verletzungen des Völkerrechts lassen sich durch nichts rechtfertigen – Essay eines Professor für Grund- und Menschenrechte am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien
8. <https://www.understandingwar.org/report/how-we-got-here-russia-kremlins-worldview> > mit Belegzitat bis 2019 von *Nataliya Bugayova* >>
9. <https://www.tagesspiegel.de/politik/putins-geschichtsbild-schwache-fuehrungsfiguren-verursachten-das-ende-von-zarenreich-und-sowjetunion/28250512.html>
10. + >>> *siehe dazu das VIDEO* *Im Gespräch mit Yves Bossart erklärt Michel Eltchaninoff, Chefredaktor des französischen «Philosophie Magazine»* >> <https://www.youtube.com/watch?v=ASXAkKHTIG0> Putins Welt

11. <http://www.ag-friedensforschung.de/themen/Sicherheitskonferenz/2007-putin-dt.html> Putins REDE dort die schon skizziert worauf er hinaus will... >>

12. <https://www.zeit.de/kultur/2022-06/wladimir-putin-russland-sowjetunion-geschichtspolitik> **Wladimir Putins Handeln ist eng mit seinem Blick auf Geschichte verknüpft. Sie ist für ihn kein abgeschlossener Prozess, sondern eine Glaskugel für Zukunftsvisionen.** Analyse einer Kulturwissenschaftlerin... Mit dem Ende des Kommunismus brach auch das Sowjetimperium zusammen. Bereits im April 2005 bezeichnete Wladimir Putin dieses Ereignis als die "größte geopolitische Katastrophe des 20. Jahrhunderts". Er sah [Russland](#) isoliert, entblößt und exponiert in einem politischen Vakuum, umgeben von fremden und feindlichen Mächten. Um sich gegen die Übermacht der neuen Feinde zu retten, die bis vor Kurzem Verbündete waren, gab es für ihn nur eine Lösung: ein neues Imperium. Dass der russische Präsident heute mehr denn je ein Großreich anstrebt, machte er jüngst allzu deutlich, als er sich bei der Eröffnung einer Moskauer Ausstellung zum 350. Geburtstag Peter des Großen [mit ebenjenem Zaren aus dem 18. Jahrhundert verglich](#). (21.6.22)

13. <https://www.tichyseinblick.de/tichys-einblick/die-unerwiderte-liebe-des-hufeisens-zu-wladimir-putin/> Breites Misstrauen gegen jede vorliegende Information und eine seltsame Liebe zu Putin treibt viele Deutsche um. Woher kommen Putins Anhänger, was motiviert sie, was eint und was trennt sie?

14. <https://www.n-tv.de/politik/USA-ruesten-Ukraine-weiter-auf-article23267852.html>

15. <https://www.derstandard.at/story/2000134852999/krieg-in-der-ukraine-reisst-ganze-weltregion-mit-in-die...> Der Krieg in der Ukraine richtet auch in Ländern, die militärisch nicht involviert sind, Schaden an. Migrations-, Geld- und Warenströme geraten durcheinander, sagt die Weltbank. 40 Millionen Menschen könnten komplett verarmen <https://www.diepresse.com/6126047/steigende-oelpreise-verschlimmern-hungerkrise-in-westafrika>

<< [157. Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1.H](#) < [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < [WORD 164 Juni](#) < [164 Juni 1.H](#) < [168 Aug 1.H](#) < << [169 Aug 2.H](#) << [170 Sept 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) << >> [173 Okt 2.H](#) >

GEOPOLITIK >> [Ukrainekrieg](#) ab 24. Februar 2022 weiter zu: [159 März 2.H](#) >>

https://de.wikipedia.org/wiki/Krieg_in_der_Ukraine_seit_2014 >>
<https://www.wienerzeitung.at/dossiers/russlands-krieg-in-der-ukraine/>

<https://rudolphina.univie.ac.at/osteuropahistoriker-wolfgang-mueller-ueber-den-krieg-in-der-ukraine>
Ukraine – eine Jahrhundertchance vertan <http://www.woltron.com/web/files/uploads/f-1615786442623edc8b43efa.pdf> eine Übersicht

Ukraine: drone footage shows before war and after the invasion <https://www.youtube.com/watch?v=kT6pV4rK5Gk>

- i. <https://zeitung.faz.net/fas/politik/2022-03-27/496800e1c039c4265911b7040ca2ebef/>? Heinrich Brauß war General der Bundeswehr. Er kann kaum glauben, wie sehr Russlands Armeeführung in der Ukraine versagt hat..... Offenbar ging die russische Armeeführung davon aus, sie könnte in wenigen Tagen Kiew erobern. Eine völlig falsche Beurteilung des Verteidigungswillens und der Fähigkeit der ukrainischen Streitkräfte, die sich seit acht Jahren vorbereitet haben ... Der Aufmarsch der Russen in einem großen Halbkreis um die Ukraine war eigentlich dazu angetan, mit schnellen Stößen in die Tiefe des Raums die verteidigende Armee zu umgehen, einzuschließen und auszuschalten--- Dass er dagegen einen so großräumigen, mit weitreichenden Zielen und großem Risiko verbundenen Krieg führen würde, um das ganze Land zu unterwerfen und zu kontrollieren, habe ich nicht erwartet. Dafür sind 200 000 Mann viel zu wenig..... Mich hat vor allem überrascht, wie gut die ukrainische Armee auf den russischen Angriff vorbereitet war, mit welcher Entschlossenheit, Energie und Widerstandskraft sie für die Freiheit und Unabhängigkeit ihres Landes kämpft; wie beherzt, agil und beweglich sie das Abwehrgefecht führt. Offensichtlich wendet sie Führungsgrundsätze und Taktiken an, die auch in unseren westlichen Armeen praktiziert werden, beispielsweise das sogenannte Führen mit Auftrag. Das bedeutet, der verantwortliche Kommandeur und Einheitsführer entscheidet selbst, wie er seinen Auftrag mit seiner Truppe am besten ausführt, weil er das am besten beurteilen kann, und übernimmt dafür die Verantwortung... Man hört, die Offiziere in der russischen Armee warten eher auf Befehle, wenn sie in eine neue Lage geraten, statt selbständig zu handeln und die Initiative zu ergreifen.

<https://uebermedien.de/69336/die-macht-der-karten/>? Visualisierungen des Ukraine-Krieges

<https://www.derstandard.at/story/2000134136871/fuer-die-ukraine-ist-der-krieg-nicht-aussichtslos> Ein direkter militärischer Sieg gegen Russland scheint unwahrscheinlich zu sein. Doch je länger Kiew durchhält, desto besser ist die Verhandlungsgrundlage für die Ukraine

<https://www.dw.com/de/interview-russlands-taktik-in-syrien-und-der-ukraine-ist-gleich/a-61505491>

Früher .

28. Februar 2022

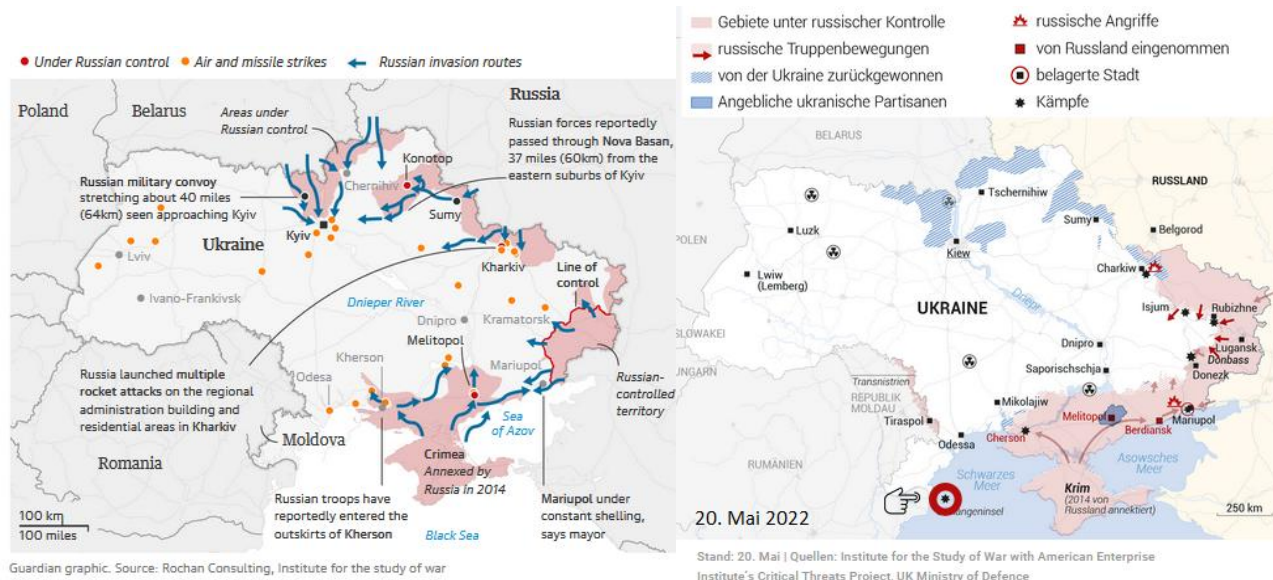
GEOPOLITIK

>> Ukrainekrieg >>

zu davor siehe bei [157. Feb. 2.H](#)

>>

<https://www.diepresse.com/6105039/wo-die-sprachlichen-wurzeln-des-krieges-liegen>



1. März 2022

<https://www.faz.net/aktuell/ukraine-konflikt/>

<https://www.taagesanzeiger.ch/der-ukraine-russland-konflikt-in-grafiken-890723979558> KARTENSERIE !!!!

<https://www.faz.net/aktuell/ukraine-konflikt/ukraine-krieg-aufmarsch-im-osten-17843248.html> KARTENSERIE

www.theguardian.com/world/2022/mar/01/russias-war-in-ukraine-complete-guide-in-maps-video-and-pictures

<https://www.theguardian.com/world/series/russia-ukraine-war-at-a-glance> Tag für Tag...

siehe bei <https://data2.unhcr.org/en/situations/ukraine>

<https://www.theguardian.com/world/ukraine>

<https://www.theguardian.com/world/series/russia-ukraine-war-at-a-glance> >>> Tag für Tag berichtet >>

+ <https://www.schule.at/unterrichtsportale/konflikt-in-der-ukraine> >> Zusammenstellung >>

9. März 22 eine Online-Podiumsdiskussion <https://www.grk2571.uni-freiburg.de/events/panel-discussion-on-the-war-in-ukraine> >>>

1. <https://www.prokla.de/index.php/PROKLA/article/download/1986/1904> Putins Rechtfertigungsrede zum 24. Februar 22 – ein Kommentar
2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/putins-forderung-fuer-den-frieden;art391,3589790> Er will eine Entmilitarisierung sowie eine Anerkennung der 2014 völkerrechtswidrig annektierten Schwarzmeer-Halbinsel Krim als russisches Territorium. Putin forderte zudem erneut eine „Entnazifizierung“ der ukrainischen Regierung und die „Neutralität“ der Ex-Sowjetrepublik, teilte der Kreml nach einem Telefonat Putins mit Frankreichs Präsidenten Emmanuel Macron mit
3. <https://www.zeit.de/wissen/2022-08/chris-blattman-ukraine-krieg-frieden-forschung/komplettansicht> Herr Blattman, in Ihrem Buch *Why We Fight* schreiben Sie, trotz der vielen Konflikte in der Welt seien Kriege immer noch die Ausnahme und nicht die Regel: "Selbst die erbittertsten Feinde ziehen es vor, einander in Frieden zu verabscheuen." Was macht Sie da so sicher?meistens sind die Anreize für einen friedlichen Umgang miteinander so stark, dass es eben nicht zu gewaltsamen Auseinandersetzungen kommt. Diese Anreize können mehr oder weniger mächtig sein, je nach Zeit und Kontext ... Im Verhältnis Russlands zur Ukraine kann man sehr

gut sehen, wie Russlands Präsident [Wladimir Putin](#) jahrzehntelang alle möglichen anderen Mittel genutzt hat, um die Ukraine unter russischem Einfluss zu halten. Er hat hochrangige Politiker und Separatisten unterstützt, Gegner vergiftet, Söldner geschickt. Erst als das alles nicht mehr fruchtete, hat er die Invasion befohlen. Der Krieg war Putins letztes Mittel, um die Ukraine nicht zu verlieren. In Nachbarländern wie Weißrussland oder Kasachstan brauchte er das nicht zu tun – dort war er auf andere Art erfolgreich... Putin muss die Kosten des Kriegs nicht selbst tragen. Und er ist denen, die sie tragen müssen, zu keiner Rechenschaft verpflichtet - 7.8.22

4. Schon 2019 eine USamerikanische Sicht: <https://www.understandingwar.org/report/how-we-got-here-russia-kremlins-worldview> (Putins Sichtweise)
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/wladimir-putin-ukrainische-geschichte-russische-geschichte-udssr-krieg-in-der-ukraine-serhii-ploky-1.5589634> Der Historiker Serhii Ploky analysiert in einem Essayband, wie Wladimir Putin die verwickelte ukrainisch-russische Geschichte missbrauchte, um seine Invasion zu begründen. Und er erklärt die Denkmuster, die dahinterstecken
6. www.econstor.eu/bitstream/10419/262864/1/s10273-022-3177-5.pdf **Ukrainekrieg – alles vom Ende her denken...**
7. *Als Gegenbeispiel Zbigniew Brzezinski, DIE EINZIGE WELTMACHT* <http://tazelwurm.de/wp-content/uploads/2015/02/Die-einzige-Weltmacht.pdf> *US Strategie zur Vorherrschaft..*
8. <https://www.rnd.de/politik/ukraine-krieg-warum-werden-fuer-die-halbinsel-krim-kriege-gefuehrt-X5X7ILZQUJHR3BSUNI4PSCW56Q.html> „Die Krim ist ukrainisch und wir werden sie niemals aufgeben“, zeigt sich der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj kämpferisch. Nach der völkerrechtswidrigen Annexion der Halbinsel 2014 hatte Russland seinen Einfluss massiv ausgebaut. Doch die Kämpfe um die Krim und die damit verbundenen Ansprüche liegen viel länger zurück..

9. <https://theins.ru/en/society/251520> «Never attacked anyone.» **A brief history of Russia's aggressive wars from Ivan the Terrible to the present**
10. <https://correctiv.org/faktencheck/hintergrund/2022/05/05/asow-bandera-und-co-was-steckt-hinter-putins-narrativ-von-nazis-in-der-ukraine/>

11. <https://www.newyorker.com/news/q-and-a/why-john-mearsheimer-blames-the-us-for-the-crisis-in-ukraine> einer der wichtigsten US Politikwissenschaftler
12. <https://www.19fortyfive.com/2022/08/the-russia-ukraine-war-at-six-months-the-war-that-should-have-never-been/>eine kritische Sicht der Entwicklung nach 6 Monaten im August 2022

13. <https://taz.de/Deutschlands-Fehleinschaetzung-von-Putin/!5834219/> Illusion und Scham
14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article237140631/Russland-Deutschlands-Unterwerfung-Geschichte-eines-historischen-Versagens.html>
15. <https://correctiv.org/faktencheck/hintergrund/2022/02/22/diese-falschinformationen-und-geruechte-kursieren-zum-ukraine-russland-konflikt/>?
16. <https://www.deutschlandfunkkultur.de/krieg-ukraine-memes-selenskyj-100.html>? Krieg in den **soz. Medien**
17. <https://www.deutschlandfunkkultur.de/kampf-gegen-russische-desinformation-100.html>
18. <https://www.theguardian.com/world/2022/mar/01/could-russia-shut-down-the-internet-in-ukraine> ? Analysis: On a national level, web access has so far been largely unaffected by the invasion, and supports daily life ... “Ukraine has a diverse internet infrastructure with few choke points – which means it’s difficult to switch off the country and there’s no centralised kill switch,” said Alp Toker of the monitoring organisation NetBlocks..... Shutting down the internet is relatively easy for an incumbent government. Officials can simply order licensed internet service providers and phone networks to switch off their networks, or risk having their right to operate in the country withdrawn. What is more difficult is for an invading power to shut down a decentralised commercial telecoms infrastructure, especially if mobile networks and internet service providers refuse to collaborate.
19. <https://www.zeit.de/kultur/2022-03/ukraine-demokratie-werte-westen-russland-krieg> **Warum hasst Putin die Ukraine so sehr?** Weil sie ihm und der Welt aufzeigt, dass die Russen auch in einem ganz normalen, modernen Land leben könnten. ... Seinen Hass und seine Verachtung gegenüber dem ukrainischen Staat in seiner heutigen Form hat Putin bereits früh zum Ausdruck gebracht. In einem programmatischen Artikel vom Juli vergangenen Jahres bezeichnete er die **Ukraine** als "Projekt Antirussland", als Russlands künstlichen Antipoden, den EU und USA zum Experimentierfeld ihrer antirussischen Kampagnen gemacht hätten. Die Ukraine, sagt der russische Präsident, ist also "Antirussland". Doch was ist Putins Russland im Jahr 2022? Was für ein Land entsteht da unter seiner Führung, welches Erbe will er den kommenden Generationen hinterlassen? Fortlaufend beschuldigt Putin die ukrainischen Machthaber, dem Nazismus Vorschub zu leisten, tituliert sie als "Erben der ukrainischen Hilfspolizei" oder als *banderowzy*, wie die ukrainischen Ordnungseinheiten im Dienst der deutschen Besatzer im

[Zweiten Weltkrieg](#) genannt wurden. Dabei zementiert er selbst gerade ein Herrschaftssystem, das im Wortsinn auf "Blut und Boden" basiert: Wie Hitler vor dem Zweiten Weltkrieg bringt er alle Gebiete, in denen ehemalige Landsleute leben, "heim ins Reich" – oder wie der russische Ausdruck lautet, er "sammelt die Länder".

Gleichzeitig verkünden die Propheten der sogenannten russischen Welt in propagandistischen Talkshows auf allen russischen Fernsehkanälen ihre Heilsbotschaft. Auf Ressentiments beruhende Vorstellungen von einer imperial-nationalistischen Revanche Russlands, gepaart mit Behauptungen über die Minderwertigkeit und Unselbstständigkeit der ehemaligen Sowjetrepubliken, werden unaufhörlich von einer Propaganda breitgetreten, die seit etwa zehn Jahren den Ton in den russischen Massenmedien angibt..... Putin sagt, die Ukraine sei durch und durch korrupt. Dabei hat gerade in Russland die [Korruption](#) staatlicher Institutionen ein solches Ausmaß erreicht, dass Großkonzerne (die über Strohmänner ohnehin längst der Machtelite gehören) heute weder von den Geheimdiensten zu trennen sind (welche die russischen Behörden und die Oligarchie wie ein Pilzgeflecht durchziehen) noch von der organisierten Kriminalität (die sich Dienste und Militär, anstatt sie zu bekämpfen, zu Diensten machen). Die Korruption ist in Russland kein Mangel des Staatsapparats, sie ist systemrelevant. Russland wird im Grunde von oligarchischen Beamten verwaltet, viele davon Veteranen des Inlandsgeheimdiensts FSB, deren Mentalität und Sprache aus der kriminellen Subkultur stammen.....

Putin bezichtigt die Ukraine, die Pressefreiheit anzugreifen: Nachdem Russland die Krim annektiert und im Donbass mithilfe krenltreuer Partisanengruppen und Soldaten ohne Hoheitszeichen einen hybriden Krieg begonnen hatte, wurde in der Ukraine die Ausstrahlung russischer Medien eingeschränkt. Zu diesem Zeitpunkt agierten unsere Journalisten gegenüber der Kiewer Regierung wie eine militärische Sonderpropaganda, die die Ukrainer systematisch diskreditierte, ja, entmenschlichte, und so das russische TV-Publikum auf den "gerechten" Krieg gegen das "Marionettenregime" vorbereitete. Russische Politik ist in den letzten Jahren gleichsam aus unserem Fernsehen verschwunden: In allen Sendungen wird entweder das politische Leben der Ukraine durch den Schmutz gezogen oder die Konfrontation zwischen Russland und dem Westen herbeigeredet..... Die wenigen unabhängigen russischen Medien – insbesondere jene, die es gewagt hatten, investigativ gegen Korruption vorzugehen – wurden verfolgt und unterdrückt. Die besten davon wurden zu ausländischen Agenten erklärt....

Putin spricht von der Verelendung der ukrainischen Bevölkerung sowie davon, dass fast jeder sechste Ukrainer sein Geld im Ausland verdienen müsse. Doch auch in Russland versinkt das Volk zunehmend in Armut. Der Borschtsch-Index – ein Kaufkraft-Indikator, der anhand der Zutaten für die beliebte Rote-Bete-Suppe berechnet wird, hat sich zwar innerhalb von fünf Jahren verdoppelt, das Einkommensniveau der Bevölkerung blieb jedoch gleich. Die Hälfte der russischen Jugendlichen will das Land verlassen.

Es scheint, als spreche Putin nicht von den Problemen der Ukraine, sondern von russischen. Woher dann aber diese unversöhnliche Feindschaft, woher all die Abneigung und Verachtung gegenüber der souveränen Ukraine, woher die standhafte Weigerung, an dieses Land zu glauben..... Ich habe die Ukraine oft besucht, sowohl vor als auch nach 2014. Mit jedem Jahr ist mir der Unterschied zwischen unseren beiden Ländern immer klarer geworden. Die Ukraine war und bleibt ein sehr freies Land. Ein Land, dessen gesellschaftliches und politisches Leben schon immer von Chaos geprägt war. Es hat starke Ähnlichkeit mit dem Russland aus der Zeit vor Wladimir Putins Amtsantritt und je länger Putins Macht anhielt, desto deutlicher traten die Unterschiede zutage. Von Jahr zu Jahr nahm in Russland die Ordnung zu und die Freiheit ab. Heute ist der Unterschied zur Ukraine enorm. Russland ist ein Polizeistaat mit nahezu diktatorischer Ordnung. Und auch von der Freiheit ist hier fast genauso viel übrig wie in einer Diktatur....Die Ukraine dagegen ist tatsächlich zu einer Art Antirussland geworden: Trotz des Chaos und der totalen Korruption ist sie ein Beispiel für eine funktionierende Demokratie. Bei den Wahlen wechselte die Macht jeweils vom einen politisch-finanzwirtschaftlichen Konglomerat zum anderen. Versuchte eine der Parteien die Macht zu usurpieren, gingen die Menschen auf die Straße und forderten Gerechtigkeit. Zu den russischen Wahlen ist dagegen schon seit 20 Jahren keine reale Opposition mehr zugelassen worden..... In der Ukraine hat man den Versuch in Angriff genommen, einen modernen Nationalstaat zu errichten. Die Ukraine ist dabei weltoffen geblieben und hat nur die Skepsis des Westens beklagt, weil dieser zögerte, sie unter seine Fittiche zu nehmen. Russland dagegen hat sich immer mehr eingegipelt und abgeschottet und glaubt zunehmend selbst an die Behauptung eines existenziellen Konflikts mit dem Westen ... Das Hauptproblem der Ukraine besteht, wie mir scheint, gerade darin, dass sie Putin und der Welt aufzeigt, dass wir, die Russen, auch anders könnten: dass Menschen, die sich durch nichts von uns unterscheiden, die den gleichen Background, die gleiche Mentalität und Kultur haben, nicht unbedingt in Baracken hausen müssen, zu patriotischem Trommelwirbel und Kirchengesang, sondern in einem ganz normalen, modernen Land leben können. Dass es möglich ist, sich einem autoritären Regime zu widersetzen. Dass politische Eliten dem Volk Rechenschaft schuldig sind – und abgelöst werden können.

Würde man einer solchen Ukraine erlauben, weiterzueistieren und sich weiterzuentwickeln, brächte dies das russische Modell in Verruf. Folglich hat unsere Propaganda keine Mühen gescheut, um die Ukraine zu verunglimpfen und anzuprangern. Und nun, da sich unser eigenes Modell in einer Sackgasse befindet, bleibt uns nichts anderes übrig, als dieses Antirussland zu vernichten ([Dmitry Glukhovsky 1.3.22](#))

am 25. Februar 2022 noch

<https://taz.de/Stimmungsbild-aus-Moskau/15837544/> Viele Menschen auf Moskauer Straßen wundern sich: „Krieg? Welcher Krieg denn?“ Putins Indoktrination wirkt, nur wenige scheinen entsetzt.

(<https://www.welt.de/politik/ausland/plus236880051/Ukraine-Krise-Wenn-sogar-Kreml-Kritiker-der-russischen-Propaganda-erliegen.html>) am 13. Februar noch: Wer in Russland staatlich gesteuerte Medien verfolgt, dem wird die Botschaft des Kreml sofort klar: Russland ist ein friedliebendes Land, das ständig vom bösen Westen provoziert wird. Ein enormer Unterschied zur Kriegshysterie vor der Annexion der Krim. Welches Kalkül steckt dahinter? Seit Tagen haben russische Staatssender ausreichend Gelegenheit, dem einheimischen Publikum im Ukraine-Konflikt die offizielle Kreml-Linie mitzuteilen. Die Botschaft lautet: Der Westen redet die Kriegsgefahr herbei und gefährdet darüber hinaus Russland

<https://iz.ru/1295943/2022-02-24/putin-prinial-resheni6e-o-spetcialnoi-voennoi-operacii-v-donbasse> Putin entschied sich für eine spezielle Militäroperation im Donbass (die russ.Version)
„Ich habe beschlossen, eine spezielle Militäroperation durchzuführen. Ihr Ziel ist es, Menschen zu schützen, die seit acht Jahren Mobbing und Völkermord durch das Kiewer Regime ausgesetzt sind. Und dafür werden wir die Entmilitarisierung und Entnazifizierung der Ukraine anstreben. Außerdem werden diejenigen vor Gericht gestellt, die zahlreiche blutige Verbrechen gegen Zivilisten begangen haben, darunter Bürger der Russischen Föderation“, sagte Putin.
Das Staatsoberhaupt wies darauf hin, dass die Umstände „entschlossenes und sofortiges Handeln“ erfordern, und daher nach dem Hilferuf der Donbass-Republiken an Russland gemäß Artikel 51, Teil 7 der UN-Charta, mit Zustimmung der Föderation Rat und in Übereinstimmung mit den von der Bundesversammlung ratifizierten Verträgen über Freundschaft und gegenseitigen Beistand mit der DVR und der LVR beschloss er, „eine besondere militärische Operation durchzuführen“.



TIPP:
für Handy QR-Code
u. dann
automatische
Übersetzung nutzen
>> oder:
translate.google.com

Zum Hintergrund – eine Analyse aus 2020

<https://www.bpb.de/themen/europa/ukraine/304698/kommentar-selenskyjs-integrativer-populismus/> ... **Auf die Wahl des Komikers Wolodymyr Selenskyj zum neuen Präsidenten der Ukraine folgte eine Vielzahl an Erklärungen für diesen unerwarteten Erfolg. Wenige befassten sich jedoch mit Identitätsfragen in der ukrainischen Bevölkerung. Führte ein "integrativer Populismus" zum Wahlerfolg?** ... Seit 2014 und vor allem nach 2016 entstanden immer neue, scharfe Konfliktlinien in der ukrainischen Gesellschaft, da sich immer größere gesellschaftliche Gruppen ausgegrenzt fühlten: Zunächst prorussische Bürger, Maidan-Gegner sowie Kommunisten, später ein wesentlicher Teil der russischsprachigen Bevölkerung, der die aktuelle Sprachpolitik ablehnte, und Mitglieder der Orthodoxen Kirche des Moskauer Patriarchats. Jüngst kamen einige ethnische Minderheiten hinzu, wie z. B. Ungarn oder Rumänen, die sich aufgrund der Bildungs- und Sprachpolitik diskriminiert fühlen. In den Augen dieser Gruppen ist der Staat in ihre Lebenswelt eingedrungen und hat ihre Mitbestimmungsrechte ausgehöhlt. Dieses Gefühl wurde verstärkt und zugespitzt durch die nationalkonservative Wahlkampagne Poroschenkos, der auf "Armee, Glaube, Sprache" setzte. Man kann Menschen, die sich nicht als gleichwertige Mitglieder der Gesellschaft anerkannt fühlen, durchaus verstehen, wenn sie an der Wahlurne gegen die politischen Kräfte stimmen, die in ihren Augen für diese Ausgrenzung verantwortlich sind. Selenskyj punktete in diesen Gruppen durch seine inklusive Rhetorik. Seine Message bestand darin, dass die Ukraine eine multikulturelle Gesellschaft sei, in der Menschen ungeachtet ihrer kulturellen, politischen oder sonstigen Weltanschauung oder Verortung als gleich- und vollwertige Bürger anerkannt werden können und müssen. Dabei sei aber die Unabhängigkeit des Landes und das souveräne Recht auf einen selbstbestimmten innen- und außenpolitischen Kurs nicht in Zweifel zu ziehen – was unter aktuellen Umständen eine pro-europäische Orientierung bedeutet. Das mag einfach und trivial klingen, aber die etablierten politischen Kräfte kamen nicht auf die Idee, dass dieses Konzept von den Wählerinnen und Wählern honoriert würde. Die emotionale Neujahrsrede von Selenskyj, in der er trotz aller Probleme die Einheit des Landes in seiner Diversität beschwor und alle einbezog, kam in der breiten Bevölkerung gut an und bestätigte seinen integrativen Ansatz.

Und vom 30. Jänner 2022:

<https://www.tagesanzeiger.ch/rechtspopulisten-kritisieren-russlands-militaeraufmarsch-545684024300>

Zum Hintergrund aus 2019 ein Artikel

[Bugayova: How we got there with Russia: the Kremlin's Worldview \(2019\) :](https://www.understandingwar.org/sites/default/files/ISW%20Report_The%20Kremlin's%20Worldview_March%202019.pdf)

https://www.understandingwar.org/sites/default/files/ISW%20Report_The%20Kremlin's%20Worldview_March%202019.pdf

<<< 69 Juni 2018 T 2 = EU-Beschluß zur Reduzierung der Migration u Schutz der Außengrenzen

<< [80 Dez 2018 1. T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) << [T 82 Jann. 2019 T 1](#) << [T 83 Jan. 2019 1.H](#) << [T 84 Feb.T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#) << [86 März 2019 T 1](#) << [87 März 2019 T 2](#) < [88 April 2019 T 1](#) << [89 April 2019 T 2](#) << [90 Mai 2019 T 1](#) << [91 Mai 2019 T 2](#) << [92 Juni 2019 T 1](#) < [93 Juni 1.T](#) << [T 94 Jul 2019 1.T](#) < [T 95 Juli 2.T](#) < [96 Aug. T 1](#) < [97 Aug. T 2](#) < [98 Sept. T 1](#) < & als WORDfile 97 << [99 Sept 2.H](#) < [100 Okt. 2019 T 1](#) << [101 Okt. 2019 T 2](#) < [102 Nov. T 1](#) << [103 Nov. T 2](#) < [104 Dez. T 1](#) << [106 Jann2020 T1](#) < [107 Jann2020 T2](#) < [108 Feb. T1](#) < [109 Feb. T2](#) < [110 März 2020 T 1](#) << [111 März T 2](#) << [112 April T 1](#) << [113 April T 2](#) < [114 Mai T 1](#) < [115 Mai 2.H](#) < [116 Juni 1.H](#) < [117 Juni 2. H](#) <<
<< [118 Juli 2020 1.H](#) < [119 Juli 2.H](#) << [120 Aug. 1.H](#) < [121 Aug.2.H](#) < [122 Sept. 1.H](#) < [123 Sept. 2.H](#) < [124 Okt. 1.H](#) << [125 Okt. 2.H](#) <<
<< [127 Nov 2020 2.H](#) < [128 Dez 1.H](#) << [129 Dez. 2.H](#) < [130 Jan. 1.H](#) < [131 Jan 2.H](#) < [132 Feb 1.H](#) < [133 Feb 2.H](#) <
<< [134 März 1.H. 2021](#) < [135 März 2.H](#) < [136 alsWORDfile](#) < [136 April 1 .H.1](#) < [137 April 2.H](#) < < [138 Mai 1.H.](#) < < [139 Mai 2.H 2021](#)
<< [140 Juni 1.H.](#) < [141 Juni 2.H.](#) < [142 Juli 1.H.](#) < [143 Juli 2.H](#) < [144 Aug. 1.H](#) < [145 Aug. 2.H](#) < [146 Sept 1.H](#) < [147 Sept 2.H 2021](#)
<< [148 Okt. 1.H 2021](#) < [149 Okt. 2.H](#) < [150 Nov. 1.H](#) < [151 Nov. 2.H.](#) < [152 Dez. 1.H.](#) < [153 Dez. 2.H.](#)
<< [155 Jan. 2.H 2022](#) < [156 Feb. 1.H 2022](#) < < [157 Feb. 2.H](#) <<< [157 Feb. 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1.H](#) <
<< [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < [WORD 164 Juni](#) < [164 Juni 1.H](#) < << [166 Juli 1.H](#) < [167 Juli 2.H](#) < < [168 Aug. 1.H](#) <
<< [169 Aug 2.H](#) << [170 Sept. 1.H](#) < [171 Sept. 2.H](#) << >> [173 Okt. 2.H](#) >>

CORONAKRISE :
FRÜHER



<https://www.heise.de/news/Wie-lange-kann-man-eine-FFP2-Maske-verwenden-6323476.html?>

1. <https://kurier.at/wissen/gesundheits/wie-lange-kann-man-eine-ffp2-maske-verwenden-6323476.html>
Am **25. Februar 2020** wurde in Innsbruck erstmals die Diagnose "Covid-19" gestellt. Im Kitzloch (Ischgl) gab es den ersten Superspreader... So richtig eskaliert ist die Situation ein paar Tage später in Tirol: Am 5. März steht Ischgl für die isländischen Behörden auf einer Stufe mit dem Iran und der chinesischen Provinz Wuhan, in der das Coronavirus zum ersten Mal auftauchte. >> vgl. bei < [110 März 1.H](#) bzw. [111 März 2.H](#) >>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000133642680/was-in-zwei-jahren-pandemie-schief-gelaufen-ist>
3. <https://www.heute.at/s/lockdowns-masken-und-impfung-2-jahre-corona-in-zahlen-100192479>

<https://www.spektrum.de/podcast/12-lectionen-aus-dem-zweiten-corona-jahr-und-wer-braucht-paxlovid/1965661?>

Coronavirus Politics: The Comparative Politics and Policy of COVID-19

<https://www.fulcrum.org/concern/monographs/jq085n03q> Zusammenfassung aus 2021

<https://www.corona-in-zahlen.de/europa/>

<https://www.corona-in-zahlen.de/europa/>

A
<https://www.digitalerkompass.at/debunkthevirus/> **Falschmeldungen, Verschwörungsmythen und Desinformation sind Begriffe, die seit der Verbreitung des Coronavirus oft zu hören sind.** Viele haben das Gefühl, dieser Informationsflut ohnmächtig gegenüber zu stehen. In der neuen [#debunkthevirus Challenge](#) zeigen JournalistInnen und ExpertInnen, mit welchen einfachen Mitteln man Falschmeldungen selbstständig entlarven kann. [In einem interaktiven Quiz](#) lernen SchülerInnen, wie sie selbst Falschmeldungen über das Coronavirus erkennen können.

<https://en.unesco.org/themes/qced/thinkbefresharing> >> <https://en.unesco.org/sites/default/files/unesco-conspiracy-english-1.jpg>

<https://en.unesco.org/sites/default/files/unesco-conspiracy-german-7.jpg>

<https://viecer.univie.ac.at/coronapanel/corona-blog/> >> Langzeitbeobachtung der Meinungen...

<https://viecer.univie.ac.at/corona-blog/themenubersicht/> auf <https://viecer.univie.ac.at/coronapanel/> >>

<https://wiwi.univie.ac.at/news/medienportal/detailansicht/news/austrian-corona-panel-project-ergebnisse-im-corona-blog/>?

+ <https://correctiv.org/faktencheck/2021/11/19/intensivstation-in-antwerpen-dass-die-mehrheit-der-patienten-geimpft-ist-ist-ein-statistischer-effekt-und-bedeutet-nicht-dass-die-impfung-nicht-schuetzt/>? CORONA-Mathematik

<https://www.spektrum.de/thema/ein-neues-coronavirus-veraendert-die-welt/1357131> Übersicht

<https://www.mallorcazeitung.es/kultur/2020/06/23/kurze-geschichte-der-pandemie-geiales-54063967.html>

Simulation

VIDEO was bei Corona Wissenschaftler sagen <https://www.youtube.com/watch?v=u439pm8uYSk> aus [mailLab](#)

+ <https://www.riffreporter.de/de/schlagworte/pandemia> PODCASTS <https://viertausendhertz.de/pandemia>

>>> weitere Einstiegslinks siehe unten vor dem ersten Datum dieses Files >>

B

1. <https://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/zwei-jahre-corona-droht-ein-comeback-der-populisten-kolumne-a-931bd1db-ad35-4519-a07c-eb2f843794f8?> Populisten scheinen seit Ausbruch des Corona-Dramas eher an Gewicht verloren zu haben. Womöglich ein Trugschluss: Die wirklich große Welle droht nach der Pandemie.... Dass die Krise in den vergangenen zwei Jahren dazu geführt hat, diejenigen wieder zu stärken, die auf schnödes Regieren

statt auf große Töne, plumpes Schimpfen auf andere und überhaupt viele scheinbar einfache Lösungen setzen, scheint eine systematische Auswertung zu bestätigen, die eine Forschergruppe des Center for the Future of Democracy an der Universität Cambridge gerade [veröffentlicht hat](#)... Solche Umfragewerte relativieren auch den Eindruck, der durch die vielen Bilder von Demonstrationen in Deutschland entsteht: Die Schweigenden sind dann doch ziemlich klar in der Mehrheit. Was nicht heißt, dass die alles (auch weiterhin) gut finden.

Was gegen eine Entwarnung spricht, ist etwas anderes. Nach gängiger Forschung konnten [Populisten](#) in den vergangenen Jahren vor allem dort auffällig viele Wähler mitziehen, wo die Menschen stark von wirtschaftlichen Schocks betroffen sind – und dadurch die Kontrolle über ihr eigenes Schicksal verloren haben. Das gilt überall dort, wo Globalisierung oder technologische Innovationen alte Industrien dahingerafft haben, ob im sogenannten Rostgürtel der USA, in den alten Industrieregionen im Norden Großbritanniens wie in [Frankreich](#) – oder im Osten Deutschlands. Und diese Phänomene werden mit der Pandemie nicht vorbei sein. Die Leute fänden Wettbewerb fair, wenn sie das Gefühl haben, ihre Lebensperspektiven durch eigenen Einsatz verbessern zu können, schreibt der Kieler Populismusforscher Robert Gold in einem bisher unveröffentlichten Papier. Wenn aber ganze Industrien wegbrechen, hilft auch der größte persönliche Wille wenig. Und spätestens die Wahrnehmung, dass andere problemlos durchkommen, weil sie Haus und Vermögen haben oder für vermeintliche Top-Jobs ein halbes Vermögen bekommen, macht anfällig für Unmut und extreme politische Reaktionen – gegen die Eliten oder anderes. Auch das bestätigen mittlerweile fast einmütig die Studien >>> [ganzer Artikel gesichert via wayback-machine >>](#)

Bzw die Cambridgestudie 2021: https://www.bennettinstitute.cam.ac.uk/media/uploads/files/The_Great_Reset.pdf > s.9.
>

2. <https://www.derstandard.at/story/2000136521581/soziologe-reckwitz-populismus-ist-das-resultat-von-verlustwut> *Die moderne Gesellschaft hat allerdings Schwierigkeiten, mit Verlusten umzugehen, weil das moderne Fortschrittsnarrativ im Grunde Verlustfreiheit verspricht: Die Zukunft wird besser sein als die Gegenwart, und diese ist besser als die Vergangenheit. Beim Verlust werden die Dinge jedoch schlechter, und man betrauert diesen Prozess. Das passt nicht in das Modell des Fortschritts... denn die Moderne lebt ja vom "Mehr" und "Besser". Der moderne Kapitalismus lebt von der Expansion und der Idee der Wohlstandssteigerung. Die moderne Politik lebt von dem Versprechen, dass die Menschen freier und wohlhabender werden. Wissenschaft und Technik leben davon, dass die Lebensbedingungen durch sie immer einfacher werden. Die moderne Mittelschicht lebt vom sozialen Aufstieg und das moderne Selbst von der Selbstoptimierung und Selbstentfaltung. Verlusterfahrungen werden so eher an den Rand gedrängt und dann beispielsweise von der Psychotherapie oder der Religion aufgefangen... Allein schon dadurch, dass sie auf rapidem sozialen Wandel beruht, in dem immer wieder eine Umwertung des Bestehenden stattfindet. Auch unintendierte Folgen globaler gesellschaftlicher Prozesse bringen Verluste hervor, die niemand geplant hat. Wettbewerbskonstellationen treiben Gegenüberstellungen von Gewinnern und Verlierern hervor. In der Gegenwartsgesellschaft artikulieren sich nun Verlusterfahrungen sehr deutlich. Das ist bemerkenswert. Das Fortschrittsversprechen wird hier sehr fragil. Man erkennt das beispielhaft in zwei sehr unterschiedlichen Feldern: Es gibt eine auffällige politische Artikulation von Modernisierungsverlierern, die im Zuge des Übergangs zur postindustriellen Gesellschaft unter Status- und Machtverlust leiden.*
3. <https://www.rnd.de/politik/corona-querdenker-bewegung-der-corona-leugner-ist-radikal-einsam-XRH6GLOKLZEBZFTIPHGD3KEJCM.html?>
4. <https://www.wiwo.de/politik/deutschland/straftaten-in-sozialen-netzwerken-man-kann-telegram-nicht-abschalten/28053304.html?> Auf Telegram breiten sich auch Kriminelle aus. Wie können strafbare Inhalte gelöscht werden, wenn der Anbieter nicht kooperiert?
5. <https://viecer.univie.ac.at/corona-blog/corona-blog-beitraege/blog138/> CORONA-BLOG der Universität Wien
6. Dazu zum Nachdenken : <https://www.derstandard.at/story/2000131822761/die-individualisierung-des-allgemeinwohls>
>
7. <https://www.riffreporter.de/de/wissen/corona-covid-mai-thi-nguyen-kim-podcast-medien-wissenschaftskommunikation-pandemie?>

C .

web.archive.org/web/20200323121651/https://www.welt.de/gesundheit/article206725359/Coronavirus-Wie-hat-sich-die-Pandemie-ausgebreitet.html 23.3.20

+ **interaktive Chronologie** am Filende faz.net/aktuell/gesellschaft/gesundheit/coronavirus/zahlen-zum-coronavirus-die-pandemie-im-ueberblick

Chronologie 27.3.20 <https://www.nachrichten.at/panorama/chronik/so-uebernahm-das-coronavirus-den-alltag-der-oesterreicher.arts8.3245110>

Bzw <https://www.srf.ch/news/international/ausbreitung-des-coronavirus-die-chronologie-der-ereignisse> ...und **KARTEN + Länder bei :**

<https://gap.ecdc.europa.eu/public/extensions/COVID-19/COVID-19.html#eu-eea-daily-tab> Europ. Centre f. Disease Prevention & Control

Dazu https://medienportal.univie.ac.at/uniview/dossiers/dossiers-list/kategorie/1216/?no_cache=1 Dossier der Univie

www.diepresse.com/coronavirus >>

[https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Neuartiges-Coronavirus-\(2019-nCov\).html](https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Neuartiges-Coronavirus-(2019-nCov).html)

>>mit DIAGRAMMEN u.a. Hospitalisierung & KARTE > bzw. orf.at/corona/daten/bundeslaender >> und weitere Daten/Diagramme bei <https://www.diepresse.com/coronavirus> bzw <https://www.derstandard.at/story/2000124389425/aktuelle-zahlen-coronavirus-oesterreich-weltweit> + https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ >

D .

<https://www.spiegel.de/gesundheit/corona-pandemie-wie-verheerend-ist-das-coronavirus-im-historischen-vergleich-a-12306ba6-b80e-4431-bde8-5341c27e4d6b?> Der historische Vergleich lässt auch erahnen, wie verheerend die Spanische Grippe war, die sich ab 1918 ausbreitete: Denn die Übersterblichkeit war sechs- bis siebenmal höher als die des Jahres 2020 – nicht in absoluten Todeszahlen, weil damals die Bevölkerungen der drei Länder deutlich kleiner waren, aber berechnet auf Fälle pro 100.000 Menschen. Und: In jener Pandemie waren Menschen im Alter von 20 bis 40 besonders stark betroffen, was sie von anderen Grippepandemien ebenso unterscheidet wie von der Coronapandemie

- <https://www.n-tv.de/wissen/Die-Masernimpfpflicht-ist-eine-Erfolgsgeschichte-article22955305.html?> **Vor Corona hatte Deutschland auch schon eine Impfdebatte. Dabei ging es um die Masern. Die Diskussion endete schließlich mit einer Impfpflicht für Kinder sowie Menschen, die in Schulen, Kindergärten und medizinischen Einrichtungen arbeiten. Seitdem ist es um das Thema still geworden.** Das Masernschutzgesetz trat am 1. März 2020 in Kraft. Es sieht für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr beim Eintritt in die Schule oder den Kindergarten vor, dass sie nachweisen müssen, gegen Masern geimpft zu sein. Das Gleiche gilt für Erzieher, Lehrer, Tagespflegepersonen und medizinisches Personal, das in Schulen, Kitas oder medizinischen Einrichtungen arbeitet und nach 1970 geboren ist. Auch Asylbewerber und Geflüchtete müssen vier Wochen nach Aufnahme in eine Gemeinschaftsunterkunft einen entsprechenden Impfschutz haben..... Dem Gesetz waren mehrere Jahre lang überraschende und folgenschwere Masernausbrüche vorausgegangen. 2015 lag die Zahl der in Deutschland gemeldeten Masernfälle [dem RKI zufolge](#) bei 2442 Fällen und übertraf damit noch das bisherige Rekordjahr 2006, als es 2308 Masernfälle gegeben hatte. Aber auch 2011 (1608) und 2013 (1770) kam es zu erheblichen Masernausbrüchen. Überwiegend trafen die Erkrankungen die Gruppe der 18- bis 44-jährigen, ungeimpften Personen. Aber auch Kleinkinder erkrankten. Ein ungeimpftes Kleinkind starb 2015 in Berlin.... Mögliche Komplikationen sind Mittelohr- und Lungenentzündungen oder eine Gehirnentzündung, die zum Tod führen kann. Masern lösen zudem eine länger anhaltende Immunschwäche aus, was die Anfälligkeit für andere Infektionen erhöht. Eine besonders extreme Nachwirkung von Masern ist die subakute sklerosierende Panenzephalitis (SSPE), die durchschnittlich erst sechs bis acht Jahre nach der Infektion auftritt und immer tödlich verläuft. Dokumentiert sind vier bis elf SSPE-Fälle pro 100.000 Masern-Erkrankungen. Besonders oft trifft es Kinder, die mit unter fünf Jahren an Masern erkranken 2020 hatte das Gericht zwei Eilanträge gegen die Masernimpfpflicht abgelehnt. In der Hauptsache wurde aber noch keine Entscheidung gefällt. Im April dieses Jahres entschied der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR), dass eine Impfpflicht unter bestimmten Bedingungen rechtens sein kann. "Die Maßnahmen können in einer demokratischen Gesellschaft als notwendig angesehen werden", urteilte das Gericht. "Das Ziel muss sein, dass jedes Kind gegen schwere Krankheiten geschützt ist, durch Impfung oder durch Herdenimmunität", führte das Gericht weiter aus. Die Impfpflicht sei deshalb keine Verletzung von Artikel 8 der Europäischen Menschenrechtskonvention (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens).

<https://taz.de/Querdenker-und-Coronaleugner!/5815542/> Angst treibe sie auf die Straße, das war auch so eine angebliche Erklärung. Dabei ist es viel simpler: Coronaleugner und Anhänger der Querdenkerbewegung fühlen sich von „denen da oben“ unterdrückt. „Die da oben“ verkörpern für sie Macht und Macht wird gerne mit „den Juden“ gleichgesetzt. Coronaleugner kritisieren nicht einfach die Pandemiemaßnahmen der Regierung. All die Janas aus Kassel, die sich wie Sophie Scholl fühlen, all die Leute, die sich gelbe „Ungeimpft“-Sterne auf ihre Oberarme kleben, all diejenigen, die in der Coronapandemie das neue 1933 sehen und sich von einer „Weltelite“ kontrolliert fühlen, eint ihr antisemitisches Gedankengut

<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/schweiz-corona-gegner-unteriberg-101.html?> Ein Dorf in der Schweiz..... gegen Coronamaßnahmen „Grundsätzlich ist das so, weil die Regierung jegliches Vertrauen verspielt hat. Ständig falsche Aussagen, dann wieder Aussagen nicht gehalten. Das geht nicht bei uns in der Innerschweiz. Wir sind schon sonst

nicht so obrigkeitstgläubig. Alles, was von Bern kommt, findet man kategorisch erstmal Scheiße. Dann kommt's halt soweit.“...

<https://www.derstandard.at/story/2000137781297/aufgeklaerter-westen> ?

<https://www.tagesschau.de/faktenfinder/telegram-113.html>? Telegram abschalten ? ...geht das ?

E ... diverse Links zu Corona-Daten

<https://info.gesundheitsministerium.at/> Statistik mit interaktiver Karte >>>

[ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/#](https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/#)

<https://www.ages.at/service/service-presse/pressemeldungen/epidemiologische-abklaerung-am-beispiel-covid-19/> : Cluster nach den Kalenderwochen...im heurigem Jahr (ab Woche 8) in DIAGRAMMEN

<https://orf.at/corona/>

<https://www.wienerzeitung.at/coronakarten/>

https://map.geo.univie.ac.at/virus_atlas/ bzw auch <https://tirolatlas.uibk.ac.at/topics/covid/index.html>

<https://covid19-dashboard.ages.at/>

<https://www.derstandard.at/story/2000124389425/aktuelle-zahlen-coronavirus-oesterreich-weltweit>

<https://taz.de/Wieviele-Corona-Infizierte-gibt-es-aktuell/!5728077/> !!!!

<https://interaktiv.morgenpost.de/corona-virus-karte-infektionen-deutschland-weltweit/> KARTE !!!

<https://ourworldindata.org/covid-vaccinations>

Neuwirths BLOG <https://just-the-covid-facts.neuwirth.priv.at/> >>

www.zdf.de/nachrichten/panorama/corona-shutdown-erfahrungsbericht Menschen in der Coronakrise

<https://www.digitalerkompass.at/debunkthevirus/> **Falschmeldungen, Verschwörungsmythen und Desinformation sind Begriffe, die seit der Verbreitung des Coronavirus oft zu hören sind.** Viele haben das Gefühl, dieser Informationsflut ohnmächtig gegenüber zu stehen. In der neuen **#debunkthevirus Challenge** zeigen JournalistInnen und ExpertInnen, mit welchen einfachen Mitteln man Falschmeldungen selbständig entlarven kann. **In einem interaktiven Quiz** lernen SchülerInnen, wie sie selbst Falschmeldungen über das Coronavirus erkennen können.

<https://en.unesco.org/themes/qced/thinkbeforesharing> >> <https://en.unesco.org/sites/default/files/unesco-conspiracy-english-1.jpg>

<https://en.unesco.org/sites/default/files/unesco-conspiracy-german-7.jpg>

<https://viecer.univie.ac.at/coronapanel/corona-blog/> >> Langzeitbeobachtung der Meinungen...

<https://viecer.univie.ac.at/corona-blog/themenubersicht/> auf <https://viecer.univie.ac.at/coronapanel/> >

wie Fake-News gemacht werden <https://correctiv.org/faktencheck/hintergrund/2021/07/30/die-zeitungsfalscher-wie-ein-skurriles-netzwerk-aus-fake-accounts-auf-facebook-stimmung-macht/?> ...der NRW-Kurier... zeigt, wie einfach es ist, in Sozialen Netzwerken eine Scheinöffentlichkeit zu erzeugen und Falschinformationen zu produzieren.

<https://www.quarks.de/gesundheit/darum-infizieren-sich-manche-menschen-nicht-mit-corona/>

<<< 69 Juni 2018 T 2 = EU-Beschluß zur Reduzierung der Migration u Schutz der Außengrenzen

<< [80 Dez 2018 1.T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) << [T 82 Jann. 2019 T 1](#) << [T 83 Jan. 2019 1.H](#) << [T 84 Feb.T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#) << [86 März 2019 T 1](#) << [87 März 2019 T 2](#) < [88 April 2019 T 1](#) < < [89 April 2019 T 2](#) << [90 Mai 2019 T 1](#) << [91 Mai 2019 T 2](#) << [92 Juni 2019 T 1](#) < [93 Juni 1.T](#) << [T 94 Jul 2019 1.T](#) < **[T 95 Juli 2.T](#)** < [96 Aug T 1](#) < [97 Aug T 2](#) < [98 Sept. T 1](#) < & *als WORDfile 97* << [99 Sept 2.H](#) < [100 Okt. 2019 T 1](#) << [101 Okt. 2019 T 2](#) < [102 Nov. T 1](#) << [103 Nov. T 2](#) < [104 Dez. T 1](#) << [106 Jann2020 T1](#) < **[107 Jann2020 T2](#)** < [108 Feb T1](#) < **[109 Feb. T2](#)** < [110 März 2020 T 1](#) << [111 März T 2](#) << [112 April T 1](#) << [113 April T 2](#) < **[114 Mai T 1](#)** < [115 Mai 2.H](#) < [116 Juni 1.H](#) < [117 Juni 2. H](#) <<
<< [118 Juli 2020 1.H](#) < [119 Juli 2.H](#) << [120 Aug 1.H](#) < [121 Aug.2.H](#) < [122 Sept 1.H](#) < [123 Sept 2.H](#) < [124 Okt 1.H](#) << **[125 Okt 2.H](#)** <<
<< [127 Nov 2020 2.H](#) < [128 Dez 1.H](#) << [129 Dez 2.H](#) < [130 Jan 1.H](#) < [131 Jan 2.H](#) < [132 Feb 1.H](#) < [133 Feb 2.H](#) <
<< [134 März 1.H. 2021](#) < [135 März 2.H](#) < *136 alsWORDfile* < [136 April 1 .H.1](#) < [137 April 2.H](#) < < [138 Mai 1.H.](#) < < [139 Mai 2.H 2021](#)
<< [140 Juni 1.H.](#) < [141 Juni 2.H.](#) < [142 Juli 1.H](#) < [143 Juli 2.H](#) < [144 Aug 1.H](#) < [145 Aug 2.H](#) < **[146 Sept 1.H](#)** < [147 Sept 2.H 2021](#)
<< [148 Okt 1.H 2021](#) << **[149 Okt 2.H](#)** < **[150 Nov 1.H](#)** < **[151 Nov 2.H.](#)** < **[152 Dez 1H.](#)** < **[153 Dez 2.H.](#)** <
<< [155 Jan 2.H 2022](#) < [156 Feb 1.H 2022](#) < < **[157 Feb 2.H](#)** <<< [157 Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1H](#) <
<< [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < *WORD 164 Juni* < **[164 Juni 1.H](#)** < << [166 Juli 1.H](#) < **[167 Juli 2.H](#)** < < [168 Aug 1.H](#) <
<< [169 Aug 2.H](#) << **[170 Sept 1.H](#)** < **[171 Sept. 2.H](#)** <<< >> **[173 Okt 2.H](#)** >

F ... Allgemein :

<https://www.spektrum.de/news/russische-grippe-ausgeloest-durch-ein-coronavirus/1998340?> 1889 schon ?????

<https://www.ndr.de/geschichte/chronologie/Von-Pocken-bis-Corona-Die-Geschichte-des-Impfens,impfen446.html?>

https://www.deutschlandfunk.de/entstehung-von-pandemien-biodiversitaetsexperte-zoonosen.697.de.html?dram:article_id=495761

<https://www.spektrum.de/news/pest-der-schwarze-tod-kam-aus-kirgisistan/2030536> Im Jahr 1346 nahm mit dem schwarzen Tod die größte Pandemie der Menschheitsgeschichte ihren Anfang. Nun haben Forschende neue Hinweise auf ihren Ursprung entdeckt.... Bis zu 60 Prozent der Bevölkerung starben binnen Jahren an der Krankheit, die sich im Anschluss zu einer Pandemie entwickelte und bis in das frühe 19. Jahrhundert hinein andauerte.... »Moderne, mit dem alten Stamm am engsten verwandte Stämme finden wir heute in Pestreservoirs rund um das Tianschan-Gebirge, also ganz in der Nähe des Fundorts dieses alten Stamms«, erklärt Krause [in einer Pressemitteilung](#). Ein typisches solches Reservoir bilden etwa wild lebende Nagetiere. »Der Vorfahre des schwarzen Todes scheint also in Zentralasien entstanden zu sein.«

<https://www.spektrum.de/news/seuchen-zwei-pest-varianten-teilten-sich-die-steinzeit/2008729>

<https://geschichtedergegenwart.ch/das-jahrhundert-der-pandemien-ein-gespraech-mit-mark-honiqsbaum/?>

(19.1.22) 1972 schrieb der australische Immunologe und Nobelpreisträger Frank Macfarlane Burnet, dass „die wahrscheinlichste Prognose für die Zukunft der Infektionskrankheiten lautet, dass sie sehr langweilig sein wird“. Burnet hat sich geirrt. Zwischen 1940 und 2004 haben Forscher 335 neu auftretende Infektionskrankheiten identifiziert, mit einem Höhepunkt im Jahr 1980, also etwa zum Zeitpunkt der Entdeckung von AIDS. Und wenn man sich die jüngsten Pandemien und Epidemien ansieht, scheint sich der Prozess tatsächlich zu beschleunigen. So waren die frühen Nullerjahre von einer Reihe an Ausbrüchen der Vogelgrippe H5N1 geprägt. Im Jahr 2009 folgte das Auftauchen eines neuartigen H1N1-Schweinegrippevirus in Mexiko. Obwohl das H1N1-Schweinegrippevirus bei weitem nicht so schwerwiegend war wie die Spanische Grippe von 1918 oder die Grippepandemien von 1957 und 1968, verbreitete es sich rasch weltweit und wurde zur ersten Pandemie des 21. Jahrhunderts. Außerdem haben Wissenschaftler:innen in den letzten 15 Jahren 500 neue SARS-ähnliche Coronaviren bei Fledermäusen nachgewiesen. Ausgehend von der derzeitigen Entdeckungsrate wird geschätzt, dass bis zu 13.000 weitere Coronaviren auf ihre Entdeckung warten. Natürlich ist dieser Entdeckungsprozess nur möglich dank einer besseren epidemiologischen und virologischen Überwachung und neuer Genomtechnologien, die es uns ermöglichen, Mutationen und virale Rekombinationen in einer Weise zu identifizieren, die in früheren Jahrhunderten unmöglich gewesen wäre. Wir wissen, dass zwei Drittel der neu auftretenden Krankheitserreger beim Menschen zoonotisch sind und dass davon 70 Prozent von Wildtieren wie Fledermäusen, Nagetieren und wilden Wasservögeln stammen. Es wäre daher für die Pandemievorsorge und -bekämpfung sehr hilfreich, wenn wir einen besseren Überblick darüber hätten, welche Erreger sich in den Reservoirs von Wildtieren befinden und welche das Potenzial haben, „überzuschwappen“ und Epidemien und Pandemien auszulösen. Um dies zu erreichen, müssen wir dringend die Überwachung des öffentlichen Gesundheitswesens verstärken, um ein weltweites robustes Frühwarnsystem für Pneumonien unbekannter Ätiologie zu schaffen

..... generellere Einstieg bei <https://de.wikipedia.org/wiki/COVID-19-Pandemie> >>>

1. >> + vgl. am 7.Aug: <https://www.derstandard.at/story/2000128749932/impfen-wo-die-eigenverantwortung-endet> ...ein juristischer Kommentar..
2. ImpfkARTE Ö Gemeinden aktuell bei <https://orf.at/stories/3222869/>
3. AL in Ö seit 1946 <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2048385-Arbeitslosigkeit-sank-im-Jaenner-um-29-Prozent.html> GRAPHIK !
4. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2048385-Arbeitslosigkeit-sank-im-Jaenner-um-29-Prozent.html>

Die Diffusion des Virus Covid19 siehe auch Tab. und KARTEN (am filende) bei :

https://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Maerz_2020_2H_T111_Migration.pdf >>>>>
bzw KARTE alleine bei <https://web.archive.org/web/20200323115103/https://www.theguardian.com/world/ng-interactive/2020/mar/23/coronavirus-map-how-covid-19-is-spreading-across-the-world>

dazu Wirtschaft 2021:

1. <https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/corona-verlagert-die-industrie-ihre-produktion-zurueck-nach-deutschland-a-dca1df47-1bec-40d6-8e7b-06c126e16250?> Die Coronakrise und der Brexit zeigen, wie anfällig globale Lieferketten sind. Wird die Produktion wichtiger Waren nun tatsächlich zurück nach Deutschland verlagert?... Die wenigsten Firmen werden also ihre gesamte Produktion nach Hause holen. Doch viele versuchen, ihre Abhängigkeiten von einzelnen Lieferanten in der Ferne zu reduzieren... in Deutschland ist der Preis nicht alles – zumindest wenn es um

Medikamente und Schutzmaterialien geht. Bei einer [Forsa-Umfrage für die Robert-Bosch-Stiftung](#) sprachen sich 92 Prozent dafür aus, solche Medizinprodukte verstärkt in Deutschland und Europa zu produzieren – auch wenn die Preise dadurch steigen sollten. Bisher sei der Preis für sehr billige Medikamente, »dass wir irgendwann in Krisensituationen keine haben«, sagt der Gemini-PharmChem-Manager. Dabei könne der Staat die heimische Forschung und Produktion wichtiger Arzneien durchaus gezielt fördern – so wie er es jetzt bei der Entwicklung des Corona-Impfstoffes getan hat. »Das hat mir gezeigt: Wenn es der politische Wille hergibt, geht eine ganze Menge.

2. <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/konjunktur-boom-pandemien-historie-corona-101.html>? Wie Pandemien die Wirtschaft verändern 11.8.2021

ANHANGSMATERIAL.

<https://covidtracker.bsq.ox.ac.uk/stringency-scatter> interaktives scatter-Diagramm ab 1. Jänner 2020 >>>
. aus <https://www.bsq.ox.ac.uk/research/research-projects/coronavirus-government-response-tracker>

Einige HINTERGRÜNDE

<https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/politik/coronavirus-in-wuhan-chronik-der-vertuschung-e418140?reduced=true>

Schon Mitte November hat sich in Wuhan der erste Mensch mit dem Coronavirus infiziert. Doch Chinas Behörden hielten den Ausbruch lange geheim – und ermöglichten so erst die globale Ausbreitung

+ vergl. **TABELLE** der *Chronologie* bei (<https://www.welt.de/gesundheit/article206725359/Coronavirus-Wie-hat-sich-die-Pandemie-ausgebreitet.html>) >>> abgebildet auch bei auch am Anfang von T 111 >>
<https://kurier.at/chronik/welt/daten-und-grafiken-wo-sich-das-virus-auf-der-welt-verbreitet/400843391> >>>

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/chronik/oesterreich/2051663-Ausbreitung-des-Coronavirus-in-Oesterreich-und-weltweit.html>

<https://www.br.de/nachrichten/wissen/haeufig-gestellte-fragen-zu-den-corona-statistiken,Rvmnej4> zu Zahlen...

KARTEN bei

<https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/gesundheit/coronavirus/zahlen-zum-coronavirus-die-pandemie-im-ueberblick-16653240.html>

<https://www.nytimes.com/interactive/2020/world/coronavirus-maps.html> + Länderdiagramme !!!

www.theguardian.com/world/2020/mar/31/coronavirus-mapped-which-countries-have-the-most-cases-and-deaths >>>
mit Diffusion des Virus – Weltkarten vom 22. Jänner 2020 bis 22 März 2020 :

<https://www.theguardian.com/world/2020/aug/01/coronavirus-world-map-which-countries-have-the-most-covid-19-cases-and-deaths>

Q.: <https://www.theguardian.com/world/2020/may/16/coronavirus-world-map-which-countries-have-the-most-cases-and-deaths>
Und <https://www.theguardian.com/world/series/coronavirus-100-days-that-changed-the-world> >>>>

Zusammenfassung vom Juli- ein Rückblick :

<https://www.theguardian.com/world/2020/jul/15/revealed-the-inside-story-of-europes-divided-coronavirus-response>
Revealed: **Italy's call for urgent help was ignored as coronavirus swept through Europe** - A litany of failings meant that when Italy faced disaster, its distress call to the EU met with a shocking silence

Diffusion :

<https://web.archive.org/web/20200323115103/https://www.theguardian.com/world/ng-interactive/2020/mar/23/coronavirus-map-how-covid-19-is-spreading-across-the-world>

WELTKARTE und Länderverläufe Aus: <https://www.nytimes.com/interactive/2020/world/coronavirus-maps.html>
<https://www.nytimes.com/interactive/2021/world/covid-cases.html>

ÜBERSTERBLICHKEIT <https://www.nytimes.com/interactive/2020/04/21/world/coronavirus-missing-deaths.html>
www.euromomo.eu/graphs-and-maps/#pooled-by-age-group Ländervergl. letzten 3 Jahre

https://www.lemonde.fr/les-decodeurs/article/2020/03/27/coronavirus-visualisez-les-pays-qui-ont-aplati-la-courbe-de-l-infection-et-ceux-qui-n-y-sont-pas-encore-parvenus_6034627_4355770.html

6,5,2021

<https://www.spektrum.de/news/apokalypse-die-welt-wird-wieder-untergehen/1869820>? ...warum die Corona-Pandemie eine Apokalypse ist und was das bedeutet.... **Robert Folger:** In den vergangenen Jahren habe ich viel über das koloniale Lateinamerika gearbeitet. Dort hat sich im 16. und 17. Jahrhundert die größte demografische Katastrophe der Menschheitsgeschichte ereignet. In den ersten 100 Jahren nach der Ankunft der Spanier sind je nach Schätzung etwa 90 Prozent der Bevölkerung in Lateinamerika verschwunden. Da ist wirklich eine Welt untergegangen, nicht nur demografisch, sondern auch sozial und kulturell. Das bringt einen schon zum Nachdenken... In dem Moment der Apokalypse, offenbart sich, dass die Zerstörung im Grunde genommen schon von Anfang an angelegt war. Betrachtet man zum Beispiel die Klimakrise, wird klar, dass schon zu Beginn des Anthropozäns die Fehler gemacht wurden, die nun zum Untergang führen.

Die Diffusion des Virus Covid19 siehe auch Tab. und KARTEN (am filende) bei :

https://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Maerz_2020_2H_T111_Migration.pdf >>>>>
bzw KARTE alleine bei <https://web.archive.org/web/20200323115103/https://www.theguardian.com/world/ng-interactive/2020/mar/23/coronavirus-map-how-covid-19-is-spreading-across-the-world>

<<< **69 Juni 2018 T 2 = EU-Beschluß** zur Reduzierung der Migration u Schutz der Außengrenzen

<< **T. 1 Aug. 2015** << [80 Dez 2018 1. T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) < [T 82 Jann. 2019 T 1](#) < [T 83 Jan. 2019 1.H](#) < [T 84 Feb.T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#)
<< [86 März 2019 T 1](#) < [87 März 2019 T 2](#) < [88 April 2019 T 1](#) < [89 April 2019 T 2](#) < [90 Mai 2019 T 1](#) < [91 Mai 2019 T 2](#) < [92 Juni 2019 T 1](#)
<< [93 Juni 2.T](#) << < [T 94 Jul 2019 1.T](#) < **[T 95 Juli 2.T](#)** < [96 Aug T 1](#) < [97 Aug T 2](#) < [98 Sept. T 1](#) < & als [WORDfile 97](#) < [99 Sept 2.H](#)
<< [100 Okt. 2019 T 1](#) < [101 Okt. 2019 T 2](#) < [102 Nov. T 1](#) << [103 Nov. T 2](#) < [104 Dez. T 1](#) <<

<< **T. 1 Aug. 2015** < < [106 Jan 2020 1.H](#) < [107 Jan 20 2.H](#) < [108 Feb 1.H](#) < [109 Feb.2.H](#) < **[110 März 1.H](#)** < **[111 März 2.H](#)** < [112 April 1.H](#) <
< [113 April 2020 2.H](#) < [114 Mai 1.H](#) < [115 Mai 2.H](#) < [116 Juni 1.H](#) < [117 Juni 2. H](#) < [118 Juli 1.H](#) < [119 Juli 2.H](#) < [120 Aug 1.H](#) < [121 Aug.2.H](#) <
< [122 Sept 2020 1.H](#) < [123 Sept 2.H](#) < [124 Okt 1.H](#) < [125 Okt 2.H](#) < [126 Nov 1.H](#) < [127 Nov. 2.H](#) < [128 Dez 1.H](#) < [129 Dez. 2.H](#) <
< [130 Jan 1.H 2021](#) < **[131 Jan 2.H](#)** < **[132 Feb 1.H](#)** < + [Version T 123 in WORD](#) < [133 Feb 2.H](#) < **[134 März 1.H.](#)** < **[135 März 2.H](#)** < [136 April 1 .H.](#)
< [137 April 2.H 2021](#) < [138 Mai 1.H.](#) < [139 Mai 2.H](#) < [140 Juni 1.H.](#) < [141 Juni 2.H.](#) < [142 Juli 1.H](#) < [143 Juli 2.H](#) < [144 Aug 1.H](#) < [145 Aug 2.H](#) <
< **[146 Sept 1.H](#)** 2021 < [147 Sept 2.H](#) < [148 Okt 1.H](#) < [149 Okt 2.H](#) < [150 Nov 1.H](#) < [151 Nov 2.H.](#) < **[153 Dez 2.H.](#)** < [154 Jan 1.H. 2022](#) <
<< [155 Jan 2.H 2022](#) < [156 Feb 1.H 2022](#) < < **[157 Feb 2.H](#)** <<< [157 Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1H](#) <
<< [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < [WORD 164 Juni](#) < **[164 Juni 1.H](#)** < << [166 Juli 1.H](#) < **[167 Juli 2.H](#)** < < [168 Aug 1.H](#) <
<< [169 Aug 2.H](#) << **[170 Sept 1.H](#)** < **[171 Sept. 2.H](#)** <<< >> **[173 Okt 2.H](#)** >>

Davor zur Migration:

<https://kurier.at/mehr-platz/quiz-sind-sie-ein-wiener-integrationsexperte/401744712> ? !?????

- Immigration/Borderlands Web Collection Univ_Texas <https://www.archive-it.org/collections/1893>

<<< **69 Juni 2018 T 2 = EU-Beschluß**

<< **T. 1 Aug. 2015** << [80 Dez 2018 1. T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) < [T 82 Jann. 2019 T 1](#) < [T 83 Jan. 2019 1.H](#) < [T 84 Feb.T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#)
<< [86 März 2019 T 1](#) < [87 März 2019 T 2](#) < [88 April 2019 T 1](#) < [89 April 2019 T 2](#) < [90 Mai 2019 T 1](#) < [91 Mai 2019 T 2](#) < [92 Juni 2019 T 1](#)
<< [93 Juni 2.T](#) << < [T 94 Jul 2019 1.T](#) < **[T 95 Juli 2.T](#)** < [96 Aug T 1](#) < [97 Aug T 2](#) < [98 Sept. T 1](#) < & *als WORDfile 97* < [99 Sept 2.H](#)
<< [100 Okt. 2019 T 1](#) < [101 Okt. 2019 T 2](#) < [102 Nov. T 1](#) << [103 Nov. T 2](#) < [104 Dez. T 1](#) <<

<< **T. 1 Aug. 2015** < < [106 Jan 2020 1.H](#) < [107 Jan 20 2.H](#) < [108 Feb 1.H](#) < [109 Feb.2.H](#) < **[110 März 1.H](#)** < **[111 März 2.H](#)** < [112 April 1.H](#) <
< [113 April 2020 2.H](#) < [114 Mai 1.H](#) < [115 Mai 2.H](#) < [116 Juni 1.H](#) < [117 Juni 2. H](#) < [118 Juli 1.H](#) < [119 Juli 2.H](#) < [120 Aug 1.H](#) < [121 Aug.2.H](#) <
< [122 Sept 2020 1.H](#) < [123 Sept 2.H](#) < [124 Okt 1.H](#) < [125 Okt 2.H](#) < [126 Nov 1.H](#) < [127 Nov. 2.H](#) < [128 Dez 1.H](#) < [129 Dez. 2.H](#) <
< [130 Jan 1.H 2021](#) < **[131 Jan 2.H](#)** < **[132 Feb 1.H](#)** < + *Version T 123 in WORD* < [133 Feb 2.H](#) < **[134 März 1.H.](#)** < **[135 März 2.H](#)** < [136 April 1 .H.](#)
< [137 April 2.H 2021](#) < [138 Mai 1.H.](#) < [139 Mai 2.H](#) < [140 Juni 1.H.](#) < [141 Juni 2.H.](#) < [142 Juli 1.H](#) < [143 Juli 2.H](#) < [144 Aug 1.H](#) < [145 Aug 2.H](#) <
< **[146 Sept 1.H](#)** 2021 < [147 Sept 2.H](#) < [148 Okt 1.H](#) < [149 Okt 2.H](#) < [150 Nov 1.H](#) < [151 Nov 2.H.](#) < **[153 Dez 2.H.](#)** < [154 Jan 1.H. 2022](#) <
<< [155 Jan 2.H 2022](#) < [156 Feb 1.H 2022](#) < < **[157 Feb 2.H](#)** <<< [157 Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1H](#) <
<< [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < *WORD 164 Juni* < **[164 Juni 1.H](#)** < << [166 Juli 1.H](#) < **[167 Juli 2.H](#)** < < [168 Aug 1.H](#) <
<< [169 Aug 2.H](#) << **[170 Sept 1.H](#)** < **[171 Sept. 2.H](#)** <<< >>> **[173 Okt 2.H](#)** >

<https://www.worldometers.info/> >>>>

<https://www.spektrum.de/news/die-guaqqa-muschel-erobert-den-bodensee/2052672> Eine unscheinbare Muschel macht sich Deutschlands größten See untertan. Der Einwanderer verändert nicht nur das Ökosystem, sondern macht auch den Menschen Probleme.

>>> + KARTE <https://migration.iom.int/europe?type=arrivals>
Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>
<https://data2.unhcr.org/en/situations/mediterranean>

aus 2015 <https://www.diepresse.com/4836448/die-grossen-maechte-im-morast-des-nahen-ostens> !!!
<https://www.deutschlandfunk.de/peter-sloterdijk-die-europaer-definieren-sich-selber-als-100.html>

<https://www.cicero.de/aussenpolitik/syrien-krieg-assad-vereinte-nationen-usa-russland-tuerkei-weltunordnung> Eine Übersichtsdarstellung 16.12.18: **Der Krieg in Syrien ist Symptom einer neuen Welt-Unordnung, in der die etablierten Mechanismen zur Beilegung von Konflikten nicht mehr funktionieren. Ist die Diplomatie in Syrien am Ende** – oder besiegelt Syrien gar das Ende der Diplomatie? Was in Syrien passiert, ist das Ergebnis eines Totalversagens der internationalen Gemeinschaft – ihrer Institutionen, Regierungen und Gesellschaften. Die nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs etablierten Mechanismen zur Verhinderung oder Beilegung von Konflikten funktionieren in Syrien nicht. Die Zeiten sind vorbei, als sich kluge Außenminister um einen Tisch setzten und nach knallhartem Geschacher eine für alle gesichtswahrende Lösung fanden. Auch Verhandlungsformate, bei denen sich Regierungsvertreter mit Oppositionsführern und Milizenkommandeuren treffen und unter dem Druck diplomatischer Schwergewichte auf Fahrpläne zum Frieden einigen, taugen nicht mehr. ... In Syrien hat die Autokratie deshalb eindeutig gesiegt. Der Westen hat viel geredet und wenig getan und mit dieser Lücke zwischen Worten und Taten die eigene Glaubwürdigkeit verspielt. Er konnte mit seinem System aus internationalen Absprachen, moralischen Prinzipien und demokratisch legitimierten Institutionen weder den Syrern helfen noch den Krieg beenden – die liberale Demokratie hat in Syrien versagt. >>> [gesichert wayback-machine](#)>>>

<https://www.zeit.de/digital/internet/2021-08/afghanistan-taliban-propaganda-social-media-plattformen-twitter/komplettansicht> Afghanistan August 2021
<https://www.diekriminalisten.at/post/taliban-in-afghanistan> 22.11.21

<https://www.dw.com/de/irak-krieg-am-anfang-stand-die-l%C3%BCge/a-43279424> die Lüge
<https://www.alaraby.co.uk/english/indepth/2019/6/11/syria-weekly>

zu **Österreich**: <https://www.bmi.gv.at/301/start.aspx> Asylwesen >> statistik + **KARTE** >>
>> Gesamtsumme: https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/AB/AB_13040/imfname_669188.pdf
[https://www.andreas-unterberger.at/m/2018/02/flchtlinge-in-sterreich-wie-hoch-sind-die-wahren-kostenij/
www.fluechtlinge.wien/grundversorgung/](https://www.andreas-unterberger.at/m/2018/02/flchtlinge-in-sterreich-wie-hoch-sind-die-wahren-kostenij/www.fluechtlinge.wien/grundversorgung/)
+ www.laenderdaten.info/Europa/Oesterreich/fluechtlinge.php
<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/572506/umfrage/anerkennungsquote-bei-asylantraegen-in-oesterreich/>
Zahlen zu Deutschland www.bamf.de/ >>>
<http://www.bamf.de/DE/Infothek/Statistiken/Asylzahlen/asylzahlen-node.html>

<https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/die-gaengige-darstellung-das-asylrecht-kenne-keine-grenzen-widerspricht-dem-geltenden-recht-diametral/>
www.caritas.at/hilfe-beratung/migrantinnen-fluechtlinge/faqs-zum-thema-flucht-und-asyl/
<http://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurz dossiers/207695/fluechtlingsrecht>
& **begriffliche Klarheit** <https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion>
<https://derstandard.at/2000020718343/Soziologe-Erleben-qualifizierteste-Einwanderung-die-es-je-gab-2015-!!!>
<https://www.lpb-bw.de/fluechtlingsproblematik.html>

www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/249065-Der-grosse-Irrtum-im-Asylrecht.html Dez 2008
<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2114180-Ein-Schutzschirm-fuer-die-Verfolgten-der-Welt.html>
GFK
<https://www.welt.de/debatte/kommentare/article145797608/Nur-schnelle-Abschiebungen-retten-das-Asylrecht.html?>
2015
www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/979831-Asylrecht-auf-vielen-Ebenen.html?em_no_split=1
<https://www.nzz.ch/international/fluechtling-ist-nicht-gleich-fluechtling-id.1400257?reduced=true>
bzw <http://www.unhcr.org/45dc1a682.html> **Refugee-CONVENTION** UN 20. Juni 1974
<https://diepresse.com/home/ausland/eu/5518255/EU-Die-ungeloeste-Schattenmigration?>
<https://web.archive.org/web/20200804211422/https://www.addendum.org/asyl/dublin-emrk-kay-hailbronner/> !!!!

EINSTIEGE generell:

<https://www.unhcr.org/dach/at/services/faq/faggenferfluechtlingskonvention> GFK

<https://www.cicero.de/innenpolitik/leitbild-der-friedrichbertstiftung-der-umbau-von-deutschland> 18. Feb 2017 Wählen soll nicht das deutsche Volk, sondern die Einwohnerschaft Deutschlands.

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>+Bilderstrecke>>5.9.15...sieheZsT12015>+T22015...>

<https://web.archive.org/web/20180508063328/https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylgesuche-nimmt-weltweit-ab-id.1378092> (9.5.2018) mit GRAPHIKEN

VIDEO österr. Grenze 2015 ... Hilflosigkeit der Exekutive <https://www.youtube.com/watch?v=VUdUkKH3J7o>
<https://www.profil.at/oesterreich/spielfeld-streit-zwischen-polizei-und-heer-5966270> Okt 2015
<https://derstandard.at/2000024247292/Rund-1-500-Fluechtlinge-in-Spielfeld-auf-eigene-Faust-losgegangen> 22.okt.2015

- + <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> *Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....*
- + <https://www.cicero.de/innenpolitik/ein-jahr-grenzoeffnung-wir-waren-alle-naiv> (Alice Schwarzer)
- + welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html
>>> auf [waybackmachine](http://waybackmachine.org/) >

+ **Chronologie**

<https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>

<http://web.archive.org/web/20170606170419/https://www.nzz.ch/international/ein-jahr-willkommenskultur/ein-jahr-willkommenskultur-wie-europa-der-fluechtlingskrise-begegnete-ld.114180>

Chronologie

<https://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdossiers/217367/das-jahr-2015-ein-rueckblick>

<http://www.theeuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015>

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/fluechtlingswelle-haetten-zaeune-damals-geholfen/284.046.250> 2015

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html> 30.8.2015 !!!

retrospektiv vom 3.9.2017

<https://www.tichyseinblick.de/tichys-einblick/migration-die-grosse-transformation-deutschlands/> 6.9-20

2015 in der Kontroverse :

<https://taz.de/Klage-vor-dem-Bundesverfassungsgericht/15701730/> 8.8.2020

Chronologie+GRAPHIK

http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/baerbock-und-von-notz-mythos-fluechtlingskanzlerin-als-waffe-15662509.html?printPagedArticle=true#pageIndex_0 28.6.2018

<http://www.sueddeutsche.de/politik/asylstreit-fehler-mythen-und-luegen-in-der-fluechtlingskrise-1.4033214> 28.6.18

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/migrationsforscher-koopmans-haelt-multikulti-fuer-fatal-14202950.html>
2016

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html> &

anders <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

http://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist.1148.de.html?dram:article_id=389381

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

<https://data.unhcr.org/en/situations/mediterranean>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaefit-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

http://archive.boston.com/bigpicture/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ **KARTE** hier >>> <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184>

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle

Schiffe....(anklicken!)

<https://mediendienst-integration.de/artikel/65-jahre-genfer-fluechtlingskonvention-subsidiaerer-schutz.html>

<https://taz.de/Der-Asylkompromiss-von-1993/15853601/> Der Satz „Politisch Verfolgte genießen Asylrecht“ wurde als Artikel 16a durch so viele Zusätze ergänzt, dass heute kaum noch ein Mensch die Möglichkeit hat, sich darauf zu berufen. Keinen Anspruch auf Asyl hat, wer aus einem sogenannten sicheren Herkunftsstaat einreist, oder wer auf seiner Flucht nach Deutschland über ein Land einreist, das als sicher eingestuft ist. Und hierzu zählt jedes einzelne EU-Land

1. RETROSPEKTIV betrachtet.... Zwei Schlüsselerelebnisse die BK Merkel wohl bei ihrem Beschluss vom 4. September 2015 beeinflusst haben... vgl. **zusammenfassend bei T 26 >>** bzw. **direkt T 2 aus 2015 >>**
+ m e h r siehe bei „Rückblick“ hier am Filende unten >>

2. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/971160_Habgier-Angst-Affekt.html
Katastrophe von **Parndorf**: 25 Jahre Haft für die vier hauptangeklagten Schlepper ... schuld daran, dass die **Flüchtlinge ... in dem Kühllaster erstickt sind, der in der Nacht zum 27. August 2015 von der serbisch-ungarischen Grenze nach Österreich fuhr und in Parndorf von den Schleppern stehengelassen wurde. ...**
Anm.: dieses Ereignis hatte maßgebliche Folgen für Fr. Merkels Beschlußfassung im Sept. 2015 – siehe Retrospektive vgl. http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/qwk/Aktuelle%20Themen/ZS_Sept_2016_1H_T26_Migration.pdf bzw direkt http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/qwk/Aktuelle%20Themen/ZS_Sept_2015_1H_T2_Migration.pdf
... Der Staatsanwalt Gábor Schmidt hatte für alle 4 lebenslänglich beantragt: Der als Drahtzieher geltende Afghane, sein bulgarischer Stellvertreter, der Fahrer des Todeslasters

3. **Ein ZWEITES Schlüsselerlebnis war für Merkel mitte Juli 2015 >**
<https://web.archive.org/web/20170914194317/http://www.spiegel.de/politik/deutschland/angela-merkel-trifft-weinendes-fluechtlingsmaedchen-aus-libanon-a-1043924.html> Ein ungewöhnlicher Moment während eines Auftritts der Kanzlerin löst gerade eine neue Debatte über die Flüchtlingspolitik der Bundesregierung aus. Bei einem Gespräch mit Schülern und Schülerinnen in Rostock erklärte **Angela Merkel** einem geflüchteten Mädchen aus dem Libanon die Gründe, warum es womöglich nicht in Deutschland bleibe könne. Das Mädchen fängt daraufhin vor laufenden Kameras an zu weinen. Die Kanzlerin tröstet sie, ist von der Situation merklich überrascht. (gesichert [auf wayback-machine](http://www.wayback-machine.com) >) Bzw. https://www.huffingtonpost.de/2017/08/06/angela-merkel-fluechtlinge-begegnung-reem-sahwi_n_17691068.html M.: „Deutschland könne nicht alle Flüchtlinge aufnehmen...“ bzw.: <https://web.archive.org/web/20180910092612/https://www.welt.de/vermishtes/article169162856/Pala-estinersmaedchen-Reem-darf-in-Deutschland-bleiben.html> Im Juli 2015 musste die aus Palästina stammende Jugendliche Reem in einer TV-Diskussion mit Bundeskanzlerin Angela Merkel weinen. >>>> <https://web.archive.org/web/20180415074635/https://www.welt.de/vermishtes/article144462557/So-sieht-das-beruehmte-Fluechtlingsmaedchen-die-Welt.html> Seitdem sie der Bundeskanzlerin Angela Merkel vor laufenden Kameras mit ihren Tränen die Eismaske wegzauberte
4. <https://web.archive.org/web/20180718125615/https://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich> Ein Wochenende im September 2015: ZEIT und ZEIT ONLINE haben rekonstruiert, wie Tausende Flüchtlinge ins Land kamen. Und wer die Bedeutung dieser Tage herunterspielt....
5. Nov 2015 <https://www.washingtonpost.com/news/on-leadership/wp/2015/09/11/on-refugee-crisis-germanys-angela-merkel-has-found-a-bold-voice/>
6. https://www.washingtonpost.com/opinions/after-the-selfies-angela-merkels-migrant-dilemma/2015/11/06/3447b82c-84ac-11e5-9afb-0c971f713d0c_story.html
7. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article159245106/Nur-jeder-dritte-Syrer-kannte-Merkel-Selfies.html> 3.11.16

16.7.20 Retrospektiv 2015 <https://www.welt.de/politik/deutschland/article211725683/Fluechtlingskrise-2015-De-Maiziere-beschreibt-Sogeffekt-nach-Deutschland.html> ...Eine Lehre, die er persönlich aus der Zeit der Flüchtlingskrise gezogen habe, sei, dass die politische Führung, vielleicht sogar die ganze Gesellschaft, sich damals zu sehr von Bildern und wechselnden Stimmungen habe leiten lassen...>> siehe dazu blauer KASTEN hier am Ende des files >>>

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>

Globale Migrationsströme der Gegenwart :

<https://www.oemz-online.at/pages/viewpage.action?pageId=11405572>

Klimaflüchtlinge

Klimaveränderungen & -schutz 73. Folge

<< **T. 1 Aug. 2015** << [80 Dez 2018 1. T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) < [82 Jan. 2019 T 1](#) < [83 Jan. 2019 1.H](#) < [84 Feb. T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#)
<< [86 März 2019 T 1](#) < [87 März 2019 T 2](#) < [88 April 2019 T 1](#) < [89 April 2019 T 2](#) < [90 Mai 2019 T 1](#) < [91 Mai 2019 T 2](#) < [92 Juni 2019 T 1](#)
<< [93 Juni 2. T](#) << < [94 Juli 2019 1. T](#) < **[95 Juli 2. T](#)** < [96 Aug T 1](#) < [97 Aug T 2](#) < [98 Sept. T 1](#) < & [als WORDfile 97](#) < [99 Sept. 2.H](#)
<< [100 Okt. 2019 T 1](#) < [101 Okt. 2019 T 2](#) < [102 Nov. T 1](#) << [103 Nov. T 2](#) < [104 Dez. T 1](#) <<

<< **T. 1 Aug. 2015** < < [106 Jan 2020 1.H](#) < [107 Jan 20 2.H](#) < [108 Feb 1.H](#) < [109 Feb.2.H](#) < **[110 März 1.H](#)** < **[111 März 2.H](#)** < [112 April 1.H](#) <
< [113 April 2020 2.H](#) < [114 Mai 1.H](#) < [115 Mai 2.H](#) < [116 Juni 1.H](#) < [117 Juni 2. H](#) < [118 Juli 1.H](#) < [119 Juli 2.H](#) < [120 Aug 1.H](#) < [121 Aug.2.H](#) <
< [122 Sept 2020 1.H](#) < [123 Sept. 2.H](#) < [124 Okt 1.H](#) < [125 Okt 2.H](#) < [126 Nov. 1.H](#) < [127 Nov. 2.H](#) < [128 Dez 1.H](#) < [129 Dez. 2.H](#) <
< [130 Jan 1.H 2021](#) < **[131 Jan 2.H](#)** < **[132 Feb 1.H](#)** < + [Version T 123 in WORD](#) < [133 Feb 2.H](#) < **[134 März 1.H.](#)** < **[135 März 2.H](#)** < [136 April 1 .H.](#)
< [137 April 2.H 2021](#) < [138 Mai 1.H.](#) < [139 Mai 2.H](#) < [140 Juni 1.H.](#) < [141 Juni 2.H.](#) < [142 Juli 1.H.](#) < [143 Juli 2.H](#) < [144 Aug 1.H](#) < [145 Aug 2.H](#) <
< **[146 Sept 1.H](#)** 2021 < [147 Sept 2.H](#) < [148 Okt 1.H](#) < [149 Okt 2.H](#) < [150 Nov 1.H](#) < [151 Nov 2.H.](#) < **[153 Dez 2.H.](#)** < [154 Jan 1.H. 2022](#) <
<< [155 Jan 2.H 2022](#) < [156 Feb 1.H 2022](#) < < **[157 Feb 2.H](#)** <<< [157 Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1H](#) <
<< [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < [WORD 164 Juni](#) < **[164 Juni 1.H](#)** < << [166 Juli 1.H](#) < **[167 Juli 2.H](#)** < < [168 Aug 1.H](#) <
<< [169 Aug 2.H](#) << **[170 Sept. 1.H](#)** < **[171 Sept. 2.H](#)** <<< >> **[173 Okt 2.H](#)** >

<https://fgga.univie.ac.at/forschung/forschungsportal-detailansicht/news/klimawandel-migration-und-die-sozialen-kipp-punkte/>

<http://www.tagesschau.de/multimedia/bilder/grafiken-klima-101.html> GRAPHIKEN !!!!

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/weltklimakonferenz-in-madrid-worum-es-bei-den-verhandlungen-geht-16522455.html> mit KARTE **weltweiter CO2 - Eintrag nach Ländern:** >> *siehe abgebildet bei T 143* >>

ein Vergleich: Die Atmosphäre besteht zu 78% aus Stickstoff, 21 % Sauerstoff, 1% Edelgase...0,038 % CO2 – das zu 96% aus der Natur und zu 4 % vom Menschen stammt. – das ist 0,00152 %
Bei Deutschland wären das 0,0004712 % des weltweiten CO2 Anteils !!!!! - und das kostet 50 Mrd Euro

<https://app.electricitymaps.com/map> Klimaeinfluss der Regionen - Sortiert nach CO₂-Intensität der verfügbaren Elektrizität (gCO₂äq/kWh)

<https://www.derstandard.at/story/2000128443259/klimakiller-kohle-ist-nach-corona-bedingtem-einbruch-wieder-zurueck>
<https://www.diepresse.com/6001710/mehr-als-600-kohlekraftwerke-in-funf-asiatischen-landern-geplant>

<https://taz.de/CO2-Emissionen-bei-Stromproduktion/!5790393/> 5% der Kraftwerke weltweit sind für 73% der Emissionen durch Stromproduktion verantwortlich Die zehn Kraftwerke mit den den höchsten CO2-Emissionen stehen in Europa und Asien mit KARTE

<https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/co2-ausstoss-stieg-von-2010-bis-2018-um-elf-prozent;art17,3420753>

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/china-kohlekraftwerk-kerry-101.html>? ... 26 alleine heuer 2021 Im Pro-Kopf-Vergleich stößt China mehr Kohlenstoffdioxid aus als die EU. Und noch immer werden neue Kohlekraftwerke genehmigt

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/china-kohlestrom-liberalisierung-101.html> 13.10.21

LUFTGÜTEKARTE <https://www.eea.europa.eu/themes/air/air-quality-index>

<https://www.heute.at/s/24-bessere-erden-gefunden-100105823> SatBild Europa

<https://aqicn.org/map/newyork/de/> Weltkarte in Echtzeit

<https://www.spektrum.de/news/erdgeschichte-das-sechste-massenaussterben/1889650?>

KLIMAWANDEL macht Orte unbewohnbar – **Interaktiver Globus**
<https://interaktiv.morgenpost.de/klimawandel-hitze-meeresspiegel-wassermangel-stuerme-unbewohnbar>

<https://www.nationalgeographic.de/umwelt/2020/03/die-groesste-flut-der-weltgeschichte-die-fuellung-des-mittelmeers> Das große Meer zwischen Europa und Afrika drohte einst, zu einer Salzwüste zu verdampfen. Dann brach der Atlantik durch die Straße von Gibraltar ... Vor etwa 5,3 Millionen Jahren durchbrach eine gewaltige Flut diesen Damm und verband das Becken wieder mit dem Meer.

10.Oktober 2022

<https://www.diepresse.com/6200829/hitzewellen-werden-bald-ganze-regionen-unbewohnbar-machen>

<https://www.tagesschau.de/wissen/klima/hitzewellen-weltregionen-101.html>

<https://www.diepresse.com/6200747/jeder-zehnte-mensch-auf-der-welt-leidet-an-hunger>

7.Oktober

<https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/extreme-duerre-in-europa-alle-20-jahre-zu-erwarten;art17,3723474>

6.Oktober

<https://www.derstandard.at/story/2000139747415/rekordschmelze-am-dachsteingletscherablaufdatum-nicht-mehr-weit-weg>

<https://www.sn.at/panorama/klimawandel/hallstaetter-gletscher-mit-negativ-rekord-in-2022-128015431>

mit

DIAGRAMM

2.Oktober 2022

<https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/klimaschutz-premierministerin-pfeift-koenig-charles-iii-zurueck;art391,3720761>

29.September

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wissen/klima/2163238-Gletscher-schmolzen-doppelt-so-schnell-wie-durchschnittlich.html>

23.September

<https://www.heute.at/s/katastrophal-kanada-zittert-jetzt-vor-mega-hurricane-100229405>

20.September

<https://www.derstandard.at/story/2000139238741/das-unausweichliche-verschwinden-der-pasterze>

18.September

<https://www.wetter.at/wetter/international/europa/schweiz/25-zentimeter-neuschnee-am-klausenpass/530561261>

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/technologie/windkraft-flugwindkraftwerke-kitewinder-enerkite-101.html> Ein Kite fliegt dynamisch eine achtförmige Bahn. Dadurch entsteht ein Auftrieb, welcher Zug auf das Seil ausübt. Dieser Zug wird an einen Generator am Boden weitergeleitet, der die jeweilige Energie in Strom umwandelt. Der Strom wird daraufhin in einer Batterie gespeichert. Dieser Mechanismus erlaubt einen kontinuierlichen Stromfluss. In der Theorie wäre eine Ertragskraft von 400 bis 600 Megawattstunden pro Jahr möglich - damit wären die Kites in der Lage, ganze Wohnanlagen mit Strom zu versorgen

13.September

<https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/flutkatastrophe-in-pakistan-es-droht-ein-politisches-chaos-18311559.html> Überschwemmung

<https://www.spektrum.de/news/welche-staedte-am-schnellsten-absinken/2056935>

<https://1e9.community/t/so-koennen-gewaesser-ohne-filter-und-chemie-von-mikroplastik-und-schmutz-befreit-werden/17971>

12.September

<https://www.diepresse.com/6188682/vier-klima-kippunkte-koennten-bis-2030-ueberschritten-werden>

<https://www.diepresse.com/6188632/forschung-thematisiert-ein-tirol-ohne-schnee-und-eis>

8.September

<https://www.tagesschau.de/ausland/weltrisikoindex-weltrisikobericht-katastrophenvorsorge-101.html>

7.September

<https://www.tagesspiegel.de/wissen/schneller-ruckzug-befurchtet-der-thwaites-gletscher-in-der-antarktis-verliert-rapide-an-stabilitat-8612575.html> steigt der Meeresspiegel um 3 Meter?

2. September 2022

<https://www.diepresse.com/6184791/ein-drittel-pakistans-steht-unter-wasser-und-die-naechste-flut-droht>

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/chronik/welt/2160239-Millionen-Menschen-auf-der-Flucht-vor-neuen-Fluten.html>

<https://tirol.orf.at/stories/3171812/> Rekordschmelze der Gletscher

<< **T. 1 Aug. 2015** << [80 Dez 2018 1. T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) < [T 82 Jann. 2019 T 1](#) < [T 83 Jan. 2019 1.H](#) < [T 84 Feb. T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#)
<< [86 März 2019 T 1](#) < [87 März 2019 T 2](#) < [88 April 2019 T 1](#) < [89 April 2019 T 2](#) < [90 Mai 2019 T 1](#) < [91 Mai 2019 T 2](#) < [92 Juni 2019 T 1](#)
<< [93 Juni 2.T](#) << < [T 94 Jul 2019 1.T](#) < **[T 95 Juli 2.T](#)** < [96 Aug. T 1](#) < [97 Aug. T 2](#) < [98 Sept. T 1](#) < & als WORDfile 97 < [99 Sept. 2.H](#)
<< [100 Okt. 2019 T 1](#) < [101 Okt. 2019 T 2](#) < [102 Nov. T 1](#) << [103 Nov. T 2](#) < [104 Dez. T 1](#) <<

<< **T. 1 Aug. 2015** < < [106 Jan 2020 1.H](#) < [107 Jan 20 2.H](#) < [108. Feb 1.H](#) < [109. Feb.2.H](#) < **[110 März 1.H](#)** < **[111 März 2.H](#)** < [112 April 1.H](#) <
< [113 April 2020 2.H](#) < [114 Mai 1.H](#) < [115 Mai 2.H](#) < [116 Juni 1.H](#) < [117 Juni 2. H](#) < [118 Juli 1.H](#) < [119 Juli 2.H](#) < [120 Aug. 1.H](#) < [121 Aug.2.H](#) <
< [122 Sept 2020 1.H](#) < [123 Sept. 2.H](#) < [124 Okt 1.H](#) < [125 Okt. 2.H](#) < [126 Nov. 1.H](#) < [127 Nov. 2.H](#) < [128 Dez 1.H](#) < [129 Dez. 2.H](#) <
< [130 Jan 1.H 2021](#) < **[131 Jan 2.H](#)** < **[132 Feb 1.H](#)** < + Version T 123 in WORD < [133 Feb 2.H](#) < **[134 März 1.H.](#)** < **[135 März 2.H](#)** < [136 April 1 .H.](#)
< [137 April 2.H 2021](#) < [138 Mai 1.H.](#) < [139 Mai 2.H](#) < [140 Juni 1.H.](#) < [141 Juni 2.H.](#) < [142 Juli 1.H](#) < [143 Juli 2.H](#) < [144 Aug 1.H](#) < [145 Aug. 2.H](#) <
< **[146 Sept 1.H](#)** 2021 < [147 Sept 2.H](#) < [148 Okt 1.H](#) < [149 Okt 2.H](#) < [150 Nov. 1.H](#) < [151 Nov. 2.H.](#) < **[153 Dez. 2.H.](#)** < [154 Jan 1.H. 2022](#) <
<< [155 Jan 2.H 2022](#) < [156 Feb 1.H 2022](#) < < **[157. Feb 2.H](#)** <<< [157. Feb 2.H](#) < [158 März 1.H](#) < [159 März 2.H](#) < [160 April 1H](#) <
<< [161 April 2.H](#) < [162 Mai 1.H](#) < [163 Mai 2.H](#) < WORD 164 Juni < **[164. Juni 1.H](#)** < << [166 Juli 1.H](#) < **[167 Juli 2.H](#)** < < [168 Aug 1.H](#) <
<< [169 Aug 2.H](#) << **[170 Sept 1.H](#)** < **[171 Sept. 2.H](#)** <<< >> **[173 Okt 2.H](#)** >

<https://www.geo.de/wissen/17963-rtkl-geophysik-darum-gibt-es-auf-der-erde-keine-berge-die-hoehere-als-9000-meter-sind> ?

<https://www.nationalgeographic.de/wissenschaft/2022/10/wie-entstand-der-mond> ?

<https://www.welt.de/kmpkt/article197707113/Geografie-Quiz-10-Hauptstaedte-die-ein-Abiturient-benennen-koennen-sollte-kannst-du.html>

<https://www.welt.de/kmpkt/article236735121/Wie-gut-kennst-du-dich-eigentlich-auf-der-Erde-aus.html>

<https://www.derstandard.at/story/2000109274953/quiz-allgemeinwissen-was-wissen-sie>

<https://www.derstandard.at/story/2000113324205/wissen-sie-welches-land-mehr-einwohner-hat> ???

<https://kurier.at/politik/ausland/riesenklops-zdf-moderator-claus-kleber-erleidet-geografische-usa-panne/400744032> USA Karte

<https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/claus-kleber-und-donald-trump-im-falschen-land/>

<https://www.spiegel.de/start/auswendig-lernen-tipps-wie-man-sich-im-studium-viel-merken-kann-a-20965f81-dfb6-4dd1-998b-6b4799ceeb40> Die [Loci-Methode](#) (vom lateinischen Wort für »Ort«, auch

bekannt als Routenmethode) ist eine Lerntechnik, die auf Assoziationen beruht. Abstrakte Inhalte (zum Beispiel Zahlen, Begriffe oder Formeln) werden mit praktischen Dingen aus dem persönlichen Alltag (entlang einer örtlichen Route) in Verbindung gebracht und verknüpft.

http://www.euratlas.net/history/hisatlas/index.html?gclid=EAlalQobChMIIn_SJ4s6T6QIVvtC7CB2rgQ_TEAEYASAAEgJh0vD_BwE

<https://www.forbes.at/artikel/DIE-GR%C3%96SSTEN-INNOVATIONEN.html>

<https://www.welt.de/kmpkt/article207726137/Blauer-Planet-Quiz-10-Fakten-ueber-unsere-Erde-die-ein-Geologe-locker-beantworten-kann.html>

<https://www.spiegel.de/politik/ausland/die-erde-in-karten-so-haben-sie-die-welt-noch-nicht-gesehen-a-4b03cf99-672c-41f1-a846-1cee641215dd> **KARTEN der Welt...**bevölkerungsproportional nach Parametern

<https://edition.cnn.com/2021/03/25/middleeast/suez-canal-ship-sand-intl-hnk/index.html> DOKU mit
BILDERN

Und hier kannst du sie selber durch den Sueskanal fahren lassen.

<https://edition.cnn.com/interactive/2021/03/cnnix-steership/>

Bzw

Lass die EverGiven, das Schiff, das den Sueskanal blockiert hat, auf dem Wr. Neustädter-Kanal oder sonstwo schwimmen. ;-) <https://evergiven-everywhere.glitch.me>